



Auktion 310

Münzen von Antike bis Neuzeit

Raritäten aus der "Apollo to Apollo Collection"; Römische Münzen
der Slg. Professor Back; Slg. Spätrom und Byzanz;

Münzen des italienischen Mittelalters aus der Slg. Professor Görich;
Slg. Erzbistümer.

3.-5. März 2025

E-Auktion 311

2. April 2025

ab 10:00 Uhr

Münzen der Antike

darunter Römische Münzen aus der Slg. Prof. W. Back.

Ausgesuchte Münzen von

Mittelalter bis Neuzeit

darunter Münzen des Mogulreiches aus der
Slg. Dr. F. Jarman und eine kleine Sammlung China.

Anmeldung unter
<https://auktionen.gmcoinart.de>

Auktion

Münzen von Antike bis Neuzeit

Raritäten aus der "Apollo to Apollo Collection";
Römische Münzen der Slg. Professor Back;
Slg. Spätrom und Byzanz;
Münzen des italienischen Mittelalters aus der
Slg. Professor Görich; Slg. Erzbistümer.

310

3.-5. März 2025

in den eigenen Geschäftsräumen
at our office



GORNY & MOSCH
Giessener Münzhandlung GmbH
Maximiliansplatz 20, D-80333 München
Tel. +49-(0)89/24 22 64 30, Fax +49-(0)89/2 28 55 13
E-Mail: info@gmcoinart.de
www.gmcoinart.de

Amtsgericht München HRB Nr. 75528
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch

Zeitplan der Auktionen 310-311

Montag, 03. März 2025

14.00 **Auktion 310, Münzen der Antike.**
Kelten, Griechen, Römische Provinzialprägungen,
Römische Republik.

Dienstag, 04. März 2025

14.00 **Auktion 310, Münzen der Antike.**
Römische Kaiserzeit, Byzanz, Völkerwanderung.

Mittwoch, 05. März 2025

14.00 **Auktion 310, Münzen der Neuzeit.**
Ausgesuchte Münzen von Mittelalter bis Neuzeit,
Slg. kirchliche Institutionen mit dem Schwerpunkt
Erzbistümer und Slg. Prof. Dr. Görlich „Zeit der
Kommunen“ mit dem Schwerpunkt der Stauferzeit.

Mittwoch, 02. April 2025

10.00 **E-Auktion 311**
Münzen der Antike, darunter Römische Münzen
aus der Slg. Prof. W. Back,
Ausgesuchte Münzen von Mittelalter bis Neuzeit,
darunter Münzen des Mogulreiches aus der
Slg. Dr. F. Jarman und eine kleine Sammlung China.

Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet.

All objects are guaranteed genuine.

Inhaltsübersicht

Table of Contents

Montag, den 3. März 2025

14.00	Kelten	0001-0015
	Griechen	0016-0335
	Römische Provinzialprägungen	0336-0396
	Römische Republik	0397-0466

Dienstag, den 4. März 2025

14.00	Römische Kaiserzeit	0467-0786
	Byzanz	0787-0851
	Völkerwanderung	0852-0854

Mittwoch, den 5. März 2025

14.00	Mittelalter Deutschland	1001-1018
	Mittelalter Europa	1019-1085
	Kreuzfahrer	1086
	Deutschland bis 1871	1087-1173
	Deutschland ab 1871	1174-1191
	Medaillen	1192-1198
	Münz- und Medaillenschmuck	1199-1202
	Waagen und Gewichte	1203
	Österreich-Ungarn	1204-1280
	Europäische Münzen und Medaillen	1281-1324
	Amerika, Australien und Ozeanien, Asien	1325-1330
	Islam	1331-1337
	Siegel	1338

Besichtigung
in den eigenen
Geschäftsräumen

*Auction lot viewing
at our office*

Ab sofort:

Montag bis Freitag 10.00 – 13.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr,
Sonntag den 2. März 2025 von 13.00 – 17.00 Uhr
und nach vorheriger Vereinbarung

Starting from now:

Monday through Friday 10.00 a.m. – 1.00 p.m. and 2.30 p.m. –
6.00 p.m., Sunday March 2, 2025 from 1 p.m. – 5 p.m.
and by appointment

Unsere Ergebnisliste steht zwei Tage nach unserer
Auktion im Internet für Sie bereit:

Our list of prices realized is available two days after the sale:

<http://www.gmcoinart.de>

Ihre Ansprechpartner

Mit Ihren Fragen und Anliegen können Sie sich direkt an die dafür zuständigen Mitarbeiter wenden.

Geschäftsführung

Dieter Gorny
Dr. Hans-Christoph von Mosch

Sekretariat

Alexandra Werner
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-0
Dr. Kristina Angerstein
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-0

Auktionsverwaltung

Sybille Ostendorf
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-20
Natallia Brahinets
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-29

Antike Münzen und Kunstobjekte

Dr. Georg Morawietz
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-19
Dr. Martin Schulz
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-23
Dr. Johannes Heinisch
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-25
Dr. Julian Wünsch
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-24

Münzen und Medaillen von Mittelalter bis Neuzeit

Nikolas Angerstein
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-14

Anlage- und zeitgenössische Münzen

Alexandra Werner
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-0

Buchhaltung

Max Huber
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-21

Online-Kommunikation

Irene Rulka, M.A.
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-22

Creative Director

Ina von Mosch
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-36

GORNY & MOSCH
Giessener Münzhandlung GmbH
Maximiliansplatz 20
D-80333 München

Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-0
Fax: +49-(0)89/2 28 55 13
www.gmcoinart.de
E-mail: info@gmcoinart.de

Amtsgericht München HRB Nr. 75528
Geschäftsführer:
Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch
Ust-IdNr. DE 129 359 049

Konten Bank Accounts

Postbank
BLZ 70010080
Kto.-Nr. 150384-802
BIC (SWIFT): PBNKDEFF
IBAN: DE28 7001 0080 0150 3848 02

Commerzbank München
BLZ 70040041
Kto.-Nr. 6667117 00
BIC (SWIFT): COBADEFF XXX
IBAN: DE73 7004 0041 0666 7117 00

HypoVereinsbank München
BLZ 70020270
Kto.-Nr. 00 2860120
BIC (SWIFT): HYVEDEMM XXX
IBAN: DE36 7002 0270 0002 8601 20

Live Online Bidding – ein kostenloser Service

1. Registrieren Sie sich bitte unter **auktionen.gmcoinart.de** auf unserer Auktionsplattform AUEX
2. Aktivieren Sie anschließend die Registrierung über den Link in Ihrer Bestätigungse-Mail.
3. Sie erhalten Ihre Zugangsdaten per E-Mail und haben nun jederzeit die Möglichkeit, bereits online **Vorab-Gebote** abzugeben.
4. Loggen Sie sich am Auktionstag auf **auktionen.gmcoinart.de** ein und bieten Sie jederzeit **live mit**.

Außerdem können Sie auf folgenden Wegen bei unseren Saal-Auktionen teilnehmen:

- **Schriftlich** per Gebotsformular
- **Telefonisch** - bitte übermitteln Sie uns rechtzeitig und in Schriftform Ihre Kontaktdaten und Ihre Gebotswünsche
- **Persönlich** bei uns vor Ort im Auktionssaal
- **Live** über unsere Partnerplattformen Bidr.com und Drouot.com (+3% Live Bidding fee)

Free live online bidding

1. Please register on **auktionen.gmcoinart.de**.
2. Activate the registration with the link in your confirmation email.
3. You will receive your login data with an email and have now already the opportunity to place your bids.
4. On the day of the auction only a quick login on **auktionen.gmcoinart.de** is necessary to bid live any time at our auction.

You can also take part in our live auctions in the following ways:

- By mail or written bid form
- By telephone - please send us your contact details and your bidding requests
- In person on site in our auction room
- Live via our partner platforms Bidr.com and Drouot.com (+3% live bidding fee)

Hinweise für Käufer

1. Der Ausruf erfolgt zu 80% des im Katalog angegebenen Schätzpreises. Gebote darunter werden nicht akzeptiert!
2. Differenzbesteuerte Ware: Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Käufern aus Deutschland und EU-Ländern wird ein Aufgeld von 25% berechnet; die gesetzliche Umsatzsteuer ist in diesem Betrag bereits enthalten. Käufern aus Drittländern wird ein Aufgeld von 20% berechnet. Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, nach Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise jedoch erstattet. Wird die Ware von uns selbst in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet. Die Beachtung der Zollvorschriften des Bestimmungslandes liegt in der Verantwortung der Bieter.
3. Vollbesteuerte Ware bzw. Ware in Vorübergehender Verwendung: In Ausnahmefällen unterliegen die Stücke der Vollbesteuerung (gekennzeichnet mit +) bzw. befinden sich in der Vorübergehenden Verwendung (gekennzeichnet mit ●); betroffene Losnummern werden als solche gekennzeichnet. Die Details bzgl. Aufgeld und Steuern entnehmen Sie bitte den Versteigerungsbedingungen am Ende des Kataloges.
4. Mit dem beiliegenden Formular können Sie schriftliche Gebote abgeben. Kaufen Sie erstmals bei uns, geben Sie bitte auf dem Formular den Namen eines Händlers an, dem Sie gut bekannt sind (Referenz).
5. Änderungen nach Drucklegung des Katalogs finden Sie im Online-Katalog auf unserer Website unter www.gmcoinart.de
6. Die Bezahlung kann in bar, mit Scheck, per Überweisung oder mit EC-Karte erfolgen. Bankspesen bei Auslandsschecks und -überweisungen betragen 15 € bzw. 50 € ab einem Betrag von 25.000 €.
7. Der ideale Weg, Münzen zu ersteigern, ist die persönliche Teilnahme an unseren Auktionen. Selbst kurz vor der Auktion und in den Pausen können die Münzen noch in aller Ruhe besichtigt werden.
8. Die Lots werden verkauft wie besehen. Eine Rückgabe ist ausgeschlossen. Auch daher empfiehlt sich die persönliche Anwesenheit des Bieters.
9. Bei Versand wird eine Pauschale für Porto, Versicherung und Verpackung erhoben. Bei größeren Sendungen erhöht sich die Pauschale entsprechend.
10. Verluste beim Versand auf dem Postweg sind durch unsere Versicherung gedeckt.
11. Das Abonnement von vier Katalogen kostet 45 €. Wenn Sie unsere Kataloge abonnieren wollen, überweisen Sie bitte den entsprechenden Betrag auf unser Postbank-Konto. Der Preis für einen einzelnen Katalogband beträgt 15 €.
12. Im Streitfall gelten die Versteigerungsbedingungen am Ende des Katalogs.

Hinweise für Einlieferer

Wenn Sie einzelne Münzen oder eine Sammlung versteigern lassen wollen, sind Sie bei uns an der richtigen Adresse!

1. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte Bearbeitung und hochwertige Publikation Ihrer Stücke in unseren Katalogen.
2. Unsere Kataloge erreichen einen großen internationalen Kundenkreis, der durch unsere Präsenz auf den wichtigen internationalen Börsen stetig erweitert wird. Wir haben eine der besten Kundendateien, die es weltweit gibt. Mit dieser Voraussetzung können wir Ihnen einen guten Verkauf Ihrer Stücke versprechen.
3. Für Einlieferungen ab 5.000 € Schätzwert übernehmen wir nach Absprache die Versandkosten, ab 50.000 € können wir Ihre Einlieferungen unter Umständen und nach Absprache auch an einem vereinbarten Ort persönlich entgegennehmen. Nach Absprache ist der Versand Ihres Versteigerungsgutes durch uns versichert. Ein Anruf genügt.
4. Für nicht verkaufte Stücke werden keine Gebühren erhoben.
5. Unsere Verkaufsprovision richtet sich nach dem Wert und der Qualität der eingelieferten Ware.
6. Wir schätzen Ihre Stücke nach dem derzeitigen Marktwert. Zu hoch angesetzte Limite werden nicht akzeptiert.
7. Drei Wochen vor der Auktion übersenden wir Ihnen eine Auflistung der Münzen, die in die Auktion aufgenommen wurden, mit den dazugehörigen Schätzpreisen. Auf diese Weise sind Sie über den Bestand Ihrer Münzen in unserem Hause bestens informiert.
8. Die Auszahlung der Einlieferer erfolgt 54 Tage nach der Auktion.
9. Unsere Verträge für Einlieferungen können Sie unverbindlich anfordern. Haben Sie noch Fragen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Telefon: +49-(0)89/24 22 64 3-0.

Guide for Bidders

1. Lots will open at 80% of the estimates stated in the catalogue. No bids under this limit will be accepted.
2. Goods subject to sale in the margin: the hammer price is the basis for the calculation of the buyer's premium. Buyers from Germany and EU-countries will be charged a premium of 25%; the relevant VAT is already included in this amount. Buyers from countries outside the EU will be charged a premium of 20%. As far as these buyers export the goods in person or by a third party the relevant VAT will be charged but refunded after receiving the legal proof of exportation. In case that we export the goods the relevant VAT will not be charged. Bidders are responsible for respecting customs laws of the countries of destination of the lots.
3. Goods subject to tax in full or to temporary admission: in exceptional cases the lots are subject to taxation in full (marked with +) or to temporary admission (marked with ●); these lot numbers will be indicated as such. For details regarding buyer's premium and taxes please see the conditions of sale at the end of the catalogue.
4. Bidders can submit written bids with the enclosed bid sheet. If you are bidding in our auction sale for the first time, please give us the name of another dealer that knows you well as a reference.
5. Changes made after the printing of the catalogue are reflected in our online-catalogue on our website at www.gmcoinart.de
6. Payment may be made in cash, by valid check or bank/post wire. Bank charges of 15 € (50 € for amounts of 25.000 € or more) will occur in case of payment by foreign check or bank wire.
7. The best way to take part in our auctions is to attend in person. Up to the time of sale and even between the sessions you will be able to view the lots at your leisure.
8. The lots are sold as viewed. Returns are not permitted. Also for this reason your personal attendance at our auction is recommended.
9. For the shipment of the coins a charge for postage, insurance and packing will be added. For bigger shipments the charge will increase accordingly.
10. Any loss by mail is covered by our own insurance.
11. A subscription for four catalogues costs 45 €. Would you like to subscribe to our catalogues please credit the appropriate amount to our Postbank account. The price for a single catalogue is 15 €.
12. The conditions of sale at the end of the catalogue will be used as guidelines in case of dispute.

Guide for Consigners

Whether you are consigning single coins or a collection, we are the people to see!

1. We guarantee you a competent description of your coins and quality presentation in our catalogues.
2. Our catalogues reach a vast international clientele which is constantly increased by our presence at the largest international coin shows. We have one of the best clientele lists worldwide. This promises favourable results when we auction your coins.
3. For consignments with a value over 5.000 € we may bear the transportation costs. For deliveries over 50.000 € we may collect the items personally at an arranged place after prior consultation. Upon consultation, the shipping of your goods could be covered by our insurance. Just give us a call.
4. You will not be charged any fees for your unsold lots.
5. Our seller's commission depends on the quality and value of the items consigned.
6. We estimate your coins according to current market value. Artificially high reserves will not be accepted.
7. Three weeks before the auction we will send you a list of your coins which are in the sale with their corresponding estimates. This way you are fully informed about the status of the coins you have entrusted to us.
8. Payment to consigners is made 54 days after the close of the sale.
9. Would you like to receive copies of our contracts without making any commitment or do you have any further question? We will be pleased to help you. Please call +49-(0)89/24 22 64 3-0.

Avvertenze ai compratori

1. Al principio dell'asta viene chiamato l'80% del prezzo di stima indicato nel catalogo. Offerte inferiori non vengono prese in considerazione!
2. Merce a regime di margine: il prezzo aggiudicato costituisce la base di calcolo per il soprapprezzo da pagare da parte dell'acquirente. Agli acquirenti residenti in Germania e nei paesi europei viene calcolato il 25 % di soprapprezzo; In questa somma è già compresa l'IVA prevista dalla legge. Agli acquirenti residenti in paesi terzi viene calcolato il 20%. Se la merce sarà esportata tramite terzi o dall'acquirente stesso in paesi terzi, viene calcolata l'IVA prevista dalla legge, ma verrà rimborsata alla presentazione di un certificato di esportazione previsto dalla legge. Se la spedizione e quindi l'esportazione verso paesi terzi verrà effettuata da Gorny & Mosch, non viene calcolata l'IVA prevista dalla legge. L'offerente risponde all'osservanza del regolamento doganale del paese di destinazione.
3. Merce a tassazione piena ovvero merce a utilizzo provvisorio: in casi d'eccezione i lotti sono soggetti a tassazione piena (contrassegnati con +) ossia si trovano in uno stato di utilizzo provvisorio (contrassegnati con •). I lotti coinvolti saranno indicati come tali. Informazioni dettagliate su soprapprezzo e tassazione, sono indicate nelle condizioni dell'asta in fondo al catalogo.
4. Offerte in forma scritta possono essere rilasciate compilando il modulo in allegato. Se acquisti per la prima volta da Gorny & Mosch, La preghiamo di indicare nel modulo il nome di un commerciante di Sua conoscenza come referenza.
5. Eventuali correzioni effettuate dopo la stampa del catalogo sono disponibili nel nostro sito ufficiale sotto il link www.gmcoinart.de
6. Il pagamento può essere effettuato in contanti, tramite assegno valido o via bonifico bancario. Le spese bancarie per pagamento mediante assegno estero o bonifico bancario equivalgono a 15 € (ossia 50 € a partire da un ammontare di 25.000 €).
7. Partecipare di persona all'asta è un modo migliore per acquistare le monete. Durante l'asta si ha l'occasione di ispezionare le monete e valutarne personalmente la qualità.
8. I lotti vengono venduti come visti dal vivo. È esclusa la restituzione. Perciò si consiglia di partecipare personalmente alle aste.
9. Per la spedizione verrà applicata una somma concordata sul porto, sull'assicurazione e sull'imballaggio. Per spedizioni più grandi la somma concordata aumenterà rispettivamente.
10. La nostra assicurazione risarcisce l'intero valore dell'acquisto in caso di smarrimento della spedizione.
11. Il prezzo dell'abbonamento di quattro cataloghi è di 45 €. Se ha interesse ad un abbonamento, La preghiamo di versare la corrispondente somma sul nostro conto corrente postale. Il prezzo per un singolo catalogo è di 15 €.
12. In caso di controversie, valgono le condizioni di vendita elencate in fondo al catalogo

Avvertenze ai venditori

Se vuole consegnare monete singole o collezioni per la vendita all'asta – siamo le persone giuste a cui rivolgersi!

1. Le garantiamo una schedatura e una pubblicazione professionale della merce a noi affidata.
2. I nostri cataloghi raggiungono una vasta cerchia internazionale di collezionisti, che viene continuamente allargata per l'impegno promozionale che poniamo nel partecipare alle più importanti manifestazioni internazionali del settore. Disponiamo di una delle migliori banche dati clienti del mondo. I clienti presenti alle nostre aste sono collezionisti seri e professionali.
3. A partire da un controvalore di 5.000 € i costi del trasporto sono a nostro carico mentre a partire da un controvalore di 50.000 € gli oggetti possono essere ritirati personalmente da un nostro incaricato in un luogo pattuito. Se il venditore desidera che la spedizione venga assicurata tramite Gorny & Mosch, basta una telefonata.
4. Non vengono addebitate spese per le monete invendute.
5. La nostra provvisione di vendita si attiene al valore e alla qualità della merce inviataci.
6. Le monete vengono valutate a seconda del valore di mercato attuale. Limiti troppo elevati non vengono accettati.
7. Tre settimane prima dell'asta, Le verrà inviata la lista delle monete che saranno messe all'asta con il corrispettivo valore stimato. In tal modo teniamo al corrente il cliente sulla situazione della merce a noi affidata.
8. Il pagamento del venditore viene effettuato 54 giorni dopo la fine dell'asta.
9. Può fare richiesta, non impegnativa, dei contratti per la consegna di oggetti. Siamo a Sua completa disposizione nel caso avesse ulteriori domande. Ci può contattare al numero: Tel.: +49-(0)89/24 22 643-0.

Informations pour les enchérisseurs

1. Les enchères débuteront à 80% du prix estimé dans le catalogue. Toute offre inférieure ne sera pas acceptée.
2. Objets sous le régime de la marge bénéficiaire: les frais acheteur sont calculés à partir du prix d'adjudication. Ils sont de 25% pour les clients provenant d'Allemagne ou d'autres pays européens (la TVA applicable étant déjà prise en compte dans ce montant) et de 20% pour ceux provenant de pays hors de l'UE. Si la marchandise est exportée hors de l'UE par le client ou un tiers, la TVA réglementaire est tout d'abord facturée, avant d'être remboursée dès réception des preuves officielles d'exportation. Si la marchandise est envoyée hors de l'UE par nos soins, la TVA n'est pas calculée. Les enchérisseurs sont responsables du respect de la réglementation douanière en vigueur dans le pays de destination.
3. Objets sous le régime d'imposition intégrale ou d'admission temporaire: dans certains cas, les pièces sont soumises au régime d'imposition intégrale (marquées par +) ou d'admission temporaire (marquées par ●) ; les numéros concernés seront indiqués comme tels. Pour toute information sur les frais acheteur et les taxes, veuillez consulter les conditions de vente à la fin du catalogue.
4. Le formulaire ci-joint vous permet de faire une offre d'achat écrite. Si vous achetez pour la première fois chez nous, merci de nous fournir le nom d'une maison de vente aux enchères où vous êtes bien connu(e) (référence).
5. Toute modification après édition du catalogue est affichée dans notre catalogue en ligne. Vous pouvez consulter celui-ci sur www.gmcoinart.de
6. Le règlement peut se faire en espèces, par chèque ou virement. Le paiement par chèque ou virement de l'étranger est facturé soit 15 € soit 50 € à partir d'un montant de 25.000 €.
7. L'idéal est de participer personnellement aux enchères: vous pouvez juste avant la vente et pendant les pauses examiner les pièces à volonté.
8. Les lots sont vendus en l'état. Les retours ne seront pas acceptés. C'est pourquoi la présence de l'enchérisseur est fortement recommandée.
9. Les frais d'emballage, de port et d'assurance sont calculés de façon forfaitaire. Pour les envois plus importants, ce forfait augmente proportionnellement.
10. Tout envoi effectué par nos services est couvert par notre assurance.
11. Le prix d'un catalogue s'élève à 15 € ; l'abonnement à quatre catalogues à 45 €. Pour vous abonner, veuillez verser ce montant sur notre compte postal „Postbank“
12. En cas de litige, les conditions de vente exposées à la fin du catalogue font foi.

Informations pour les vendeurs

Vous souhaitez vendre aux enchères une monnaie unique ou votre collection?
Vous êtes chez nous à la bonne adresse!

1. Nous garantissons une description professionnelle de vos pièces et une publication de haute qualité dans nos catalogues.
2. Nos catalogues s'adressent à une vaste clientèle internationale, qui augmente continuellement grâce à notre participation aux grands salons professionnels mondiaux. Nous disposons en outre d'un des meilleurs fichiers clients du monde. De cette façon, vos pièces ont de grandes chances d'être vendues à de bons prix.
3. Pour une mise en dépôt d'une valeur supérieure à 5.000 €, nous prenons en charge les frais de transport. A partir de 50.000 €, nous pouvons éventuellement après entente préalable retirer personnellement la marchandise à un lieu convenu. A votre demande, notre assurance couvrira l'envoi des pièces. Il vous suffit pour cela de nous contacter.
4. Aucun frais ne vous sera facturé pour les pièces non vendues.
5. Notre commission dépend de la valeur et de la qualité de la marchandise.
6. Nous évaluons vos monnaies conformément aux prix du marché. Les prix de réserve trop élevés ne seront pas acceptés.
7. Trois semaines avant la vente aux enchères, nous vous envoyons un inventaire des pièces proposées avec leur estimation. Ainsi, vous restez informé(e) du statut des objets que vous nous avez confiés.
8. Le produit de la vente est versé 54 jours après celle-ci.
9. Vous pouvez nous adresser, à titre indicatif, une demande de contrat de dépôt de pièces. Vous avez d'autres questions? Nous sommes heureux de pouvoir y répondre au +49-(0)89/24 22 64 3-0.

Информация для участников торгов

1. Торги начинаются с 80% от указанной оценочной стоимости лота в каталоге. Более низкие ставки на принимаются!
2. Налог на прибыль: Цена с молотка является расчетной базой для размера комиссии начисляемой покупателю. Клиентам из Германии, а также из стран Европейского Союза, выставляется комиссия в размере 25%; НДС согласно законодательству Германии в данной сумме учтен. Покупатели, не относящиеся к данной категории, оплачивают комиссию 20%. В случае, если монеты получены у нас в офисе лично, либо через третье лицо, на сумму счета дополнительно начисляется НДС согласно законодательству Германии. При вывозе товара за пределы Европейского Союза, а также наличии подтверждения таможи об экспорте, сумма НДС возвращается удобным для Вас способом. Если товар будет вывезен лично нами, то НДС в счет не включается. Выполнение предписаний таможи страны назначения лежит под ответственностью покупателя.
3. Товар, подлежащий полному налогообложению (отмеченный +), и товар, находящийся в е режиме временного ввоза (отмеченный *): В особых случаях монеты облагаются НДС в полном размере, либо находятся в режиме временного ввоза; данные позиции отмечены в каталоге. Подробности налогообложения и комиссии указаны в условиях торгов в конце каталога.
4. Для размещения заочного бида просим Вас заполнить соответствующий формуляр. Если Вы собираетесь принять участие в нашем аукционе впервые, пожалуйста, укажите на формуляре заочного бида координаты дилера или аукционного дома, который может дать Вам рекомендацию.
5. Возможные изменения в печатной версии каталога Вы сможете найти на нашем официальном сайте по линку: www.gmcoinart.de
6. Мы принимаем оплату наличными денежными средствами, чеком или безналичным перечислением. При оплате чеком или банковским переводом насчитывается дополнительный сбор в размере 15 € (или 50€ за сумму перевода 25 000€ и выше).
7. Мы настоятельно рекомендуем личное присутствие на аукционе. До, а также во время аукциона Вы можете ознакомиться с выставленными на торги лотами. Личное участие в аукционе поможет избежать дополнительных почтовых расходов и риска потери монет при пересылке.
8. После проведения аукциона претензии по качеству и состоянию лотов не принимаются. Возможность возврата приобретенных лотов на аукционе также исключена. В связи с этим мы рекомендуем личное присутствие и посещение предаукционного показа.
9. Дополнительные расходы на страховку, пересылку и упаковку приобретенного товара оплачиваются за счет покупателя.
10. Потеря монет при пересылке покрывается нашей страховкой.
11. Подписка на 4 каталога стоит 45 €. Если Вы хотите получать наши каталоги, просим перечислить соответствующую сумму на наш счет. Цена одного каталога составляет 15 €.
12. В спорных случаях действуют правила проведения аукционов, опубликованные в конце каталога.

Правила приема товаров на комиссию

Если Вы хотите продать на аукционе единичные монеты или целую коллекцию, то Вы сделали верный выбор обратившись к нам!

1. Обработку товара, выставленного на аукцион, производят наши лучшие специалисты. Мы гарантируем публикацию Ваших лотов в нашем высококачественном каталоге.
2. Любители нумизматики со всего мира получают наши аукционные каталоги. Наше участие в важнейших специализированных выставках позволяет постоянно расширять нашу клиентскую базу, которая является одной из самых полных в мире. Поэтому мы не сомневаемся, что Ваш товар будет продан по достойной цене.
3. Если оценочная стоимость товара превышает 5.000 €, мы готовы взять на себя транспортные расходы. Если стоимость материала более 50.000 €, то только после согласования с нашими экспертами мы готовы забрать товар там, где Вам удобно. В случае, если Вы желаете застраховать пересылку товара на аукцион через нашу страховую компанию, пожалуйста, свяжитесь с нами.
4. Комиссионное вознаграждение не распространяется на непроданный товар.
5. Наше комиссионное вознаграждение зависит от стоимости и качества выставляемого на аукцион товара.
6. Наши эксперты производят оценку выставляемых на аукцион лотов, исходя из их реальной рыночной стоимости. Завышенные цены будут отклонены.
7. За три недели до аукциона Вы получите полный список Ваших лотов, выставленных на аукционе, с указанием соответствующей оценочной стоимости.
8. Все выплаты продавцу осуществляются через 54 дня после проведения аукциона.
9. По вашему желанию мы высылаем стандартный договор о принятии товаров на комиссию. На любые Ваши вопросы мы всегда готовы ответить по телефону +49-(0) 89/24 22 64 30

ご購入者の皆様へ

1. 開始価格はカタログに指定された査定価格の **80%**とします。それ以下の入札はお受けできませんのでご了承ください。
2. 不均一課税品：落札価格は購入者負担の手数料の算出基準となります。ドイツおよび EU 内の購入者は手数料として **25%**が加算されます。法定売上税はこの価格にすでに含まれています。第三国の購入者は手数料として **20%** が加算されます。商品が購入者自身または第三者によって第三国に輸出される場合、法定売上税が加算されますが、法が要請する輸出関連書類の提示に従い、払戻を受けます。商品が当社によって第三国に輸出される場合、法定売上税は加算されません。行き先国の関税規則の順守についての責任は入札者が負うものとします。
3. 完全課税品または一時輸出入品：完全課税品（+マークを記載）または一時輸出入品（●マークを記載）は例外となります。該当するロット番号はそのようにマークされます。手数料および税金に関する詳細はカタログの最後にあるオークション規則を参照してください。
4. 添付のフォームで書面による入札を提示することもできます。当社で初めてご購入される方は、参考としてあなたのことをよく知るディーラーの名前をフォームにご記入ください。
5. カatalog印刷後の変更については当社のウェブサイト www.gmcoinart.de/en/catalogs からオンラインカタログをご覧ください。
6. **お支払いは現金、小切手または振込をご利用いただけます。** 外国小切手および振込にかかる銀行手数料は **15 €**、または **25,000 €**以上の価格の場合は **50 €**となります。
7. 硬貨のご購入は、当社のオークションにご自身で直接ご参加いただくのが最適な方法です。オークション直前や休憩中でも、硬貨をじっくりと検討していただけます。
8. ロットは無保証での販売となり、返品は不可となっていることから、入札者ご自身が直接ご出席されることを推奨します。
9. 郵送の場合、送料、保険料および梱包代が定額で発生します。郵送物のサイズが大きい場合はそれに準じて定額が上がります。
10. 配達途中で郵送物が損失した場合は当社の保険によりカバーされます。
11. カatalog 4 冊の定期購入は **45 €**となります。当社カatalogの定期購入をご希望の方は、当社の **Postbank** 口座まで該当金額をお振込みください。カatalog 1 冊の単価は **15 €**となります。
12. 争議となった場合カatalogの最後にあるオークション規則が適用されます。

ご出品者の皆様へ

硬貨単品、またはコレクションをオークションに出品したい方にとって、当社はまさに最適です！

1. 当社はお品の専門的な取扱いおよびカatalogでの質の高い公開を保証します。
2. 当社のカatalogは世界各国の広範囲にわたるお客様に届けられ、それにより、重要な国際的市場における当社の存在感はますます拡大しています。当社は世界でも格別に優れたお客様ファイルを所有しています。これらの前提にもとづき、当社は皆様にお品の最適な販売をお約束できます。
3. 査定価格が **5,000 €**を超える出品についてはご相談の上送料を当社負担とし、**50,000 €**を超える出品については、必要に応じ、またご相談の上取り決めた場所まで個人的にお受取りにあげます。ご相談の上、オークション品発送にかかる補償は当社が負担いたします。お電話一本でお取引が可能です。
4. 落札に至らなかったお品については手数料は発生しません。
5. 当社の販売手数料は、出品されるお品の価値および品質に応じて決定されます。
6. 当社はお品を現時点における市場価値にもとづいて査定します。高すぎる最高値設定はお受けできませんのでご了承ください。
7. オークションの **3 週間前**に当社よりオークションに出品される硬貨のリストを、その査定価格とともにお送りします。このように出品される硬貨の当社での保有状況を詳細にお知らせします。
8. 出品者へのお支払いはオークション終了から **54 日後**に実施されます。
9. 当社の出品契約はご自由にご要請いただけます。
ご質問、お問い合わせはお気軽に当社までお電話ください。
TEL : +49-(0)89/24 22 64 3-0

KELTEN



ENGLAND

- 1 **CANTII. Früher Tropaion-Typus.** Viertelstater ø 13mm (1,26g). 45 - 40 v. Chr. Vs. Glatt. Rs.: Stilisiertes Tropaion, seitlich zwei rechteckige Felder mit XXX-Füllung, darunter fünf verschiedene Kreise. Van Arsdell 145-1; Mack 38 "Cheer leader". **Gold!** Prägeschwächen, ss-vz 1.200,-
Ex Apollo to Apollo Collection.



GALLIEN

- 2 **SÜDOSTGALLIEN. Allobroges und Rhonetal.** Drachme ø 13mm (2,30g). 2. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisierter Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: Stilisiertes Pferd n. l., darüber Zweig. D & T 3117. Schöne dunkle Tönung, vz 700,-
Ex Apollo to Apollo Collection; erworben im Juni 2013 von Privat in Montpellier.



- 3 **ARMORICA. Abrincatui?** Billon-Stater ø 19mm (6,38g). 80 - 50 v. Chr. Vs.: Stilisierter menschlicher Kopf n. r. umgeben von Perlschnüren. Rs.: Stilisiertes Pferd mit Wagenlenker n. r., zwischen den Beinen Lyra. Slg. Danicourt 247; D & T 2276. **RR!** Attraktive dunkle Tönung, vz 3.500,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Thierry Parsy Auktion 15. April 2008, Los 171; ex Bernard Roth Collection (British Numismatic Journal IX, 1912, Ancient Gaulish Coins, Abb. 37; Taf. II; S. 16); ex Stroehlin Auction, London, 1910, Los 318.
Publiziert in H. B. Andersen, Apollo to Apollo - The Hunt for the Divine and Eternal Beauty (2019) S. 224.



- 4 **NORDGALLIEN UND GALLIA BELGICA. Bellovaci.** Stater ø 18mm (5,88g). Ab 57 v. Chr. Vs.: Stilisierter Kopf mit mandelförmigem Auge u. Stern anstelle des Ohres. Rs.: Pferd n. r., oben u. unten je ein mehrstrahliger Stern. D & T 13; Scheers, Traité 163; LT 7235. **Gold! R!** Feiner Schrötlingssriss, ss-vz 2.500,-
Ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 40, 1995, Los 14.



2:1



5



2:1

- 5 **Morini.** Viertelstater ø 10mm (1,42g). 60 - 30/25 v. Chr. Vs.: Zwei Gestalten in einem Boot. Rs.: Stilisierter Baum zwischen Strichen. Scheers, Gaule Belgique Taf. V, 116; D & T 251. **Gold! vz** 850,-



6



2:1



6

- 6 **Parisii.** ø 18mm (3,77g). 1. Jh. v. Chr. Vs.: Bartloser Kopf mit Diadem n. r., davor überlappende Halbkreise. Rs.: Galoppierendes Pferd n. l., darüber Welle u. Punktkreis, darunter Mondsichel. D & T 682; Scheers, Traité 706. **Potin. Selten in dieser Erhaltung!** Schöne schwarzbraune Patina, fast vz Ex Apollo to Apollo Collection; erworben von Mr. Cougnard, Montpellier, im Juni 2013. 750,-



2:1



7



2:1

- 7 **Remi.** Stater ø 16mm (6,06g). 2. - 1. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisiertes Auge in punktierten u. glatten Winkeln, davor LVCOTIOS. Rs.: Pferd n. l., darüber LVCOTIOS, darunter Punktrossette. Slg. Schörghuber 463; Scheers, Gaule Belgique Taf. VIII, 228; Depeyrot, Le numéraire celtique VII 79; D & T 592; LT 8821. **Elektron! Vermutlich das am besten erhaltene Exemplar! vz** 7.500,-
Ex Boule Monaco Auktion 2. Dezember 2016.
Publiziert in H. B. Andersen, Apollo to Apollo - The Hunt for the Divine and Eternal Beauty (2019) S. 111 Nr. 38.25; S. 227.



2:1



8



2:1

OBERITALIEN

- 8 **Massaliotische Imitationen.** Drachme ø 17mm (3,00g). 2. Jh. v. Chr. Vs.: Artemiskopf n. r. Rs.: Barbarisierter Löwe n. r., darüber Truglegende ΛΣΣΛΛ. Castelin 1027 ff.; Slg. Schörghuber 538 ff. **Herrlich getöntes und schweres Exemplar!** Breiter Schrötling, partiell Hornsilberbelag, vz Ex Apollo to Apollo Collection; erworben am 10. Oktober 2015 bei Leclère Auktion Marseille. 1.200,-



- 9 **Massaliotische Imitationen.** Drachme ø 16mm (2,50g). 2. Jh. v. Chr. Vs.: Artemiskopf n. r. Rs.: Barbarisierter Löwe n. r., darüber Truglegende ΜΑΣΣΑ. Castelin 1027 ff.; Slg. Schörghuber 538 ff. ss-vz 600,-
Ex Apollo to Apollo Collection; erworben von M. Cougnard, Montpellier, im Dezember 2012.



- 10 **Massaliotische Imitationen.** Drachme ø 13mm (2,20g). 2. Jh. v. Chr. Vs.: Artemiskopf n. r. Rs.: Barbarisierter Löwe n. r., darüber Truglegende ΣΣ. A. Pautasso, *Le monete preromane dell'Italia settentrionale* (1966) Taf. LVI, 296; F. Chiesa - R. Baroni, *La monetazione celtica cisalpina* (1996) S. 49 Nr. 33; Castelin 1027 ff.; Slg. Schörghuber 538 ff. 500,-
Herrlich getöntes Exemplar! Fast vz
Ex Apollo to Apollo Collection; erworben im Juni 2022 bei Jean Vinchon Numismatique, Paris.



DEUTSCHLAND

- 11 **VINDELIKER. Typ Rolltier.** Stater ø 18mm (7,46g). Ende 2. - 1. Hälfte 1. Jh. v. Chr. Vs.: Drache mit eingerolltem Körper n. l. Rs.: Torques mit sechs Kugeln. Kellner Typ I A; Flesche 284-287. 2.500,-
Aus Privatsammlung, erworben vor 2007. **Gold!** Rs. Stempelriss, Vs. gut zentriert, ss-vz



- 12 **Typ Vogelkopf.** Stater ø 17mm (7,50g). 75 - 50 v. Chr. Vs.: Vogelkopf zwischen zwei Punkten im Blattkranz n. l. Rs.: Torques mit drei Kugeln. Slg. Schörghuber 549; Kellner Typ II A; Slg. Flesche 293 ff. 1.500,-
Aus Privatsammlung, erworben vor 2007. **Gold!** Rs. Prägeschwäche, gut zentriert, fast vz



2:1



13



2:1

- 13 **Typ Vogelkopf.** Stater ø 18mm (7,60g). 75 - 50 v. Chr. Vs.: Vogelkopf zwischen zwei Punkten in Blattkranz n. l. Rs.: Rs.: Torques mit sechs Kugeln. Castelin Typ IIC; Slg. Flesche 298.

Gold! Vs. Prägeschwäche, Rs. minimale Anhaftungen, ss

800,-



2:1



14



2:1

BÖHMEN UND SLOWAKEI

- 14 **BOIER. Biatec.** Hexadrachme ø 26mm (17,29g). 60 - 40 v. Chr. Mzst. Bratislava. Vs.: Gestaffelte Köpfe von Honos u. Virtus n. r., davor Efeublatt. Rs.: [BIATEC], Reiter n. r. galoppierend, im angewinkelten r. Arm Zweig haltend, das Reittier mit einem greifenähnlichen Kopf. Slg. Lanz 67; Göbl, Groß-Boier Taf. 2, II/1(3), Nr. 1; Paulsen 732-736.

Vs. Prägeschwäche, ss-vz

3.500,-

Die Münzen mit der Legende BIATEC wurden im Oppidum von Bratislava geprägt. Der Beginn der Münzproduktion fällt wahrscheinlich in die 60er Jahre v. Chr., deren Ende markierte die Niederlage der Boier gegen den Dakerkönig Burebista (44/40 v. Chr.). Dazu s. J. Militký - M. Karwowski, Schatzfund von keltischen Münzen der Gruppe Biatec aus Potzneusiedl (2020) S. 153-154.



15



2:1



15

- 15 **Totfalu.** Drachme ø 16mm (2,70g). 1. Jh. v. Chr. Vs.: Kranzausschnitt, darunter frontaler Kopf zwischen zwei Voluten. Rs.: Pferd n. l., auf dem Rücken ein Vogel. Slg. Flesche - ; Paulsen 933; Pink, Ostkelten 530.

Selten in dieser Erhaltung! Attraktive Tönung, vz

950,-

Ex Apollo to Apollo Collection; ex Artcurial & Jean Vinchon Numismatique Auktion 17. Dezember 2012.

GRIECHEN



2:1



16



2:1

SÜDFRANKREICH

- 16 **MASSALIA.** Tetrobol ø 15mm (2,67g). 2. Jh. v. Chr. Vs.: Artemisbüste mit geschultertem Köcher n. r. Rs.: Löwe mit erhobener Tatze n. l., darüber ΜΑΣΣΑ, davor Φ, darunter Δ-Α, im Abschnitt ΛΙΗΤΩΝ. Depeyrot, Marseille 42.1. **Vorzügliches Exemplar mit herrlicher dunkler Tönung!** 1.500,-
Ex Apollo to Apollo Collection; erworben von Privat.



2:1



17



2:1

- 17 Tetrobol ø 18mm (2,78g). 130 - 121 v. Chr. Vs.: Drapierte Büste der Artemis mit Stephane u. geschultertem Köcher n. r. Rs.: ΜΑΣΣΑ, Löwe mit erhobener r. Pranke n. l., im Abschnitt Α. Depeyrot, Marseille 44/1. **Rs. minimaler Doppelschlag, Stempelglanz** 500,-



2:1



18



2:1

- 18 Tetrobol ø 17mm (2,55g). 130 - 121 v. Chr. Vs.: Drapierte Büste der Artemis mit Stephane u. geschultertem Köcher n. r. Rs.: ΜΑΣΣΑ/ΛΙΗΤΩΝ, Löwe mit erhobener r. Pranke n. l., darunter Φ - Ξ - Η. Depeyrot, Marseille 42/2; SNG Cop. 781. **Stempelfrisch!** 500,-



2:1



19



2:1

- 19 Tetrobol ø 16mm (2,44g). 130 - 121 v. Chr. Vs.: Drapierte Büste der Artemis mit Stephane u. geschultertem Köcher n. r. Rs.: ΜΑΣΣΑ/ΛΙΗΤΩΝ, Löwe mit erhobener l. Pranke n. r., darunter Π - Δ. Depeyrot, Marseille 41/30. **Stempelglanz** 500,-



20 Tetrobol ø 15mm (2,65g). 2. Jh. v. Chr. Vs.: Artemiskopf n. r. Rs.: Löwe n. r., darüber ΜΑΣΣΑ, vor den Hinterbeinen E/E. Depeyrot, Marseille 32.26. **R!** Tönung, ss-vz 450,-
Ex Apollo to Apollo Collection; erworben von Mr. Maurel, Orange, im Februar 2012.



21 Tetrobol ø 17mm (2,74g). 2. Jh. v. Chr. Vs.: Artemisbüste mit geschultertem Köcher n. r., davor A. Rs.: Löwe n. r., darüber ΜΑΣΣΑ, davor Π, im Abschnitt ΝΑΘ. Depeyrot, Marseille 55.37; SNG München 382. **Stempelfrisch!** 900,-
Ex Apollo to Apollo Collection; erworben bei Odysseus Numismatique im Juni 2020.



22 Obol ø 8mm (0,84g). 475 - 460 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l. Rs.: Unregelmäßiges Incusum. **RR!** Schöne dunkle Tönung, ss 500,-
Ex Apollo to Apollo Collection.



23 Obol ø 10mm (0,94g). 350 - 215 v. Chr. Vs.: Jugendlicher männlicher Kopf n. r. Rs.: Vierspeichiges Rad mit M-A. SNG Cop. 722; SNG München - (vgl. 355-356 nach links); Depeyrot, Marseille 10. **Herrlich getönt und guter Stil!** vz 250,-



24 **Fund von Auriol.** Tritartemorion ø 10mm (0,66g). 470 - 460 v. Chr. Vs.: Widderkopf n. r. Rs.: Quadratisches Incusum mit zinnenartig eingezogenen Seiten u. diagonal gekreuzten Perllinien. Furtwängler Qf (andere Stempel). **R!** Herrliche dunkle Tönung, vz 600,-
Ex Apollo to Apollo Collection; erworben von Mr. Cougnard, Montpellier, im Februar 2013.



2:1



25



2:1

KAMPANIEN

- 25 **NEAPOLIS.** Didrachme ø 21mm (7,42g). 350 - 325 v. Chr. Vs.: Kopf der Parthenope mit breitem Haarband n. r. Rs.: NEOPOLITHE, Nike bekränzt einen menschenköpfigen Stier, darunter N. SNG ANS 302; HN Italy 565. Herrliche dunkle Tönung, Vs. aus unsauberem Stempel, ss-vz 1.800,-
Ex Collection of the Late M. Pierre Lallier, Vente Ferri Drouot Paris Auktion 10. November 2022, Los 676.



2:1



26



2:1

KALABRIEN

- 26 **TARENT.** Didrachme ø 21mm (7,78g). 315 - 300 v. Chr. Vs.: ΣΑ, Reiter mit Lanze n. r. Rs.: ΤΑΡΑΣ, Phalantos mit Kantharos u. Dreizack auf Delfin n. l. reitend, l. im Feld Ω / Σ, unten kleiner Delfin. Vlasto 614 (Vs. stgl.); Fischer-Bossert Gruppe 73 Nr. 884 (V347 / R686); HN Italy 937. Herrliche Tönung! Bester Stil! Gut zentriert, vz 2.000,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Sammlung M. Pierre Lallier.



2:1



27



2:1

- 27 Didrachme ø 20mm (7,91g). 315 - 300 v. Chr. Vs.: Reiter mit Schild u. Speeren n. r. Darunter ΣΑ. Rs.: ΤΑΡΑΣ, Phalantos mit Kantharos reitet auf Delfin n. l. Darunter Delfin. Links im Feld Ω/Σ. Vlasto 614 (stgl.); Fischer-Bossert 889 (stgl.); Scharf ausgeprägt und gut zentriert, Vs. aus unsauberem Stempel, vz 1.000,-
Erworben bei Kricheldorf am 29.1.1962.



2:1



28



2:1

- 28 Didrachme ø 22mm (6,50g). 280 - 272 v. Chr. *Magistrate Si(...), Lykon und Gy(...)*. Vs.: Nackter Reiter mit Helm, Lanze, u. Schild sowie zwei Speeren zu Pferde n. r., davor fliegende Nike mit Kranz, im l. Feld ΣΙ, unter dem Pferd ΛΥΚΩΝ. Rs.: ΤΑΡΑΣ, Phalantos mit Kantharos u. Dreizack auf Delfin n. l., im r. Feld retr. ΓΥ. Vlasto 727-729; HN Italy 1004-1005; HGC 1, 883.

NGC-6290606-008 (Strike: 4/5, Surface: 4/5). Kleine Schrötlingsfehler, vz

1.500,-

Ex Salton Collection; ex Sovereign Rarities Ltd.



2:1



29



2:1

- 29 Didrachme ø 19mm (6,25g). 272 - 240 v. Chr. *Beamter Lykinos*. Vs.: ΛΥΚΙ/ΝΟΣ, Reiter n. l. sein Pferd bekränzend, darüber ΣΥ. Rs.: ΤΑ-ΡΑΣ, Phalantos mit Dreizack auf Delfin n. l., r. im Feld Eule. Vlasto 834-835; HN Italy 1025; HGC 1, - .

Dunkle Tönung, gutes ss

500,-

Ex Apollo to Apollo Collection; ex Jean Vinchon Numismatique Paris, 1957.



2:1



30



2:1

- 30 Didrachme ø 21mm (6,56g). 240 - 228 v. Chr. Vs.: Reiter mit Fackel in gestrecktem Galopp n. r., l. Monogramm, unten ΔΑΙΜΑΧΟΣ. Rs.: ΤΑ-ΡΑΣ, Phalantos mit Oinochoe u. Dreizack auf Delfin n. l., r. Monogramm. Vlasto 938; HN Italy 1053.

Rs. partiell etwas flau, vz

500,-

Ex Gorny & Mosch Auktion 265, 2019, Los 36.



3:1



31



3:1

- 31 Obol ø 10mm (0,53g). 280 - 228 v. Chr. Vs.: Kantharos umgeben von drei Punkten. Rs.: Kantharos zwischen Punkt u. girlandengeschmücktem Bukranion. Vlasto 1628 (Var.); HN Italy 1076 (Var.); HGC 1, 927 (Var.).

Mit diesem Beizeichen RRR! Tönung, kleine Auflagen, vz

750,-

Erworben bei Jean Vinchon Numismatique am 15. März 2021; ex Apollo to Apollo Collection. Zum Beizeichen Bukranion vgl. den Stierkopf auf wesentlich früheren Obolen HGC 1, 852.



32

- 32 **Kampano-tarentinische Prägungen.** Didrachme ø 20mm (7,09g). 281 - 228 v. Chr. Vs.: Kopf der Nympe Satyra mit Ampyx u. Ohrring n. l. Rs.: Ephebe n. l. reitend u. mit der Rechten sein Pferd bekränzend, darüber TA, darunter Delfin, davor Weintraube. Vlasto 1028-1029; HN Italy 1098. Etwas raue Oberfläche, ss-vz 300,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 276, 2021, Los 34.



33

2:1

33

- 33 **Kampano-tarentinische Prägungen.** Didrachme ø 19mm (7,45g). ca. 281 - 228 v. Chr. Vs.: Kopf der Nympe Satyra mit Ampyx u. Ohrring n. l. Rs.: Ephebe n. r. reitend, mit der Rechten sein Pferd bekränzend, darüber Halbmond, darunter Delfin u. TA. Vlasto 1005; HN Italy 1098. Ex Kricheldorf Auktion XI, 1962, 19. Vs. gut zentriert, Tönung, Rs. Prägeschwäche, vz 200,-



2:1

34

2:1

LUKANIEN

- 34 **HERAKLEIA.** Didrachme ø 21mm (7,42g). 330/25 - 281 v. Chr. Vs.: ΗΡΑΚΛΗΙΩΝ, Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., auf dem Helmessel Skylla, hinter dem Nacken K. Rs.: ΑΘΑ / ΗΡΑΚΛΗΙΩΝ, nackter Herakles, die Rechte auf Keule gestützt, in der Linken Pfeil, Bogen u. Löwenfell, l. oben Gefäß. Van Keuren 85; HN Italy 1384; HGC 1, 981. Äußerst feiner Stil vz 1.500,-
Ex Grapevine Collection; erworben bei Skinner Auctions.



2:1

35

2:1

- 35 Didrachme ø 21mm (4,88g). 281 - 278 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., auf dem Helmessel Skylla, darüber ΗΡΑΚΛΗΙΩΝ (außerhalb des Schrötlings), dahinter E. Rs.: Herakles mit Keule in der Rechten, Löwenfell, Pfeil u. Bogen in der Linken, l. Eule u. ΑΠΙΣ. SNG ANS 77; HN Italy 1385. Mit NGC-Tag (Ch XF, Strike 4/5, Surface 4/5). Vs. feiner Stempelriß, gut zentriert und detailliert ausgeprägt, vz 1.200,-



- 36 Didrachme ø 22mm (7,88g). 281 - 278 v. Chr. Vs.: IHPAKΛHION, Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., auf dem Helmkessel Skylla, hinter dem Nacken K. Rs.: Herakles mit Keule in der Rechten u. Löwenfell, Pfeil u. Bogen in der Linken, l. AΘA u. Kanne, r. HPAKΛION. HGC 1, 981; SNG ANS 74; HN Italy 1384. Aus einer bedeutenden spanischen Sammlung der 1980er Jahre. Tönung, Vs. dezentriert, fast vz 200,-



- 37 Diobol ø 11mm (1,18g). 432 - 420 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., auf dem Helmkessel geflügelter Hippokamp. Rs.: Herakles ringt mit dem nemeischen Löwen. HN Italy 1379; Van Keuren 53. Ex LHS Numismatik Auktion 102, 2008, Los 30. Leichte Tönung, Rs. winziger Kratzer, ss-vz 700,-



- 38 Diobol ø 12mm (1,29g). 432 - 420 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., auf dem Helmkessel geflügelter Hippokamp. Rs.: Herakles ringt mit dem nemeischen Löwen, darüber H[E]. SNG ANS 17 ff.; SNG Cop. 1117 ff.; HN Italy 1360. Ex Gorny & Mosch Auktion 204, 2012, Los 1041. Dunkle Tönung, Rs. Korrosionsspuren, fast vz 320,-



- 39 METAPONT. Didrachme ø 28mm (8,04g). 540 - 510 v. Chr. Vs.: MET, Kornähre. Rs.: Kornähre incus. Noe 1-27; HN Italy 1459; HGC 1, 1027. Aus einer der frühesten Emissionen! Dunkle Tönung, ss 1.200,-
Ex Apollo to Apollo Collection.

- 40 Didrachme ø 26mm (7,44g). 540 - 510 v. Chr. Vs.: META, Kornähre. Rs.: Kornähre incus. Noe Klasse VI 131-122 (stgl.); HN Italy 1479; HGC 1, 1027. Ex Roma Numismatics E-Sale 107, 2023, Los 15. Feine Tönung, Vs. kleiner Stempelfehler, vz 750,-



41



2:1



41

- 41 Didrachme ø 24mm (7,77g). 510 - 470 v. Chr. Vs.: META, Kornähre. Rs.: Kornähre incus. Noe Class IX 184; HN Italy 1482; HGC 1, 1028. NGC-Tag (graded Ch XF, 5/5 - 3/5 (#4936366-002)), vz-st 750,-
Ex Classical Numismatic Group Auction 120, 2022, Los 24; ex Coin Galleries, New York, 1980er Jahre.



2:1



42



2:1

- 42 Didrachme ø 24mm (7,77g). 340 - 330 v. Chr. Vs.: Kopf des Leukippos mit korinthischem Helm n. r., dahinter NI. Rs.: META, Kornähre mit Halm r., über dem Halm AFH u. Mondsichel. Johnston A 9.4. (stgl.); HGC 1, 1055. **RR! Herausragender Stil!** Dunkle Tönung, leichte Prägeschwächen, fast vz 6.000,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Dr. Busso Peus Nachfolger Auktion 427, 2020, Los 62; ex Sammlung Graeculus.
Laut Strabon 6, 1, 15 (265) trotzte der Achaier Leukippos, Metaponts mythologischer Gründer, den Tarentinern das Land für die neue Ansiedlung durch eine List ab - obwohl diese ihm nur gestattet hatten, für einen Tag und eine Nacht dort anzulegen.



43



- 43 Didrachme ø 20mm (7,71g). 340 - 330 v. Chr. Vs.: ΑΕΥΚΙ[...], Kopf des Leukippos n. r., l. Hund. Rs.: META, Kornähre mit Halm r., darüber Vogel. Johnston B 3.1ff.; HN Italy 1576. **Gut zentriert auf breitem Schrötling!** Tönung, gut zentriert, Vs. aus verbrauchtem Stempel, Rs. prägeschwach, ss-vz 150,-
Aus einer bedeutenden spanischen Sammlung der 1980er Jahre.



44



- 44 Didrachme ø 22mm (7,82g). Circa 330 - 290 v. Chr. Vs.: Kopf der Demeter mit Ährenkranz, Ohrring und Halskette n. r. Unter dem Kinn ΔΑ[Ι]. Rs.: META, Gerstenähre, darüber Pflug, r. unten im Feld MA[X]. Johnston Klasse C 1.2-72 Taf. 8f.; HN Italy 1581. Tönung, aus verbrauchten Stempeln, ss 200,-
Erworben bei Kricheldorf am 17.10.1961.



45 **SYBARIS.** Didrachme ø 32mm (7,72g). 550 - 510 v. Chr. Vs.: Stier auf verzierter Doppelstandlinie n. l., den Kopf umgewandt, darüber YM, alles im Zierkreis. Rs.: Dasselbe incus. SNG ANS 817-820; SNG Cop. 1390; HN Italy 1729; HGC 1231. Vs. Doppelschlag, vz 2.500,-
Aus einer europäischen Sammlung; ex Roma Numismatics Auktion XV, 2018, Los 24.



46 Didrachme ø 27mm (7,87g). 550 - 510 v. Chr. Vs.: Stier auf verzierter Doppelstandlinie n. l., den Kopf umgewandt, darüber YM, alles im Zierkreis. Rs.: Dasselbe incus. SNG ANS 817-820; SNG München 1157; SNG Cop. 1390; HN Italy 1729; HGC 1231. Herrliche, dunkle Tönung, Graffito ΛΟ am Rand bei 7h, vz 3.500,-
Ex Nomos Auktion 21, 2020, Los 44; ex Sammlung John Everett Duke, erworben von E. J. Waddell am 2. November 1983.



47 Didrachme ø 28mm (8,53g). 550 - 510 v. Chr. Vs.: Stier mit umgewandtem Kopf auf verzierter Doppelstandlinie n. l., darunter YM, alles im Zierkreis. Rs.: Dasselbe incus. SNG ANS 817-820; SNG München 1157; HN Italy 1729; SNG Copenhagen 1390; HGC 1, 1231. Schöne Tönung, ss 1.000,-
Aus deutscher Privatsammlung vor 1985.



48

- 48 Didrachme \varnothing 30mm (7,49g). 550 - 510 v. Chr. Vs.: Stier mit umgewandtem Kopf auf verzierter Doppelstandlinie n. l., darunter YM, alles im Zierkreis. Rs.: Dasselbe incus. SNG ANS 817-820; SNG München 1157; HN Italy 1729; SNG Copenhagen 1390; HGC 1, 1231. Schöne Tönung, ss 1.000,-
Ex Apollo to Apollo Collection.



49

2:1

2:1

- 49 **THOURIOI.** Didrachme \varnothing 21mm (7,91g). 443 - 400 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit bekränzttem attischem Helm n. r. Rs.: ΘΟΥΡΙΩΝ, Stier auf Standlinie n. r. stoßend, im Abschnitt Thunfisch n. l. SNG ANS 890; SNG München 1174; HGC 1,1168; HN Italy 1775. vz 1.500,-
Ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 86, Brüssel 2005, Los 21.



50

2:1

50

- 50 Didrachme \varnothing 23mm (7,85g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., auf dem Helmessel Skylla. Rs.: ΘΟΥΡΙΩΝ, Stier auf Standlinie n. r. stoßend, im Abschnitt Thunfisch n. r. HGC 1, 1260. Herrliche dunkle Tönung, Vs. Stempelbruch, ss-vz 250,-



51

52

- 51 Didrachme \varnothing 21mm (7,46g). ca. 350 - 300 v.Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, auf dem Helmessel Skylla. Rs.: ΘΟΥΡΙΩΝ, rechtshin stoßender Stier, darunter Monogramm, im Abschnitt Fisch. SNG ANS 1042 (stgl.); HN Italy 1862 (Var.). Korrosionsspuren, ss 200,-
Ex Kricheldorf Auktion XI, 1961, 37.
- 52 **VELIA.** Didrachme \varnothing 22mm (7,43g). ca. 280 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. l., darauf als Helmzier Pegasos, auf dem Nackenschutz Palmette, dahinter quadratische Punze IE, oben vor dem Helmbusch A, unter dem Kinn Φ . Rs.: YEΛIΩΝ, Löwe n. l. einen Hirsch anfallend. SNG ANS 1400; SNG München 895; Williams, Velia 541 ff. (andere Stempel); HN Italy 1318; HGC 1 1326. Schöne Tönung, Vs. Kratzer, ss-vz 750,-



2:1



53



2:1

BRUTTIUM

- 53 **KARTHAGISCHE BESATZUNG, 218 - 202 V. CHR..** Viertelstück ø 14mm (1,86g). 216 - 211 v. Chr. Vs.: Kopf der Tanit mit Ährenkranz n. l. Rs.: Pferd n. r. CNP 27; HN Italy 2015; HGC 1, 1386. Ex Fritz Rudolf Künker eLive Auction 79, 2023, Los 7044. Vs. kleiner Kratzer, ss-vz 300,-



2:1



54



2:1

- 54 **KAULONIA.** Didrachme ø 21mm (8,03g). 475 - 425 v. Chr. Vs.: KAV, Apollon n. r. schreitend, in der erhobenen Rechten Zweig, auf der vorgestreckten Linken kleiner Dämon, davor Hirsch n. r., den Kopf umgewandt. Rs.: Hirsch n. r. SNG ANS 168; HN Italy 2044; Noe, Caulonia Gruppe E, 67 (stgl.); HGC 1, 1419. Feiner Stil, vz 1.200,-
Ex Wild Rose (Terence Cheesman) Collection; ex Bertolami Auktion 19, München 2015, Los 80.



2:1



55



2:1

- 55 **LOKROI.** Didrachme ø 23mm (8,59g). 350 - 275 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend. Rs.: ΛΟΚΡΩΝ, Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l. Calciati, Pegasi 576/10; SNG München 1487; SNG Cop. - ; HN Italy 2341. Schöne dunkle Tönung, Graffiti, vz 300,-



56



- 56 **RHEGION.** Drachme ø 18mm (3,71g). ca. 461 - 445 v. Chr. Vs.: Frontaler Löwenskalp. Rs.: PECIN/O/N, Iokastes mit Hüftmantel und Stab in der Rechten n. l. sitzend. Herzfelder 26 (stgl.); SNG ANS 667 (stgl.). HGC 1, 1643. Tönung, ss 150,-
Erworben bei Kricheldorf am 17.10.1961.



2:1



57



2:1

SIZILIEN

- 57 **ABAKAINON.** Litra ø 14mm (0,70g). 430 - 420 v. Chr. Vs.: Bärtiger Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ABAKA/INI (teils retrograd), Eber n. r., davor Eichel. SNG ANS 987; HGC 2, 10;
Seltene Legenden-Variante! Dunkle Tönung, ss-vz 300,-
 Weitere Exemplare bei Roma Numismatics E-Sale 84, 2021, Los 79; Numismatica Ars Classica Auktion O, 2004, Los 1247.



58



2:1



58

- 58 **AKRAGAS.** Tetradrachme ø 25mm (17,07g). 470 - 460 v. Chr. Vs.: AKPAC-ANTOΣ, Adler mit geschlossenen Schwingen n. l. stehend. Rs.: Krabbe im runden Incusum. Franke-Hirmer Taf. 59; HGC 2, 77.
 Leichte Tönung, ss 1.000,-



59



2:1



59

- 59 Didrachme ø 21mm (7,97g). 495 - 485 v. Chr. Vs.: AKPA, Adler mit geschlossenen Schwingen n. l. stehend. Rs.: Krabbe im runden Incusum. SNG ANS 927; Westermarck, Akragas Taf. 11 (O56 / R86); HGC 2, 93.
 Zart getönt, ss/ss-vz 200,-
 Ex Münzen & Medaillen Deutschland Auktion 51, 2024, Los 88; erworben von Münzen & Medaillen Basel am 22. November 1983.



60



- 60 Didrachme ø 19mm (8,75g). 495 - 485 v. Chr. Vs.: AKPA, Adler mit geschlossenen Schwingen n. l. stehend. Rs.: Krabbe im runden Incusum. SNG ANS 927 (stgl.); Westermarck, Akragas 142 (O57 / R91); HGC 2, 93.
 Aus deutscher Privatsammlung vor 1985. ss-vz 600,-



61 Hemidrachme ø 16mm (1,94g). 420 - 410 v. Chr. Vs.: Adler kröpft einen Hasen. Rs.: Krabbe, darunter ein Fisch, im Feld A-K-P-A. SNG ANS 1010; SNG Cop. 59; Westermarck, Akragas Taf. 37 (O12 / R20); HGC 2, 105. ss 200,-
Ex Münzen & Medaillen Deutschland Auktion 51, 2024, Los 97.



62 **ERYX.** Litra ø 12mm (0,78g). 409 - 398 v. Chr. Vs.: Aphrodite n. l. auf Stuhl sitzend, auf der r. Hand Taube haltend, dahinter Efeuzweig. Rs.: EPY-KI-NON, Hund n. r. stehend, darüber Swastika. Buceti 44; SNG ANS 1345; SNG Lockett 3500; SNG Lloyd 944; Rizzo Taf. LXIV, 17; HGC 2, 300. Herrliche Tönung, vz 750,-
Ex Privatsammlung Dr. Frank Hieronymus (1930-2022), Basel.



63 **GELA.** Litra ø 10mm (0,66g). 339 - 310 v. Chr. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r., dahinter Astragal. Rs.: ΓΕΛΩΙΩΝ, Kopf des Gelas mit Kranz n. r. Jenkins Group XI, 541-543; HGC 2, 376A. RR! Dunkle Tönung, fast vz 1.500,-
Ex The Italo Vecchi Collection; ex Roma Numismatics Auktion IV, 2012, Los 1050.



64 **KAMARINA.** Tetradrachme ø 27mm (17,00g). 415 - 410 v. Chr. Vs.: Quadriga n. l. fahrend, deren Lenker bekränzt von Nike, im Abschnitt n. l. fliegender Kranich. Rs.: KAMAPINAION, Kopf des Herakles mit Löwenfell n. l. Schefold, Meisterwerke 472 (stgl.); Westermarck, Kamarina 142 (stgl.); Rizzo Taf. 5, 9 (stgl.); Gulbenkian 174 (stgl.). Attraktive Kabinettstönung, partiell etwas raue Oberfläche, fast vz 4.000,-
Stempelgleich mit dem Exemplar Fritz Rudolf Künker Auktion 326, 2019, Los 599 = Numismatik Lanz Auktion 145, 2009, Los 9.



2:1



65



2:1

- 65 **LEONTINOI.** Tetradrachme ø 26mm (17,04g). 455 - 430 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: ΛΕ-ΟΝ-ΤΙ-ΝΟ-Ν, Kopf eines brüllenden Löwen im Fadenkreis n. l. umgeben von vier Gerstenkörnern. Boehringer, Leontinoi 53 var. (Fadenkreis); Rizzo - ; HGC 2, 670 var. (Fadenkreis).

Schöner, frühklassischer Stil! Feine Tönung, Vs. aus unsauberem Stempel, Rs. wenige Haarkratzer, Präegeglanz in den Feldern, ss-vz

5.000,-

Ex Dr. Busso Peus Nachf. Auktion 316, 1986, Los 97; ex Sammlung Trinakria.



2:1



66



2:1

- 66 Tetradrachme ø 26mm (17,61g). Um 430 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz u. leicht gewellten Haaren n. l. Rs.: ΛΕΟ-Ν-ΤΙ-ΝΟ-Ν, Kopf eines brüllenden Löwen n. l., umgeben von drei Gerstenkörnern u. einem Blatt. Datierung nach Chr. Boehringer, Rizzo Taf. XXIV,4. Vs. kleiner Stempelfehler, Stempelglanz

3.500,-

Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 351, 2021, Los 75; ex UBS Gold & Numismatics Auktion 56, 2003, Los 42. Diese Münze ist ein Beispiel für die Arbeit des "Maestro della foglia", der so genannt wird, weil er sein Werk anstatt mit den üblichen Initialen oder Namen mit einer besonderen Art von Blatt "signierte". Auf der rechten Seite der Rückseite dieser Münze finden wir ein Lorbeerblatt.



2:1



67



2:1

- 67 **MESSANA als Zankle.** Litra ø 12mm (0,62g). um 500 v. Chr. Vs.: ΔΑΝΚΛΑΕ, n. l. springender Delfin in ornamentalem Rahmen. Rs.: Incusum mit mehreren ornamentale aufgeteilten Feldern. Im mittleren Feld eine Muschel. SNG ANS 306; Calciati 768; Gielow 72-80.

400,-

Aus deutscher Privatsammlung vor 1985.



68



- 68 **SEGESTA.** Didrachme ø 22mm (8,31g). ca. 412/10 - 400 v. Chr. Vs.: ΣΑΤΕΣΖΑΖΙΒ, Flussgott Krimisos als Hund n. r. Rs.: ΣΕΓΕΣΤΑΖΙΒ, Kopf der Nymphe Segesta n. l. Hurter, Segesta 52 (V 15 / R 30). HGC 2, 1117 (stgl.).

R! ss

400,-

Aus deutscher Privatsammlung vor 1985.



2:1



69



2:1

- 69 **SYRAKUS. Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (17,07g). 480 - 466 v. Chr. Vs.: Wagenlenker in von Nike bekränztem Viergespann n. r. Rs.: ΣΥΡΑ-ΚΟ-ΣΙΟ-Ν, Kopf der Arethusa n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 228 (V102 / R154); Randazzo 384 (stgl.); HGC 2, 1306.
Ex Apollo to Apollo Collection. Herrliche Tönung, gutes ss 1.500,-



2:1



70



2:1

- 70 **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** Hemidrachme ø 15mm (2,10g). 413 - 405 v. Chr. Vs.: Σ, Kopf der Athena mit attischem Helm in Dreiviertelansicht n. l., umgeben von vier Delfinen. Rs.: Quadriga n. l., deren Lenker von Nike bekränzt wird, im Abschnitt zwei gegenständige Delfine. SNG ANS 312 (Vs. stgl.); SNG München - ; SNG Cop. 674; Kreuzer SDK S. 98 Nr. 14.1 (dieses Exemplar!); HGC 2, 1369. Leichte Tönung, ss 800,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 191, 2010, Los 1127; ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 50, 1997, Los 190.



2:1



71



2:1

- 71 **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** Hemidrachme ø 14mm (1,82g). 415 - 405 v. Chr. Vs.: Quadriga n. r., deren Lenker von Nike bekränzt wird, im Abschnitt Signatur E zwischen zwei Delfinen. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Arethusa mit Sphendone u. Ampyx n. l. zwischen zwei Delfinen. HGC 1367; Kreuzer SDK S. 95 Nr. 6.31 (dieses Exemplar!). **RR! Exzellenter Stil!** Attraktive Tönung, vz 2.800,-
Ex Gerhard Hirsch Nachfolger Auktion 303, 2014, Los 2584.
Die Signatur wird entweder Euainetos oder Euarchidas zugewiesen.



2:1



72



2:1

- 72 **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** Hemidrachme ø 14mm (1,84g). 415 - 405 v. Chr. Vs.: Quadriga n. r., deren Lenker von Nike bekränzt wird, im Abschnitt Signatur E. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Arethusa mit Sphendone u. Ampyx n. l. zwischen zwei Delfinen. Kreuzer SDK S. 92 Nr. 3.9 (dieses Exemplar!). **RR! Exzellenter Stil!** Attraktive Tönung, Vs. minimale Korrosionsspuren, s/ss-vz 900,-
Ex Auktionshaus H. D. Rauch Auktion 86, 2010, Los 195; ex Astarte Auktion XIV, 2004, Los 181.
Die Signatur wird entweder dem Euainetos oder dem Euarchidas zugewiesen.



- 73 **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** Hemidrachme ø 16mm (1,94g). 415 - 405 v. Chr. Vs.: Quadriga n. l., deren Lenker von Nike bekränzt wird, im Abschnitt schräg liegendes Rad. Rs.: [ΣΥΠΑΚΟΣΙΩΝ], Kopf der Arethusa mit Sphendone u. Ampyx n. l. zwischen zwei Delfinen. SNG ANS - ; SNG München - ; Rizzo Taf. 43, 4; SNG Oxford 2013. Kreutzer SDK S.96, 10.11 (dieses Exemplar!). **RR!** Dunkle Tönung, Korrosionsspuren, ss 800,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 225, 2014, Los 1212; ex Auctiones Auktion 17, 1988, Los 77.
Mit guten Gründen betrachtet Jenkins die Stempel dieses seltenen Typs als Werke des Eukleidas. Dazu s. U. Westermarck - K. Jenkins, The Coinage of Kamarina (1980) S. 78 mit Taf. 30-31.



- 74 **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** Litra ø 13mm (0,87g). 415 - 405 v. Chr. Vs.: ΣΥΠΑ, Kopf der Arethusa n. l., dahinter Getreidekorn, auf Ampyx die Signatur E. Rs.: Tintenfisch mit zwei ineinander verdrehten Armen. D. Berend, Histoire de Poulpes, in: Kraay-Morkholm Essays Taf. 6, 17 (stgl.); SNG ANS 293; HGC 2, 1378; Kreutzer, SDK S. 104 Nr. 4.1 (dieses Exemplar!). **Signiert von Euainetos!** Schöne Tönung, Vs. Korrosionsspuren und kleine Kratzer, ss-vz 1.800,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 211, 2013, Los 93.



- 75 **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** Litra ø 11mm (0,87g). 415 - 405 v. Chr. Vs.: ΣΥΠΑ, Kopf der Arethusa n. l., dahinter Getreidekorn. Rs.: Tintenfisch mit zwei ineinander verdrehten Armen. SNG ANS 293; HGC 2, 1378; Kreutzer, SDK S. 104 Nr. 6.1 (dieses Exemplar!). **Signiert von Euainetos!** Schwarz glänzender Hornsilberbelag, vz 600,-
Ex Bertolami Fine Arts - ACR Auctions Auktion 12, 2014, Los 195.



- 76 **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** Litra ø 13mm (0,78g). 415 - 405 v. Chr. Vs.: ΣΥ, Kopf der Arethusa mit Sakkos n. l. zwischen Delfin und Kornähre, auf dem Sakkos die Signatur ΦΡΥ. Rs.: Tintenfisch. SNG ANS 277 (Signatur nicht erwähnt); Rizzo Taf. XLIII, 17; HGC 1378; Kreutzer, SDK S. 104 Nr. 7.5 (dieses Exemplar!). **RR! Mit der Signatur des Phrygillos!** Zarte Tönung, Vs. feine Kratzer, ss-vz 3.250,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 236, 2016, Los 67; ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny München Auktion 79, 1996, Los 76.



77 **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** Litra ø 12mm (0,75g). 415 - 405 v. Chr. Vs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Arethusa n. r., dahinter Delfin. Rs.: Tintenfisch mit zwei ineinander verdrehten Armen. SNG ANS 283 (stgl.); HGC 2, 1379; Kreuzer, SDK S. 106 Nr. 8.26 (dieses Exemplar!). Tönung, Vs. kleine Kratzer, gutes ss 500,-
Ex Gerhard Hirsch Nachfolger Auktion 348, 2019, Los 229.



78 **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** Litra ø 13mm (0,76g). 415 - 405 v. Chr. Vs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Arethusa n. r., dahinter Gerstenkorn. Rs.: Tintenfisch mit zwei ineinander verdrehten Armen. SNG ANS 282-283; HGC 2, 1379; Kreuzer, SDK S. 107 Nr. 11.2 (dieses Exemplar!). Tönung, ss 1.600,-
Ex Gorny & Mosch Stuttgart Auktion 1, 2010, Los 113.



79 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** AE Hemilitron ø 18mm (3,04g). 415 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Sakkos n. l., dahinter undeutliches Symbol (Spindelschnecke?). Rs.: ΣΥΡΑ, Delfin u. Muschel. CNS II S. 55-56 Emission 24 (anderes Beizeichen?); HGC 2, 1480. Grünbraune Patina, gutes ss 350,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 297, 2023, Los 1107; ex Auktion Pegasi 22, 2020, Los 66.



80 **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** AE Hemilitron ø 17mm (3,64g). 415 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Sakkos n. l., auf dem Stirnband die Signatur EY. Rs.: Vierspeichiges Rad mit der Inschrift ΣΥΡΑ u. zwei Delfinen. CNS II S. 46 Nr. 19 fr 2; HGC 2, 1479. **Mit der Signatur des Eukleidas!** Schöne dunkelgrüne Patina, leichte Korrosionsspuren, vz 350,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 204, 2012, Los 1163.



- 81 **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** Hemilitra ø 10mm (0,35g). 415 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Sphendone n. l. Rs.: Vierspeichiges Rad, in den Feldern ΣΥ-ΠΑ u. zwei springende Delfine. SNG ANS 301 ff.; HGC 2, 1392. Kreuzer SDK S. 110 1β (Nr. 6 dieses Exemplar?). Tönung, leicht raue Oberfläche, vz 150,-
Erworben 2010 auf einer Online-Auktion bei Numismatik Lanz München.



- 82 **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** Hemilitra ø 9mm (0,29g). 415 - 405 v. Chr. Vs.: ΣΥΡ, Kopf der Arethusa n. r. Rs.: Vierspeichiges Rad, in den Feldern ΣΥ-ΠΑ u. zwei springende Delfine. HGC 2, 1393; Kreuzer, SDK S. 113 Nr. 4.7 (dieses Exemplar!). **RR!** Schwarzer, glänzender Hornsilberbelag, ss-vz 150,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 229, 2015, Los 1101.



- 83 **Dionysios I., 405 - 367 v. Chr.** Tetrachme ø 25mm (17,12g). 405 - 395 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Quadriga im Galopp n. l. lenkend, darüber den Lenker bekränzende Nike, unter den Pferdebeinen Efeublatt, im Abschnitt Getreideähre. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙ-Ω-Ν, Kopf der Arethusa umgeben von vier Delfinen n. l. Tudeer 82; Rizzo Taf. 48, 12 (stgl.); SNG ANS 290 (stgl.); Fischer-Bossert, Coins, Artists and Tyrants 82a' (dieses Exemplar!); HGC 2, 1342. **RR!** Dunkle Tönung, ss-vz 5.000,-
Ex Hess-Leu Auktion 27, 1956, Los 196.



- 84 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Tetrachme ø 26mm (17,07g). 310 - 305 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa umgeben von drei Delfinen n. l., darunter ΦΙ. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Quadriga n. l., oben Triskeles, im Abschnitt Monogramm. Ierardi, 81 (V15 / R53); HGC 2, 1348. Leichte Tönung, ss-vz 2.500,-
Ex Apollo to Apollo Collection.



2:1



85



2:1

85 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (17,05g). 310 - 306/5 v. Chr. Vs.: Κ[ΟΡΑΣ], Kopf der Kore mit Ährenkranz n. r. Rs.: [Α]ΓΑΘΟΚΛΕ[ΟΣ], Nike n. r. ein Tropaion errichtend, l. unten ΑΙ, r. Triskeles. SNG ANS 664; Ierardi 102 (O21 R58); HGC 2, 1536.

Mit NGC-tag (XF, strike: 4/5, surface: 4/5, Fine Style). Attraktive dunkle Tönung, vz 7.500,-



2:1



86



2:1

86 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Stater ø 21mm (6,75g). 304 - 289 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., dahinter Θ. Rs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Blitzbündel. Calciati, Pegasi 23; HGC 2, 1408.

Erworben bei Kricheldorf am 29.1.1962.

vz 600,-



1,5:1



87



1,5:1

87 **Hieron II., 274 - 216 v. Chr.** AE ø 27mm (17,76g). Im Namen des Ptolemaios II.! Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ ΒΑΣΙΛΕΩΣ, Adler mit ausgebreiteten Schwingen n. l. stehend, l. im Feld Galaterschild. D. Wolf - C. Lorber, NumChron 2011 Taf.1, 1 (stgl.); S. 7 ff. zur Zuweisung an Syrakus.

R! Gut zentriert, fast vz 800,-



2:1



88



2:1

- 88 **SIKELOPUNIER. "M" (Feldlager).** Tetradrachme ø 25mm (16,80g). 320 - 300 v. Chr. Mzst. Lagermünzstätte (in Entella?). Vs.: Kopf der Tanit-Persephone mit Ährenkranz n. l., von vier Delfinen umspielt. Rs.: Pferdekopf n. l., dahinter Palme. Jenkins, Punic Sicily III, 232 /stgl.); HGC 289. Feine Tönung, fast vz 1.000,-
Ex Kricheldorf Auktion X, 1962, 52.
Nach Jenkins ist der Buchstabe "M" als Abbeviatur des punischen Wortes für "Lager" anzusehen.



2:1



89



2:1

TAURISCHE CHERSONES

- 89 **CHERSONESOS.** AE ø 22mm (6,95g). 300 - 290 v. Chr. *Magistrat Eudromos.* Vs.: XEP, Artemis n. l. erschlägt liegenden Hirsch. Rs.: ΕΥΔΡΟΜΟΥ, stoßender Stier auf Keule n. l., im Abschnitt Bogen u. Köcher. SNG BM Black Sea 766-767; SNG Stancomb 474-475; HGC 3/2, - . Herrliche kastanienbraune Patina, vz 500,-
Ex Sammlung Pontos Euxeinus, Ende der 1990er und Anfang der 2000er; ex Leu Numismatik Web Auction 19, 2022, Los 127.



2:1



90



2:1

SKYTHISCHE DYNASTEN UND KÖNIGE

- 90 **Koson.** Stater ø 21mm (8,38g). 42 - 29 v. Chr. Vs.: ΚΟΣΩΝ, Konsul M. Iulius Brutus zwischen zwei Liktores n. l., im Feld l. unten Monogramm. Rs.: Adler mit ausgebreiteten Schwingen u. Kranz in der r. Krallen auf Zepter n. l. stehend. RPC I, 1701A; HGC 3.2, 2049. **Gold!** Stempelfrisch auf breitem Schrötling 2.000,-
Ex Classical Numismatic Group Auction 118, 2021, Los 97; ex Malcolm W. Heckman Collection, erworben am 18. Januar 2006 von Edward J. Waddell.



- 91 **Koson.** Stater \varnothing 17mm (8,48g). 42 - 29 v. Chr. ΚΟΣΩΝ, Konsul M. Iulius Brutus zwischen zwei Liktores n. l., im Feld l. unten Monogramm. Rs.: Adler im r. Fang Kranz haltend auf Standlinie n. l. RPC I, 1701B.

Gold! Prachtexemplar! st 1.500,-



- 92 **ABDERA.** Drachme \varnothing 14mm (2,55g). 336/5 - 335/4 v. Chr. *Magistrat Homeros.* Vs.: ΑΒΔΗ/ΠΙΤΕΩΝ, liegender Greif n. l. Rs.: Apollonkopf n. r. in quadratischem Rahmen, umlaufend ΕΠΙ / ΟΜ/ΗΡ/ΟΥ. May 546; SNG Cop. 360; HGC 3.2, 1227a.

Stempelfrisch 500,-

THRAKIEN



- 93 **DIKAIA.** Stater \varnothing 18mm (9,44g). 515 - 480 v. Chr. Vs.: Kopf des bärtigen Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: Quadratum incusum mit sechs Feldern. Schönert-Geiss, Bisanthe 12; May, Dikaia 5; Asyut 1.

RR! Nur vier weitere Exemplare bei CoinArchives! ss 1.500,-

Ex Roma Numismatics E-Sale 102, London 2022, Los 243.



- 94 **THASOS.** Tetradrachme \varnothing 33mm (16,94g). 2. - 1. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΟΥΣ / ΣΩΤΗΡΟΣ / ΘΑΣΙΩΝ, jugendlicher Herakles mit Keule u. Löwenfell n. l., l. im inneren Feld Monogramm. Le Rider, Thasienne 51; SNG Cop. 1040; Prokopov Group XVI (Stempel nicht gelistet).

Ex Auctiones eAuction 78, 2022, Los 8. Wenige alte Markierungen, gut zentriert auf breitem Schrötling, vz 500,-



33



42



83



85



95

- 95 Tetradrachme ø 30mm (16,16g). 148 - 90/80 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΟΥΣ / ΣΩΤΗΡΟΣ / ΘΑΣΙΩΝ, jugendlicher Herakles mit Keule u. Löwenfell n. l., l. im inneren Feld Monogramm. HGC 6, 359; SNG Cop. 1048; BMC 67 ff. Leichte Tönung, gutes ss 150,-
Erworben bei Münzen & Medaillen Basel in den 1980er Jahren.



96

2:1

96

- 96 Stater ø 21mm (9,54g). Ende 6. Jh. v. Chr. Vs.: Bärtiger Satyr im Knielaufscheema n. r. eine Nympe davontragend. Rs.: Vierteliges Quadratum incusum. SNG Cop. 1011 ff.; Franke-Hirmer 435; Asyut 111. **Perfekt zentriert, gut ausgeprägt und fein getönt! vz** 3.000,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Numismatik Lanz Auktion 151, 2011, Los 321.
Publiziert in H. B. Andersen, Apollo to Apollo. The Hunt for the Divine and Eternal Beauty (2019).



97

2:1

97

- 97 Stater ø 21mm (8,95g). 435 - 411 v. Chr. Vs.: Glatzköpfiger, nackter Satyr im Knielaufscheema n. r. eine Nympe davontragend, r. im Feld A. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. Le Rider, Thasienne 6; Kraay-Hirmer 437; Gulbenkian 464; SNG Cop. Supp. 103; HGC 6, 334. Charmante Kabinettstönung, hochklassischer Stil, vz 5.000,-
Ex Roma Numismatics Auktion XXIX, 2023, Los 145.



98

2:1

98

- 98 Stater ø 21mm (8,67g). 435 - 411 v. Chr. Vs.: Glatzköpfiger Satyr im Knielaufscheema n. r. eine Nympe davontragend. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. Le Rider, Thasiennes 6; SNG Cop. 1011; HGC 6, 334. Herrliche Tönung, ss-vz 1.500,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Gorny & Mosch Auktion 257, 2018, Los 249.



2:1



99



2:1

THRAKISCHE KÖNIGE UND DYNASTEN

- 99 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Stater \varnothing 21mm (8,27g). Posthum unter Mithridates VI. Eupator, 88 - 86 v. Chr. Mzst. Tomis. Vs.: Kopf des Königs mit den Zügen des Mithridates als Zeus Ammon n. r., dahinter Punkt. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena Nikephoros n. l. sitzend, unter ihrem r. Arm ΘΕΜ, auf dem Sitz ΤΟ, darunter Dreizack. Müller, Lysimachus 279; SNG Cop. 1091 (stgl.); De Callatay S. 114-115 (D4 / R 1). **Gold!** vz 2.500,-



1,5:1



100



1,5:1

- 100 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 30mm (17,26g). 287/6 - 282 v. Chr. Mzst. Pergamon. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r., darunter K. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena mit Nike, Lanze u. Schild n. l. thronend, l. im inneren Feld Kultbild, l. im äußeren Feld Mondsichel, im Abschnitt Ξ. Thompson, Lysimachus 219; HGC 3, 1750. **Gut zentriert, auf großem, medaillonartigen Schrötling!** Fassungsspuren, ss-vz 2.500,-
Ex Apollo to Apollo Collection.



2:1



101



2:1

- 101 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 33mm (16,56g). 288/7 - 282/1 v. Chr. Mzst. Magnesia. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena mit Nike, Lanze u. Schild n. l. thronend, l. Fackel, r. Biene. Thompson, Lysimachus 187; Müller, Lysimachus 445a. **Herrlich getöntes Prachtexemplar!** Gut zentriert auf breitem Schrötling, vz 2.000,-
Ex Privatsammlung Dr. Eberhard Hanfstaengl (1886-1973), in bayerischer Privatsammlung seit mindestens 1960.



2:1



102



2:1

- 102 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Drachme \varnothing 18mm (4,09g). 305 - 297 v. Chr. Mzst. Magnesia am Mäander. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepher n. l. thronend, l. im inneren Feld Protome eines liegenden Löwen, unter dem Thron A. Price S. 271 L29; Müller L7; HGC 3.1, 1752f. Leichte, partiell schwarze Tönung, Vs. winzige Reparatur seitlich des Auges, vz 350,-



2:1



103



2:1

MAKEDONIEN

- 103 **AKANTHOS.** Tetradrachme \varnothing 28mm (16,91g). 470 - 430 v. Chr. Vs.: Löwe einen n. l. in die Knie gehenden Stier reißend, im Abschnitt Thunfisch n. l. Rs.: AKA-NΘ-I-ON, flaches Quadrat incusum, im Zentrum kleineres erhabenes Quadrat. AMNG III/2, 21; Weber 1863; Desneux vgl. 98 (Rs. stgl.); HGC 3.1, 385. vz 7.500,-
Ex Roma Numismatics Auktion XX, London 2020, Los 123.



104



3:1



104

- 104 **EION.** Diobol \varnothing 9mm (1,16g). 460 - 400 v. Chr. Vs.: Sich umwendende Gans n. r. Rs.: Viergeteiltes Incusum. Herrliche dunkle Tönung, vz 1.200,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Münzen & Medaillen Basel Auktion 64, 1984, Los 82; ex Jameson Collection.



105



1,5:1



105

- 105 **"LETE".** Stater \varnothing 21mm (9,72g). 525 - 480 v. Chr. Vs.: Ithyphallischer Satyr mit der Rechten eine Nymphe am Handgelenk greifend, die n. r. entfliehen will, in den Feldern Punkte. Rs.: Durch zwei Diagonalen viergeteiltes Quadrat incusum. SNG ANS 958 ff.; Svoronos, Hell. Prim. vgl. Taf. 7, 20; AMNG III/2 vgl. 14; Traité I, vgl. 1568. **Charmanter archaischer Stil!** Fein getönt, gut zentriert, vz 2.000,-
Diese Serie, die traditionell Lete oder Syris zugewiesen wird, wurde wahrscheinlich in Berge (thasitische Peraia) geprägt. Dazu s. S. Psoma, The "Lete" Coinage Reconsidered, in: Agoranomia. Festschrift J. H. Kroll (2006) S. 61-86.



2:1



106



2:1

- 106 **NEAPOLIS.** Drachme ø 14mm (3,49g). 400 - 360 v. Chr. Vs.: Gorgoneion. Rs.: N-E/O-Π, Nymphenkopf n. r. in rundem Incusum, r. unten Taube. SNG ANS 428; AMNG III/2 16; Taf. XVI, 30.
Ex Apollo to Apollo Collection. **Mit diesem Beizeichen RR!** Attraktive dunkle Tönung, gutes ss 600,-



2:1



107



2:1

- 107 **Hemidrachme** ø 14mm (1,89g). 375 - 350 v. Chr. Vs.: Gorgoneion. Rs.: N-E/O-Π, Nymphenkopf n. r. in rundem Incusum. SNG ANS 430 ff.; AMNG III/2 8 ff.; HGC 3/I, 588.
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Sammlung Guy Colombier. Attraktive dunkle Tönung, ss-vz 1.000,-



2:1



108



2:1

- 108 **Hemidrachme** ø 13mm (2,00g). 375 - 350 v. Chr. Vs.: Gorgoneion mit herausgestreckter Zunge. Rs.: N-E-O-[Π], Kopf der Nympe Neapolis n. r. SNG ANS 430ff.; SNG Cop. 228; AMNG III/2, 12; HGC 3.1, 588.
 Etwas raue Oberfläche, fast vz 400,-



109



2:1



109

- 109 **OLYNTH. Für den Chalkidischen Bund.** Tetrachme ø 27mm (14,34g). 420 - 365 v. Chr. *Beamter Annikas.* Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: X-A-Λ/KIΔ/ΕΩΝ, Kithara mit sieben Saiten, darunter Beamtenname ΕΠΙ ΑΝΝΙΚΑ. Robinson - Clement Group L (A - / P53); HGC 3.1, 497.
 Beidseitig Doppelschlag, aus nicht mehr ganz sauberem Stempel, ss-vz 1.500,-
Ex Galerie Numismatique Auktion 59, 2024, Los 9.



110

- 110 **Für den Chalkidischen Bund.** Tetradrachme ø 25mm (14,38g). 432 - 348 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: X-A-Λ/KIΔ/ΕΩΝ, Kithara mit sieben Saiten. SNG ANS 489; HGC 3.1, 497.
Ex Galerie Numismatique Genf Auktion 59, 2024, Los 11. Breiter Schrötling, gutes ss 1.200,-



111

- 111 **Für den Chalkidischen Bund.** Tetradrachme ø 26mm (14,46g). 432 - 348 v. Chr. *Beamter Annikas.* Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: X-A-Λ/KIΔ/ΕΩΝ, Kithara mit sieben Saiten, darunter Beamtenname ΕΠΙ ΑΝΝΙΚΑ. SNG ANS 509 (stgl.); Robinson - Clement Group U Nr. 120 (A77 / P509). Vs. Stempelriß, vz 2.500,-
Ex Galerie Numismatique Auktion 59, 2024, Los 10; ex Leu Numismatik Web Auction 26, 2023, Los 545.



112

- 112 **STAGIRA.** Stater ø 17mm (8,45g). ca. 520 - 489 v. Chr. Vs.: Kleine Rosette, um die sich radial ein bärtiger Männerkopf im archaischen Stil und vier Lotosblüten anordnen. Rs.: Quadratisches Incusum mit Rosette. SNG ANS - (vgl. 730); HGC 3.1, 688. **RRR!** Leichte Korrosionsspuren, Tönung, Schrötlingsfehler, ss 1.500,-
Aus der Sammlung Jonathan H. Kagan (Nomos 33, 2024, 1131).

Dieses Stück gehört zu einer Kategorie archaischer Silbermünzen makedonischen Ursprungs, die oft als "Rosen von Pangaeum" bezeichnet werden. Auf der vorliegenden Münze ist das Motiv kreisförmig um eine zentralen Rosette angeordnet, bei anderen Ausgaben ist ein stehender Eber das Hauptmotiv, ergänzt durch eine "Rose". Einige Münzen dieser Kategorie wurden von Svoronos in seinem bahnbrechenden Werk des frühen 20. Jahrhunderts Methone zugeschrieben, aber die meisten Ausgaben werden heute Stageira zugeschrieben, einer Stadt an der Ostküste der Chalkidike, die um 655 v. Chr. von den Ioniern von Andros gegründet wurde. Seine Münzprägung scheint sich auf die archaische Zeit beschränkt zu haben, vor dem Marsch der Armee von Xerxes im Jahr 480 v. Chr., den die Einwohner von Stageira aus erster Hand erlebten. Die Stadt geriet dann unter indirekte Herrschaft der Athener durch den Delischen Bund, gegen den sie sich 424 v. Chr. auflehnten und Sparta als Verbündeten zählten.



113

- 113 **MAKEDONISCHE KÖNIGE**
Philipp II., 359 - 336 v. Chr. Stater ø 15mm (8,55g). 340 - 328 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Biga n. r., der Lenker Kentron in der Rechten u. Zügel in der Linken haltend, unter den Pferden Mondsichel. Le Rider Taf. 76 (D41 / R -); SNG ANS 255; HGC 3.1, 847. **Gold!** ss-vz 3.500,-
Ex Sammlung Dr. Kurt Conzen (1925-1997).



- 114 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (14,24g). 354/3 - 349/8 v. Chr. Mzst. Pella. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟΥ, König mit Kausia u. ausgestrecktem Arm n. l. reitend, unter dem Bauch des Pferdes frontaler Helioskopf. Le Rider Taf. 4, 89 (stgl.); Kraay-Hirmer 562. Leichte Tönung, ss-vz 1.200,-
Ex COFOP Juni 1995.



- 115 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (14,52g). Posthum, 323/2 - 316/5 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Ephebe mit Palmwedel auf Pferd n. r. reitend, darunter Aphlaston u. Monogramm. Le Rider Taf.46, 17-18; SNG ANS 738 ff.; HGC 3/1, 988. Feine Tönung, vz 1.200,-
Ex Gerhard Hirsch Nachf. Auktion 269, München 2010, Los 2393.



- 116 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Stater ø 18mm (8,62g). 311 - 305 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm verziert mit eingerollter Schlange n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Nike mit Kranz u. Stylis n. l., l. unten im Feld Ameise über Stern. Price 831; Müller 179. **Gold!** Partiiell grüne Auflagen, breiter Schrötling, Vs. kleiner Kratzer am Helm, vz 5.000,-
Ex Bucephalus Numismatics Auktion 3, 2022, Los 37.



117

- 117 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,87g). 324/3 - 320 v. Chr. Mzst. Arados. Geprägt unter Menes oder Laomedon. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, unter dem Thron Monogramm. Price 3309.
Dunkle Tönung, Vs. Kratzer am Rand bei 6 h, gutes ss 150,-
Ex Privatsammlung Dr. Eberhard Hanfstaengl (1886-1973), in bayerischer Privatsammlung seit mindestens 1960.



2:1

118

2:1

- 118 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (16,85g). 2. Jh. v. Chr. Mzst. Ephesos. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. im Feld Biene u. Monogramm. Price - ; Hersh, in FS Price - . **Guter Stil! Breiter Schrötling, ss-vz** 1.500,-
Ex Apollo to Apollo Collection.



2:1

119

2:1

- 119 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme ø 18mm (4,30g). 334 - 323 v. Chr. Mzst. Sardes. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. Biene u. Monogramm. Price 2576; Müller 521. **Perfekt zentriert auf breitem Schrötling! Fein getönt, vz-ss** 2.500,-
Probably the most perfect piece preserved of this emission!



- 120 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme \varnothing 17mm (4,25g). 334 - 323 v. Chr. Mzst. Sardeis. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, unter dem Thron Rose. Price 2571; Müller 117. 350,-
Aus leicht verbrauchtem Stempel, gutes vz



- 121 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme \varnothing 19mm (4,14g). 301 - 297 v. Chr. Mzst. "Kolophon". Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, davor Löwenkopf u. Mondsichel, unter dem Thron Krabbenklaue. Price 1837; Müller 340. 350,-
Gut zentriert und zarte Tönung! vz



- 122 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Hemidrachme \varnothing 13mm (2,03g). 325 - 324 v. Chr. Mzst. Sidon. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler thront n. l., unter dem Thron Σ I, l. aramäisches Zahlzeichen für 9. Price 3489; Müller - . 250,-
RRR! Dunkle Tönung, ss



- 123 **Philipp III. Arrhidaios, 323 - 317 v. Chr.** Stater \varnothing 19mm (8,55g). Mzst. Kolophon. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Wagenlenker steuert Biga n. r., darunter Dreifuß. Le Rider Taf. 93, 26. SNG Alpha Bank 320. 18.000,-
Gold! Scharf ausgeprägtes Prachtexemplar von ausgezeichnetem Stil!
Großer, medaillonartiger Schrötling, an der Wange etwas geglättet, vz

Während diese Goldstaterausgabe aus Kolophon typologisch der Norm für Philipp II. entspricht, trägt der prächtige Vorderseitenstempel dieser späten posthumen Ausgabe ein sehr markantes Bildnis des Apollon, das möglicherweise eine reale Person porträtiert. Der Vergleich mit den Münzen des Lysimachos und den erhaltenen Porträtskulpturen lässt vermuten, dass das Bildnis Alexander III. selbst darstellt. Die Ausgabe scheint darauf abzuzielen, das makedonische Regime zu legitimieren, das von Alexanders Generälen nach seinem Tod in Babylon unter den Gallionsfiguren Philipp III. Arrhidaeus, Alexanders schwerfälligem Halbbruder, und dem kleinen Alexander IV., seinem posthum geborenen Sohn, gebildet wurde. Daher sollte das auf der Rückseite genannte "Philippus" wahrscheinlich eher als Bezug auf Arrhidaeus angesehen werden als die traditionelle Zuschreibung an Philipp II.



124



2:1



124

- 124 **Demetrios Poliorketes, 306 - 283 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,53g). 290 - 289/8 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf mit Diadem u. Stierhorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, Poseidon Pelagaios mit Dreizack n. l. stehend, das r. Bein auf einen Stein gesetzt, in den äußeren Feldern Monogramme. Newell 124; HGC 3.1, 1014b. Vs. Stempelriss unterhalb des Ohres, gutes ss 1.000,-



125



2:1



125

- 125 **Demetrios Poliorketes, 306 - 283 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (17,15g). 290 - 289/8 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf mit Diadem u. Stierhorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, Poseidon Pelagaios mit Dreizack n. l. stehend u. das r. Bein auf einen Stein gesetzt, davor u. dahinter je ein Monogramm. Newell 119 mit Taf. XI, 12 (Vs. stgl.); HGC 3.1, 1114b. ss-vz 1.500,-



2:1



126



2:1

- 126 **Demetrios Poliorketes, 306 - 283 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (17,15g). 292 - 291 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf mit Diadem u. Stierhorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, Poseidon mit Aphlaston u. Dreizack auf Felsen n. l. sitzend, l. u. r. Monogramme. Newell 100; HGC 3.1, 1013b. Feine Tönung, ss-vz 2.000,-



- 127 **Antigonos II. Gonatas, 283 - 239 v. Chr.** Tetrachme ø 31mm (17,07g). Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Pan mit Pedum n. l. in makedonischem Schild. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙΓΟΝΟΥ, Athena mit Blitzbündel u. Schild n. l., im Feld unten makedonischer Helm u. Monogramm TI. AMNG III 2 S. 186 Nr. 3 Var. (Monogramm); SNG Cop. 1202; SNG Oxford 3260. Getönt, fast vz 1.200,-
Ex Numismatik Lanz Auktion 158, 2014, Los 105.



- 128 **Philipp V., 221 - 179 v. Chr.** Tetrachme ø 30mm (17,19g). 200 - 197 v. Chr. Mzst. Pella? Vs.: Kopf des bartlosen Heros Perseus mit geflügeltem Greifenkopfhelm u. geschulterter Harpa in makedonischem Schild n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Keule im Eichenkranz. F. Burret, JNG 59, 2009, Nr. 35 (A9 / R33: dieses Exemplar!); HGC 3.1, 1056. Feine Tönung, ss 800,-
Ex Sammlung Dr. Kurt Conzen (1925-1997); ex Dr. Busso Peus Nachfolger Lagerliste 38, Dezember 1973, Nr. 13; ex Stack's Auktion 270, 1973, Los 359; ex Myers-Adams Auktion 5, 1973, Los 87; ex J. C. Morgenthau & Co. Auktion New York 06. Oktober 1939, Los 84.



MAKEDONIEN UNTER DEN RÖMERN

- 129 **Die vier Regionen, 158 - 150 v. Chr.** Tetrachme ø 30mm (16,91g). Mzst. Amphipolis. Vs.: Makedonischer Rundschild mit Büste der Artemis Taurotelos n. r. Rs.: ΜΑΚΕΔΟΝΩΝ / ΠΡΩΤΗΣ, Keule n. r., darüber Monogramm AP, das Ganze im Eichenkranz. SNG Cop. 1310; HGC 3/1, 1103. Vs. partiell dunkle Tönung, Rs. Kratzer am Rand, vz 400,-



130



2:1



131



- 130 **Die vier Regionen, 158 - 150 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,99g). Mzst. Amphipolis. Vs.: Makedonischer Schild mit Büste der Artemis Tauropolos n. r. Rs.: MAKEΔONΩΝ / ΠΡΩΤΗΣ, Keule n. r., darüber Monogramm, darunter zwei Monogramme, das Ganze im Eichenlaubkranz, l. im Feld Blitzbündel. SNG Cop. 1314-1315; AMNG III, 176; HGC 3.1, 1103. ss-vz 600,-
- 131 **Die vier Regionen, 158 - 150 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,74g). Mzst. Amphipolis. Vs.: Makedonischer Rundschild mit Büste der Artemis Tauropolos n. r. Rs.: MAKEΔONΩΝ / ΠΡΩΤΗΣ, Keule n. r., darüber Monogramm AP, das Ganze im Eichenkranz. SNG Cop. 1310; HGC 3/1, 1103. Zarte Tönung, fast vz 350,-



2:1



132



2:1

THESSALIEN

- 132 **LARISSA.** Didrachme ø 25mm (12,29g). 356 - 336 v. Chr. Vs.: Kopf der Nymphe Larisa mit Ampyx leicht n. l. gewandt. Rs.: ΛΑΡΙ[ΣΑΙΩΝ], Pferd mit Zügeln n. r. BCD Thessalien II, 303; Lorber/Shahar Typ 2 Serie B (O10 / R1); HGC 4, 409. 5.000,-
Herrlicher Stil! Leichte Schürfkrazer am Rand der Rs., scharf ausgeprägt, leicht irisierende Tönung, vz
Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 338, 2014, Los 46; ex Sammlung BCD.



2:1



133

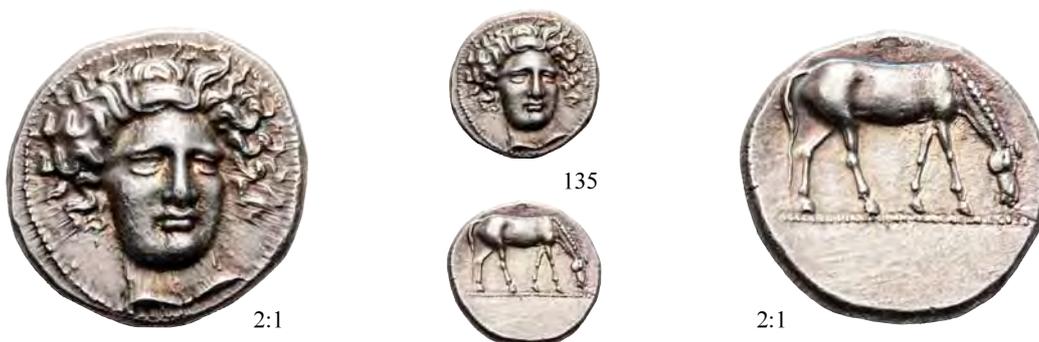


2:1

- 133 **Drachme ø 18mm (6,13g).** 356 - 342 v. Chr. Vs.: Kopf der Nymphe Larisa mit Ampyx leicht n. l. gewandt. Rs.: ΛΑΡΙΣ-ΑΙΩΝ, grasendes Pferd n. r. BCD Thessalien 316 ff.; Lorber 2000 Phase L-III; HGC 4, 453. 1.500,-
Ex Emile Bourgey, 21. Januar 1992, 66. **Exzellenter Stil!** Feine Tönung, Rs. kleine Schrötlingsfehler, vz



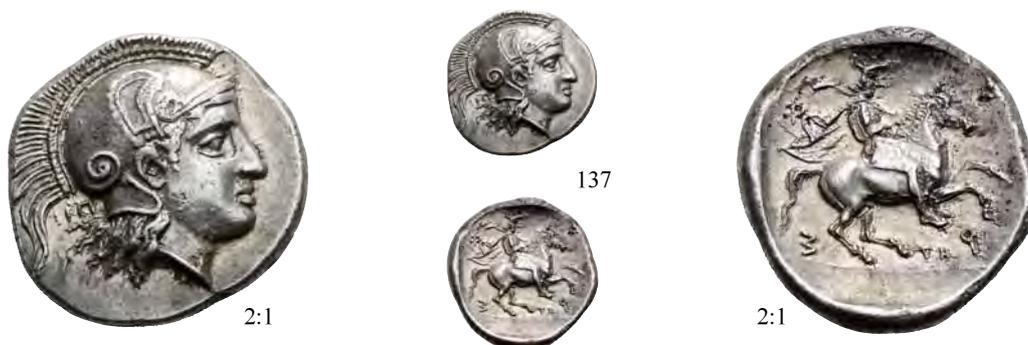
- 134 Drachme ø 22mm (5,94g). 356 - 320 v. Chr. Vs.: Kopf der Nympe Larisa mit Ampyx leicht n. l. gewandt. Rs.: ΛΑΡΙΣ-ΑΙΩΝ, Pferd mit angehobenem l. Vorderbein u. gesenktem Kopf n. r. BCD Thessalien II, 316; HGC 4, 454. Leichte Tönung, Vs. aus leicht rostigem Stempel, fast vz 1.200,-



- 135 Drachme ø 20mm (6,23g). 400 - 370 v. Chr. Vs.: Kopf der Nympe Larisa mit Ampyx leicht n. r. gewandt. Rs.: [ΛΑΡΙ], Pferd n. r. grasend. BCD Thessalien II, 248-50; Lorber 1992 Gruppe 4, 64.2a (dieses Exemplar!); HGC 4, 430. Herrliche Tönung, feiner Stil, vz 3.500,-
Ex Grapevine Collection; ex NFA Auktion XXXII, Los Angeles 1993, Los 156.



- 136 Obol ø 12mm (0,92g). 440 - 420 v. Chr. Vs.: Trabendes Pferd n. r., darüber Löwenkopf. Rs.: Λ-ΑΡΙ, Nympe Larisa mit Hydria n. r., am l. Bildrand Löwenkopfwasserspeier. BCD Thessalien 159; 358.1; HGC 4, 482. Dunkle Tönung, Rs. kleiner Stempelfehler, ss-vz 250,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny München Auktion 102, 2000, Los 187.



- 137 **PHARSALOS.** Drachme ø 20mm (6,05g). 424 - 405/4 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., hinten am Helm eine Volute, dahinter ΠΙ. Rs.: ΦΑΡΣ, thessalischer Reiter mit geschultertem Streitkolben. **R! herrlicher Stil und mit Stempelschneidersignatur!** Rs. aus unsauberem Stempel und mit Doppelschlag, vz 3.000,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex COFOB Februar 1993.



138

ILLYRIEN

- 138 **DYRRHACHION.** Stater ø 21mm (8,51g). 435 - 433 v. Chr. Vs.: Pegasus n. r. fliegend, darunter Δ. Rs.: Δ-YP, Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., l. Keule, r. Delfin. Calciati 43; HGC 3.1, 26. Tönung, fast vz 250,-
Ex Kricheldorf Auktion X, 1962, 142.



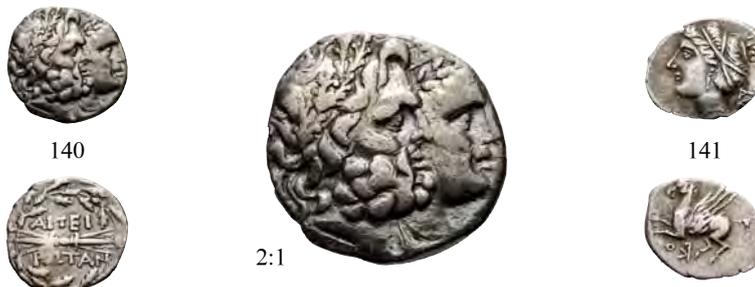
139

2:1

139

EPIRUS

- 139 **AMBRAKIA.** Stater ø 20mm (7,93g). 404 - 360 v. Chr. Vs.: Pegasus n. l. fliegend. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter behelmter, nackter Jüngling. Calciati, Pegasi 81; Ravel 125; HGC 3.1, 211. 350,-
Ex Fritz Rudolf Künker eLive Auction 80, 2023, Los 1038. **R!** Feine Tönung, ss



140

141

2:1

- 140 **Koinon von Epirus.** Drachme ø 16mm (3,22g). 232/10 - 168 v. Chr. Vs.: Gestaffelte Köpfe von Zeus u. Hera n. r., dahinter Monogramm. Rs.: ΑΠΕΙ-ΡΩΤΑΝ, Blitzbündel im Eichenlaubkranz. Franke, Epirus S. 189 I. Serie; HGC 3 I, 172. Dunkle Tönung, ss 750,-
Ex Apollo to Apollo Collection.

KORFU

- 141 **KORKYRA.** Hemidrachme ø 16mm (1,60g). 229 - 48 v. Chr. Vs.: Kopf der Aphrodite mit Ampyx n. l., dahinter Monogramm. Rs.: Pegasus n. l. fliegend, darunter retr. KPO. BMC 389; SNG Cop. 208; SNG Evelpidis 1938. Tönung, gutes ss 200,-



142

2:1

142

AKARNANIEN

- 142 **ARGOS AMPHILOCHIKON.** Stater ø 21mm (8,42g). 350 - 270 v. Chr. Vs.: Pegasus n. l. fliegend, darunter A. Rs.: ΑΡΓΕΙ, Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter korinthischer Helm. Calciati, Pegasi Argos 11; HGC 4, 783; BMC 9. Zarte Tönung, gutes ss 850,-
Ex Apollo to Apollo Collection.



101



97



119



135



123





- 143 **THYRREION.** Stater \varnothing 22mm (8,48g). 320 - 280 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Θ . Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., vor dem Kinn Λ , unter dem Halsabschnitt Λ Y, l. im Feld Θ u. Ohrhring. Calciati, Pegasi 8; SNG Cop. 411; BCD Akarnanien u. Ätolien 373.4; HGC 4, 920.
Herrliche zarte Tönung, Vs. aus leicht rostigem Stempel, ss/vz 200,-
Ex Münzen & Medaillen Deutschland Auktion 51, 2024, Los 364; aus einer Sammlung aus dem Baselland, mit Zettel eines M. Weder, ca. 1980er Jahre.



- ÄTOLIEN**
- 144 **ÄTOLISCHE LIGA.** Hemidrachme \varnothing 16mm (2,48g). 279 - 168 v. Chr. Vs.: Atalante mit Kausia n. r. Rs.: ΑΙΤΩΛΩΝ, Eber n. r., darunter K, im Abschnitt A u. Lanzen Spitze. SNG Cop. 12; Tsangari 602c (D27 / R41: dieses Exemplar!); HGC 4, 950.
Attraktive Tönung, ss-vz 300,-
Ex Dr. Busso Peus Nachfolger Auktion 318, 1987, Los 1185.



- LOKRIS**
- 145 **LOCRI OPUNTII.** Stater \varnothing 23mm (11,72g). 380 - 338 v. Chr. Vs.: Kopf der Persephone mit Ährenkranz n. r. Rs.: ΟΠΟΝΤΙΩΝ, Aias, Sohn des Oileus, mit gezückten Schwert u. Schild in der Rechten n. r. ausschreitend, auf der Schildinnenseite ein Greif, r. im Feld Weintraube. BCD Lokris 72 (stgl.); SNG Cop. 42 (stgl.); Morineau Humphris - Delbridge 160 (stgl.).
Gut zentriert, minimale Fassungsspuren, ss-vz 2.000,-



- ATTIKA**
- 146 **ATHEN. Wappenmünze.** Obol \varnothing 8mm (0,58g). 545 - 525/15 v. Chr. Vs.: Gorgoneion. Rs.: Quadratum incusum durch zwei Diagonalen geteilt. SNG Cop 13; Seltman Taf. IV; Svoronos Taf. I, 66-67; HGC 4, 1655.
Ex Apollo to Apollo Collection. **RR!** Dunkle Tönung, ss 900,-
- 147 **Wappenmünze.** Obol \varnothing 8mm (0,85g). 545 - 525/15 v. Chr. Vs.: Vierspeichiges Rad. Rs.: Quadratum incusum durch zwei Diagonalen geteilt. SNG Cop 8; Seltman Taf. IV; Svoronos Taf. I, 60 (stgl.); Klein 34; SNG München 17; HGC 4, 1653.
R! Dunkle Tönung, partiell Hornsilberbelag, ss 1.200,-
Ex Apollo to Apollo Collection.



148

- 148 Tetradrachme ø 22mm (17,17g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., dahinter Olivenzweig u. Mondsichel, alles im Quadratum incusum. Svoronos Taf. 19-20; SNG München Taf. 3, 90 ff.; HGC 4, 1599. Tönung, ss 600,-



149

- 149 Tetradrachme ø 23mm (17,26g). 525 - 515 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischen Helm mit Helmbusch n. r. Rs.: AΘE, Eule im Quadratum incusum n. r. stehend, l. oben Ölbaumzweig. Seltman Group H; HGC 1588. **Archaischer Stil!** Tönung, ss 3.500,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Jean Vinchon Numismatique Auktion 13. November 1986, Los 171 aus der Sammlung von Armand Trampitsch (1893-1975).



150

- 150 Tetradrachme ø 25mm (17,10g). 470 - 465 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit gewelltem Stirnhaar u. attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Starr Group IV; HGC 4, 1595. **RR! Seltenes frühes Exemplar!** Gut zentriertes, leicht getöntes Stück auf breitem Schrötling, ss-vz 1.600,-



151

- 151 Tetradrachme ø 26mm (17,19g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., dahinter Olivenzweig u. Mondsichel, alles im Quadratum incusum. SNG Cop 31; Starr Taf. XXII, 6; HGC 4, 1597. **Gut zentriert und fast stempelfrisch!** 3.000,-
Ex Apollo to Apollo Collection; erworben bei Athena Galerie München am 14. Juni 2014.



2:1



152



2:1

- 152 Tetradrachme ø 25mm (17,18g). 440 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena im attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., dahinter Olivenzweig u. Mondsichel, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31-40; HGC 4, 1597. **Stempelfrisch!** Mit NGC-Tag 2086328-035 (MINT STATE, Strike 4/5, Surface: 4/5) 1.200,-



1,5:1



153



1,5:1

- 153 Tetradrachme ø 27mm (17,16g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., dahinter Olivenzweig u. Mondsichel, alles im Quadratum incusum. SNG Cop 31; Starr Taf. XXII, 6; HGC 4, 1597. Hohes Relief, Vs. kleiner Schrötlingsfehler an der Wange, Stempelglanz 1.000,-



154



155



156



- 154 Tetradrachme ø 25mm (17,15g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., dahinter Olivenzweig u. Mondsichel, alles im Quadratum incusum. SNG Cop 31; Starr Taf. XXII, 6; HGC 4, 1597. Hohes Relief, Vs. minimale Stempelunsauberkeiten, Stempelglanz 800,-
- 155 Tetradrachme ø 26mm (17,19g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., dahinter Olivenzweig u. Mondsichel, alles im Quadratum incusum. SNG Cop 31; Starr Taf. XXII, 6; HGC 4, 1597. Hohes Relief, Vs. partiell dunkler Belag, Vs. kleiner Stempelfehler am Helm, Rs. Schrötlingsfehler, vz-fast st 750,-
- 156 Tetradrachme ø 26mm (17,19g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., dahinter Olivenzweig u. Mondsichel, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597. NGC-Tag 4883344-13, AU Strike 5/5 Surface 4/5. Vs. Schrötlingsfehler und kleine Stempelunsauberkeiten, breiter Schrötling, vz 800,-



157



2:1



157

- 157 Tetradrachme ø 23mm (17,16g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., dahinter Olivenzweig u. Mondsichel, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597. Aus frischen Stempeln, kleine Stempelunsauberkeiten und feine Kratzer, vz-st 800,-



2:1



158



2:1

- 158 Tetradrachme ø 23mm (17,00g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., dahinter Olivenzweig u. Mondsichel, alles im Quadratum incusum. Svoronos Taf. 19-20; SNG München Taf. 3, 90 ff.; HGC 4, 1599. **Herrlich getöntes, gut durchmodelliertes Prachtexemplar!** Vs. Kratzer am Kinn, vz *Ex Apollo to Apollo Collection.* 1.200,-



159



160



- 159 Tetradrachme des Neuen Stils ø 33mm (16,82g). Pyanepsion = Oktober/November 136 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm verziert mit Pegasus u. vier Pferdeprotomen auf dem Visier n. r. Rs.: A-ΘE HPA API-ΣΤΟΦ ΠΟΛΥΓ(?), Eule auf Amphora beschriftet mit Δ, darunter ΗΓ, l. unten im Feld Keule, Löwenfell u. Bogen, alles im Kranz. Thompson 332c; HGC 4, 1602. Feine Tönung, vz 1.000,-

- 160 Tetradrachme des Neuen Stils ø 30mm (16,62g). 110 - 109 v. Chr. *Magistrat des Euboulides und des Agathokles.* Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: A-ΘE / EYBO-YΛI/ΔHΣ AΓAΘ/OKΛ / ΦΙΛO, Eule auf Amphora, darauf A, darunter ΣΦ, r. im Feld archaisches Kultbild der Artemis mit Rehen zur Seite. Thompson 710; HGC 4, 1602. Kratzer im Avers, fast vz *Ex Dr. Busso Peus Nachfolger Auktion 430, 2022, Los 48; ex Sammlung Ron Cathey; ex Gorny & Mosch Auktion 147, 2006, Los 1421.* 800,-



1,5:1



161



1,5:1



- 161 Drachme ø 15mm (4,17g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., dahinter Olivenzweig mit Frucht. Svoronos Taf. 17, 27; HGC 4, 1631. Feine dunkle Tönung, ss 250,-



- 162 Hemidrachme ø 13mm (2,07g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: A/Θ/E, Eule flankiert von zwei Olivenzweigen. SNG Cop 68 ff.; Kroll 12; HGC 4, 1641.
Ex Apollo to Apollo Collection. Breiter Schrötling, dunkle Tönung, ss 750,-



- 163 Tetrachme des Neuen Stils ø 35mm (16,60g). 165 - 149/8 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: A-ΘE, Eule auf Amphora, l. u. r. je ein Monogramm, r. Nike mit Kranz. Thompson 31 ff.; HGC 4, 1602.
Ex Apollo to Apollo Collection. Leichte Tönung, Prägeschwäche, ss 750,-



ÄGINA

- 164 Stater ø 21mm (12,28g). 500 - 480 v. Chr. Vs.: Seeschildkröte mit sieben Punkten auf dem Rücken. Rs.: Fünffach geteiltes Incusum. Delepierre 1759 ff.; BMC 85; Franke - Hirmer 336.
Leichte Tönung, breiter Schrötling, ss 1.500,-



- 165 Stater ø 21mm (12,31g). 457 - 431 v. Chr. Vs.: Landschildkröte. Rs.: Fünfgeteiltes Incusum. Delepierre 1774 ff.; BMC Taf. 24, 11; HGC 6, 437; Meadows, Group IIIb.
Dunkel getönt, Vs. etwas dezentriert, Rand an zwei Seiten gestaucht und aufgeraut, ss 800,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Gorny & Mosch Auktion 251, 2017, Los 4378; ex Sammlung Dr. G. S., Nürnberg; ex Münchner Münzhandlung Karl Kreß - Otto Helbing Nachfolger Auktion 178, 1980, Los 584.



- 166 Stater ø 23mm (12,08g). 4. - 3. Jh. v. Chr. Vs.: Landschildkröte. Rs.: Fünfgeteiltes Incusum, in den Feldern A-ΠΓ u. springender Delfin. HGC 6, 444; BMC 187.

Herrliche, schwarz glänzende Tönung, breiter Schrötling, ss-vz 3.500,-

Ex Privatsammlung Dr. Eberhard Hanfstaengl (1886-1973), in bayerischer Privatsammlung seit mindestens 1960. Ex Jacob Hirsch, Auktion XIV "Eine bedeutende Sammlung griechischer Münzen", 27. November 1905, Los Nr. 400, Taf. XI.



CORINTHIA

- 167 KORINTH. Stater ø 19mm (8,63g). 500 - 450 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter 'Koppa'. Rs.: Archaische Athena mit korinthischem Helm n. r., dahinter Efeublatt, das Ganze in vertieftem Quadrat. Calciati 49 ff.; BCD - ; HGC 4, 1821.

Attraktive Tönung, ss 1.200,-

Ex Apollo to Apollo Collection.



- 168 Stater ø 24mm (8,50g). 405 - 345 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter Palmette. Calciati, Pegasi 111; Ravel 352 (stgl.).

Herrliche dunkle Sammlungstönung! Vs. Prägeschwäche, fast vz 1.200,-

Ex Apollo to Apollo Collection.



- 169 Stater ø 20mm (8,53g). 405 - 345 v. Chr. Vs.: Pegasos n. r. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., dahinter bärtige Figur mit Stab u. Kordel n. l. Calciati, Pegasi 188; Ravel 709.

Feine Tönung, vz 750,-

Das Beizeichen stellt vermutlich ein altes Kultbild vielleicht des Zeus dar, das mit Wollbinden geschmückt wurde.



- 170 Stater ø 22mm (8,46g). 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasus n. l. fliegend, darunter 'Koppa'. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., davor Γ, dahinter Thyrsos. Calciati, Pegasi 416; Ravel 1025. **Dunkle Tönung, Vs. Prägeschwäche, gutes ss** 200,-
Ex Privatsammlung Dr. Eberhard Hanfstaengl (1886-1973), in bayerischer Privatsammlung seit mindestens 1960.



- 171 Stater ø 20mm (8,55g). 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasus n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., davor I, dahinter n. l. fliegende Nike mit Tainia. Calciati, Pegasi 420; BCD Coll. 111; BMC 350; HGC 4, 1848; Ravel 1030. **Herrliche Pegasosdarstellung!** Zarte schimmernde Tönung, vz 1.200,-
Von Privat 1991 von COFOP erworben; ex Apollo to Apollo Collection.



- 172 Stater ø 22mm (8,44g). 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasos fliegt n. l., darunter Koppa. Rs.: A-P, Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter Eber. Calciati, Pegasi 435; Ravel 1017; HGC 4, 1848. **Schöne dunkle Sammlungstönung!** Rs. leichter Doppelschlag, fast vz 900,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Heidelberger Münzhandlung Herbert Grün Auktion 12, 1994, Los 220.



- 173 Stater ø 22mm (8,52g). 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l. zwischen A-P, dahinter Chimaira. Calciati 429; Ravel 1011; HGC 4, 1848. **Schöne dunkle Sammlungstönung!** Vs. Prägeschwächen, gutes ss 900,-
Ex Apollo to Apollo Collection.



- 174 Drachme ø 15mm (2,40g). 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend. Rs.: Kopf der Aphrodite mit Sakkos n. l. BCD 156-157; HGC 4, 1869.

Herrliches Frauenporträt! Zarte Tönung, Vs. aus verbrauchtem Stempel, Rs. winziger Stempelriss, vz

500,-

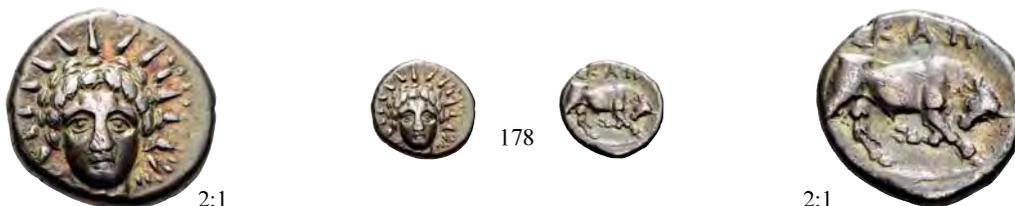


PELOPONNES

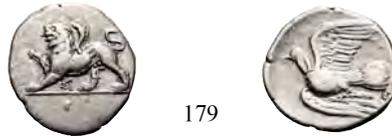
- 175 **ACHÄISCHE LIGA. Aigion.** Hemidrachme ø 16mm (1,95g). 37 - 31 v. Chr. Vs.: ΑΙΓΙΕΩΝ, Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Monogramm im Lorbeerkranz, im Feld ΑΠΙ/ΣΤΟ-ΔΑ/ΜΟΣ. BMC 24-25; SNG Cop. 235; Slg. BCD 430; HGC 5, 30. Dunkle Tönung, ss 250,-
Ex Apollo to Apollo Collection.
- 176 **Megara.** Hemidrachme ø 14mm (2,55g). 175 - 168 v. Chr. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Monogramm XA im Lorbeerkranz, in den Feldern Π-Ε/ΛΑ, oben Kithara. BCD Peloponnesos 24.4; Agrinion 465; HGC 4, 1805. Herrlich getönt, Rs. leichter Doppelschlag, vz 400,-



- 177 **ELIS.** Hemidrachme ø 17mm (2,65g). 111. - 114. Olympiade, 336 - 324 v. Chr. Mzst. Hera. Vs.: Kopf der Nymphe Olympia n. r. Rs.: F - A, Adler n. r., Kopf n. l. gewandt. BCD Olympia 191. Tönung, partiell Hornsilberbelag, ss 350,-
Ex Jean Vico/Phidia 2021, Nr.99. Pierre & Angélique Amandry collection.



- 178 **KLEITOR.** Triobol ø 14mm (2,64g). 330 - 270/60 v. Chr. Vs.: Büste des Helios mit Strahlenkrone u. um den Hals gebundenem Mantel. Rs.: ΚΑΗ, Stier n. r. stoßend, darüber [Efeublatt]. BCD Peloponnesos I, 1432; SNG Cop. 225; HGC 5, 867. **R!** Herrliche Tönung, gutes ss 400,-
Ex Apollo to Apollo Collection.



179

- 179 **SIKYON.** Hemidrachme ø 17mm (2,73g). 330 - 280 v. Chr. Vs.: Chimaira mit erhobener r. Vorderpranke n. l., zwischen den Beinen ΣΙ, im Abschnitt Punkt. Rs.: Taube n. l. fliegend, dahinter Punkt. BCD Peloponnesos 292; HGC 5, 213. ss 150,-
Ex Münzen & Medaillen Deutschland Auktion 51, 2024, Los 404; ex Münzen & Medaillen Basel Liste 439, Dezember 1981, Nr. 167.



180

- KRETA**
- 180 **GORTYN.** Stater ø 25mm (10,84g). 330 - 270 v. Chr. Vs.: Europa in einer Platane sitzend u. mit der Rechten ihren Schleier lüftend, auf ihrem Schoss ein Adler mit ausgebreiteten Schwingen, l. darunter ein n. l. gewandter Stierkopf. Rs.: Stier n. r. stehend u. sich umwendend. Svoronos, Crète 84 mit Taf. XV, 7; BMC 30. R! Attraktive dunkle Tönung, ss 1.500,-
Ex Apollo to Apollo Collection.
Diese Münze setzt den Mythos der Entführung Europas durch den in einen Stier verwandelten Zeus ins Bild. Der Avers zeigt den Göttervater ungewöhnlicherweise gleich zwei Mal: In Gestalt eines Adlers auf dem Schoß Europas sowie als Stierkopf, auf dem die phönikische Königstochter zu sitzen scheint.



181

2:1

181

- 181 **KYDONIA.** Hemidrachme ø 15mm (2,48g). 450 - 330 v. Chr. Vs.: Landschildkröte(?). Rs.: Vierfach geteiltes Incusum mit einer Diagonale in einem Feld. Robinson, Pseudaeginetica 26. RR! Herrliche Tönung, ss 600,-
Ex Apollo to Apollo Collection.
Die Zuweisung an Kydonia ist nicht ganz sicher, aber doch relativ wahrscheinlich. Robinson hat in seinem Aufsatz von 1928 Stücke dieser Gruppe zusammengetragen. Die meisten stammen offenbar aus Kreta. Ein späteres Exemplar mit Stierkopf trägt auch den Stadtnamen ΚΥΔΟ.



182

1,5:1

182

- 182 **LYTTOS.** Stater ø 23mm (10,29g). 300 - 270 v. Chr. Vs.: Fliegender Adler von unten gesehen n. r. Rs.: LYTTION, Eberkopf n. r. in vertieftem Feld in Linienquadrat. Svoronos, Crete S. 233 31.312 (Var.); Rs. stgl. mit Taf. XXI, 23. R! Tönung, vz 1.000,-
Aus deutscher Privatsammlung vor 1985.



- 183 **POLYRHENION**. AE ø 14mm (2,81g). 320 - 270 v. Chr. Vs.: Rundschild. Rs.: C - E, Lanzenspitze. Svoronos, Crète 31 var.; SNG Cop. 531 var. **R!** Grüne Patina, vz 150,-
Ex Pars Coins Sale 41, 2023, Los 16.

KYKLADEN

- 184 **KYTHNOS**. Drittelstater ø 15mm (3,88g). 475 - 460 v. Chr. Vs.: Eberkopf n. r. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. Kyrou - Artemis, Kythnos Taf. 51, 15; Sheedy 30a; Traité I, 783 (Lykien); Jameson 2315 (Lykien). **RRR!** vz 2.500,-
Ex Roma Numismatics Auktion XXVII, 2022, Los 173; aus europäischer Sammlung.



UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE IN KLEINASIEN

- 185 Drachme ø 14mm (3,93g). 5. Jh. v. Chr. Mzst. Kyzikos(?). Vs.: Kopf eines bärtigen Mannes n. r., darunter Thunfisch. Rs.: Viergeteiltes Incusum, in einem Feld rundes Symbol. v. Fritze (1914) -. **RRR! Offenbar unpubliziert!** Dunkle Tönung, ss-vz 300,-
Die Münze weist große Ähnlichkeiten zu den Elektron-Statereen aus Kyzikos auf, die auf der Vorderseite einen nach links gewandten bärtigen Männerkopf im archaischen Stil und auf der Rückseite ein vierfach geteiltes Quadratum incusum zeigen (550 - 500 v. Chr., von Fritze 66). Vgl. auch Classical Numismatic Group Auction 105, 2017, Los 286. Vielleicht handelt es sich um eine Imitation aus einer kleinasiatischen oder levantinischen Prägestätte. Es ist allerdings auch möglich, dass es sich um eine bislang unbekannte Drachmenseerie aus Kyzikos handelt.



PONTUS

- 186 **AMISOS**. AE ø 26mm (20,75g). Zeit des Mithradates VI., 120 - 95 v. Chr. Vs.: Kopf des Perseus(?) mit Kyrbasia n. r. Rs.: AMI-ΣΟΥ, Köcher u. ungespannter Bogen. SNG BM Black Sea 1135-1138; SNG von Aulock 57-58; SNG Cop. 131; De Callatay S. 248 Nr. 19 (Taf. 48 A-B); HGC 7, 236. Bronzepatina, Prägespuren, ss 200,-



PAPHLAGONIEN

- 187 **PAPHLAGONISCHE KÖNIGE. Pylaimenes II. oder. III., ca. 133 - 103 v. Chr.** AE ø 18mm (2,98g). Vs.: Frontaler Stierkopf. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / [Π]ΙΛΑΙΜΕΝ[ΟΥ] ΕΥΡΓΕΤΟΥ, geflügeltes Kerykeion. SNG BM Black Sea 1555; SNG von Aulock 150; Waddington, RG 3; HGC 7, 441. Dunkle Patina, scharf ausgeprägt, vz 350,-
Ex The Italo Vecchi Collection; ex Roma Numismatics E-Sale 23, 2016, Los 229.



BITHYNIEN

- 188 **KÖNIGREICH BITHYNIEN. Nikomedes I., 279/8 - 255 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,75g). 264 - 255 v. Chr. Mzst. Nikomedeia. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: [B]ΑΣΙΛΕΩΣ / [N]ΙΚΟΜΗΔΟΥ, Artemis-Bendis auf Felsen sitzend, in der Rechten zwei Speere, in der Linken ein Parazonium haltend, vor dem Felsen verzierter Rundschild, im Hintergrund Baumstumpf, l. im Feld u. im Abschnitt Monogramme. De Luynes 2421 var. (Vs. stgl., Rs. mit anderen Monogrammen) = RG Taf. XXIX, 1 = EHC 414; HGC 7, 606.

RR! Herrliche Tönung, vz 7.500,-

Ex Roma Numismatics Auktion XXVII, 2022, Los 227; aus einer englischen Privatsammlung.
 Die lokale Herrscherlinie in Bithynien, die 435/4 v. Chr. von Doidalos begründet worden war, konnte sowohl gegenüber den Persern als auch den Makedonen ihre Eigenständigkeit verteidigen. Zipoites I. behauptete sich in Kämpfen gegen Lysimachos, worauf er 297 v. Chr. den Königstitel annahm. 280/79 v. Chr. besiegte er ein seleukidisches Aufgebot unter dem Strategen Hermogenes. Als Zipoites im folgenden Jahr starb, führte sein Sohn Nikomedes I. den Konflikt fort. Um seinen Gegner zu schwächen, erlaubte er 20.000 Galatern, die zuvor plündernd in Makedonien und Griechenland eingefallen waren, den Übergang über den Hellespont. Wenngleich Antiochos I. letztlich in der 'Elefantenschlacht' über die keltischen Krieger triumphierte, gelang es ihm nachher nicht mehr, Nikomedes zu unterwerfen. Seiner Souveränität verlieh der bithynische König durch die Prägung von Tetradrachmen und Drachmen in seiner um 264 v. Chr. gegründeten Hauptstadt Nikomedeia Ausdruck. Vorbildgebend dürfte die Münzprägung Antiochos' I. gewesen sein. Dies wird zum Beispiel an der Beinstellung der Bendis deutlich, die derjenigen des Apollon auf dem Omphalos gleicht. Die Tetradrachmen des Nikomedes I. gehören zu den großen Raritäten der hellenistischen Münzprägung. Von der Serie mit diesen Monogrammen sind bislang nur vier stempelgleiche Exemplare in den Handel gelangt (Roma Numismatics Auktion XVII, 2019, Los 537; Auktion XXV, 2022, Los 335; Auktion XXVII, 2022, Los 228).



MYSIEN

- 189 **KYZIKOS. Stater** ø 18mm (16,12g). 550 - 450 v. Chr. Vs.: Kopf einer Löwin n. l., dahinter Thunfisch aufwärts. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. H. v. Fritze, Nomisma VII, 39; Taf. I, 40; SNG BN 178; Boston MFA 1414.

Elektron! Randrisse, ss-vz 4.000,-

Ex Classical Numismatic Group Auktion 118, 2021, Los 238; ex Siren Collection.



- 190 **Stater** ø 19mm (16,09g). 500 - 450 v. Chr. Vs.: Widder n. l. auf Thunfisch stehend. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. H. v. Fritze, Nomisma VII, 91 (Taf. III, 10); BMC 47; SNG BN 228; Boston MFA 1467.

Elektron! R! ss-vz 1.200,-



191



2:1



191

- 191 Stater ø 19mm (16,28g). 500 - 450 v. Chr. Vs.: Nackter jugendlicher Heros n. l. kniend u. mit der erhobenen Rechten Thunfisch an der Schwanzflosse haltend. Rs.: Viergeteiltes Quadratrum incusum. H. v. Fritze, Nomisma VII, 112 (Taf. III, 31); SNG BN 253; Boston MFA 1487. **Elektron!** Randrisse, ss-vz 4.000,-
Ex Roma Numismatics Auktion XIV, 2017, Los 217.



192



2:1



192

- 192 Stater ø 19mm (16,13g). 550 - 450 v. Chr. Vs.: Nackter Krieger mit Helm n. l. auf Thunfisch kniend u. in eine Trompete(?) in seiner Rechten blasend, in der Linken Parazonium. Rs.: Viergeteiltes Quadratrum incusum. H. v. Fritze, Nomisma VII, 115; Taf. IV, 1; SNG BN 261; Greenwell 96; Pozzi 2180; Traité I 2633. **Elektron! RR!** Vs. etwas dezentriert, ss-vz 4.000,-
Ex Classical Numismatic Group Triton XXV, 2022, Los 224; ex Numismatik Naumann Auktion 85, 2020, Los 130.



193



2:1



193

- 193 Stater ø 18mm (15,84g). 500 - 450 v. Chr. Vs.: Nackter Waffenläufer mit korinthischen Helm n. r. in der Hocke, in der Linken Rundschild u. die Rechte ausgestreckt, darunter Thunfisch. Rs.: Viergeteiltes Quadratrum incusum. H. v. Fritze, Nomisma VII, 119; Taf. IV, 5; BMC 78; SNG BN 265 = de Luynes 2452; Gulbenkian 620; Boston MFA 1497; Greenwell 91; Jameson 1404.

Elektron! R! Gut zentriert, Oberfläche leicht abgerieben, kleine Kratzer auf dem Revers, vz 5.000,-
Ex Heritage NYINC Signature Sale 3098, Dallas 2022, Los 33122; ex Buxton Collection; ex Roma Numismatics Auktion XV, 2018, Los 231; ex Sammlung A. F., Deutschland.
Der Hoplitodromos, ein Wettlauf mit Waffen, war seit 520 v. Chr. eine Disziplin der Zeusspiele in Olympia. Außerdem wurde er bei den Panathenäen ausgetragen, bei den Pythien in Delphi sowie in Plataiai. Vorbildgebend für das Münzbild könnte die Statue des Waffenläufers Epicharinos gewesen sein, ein Werk des Kritios, das einst auf der Akropolis stand (Paus. I, 23, 9). Dazu s. D. Mannsperger, Das Motiv des Waffenläufers auf den Elektronmünzen von Kyzikos, in: Der Tübinger Waffenläufer (1977) S. 75-96.



- 194 Hemihekte ø 9mm (1,37g). 600 - 550 v. Chr. Vs.: Kopf eines Thunfisches n. l., dahinter zwei Kugeln, darüber Thunfisch n. r. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. Hurter & Liewald III, 5.2; v. Fritze, Nomisma VII, 2 var. (Hekte); Classical Numismatic Group Auction 82, 2009, Los 586. **Elektron! R!** vz 1.500,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Roma Numismatics Auktion XIV, 2017, Los 183.
- 195 Hemihekte ø 8mm (1,37g). 550 - 500 v. Chr. Vs.: Krabbe den Kopf eines Thunfisches in den Scheren haltend. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. v. Fritze, Nomisma VII, 37; SNG BN 176-177; Jameson 2160 = Weber 4966. **Elektron! R!** ss-vz 750,-
Ex Apollo to Apollo Collection.



- 196 **PARION**. Hemidrachme ø 14mm (2,40g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: ΠΑ/ΠΙ, Stier n. l. mit zurückgewandtem Kopf, darunter Stern. Rs.: Gorgoneion. SNG Aul. 1322; SNG Cop. 263; SNG BN 1368. Tönung, ss-vz 120,-



TROAS

- 197 **ALEXANDRIA TROAS**. Tetradrachme ø 31mm (16,20g). 68 - 67 v. Chr. *Magistrat Peisistratos*. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: ΑΠΟΛΛΩΝΟΣ / ΖΜΙΘΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΕΟ[Ν] [ΠΕ]ΙΣΙΣΤΡ [ΑΤΟΥ], Apollon Smintheus mit geschultertem Köcher n. r. schreitend, in der Linken Pfeil u. Bogen haltend, l. im inneren Feld Monogramm, r. im inneren Feld ΣΛΓ (= Jahr 233). Bellinger, Troy A 167 (stgl.); DCA 365. **RR!** Schöne Kabinettstönung, gutes ss 1.200,-
Ex Roma Numismatics Auktion XXVII, 2023, Los 254; aus einer europäischen Privatsammlung.



- 198 **ZELEIA**. Obol ø 7mm (0,64g). 5. Jh. v. Chr. Vs.: Chimäre bestehend aus den Protomen eines Löwen, Hirsch u. Drachen(?). Rs.: Frontales Gorgoneion mit herausgestreckter Zunge, im Quadratum incusum. SNG Arikantürk 796-797. **RR!** Kleine Kratzer auf Vs., gutes ss 300,-
Ex Roma Numismatics Auktion 4, 2012, Los 1469.



149



166



188



189



191





199

AEOLIS

- 199 **MYRINA.** Tetrachme ø 32mm (16,50g). 155 - 145 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: MYPINAIQN, Apollon Gryneios im langen Gewand n. r., in der Rechten Opferschale, in der Linken bändergeschmückten Lorbeerzweig, l. im Feld Monogramm, r. unten Omphalos u. Amphora, alles im Lorbeerkranz. Sacks, ANS MN 30, 1985, 22; SNG Aul. 1663. Fein getönt, fast vz 800,-
Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 397, 2023, Los 2310; ex Sammlung Dr. Kurt Conzen (1925-1997), erworben am 01. September 1974 beim Kölner Münzkabinett für 3000,- DM.



200

2:1

200

LESBOS

- 200 **INCERTUM.** Stater ø 21mm (11,03g). 550 - 450 v. Chr. Vs.: Zwei gegenständige Kalbsköpfe, dazwischen Baum. Rs.: Kleines Quadrat incusum mit unregelmäßigem Feld. BMC 64-49; Dewing 2251; SNG von Aulock 1682; SNG Ashmolean 1488-1491; SNG München 644; HGC 6, 1076. Dunkelbraune Patina, gutes ss 2.500,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Hess-Divo Auktion 317, 2010, Los 224; ex Fritz Rudolf Künker Auktion 97, 2005, Los 705.



3:1

201

202

4:1

IONIEN

- 201 **INCERTUM. Milesischer Standard.** Hekte ø 10mm (2,34g). 600 - 550 v. Chr. Vs.: Kopf eines Greifen oder Löwen n. l. Rs.: Zwei quadratische Punzen. Linzalone 1108. **Elektron! R!** Mit NGC-tag 5872645-038 (XF, Strike: 5/5; Surface: 4/5). ss 1.000,-
- 202 **Milesischer Standard.** 1/24 Stater ø 6mm (0,59g). 600 - 550 v. Chr. Vs.: Stierkopf n. l. Rs.: Unregelmäßiges Quadrat incusum. **Elektron! RR! Unpubliziert!** ss-vz 450,-
Ex Numismatica Ars Classica Auktion 123, 2021, Los 707; ex The Bru Sale Auktion 3, 2011, Los 59. Weitere Exemplare bei Numismatik Naumann Auktion 83, 2019, Los 250 (Zuschlag 650,- Euro) und Savoca Numismatik, 29th Silver Online Auction 2018, Los 121 (Zuschlag 950,- Euro).



203

1,5:1

203

- 203 **Stater zu 2 Sigloi** ø 19mm (10,88g). 6. - 5. Jh. v. Chr. Mzst. unbestimmt in Ionien. Vs.: Mit fünf Kugeln versehener Wulstring, im Zentrum eine weitere Kugel. Rs.: Unregelmäßiges Quadrat incusum. **RRR! Unpubliziert!** Dunkle Tönung, Vs. Stempelrost, ss 750,-
Ex Dr. Busso Peus Nachfolger Auktion 434, 2022, Los 170.



- 204 **EPHESOS.** Stater \varnothing 19mm (8,45g). 123 - 119 v. Chr. Vs.: Drapierte Büste der Artemis mit Stephane, geschultertem Bogen u. Köcher n. r. Rs.: E-Φ, Kultbild der Artemis von Ephesos mit Polos u. von den ausgestreckten Armen herabhängenden Zierbändern, l. innen Thymiatieron. Jenkins, Hellenistic Taf. B, 6 = Montagu I, 567; SNG Cop. -; SNG von Aulock 1869 var.; Gulbenkian 985 var.; Dewing 2277 var. **Gold!** vz 4.500,-
Ex Papillon Numismatic Auktion 8, 2021, Los 227.



- 205 Stater \varnothing 24mm (15,24g). 370 - 360 v. Chr. *Magistrat Menoitios.* Vs.: E-Φ, Biene. Rs.: MENOITIOS, Hirschprotome mit umgewandtem Kopf n. r., dahinter Palme. Pixodarus Hoard, in: Coin Hoards IX (2002) Class D, O 45; Weber 2785; SNG Aul. 1832. Feine Tönung, ss 1.500,-



- 206 Oktobol \varnothing 17mm (4,83g). 340 - 325 v. Chr. *Magistrat Hegesipolis.* Vs.: Drapierte Büste der Artemis mit Stephane u. geschultertem Bogen u. Köcher n. r. Rs.: E-Φ / ΗΣΙΠΟΛΙΣ, Hirschprotome mit umgewandtem Kopf n. r., dahinter Dattelpalme, davor Biene. SNG Kayhan 263; SNG Aul. 1841. Dunkle Tönung, etwas porös, vz 1.500,-
Ex Classical Numismatic Group Auction 126, 2024, Los 239; ex Wild Rose Collection; ex Berk BBS 115, 2000, Los 281.



- 207 Drachme \varnothing 18mm (4,06g). 202 - 133 v. Chr. *Magistrat Demokles.* Vs.: E-Φ, Biene. Rs.: [Δ]ΗΜΟΚΛΗ[Σ], Hirsch n. r., dahinter Dattelpalme. BMC Ionia 121 ff. var.; SNG COP 283 ff. var. jeweils mit anderen Beamtennamen; Head, Ephesos S. 58; Kinns, NC 1999 - . **Mit diesem Magistratsnamen RR!** vz-st 2.200,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Numismatik Lanz Auktion 158, 2014, Los 255.



- 208 **MILET.** Drachme ø 15mm (3,62g). 352 - 325 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: Sich umwendender Löwe n. l., darüber Stern, davor Monogramm, im Abschnitt ΘΕΟΠΡΟΠΟΣ. BMC 57; Deppert-Lippitz 108 (stgl.). Gutes ss 300,-
Aus deutscher Privatsammlung vor 1985.
- 209 **TEOS.** Stater ø 20mm (12,06g). 500 - 480 v. Chr. Vs.: Greif mit erhobener l. Vorderpranke n. r. sitzend, darunter NV. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. Balcer Gruppe II, 8; Boston MFA 1936; Traité 502. RR! Dunkle Tönung, Stempelriss, gutes ss 500,-
Ex Roma Numismatics Auktion 4, 2012, Los 1692.



INSELN VOR IONIEN

- 210 **CHIOS.** Drachme ø 14mm (3,63g). 410 - 380 v. Chr. Vs.: Sphinx n. l. sitzend, davor Traubenbündel über Amphora, dahinter E. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum, in den Feldern granuliert Vertiefungen. Baldwin S. 85; Mavrogordato 41; HGC 6, 1124. R! ss 800,-
Ex Roma Numismatics E-Live Auction 4, 2018, Los 264.



- 211 **SAMOS.** Tetradrachme ø 25mm (15,15g). 408/4 - 380/66 v. Chr. *Magistrat Hegesianax.* Vs.: Skalp eines Löwenkopfes in Vorderansicht. Rs.: ΗΓΗΣΙΑΝΑ[Ξ], Protome eines mit einer verzierten Binde geschmückten Opferstieres n. r., dahinter Zweig, unter dem Kopf ΣΑ u. Monogramm. Barron Class X 130 (A59 / P125); BMC 134; McClean 8407; SNG Cop. 1688; SNG Lockett 2873. Eines der besten bekannten Exemplare! vz 15.000,-
Ex Bucephalus Numismatic Auktion 31, 2024, Los 64.



KARIEN

- 212 **INCERTUM.** Diobol ø 14mm (1,91g). 480 - 450 v. Chr. Vs.: Stierprotome n. l. Rs.: Stierprotome n. l., darüber X, alles im Quadratum incusum. HNO 2749.1 (dieses Exemplar!). Feine Tönung, gutes ss 350,-



- 213 **KARISCHE DYNASTEN. Hekatomnos, ca. 391 - 377/6 v. Chr.** Tetrobol \varnothing 18mm (4,20g). 392 - 377 v. Chr. Mzst. Mylasa. Vs.: EKA, Kopf eines brüllenden Löwen mit geperlter Mähne n. l., darunter ein Vorderbein n. r. gelegt. Rs.: Sternförmiges Ornament im runden Incusum. SNG Keckman 274; SNG Cop. 588; SNG Aul. 2356; HNO 225 (temporary); Konuk, Identities 11. Zarte Tönung, vz 1.200,-
Ex Apollo to Apollo Collection.



- 214 **Maussollos, 377 - 353 v. Chr.** Tetrachme \varnothing 23mm (14,86g). Mzst. Halikarnassos. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz leicht n. r. gewandt. Rs.: ΜΑΥΣΣΩΛΛΟ, Zeus Labraundos mit Doppelaxt u. Zepter n. r. schreitend, zwischen l. Fuß u. Zepter M. BMC Taf. XXVIII, 2 var.; SNG Aul. 2358-2360 var.; HNO 1398; Konuk, Identities 21. Leicht irisierende Tönung, vz 2.500,-
Ex Sovereign Rarities Auktion 7, 2022, Los 80; ex Baldwin's Auktion 33, 2003, Los 49.



- 215 **Rhoontopates, 336/5 - 334/3 v. Chr.** Tetrachme \varnothing 26mm (15,15g). Mzst. Halikarnassos. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz leicht n. r. gewandt. Rs.: ΡΟΟΝΤΟΠΑΤΟΥ, Zeus Labraundos mit geschulterter Doppelaxt u. Zepter n. r. schreitend. Konuk, Identities 34 = SNG Kayhan 899; HN Online 49 (dieses Exemplar!). RR! Zarte Tönung, kleiner Stempelbruch auf der Vorderseite, fast vz 15.000,-
Ex Classical Numismatic Group Triton XXVI, 2023, Los 290; ex Pythagoras Collection, erworben von Herb Kreindler; ex Classical Numismatic Group Auction 42, 1997, Los 511; ex Berk BBS 94, 1997, Los 192; 91, 1996, Los 186 und 88, 1995, Los 196.

Der hekatomnidische Dynast Pixodaros, der um 340 v. Chr. zur Herrschaft gelangte, knüpfte im Vorfeld des geplanten Perserfeldzugs Philipps II. diplomatische Kontakte zu dem Makedonenkönig. Er versprach, seine Tochter Ada II. mit dessen Sohn Arrhidaios zu verheiraten. Diese Verbindung kam indes nicht zustande. Wie Strabon 14, 2, 17 (657) überliefert, musste Pixodaros wenig später die Macht mit einem persischen Satrapen teilen. Jener Rhoontopates (oder Orontopates) nahm nun die für Philipp II. bestimmte Ada zur Frau (Arr. Anab. 1, 23, 8). Nach dem Tod des Pixodaros wurde Rhoontopates Alleinherrscher in Karien. In dieser Funktion verteidigte er Halikarnassos, unterstützt durch Menon von Rhodos, mehrere Monate gegen Alexander den Großen. 331 v. Chr. kämpfte Rhoontopates in der Schlacht von Gaugamela. Über sein späteres Schicksal ist nichts bekannt. Die Tetrachmen des Rhoontopates sind von größter Seltenheit. Bislang sind nur rund zehn Exemplare bekannt, die sich größtenteils in musealen Beständen befinden.



216 **ALABANDA.** Tetradrachme ø 28mm (16,67g). 197 - 190/88 v. Chr. *Magistrat Isokrates.* Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ANTIOXEΩN / ΙΣΟΚΡΑΤΗΣ, Pegasos n. r. fliegend. Waggoner Serie 1; Boehringer Chronologie S. 188 Nr. 19. Vs. aus verbrauchtem Stempel, ss 500,-
Ex Bucephalus Numismatic Auktion 34, 2024, Los 47.

217 **HALIKARNASSOS.** Hekte ø 12mm (1,68g). 500 - 495 v. Chr. Vs.: Kopf des Ketos n. r. Rs.: Incuses geometrisches Muster mit incusem Kreis im Zentrum. SNG Aul. 2341-2342; SNG Kayhan 813-835; HNO 214. Fast vz 350,-
Ex Roma Numismatics E-Sale 109, 2023, Los 415.



218 **KNIDOS.** Drachme ø 18mm (6,24g). 465 - 449 v. Chr. Vs.: Protome eines brüllenden Löwen n. r. Rs.: Kopf der Aphrodite mit Tānie n. r., im Quadratum incusum. Cahn 78 (V38 R55); SNG Keckman 130 (Rs. stgl.); SNG Cop. 228/230 (Vs./Rs. stgl.); BMC 11-12 (Vs. stgl.); Boston MFA 1984 (Vs. stgl.); Kraay & Hirmer 186 = Jameson 2300 (Rs. stgl.); SNG Cop. 228-230; Cahn, Knidos 76 (stgl.) Attraktive Tönung, feiner Stil, vz 2.500,-
Ex Grapevine Collection; ex Classical Numismatic Group Triton X, 2007, Los 338.



219 **Tetrobol** ø 14mm (2,41g). 250 - 210 v. Chr. *Magistrat Theuteles.* Vs.: Drapierte Büste der Artemis mit Stephane u. geschultertem Bogen u. Köcher n. r. Rs.: ΚΝΙΔΙΩΝ / ΘΕΥΤΕΛΗΣ, Dreifuß. SNG Cop. 287. **Mit diesem Magistratsnamen RR!** Dunkle Tönung, ss 150,-
Ex Dr. Busso Peus Nachfolger Auktion 376, 2003, Los 440 und Auktion 323, 1988, Los 835.



KARISCHE INSELN

220 **KOS.** Tetrobol ø 15mm (1,91g). 166 - 88 v. Chr. *Magistrate Timochen und Ekataios.* Vs.: Kopf des Asklepios mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΚΩΙ / ΤΙ-ΜΟΞΕ / ΕΚΑΤΑ, eingerollte Schlange, 1. Stern, alles im flachen Quadratum incusum, darunter Δ. Kroll, ANSMN 11 (1964), 32; Dewing 2395; SNG Aul. 2761; SNG Cop. 661; SNG Lockett 2931 (dieses Exemplar!); HGC 6, 1324. Attraktive irisierende Tönung, vz 3.000,-
Ex Baldwin's Auctions Auktion 68, 2010, Los 3427; ex Collection C. S. Bement bei Naville Auktion VII, Luzern 23. Juni 1924, Los 1540.
Dieses Exemplar ist abgebildet in H. B. Andersen, Apollo to Apollo. The Hunt for the Divine and Eternal Beauty (2019), sowie in H. B. Andersen, Masters of Miniature Art. A Window to the Birth of Western Culture and Art (2022).



2:1



221



222



3:1

- 221 Diobol ø 12mm (1,69g). 500 - 480 v. Chr. Vs.: Krabbe. Rs.: Quadratum incusum. Rosen 642; SNG Cop. 615; BMC Caria 2-4; HGC 6, 1296. **RR!** ss 200,-
- 222 **KAMEIROS AUF RHODOS.** Obol ø 7mm (0,51g). 500 - 460 v. Chr. Vs.: Feigenblatt. Rs.: Quadratum incusum. SNG Aul. 2781; SNG Keckman 322 ff.; HGC 6, 1392. ss 120,-



2:1



223



2:1

- 223 **LINDOS AUF RHODOS.** Stater ø 28mm (13,36g). 475 - 460 v. Chr. Vs.: Kopf eines brüllenden Löwen n. r. Rs.: ΑΙΝ-Α-ΙΟΝ, Delfin n. r. schwimmend, darunter Punkt, alles im Quadratum incusum. Cahn, Lindos Gruppe H; SNG Ashmolean 522; Jameson 2312 = Kunstfreund 12; Kraay & Hirmer 781 = Traité I, 781; HN Online 1462; HGC 6, 1399. **RR!** Getönt, ss-vz 15.000,-
Von dieser Serie sind wohl nur sechs weitere Stücke bekannt, wobei unsere Münze zu den weitaus besten Exemplaren gehört (vgl. Leu Numismatik Auktion 15, 2024, Los 117; Gorny & Mosch Auktion 280, 2021, Los 310).



224



- 224 **RHODOS.** Tetradrachme ø 24mm (14,93g). 408/7 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkrone leicht n. r. gewandt. Rs.: ΡΟΔΙΟΝ, Rosenblüte, r. Adler auf Felsen n. r., alles im Quadratum incusum. Ashton 2001, 1; SNG Keckman 359; Bérend 11-12 var.; Pozzi 2684; HGC 6, 1417. **RR!** Feine Tönung, gutes ss 1.500,-
Laut Ashton gehört das vorliegende Exemplar zur ersten Münzserie, die die Rhodier kurz nach der Gründung ihrer Stadt geprägt haben.



1,5:1

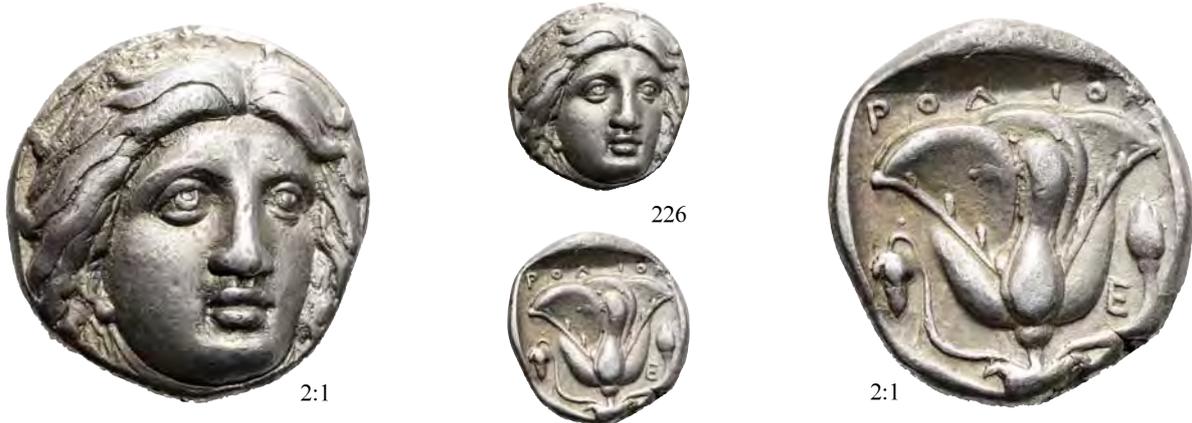


225

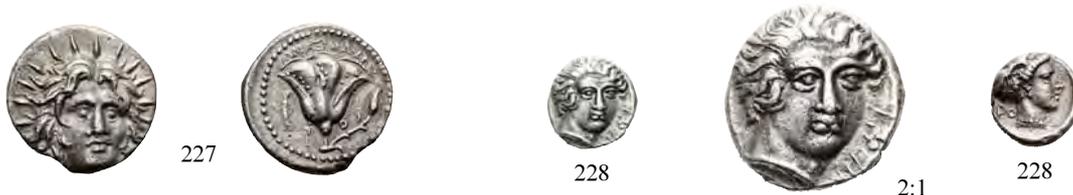


1,5:1

- 225 Tetradrachme ø 27mm (13,26g). 229 - 205 v. Chr. *Magistrat Tharsytas.* Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkrone leicht n. r. gewandt. Rs.: ΘΑΡΣΥΤΑΣ / Π-Ο, Rosenblüte mit Knospe r., l. Adler auf Blitzbündel. Ashton 2001, 215; SNG Keckman 550; SNG Aul. 2802; HGC 6, 1432. Attraktive Tönung, partiell leichte Hornsilberauflagen, fast vz 2.500,-



- 226 Tetradrachme ø 24mm (14,95g). 316 - 305 v. Chr. Vs.: Kopf des Helios leicht n. r. gewandt. Rs.: POΔION, Rosenblüte mit Knospe r., l. Traubenbündel, r. unten E, alles im Quadratum incusum. Ashton 2001, 107; HGC 6, 1431. Mit NGC-Tag 6833810-047 (Ch VF, Strike: 5/5, Surface: 3/5, Fine Style). Leichte Tönung, fast vz 2.000,-
Ex Heritage 61413 Nr. 2401.



- 227 Didrachme ø 20mm (6,41g). 250 - 299 v. Chr. *Magistrat Mnasimachos*. Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkrone leicht n. r. gewandt. Rs.: MNAΣIMAXOΣ / P-O, Rosenblüte mit Knospe r., l. Athena mit Aphlaston. Ashton 2001, 208; SNG Keckman 537-538; SNG Aul. 2807; SNG Cop. 765; HNO 395; HGC 6, 1439. 200,-
Feine Tönung, leicht raue Oberfläche, gutes ss
- 228 Hemidrachme ø 12mm (1,91g). 408/7 - 390 v. Chr. Vs.: Kopf des Helios leicht n. r. gewandt. Rs.: PO, Kopf der Nymphe Rhodos n. r. in rundem Incusum. Ashton in: Essays Carson-Jenkins 27 (E4 / F9); Ashton 2001, 12; HGC 6, 1425. 300,-
RR! gutes ss



- 229 Hemidrachme ø 12mm (1,79g). 408/7 - 390 v. Chr. Vs.: Kopf des Helios leicht n. r. gewandt. Rs.: P - O, Rosenblüte. Ashton 2001, 19; SNG Keckman 367; SNG Cop. 725; HGC 6, 1426. 200,-
Dunkle Tönung, Rs. partiell Hornsilberbelag, vz
- 230 Diobol ø 11mm (1,00g). 275 - 250 v. Chr. Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkrone n. r. Rs.: P-O, zwei Rosenblüten, darüber phrygischer Helm. Ashton 2001, 202; SNG Keckman 519-522; SNG Cop. 744; SNG München 589; Sammlung Karl 458-460; HGC 6, 1450. 200,-
R! ss-vz



KÖNIGREICH LYDIEN

- 231 **Unbestimmter König**. Trite ø 13mm (4,69g). Zeit des Alyattes bis Kroisos, 610 - 546 v. Chr. Mzst. Sardeis. Vs.: Kopf eines brüllenden Löwen n. r., auf der Stirn Sonne mit Strahlen. Rs.: Zwei verschieden große quadratische Punzen. Weidauer 86-89; SNG Aul. 2868-2869; SNG Kayhan 1013. 1.500,-
Elektron! Kleine Kratzer, zwei Punzen am Rand, ss
Ex Leu Numismatik Web Auction 29, 2024, Los 718; aus einer europäischen Sammlung, erworben vor 2005.



232



3:1



232

- 232 **Kroisos, 561 - 546 v. Chr.** 1/6 Stater ø 11mm (1,62g). Mzst. Sardes. Vs.: Gegenständige Protomen eines brüllenden Löwen u. Stieres. Rs.: Zwei quadratische Punzen. SNG Ashmolean 773; Berk 25; Kurth S6-S7. Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 521, 2022, Los 158. Punzen am Rand, gutes ss 500,-



2:1



233



2:1

LYDIEN

- 233 **SARDEIS.** Drachme ø 15mm (2,78g). 166 - 67 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: Σ-AP, Traubenbündel, darüber Füllhorn, darunter Monogramm, alles im Efeukranz mit Früchten. Hochard, Lydie 1817; GRPC Lydia S362. Lanz Auktion 112, 2002, Los 225. BMC - ; SNG Aul. - ; SNG München - ; SNG Cop - ; GRPC Lydia S362. RR! Leicht porös, Vs. Kratzer, ss 500,-



2:1



234



2:1

LYKIEN

- 234 **UNBESTIMMTER DYNAST.** Stater ø 22mm (7,77g). 480/70 - 430 v. Chr. Vs.: Protome eines n. r. laufenden Ebers. Rs.: Triskeles in Perlquadrat u. Quadratum incusum. Müseler II, 22 var. (Eber n. l.); Falghera 70 var. (gesamter Eber); SNG Cop. Supp. 378 var. (1/3-Stater); SNG v. Aulock 4057-58 var. (früherer Stil). Getönt, gutes ss 800,-
Ex Classical Numismatic Group Triton XXVII Online Session, 2024, Los 5257; ex Sovereign Rarities Inv.-Nr. CG05758 (September 2018); ex Numismatik Naumann 49, 2017, Los 297.



235



2:1



235

- 235 **DYNASTEN. Vekhssere II., ca. 400 - 380 v. Chr.** 1/3 Stater ø 16mm (3,00g). 390 - 380 v. Chr. Mzst. Phellos? Vs.: Löwenkalp en face. Rs.: Triskeles mit zentralem Perlkreis, darin ein unklares Symbol, umgeben von lykischer Legende ('Waxsse'). SNG Aul. 4201; SNG Cop. Supp. 468; Podalia 8-10. RR! ss-vz 350,-
Die Serie wurde in der zweiten Regierungshälfte des Vekhssere II. geprägt, als dieser nach der Niederlage gegen Kherei (TL 44 a49) nach Zentrallykien weichen musste. Dazu s. S. Özudogru, in: Adalya X (2007) S. 31-48.



236



PAMPHYLIEN

- 236 **SIDE.** Tetradrachme ø 32mm (16,85g). 205 - 100 v. Chr. *Magistrat Di(...)*. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Rs.: Nike n. l. fliegend u. in der ausgestreckten Rechten Kranz mit Tanie haltend, l. im Feld Granatapfel, darunter ΔI. SNG BN 685-688; SNG Cop. 398; BMC 31; Seyrig, Side 11. Fast vz 600,-
Ex Roma Numismatics E-Sale 86, 2021, Los 589.



237



1,5:1



237

KILIKIEN

- 237 **KELENDERIS.** Stater ø 20mm (10,60g). 430 - 420 v. Chr. Vs.: Nackter Jüngling mit Peitsche n. l. von Pferd abspringend. Rs.: Ziegenbock mit umgewandtem Kopf n. r. in die Knie gehend. SNG BN 65; SNG Levante 22; Kraay, NC 1962, Serie 3, 19. ss-vz 750,-
Ex Apollo to Apollo Collection.



1,5:1



238



1,5:1



- 238 **SOLOI.** Stater ø 20mm (10,32g). 410 - 375 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, verziert mit Greif und W (oder Σ), n. r. Rs.: Σ - Ω, Traubenbündel im Quadratrum incusum, l. oben Efeublatt an Weinranke. SNG BN 166 (stgl.); Traité II, 1424 (Taf. CXXXVIII, 19) (stgl.). Feine Tönung, leicht porös, gutes ss 500,-
Ex Numismatica Ars Classica Autumn Sale 2024, Los 494; ex Spink Numismatic Circular 77, 1969, Los 13.



1,5:1



239



1,5:1

- 239 **TARSOS. Mazaios, 361 - 334 v. Chr.** Stater ø 24mm (11,04g). 361 - 344 v. Chr. Vs.: Baaltars auf Diphros n. l. sitzend, in der Linken langes Zepter, in der Rechten Weinrebe, darüber Adler u. Kornähre. Rs.: Löwe einen in die Knie brechenden Stier reißend, darunter Monogramm. SNG BN 341f. Dunkle Tönung, fast vz 800,-
Aus Privatsammlung vor 1985.



241

NÖRDLICHE LEVANTE

- 241 **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 28mm (17,04g). 311 - 300 v. Chr. Mzst. Babylon I. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, unter dem Thron H, I. im Feld Monogramm im Lorbeerkranz. SC 82.6; Price 3704; Müller 714; HGC 9, 10f.

Attraktive Vorderseite! Gut zentriert, leichte Tönung, Vs. gut ausgeprägt, Rs. stellenweise prägeschwach, vz
Aus einer bedeutenden spanischen Sammlung der 1980er Jahre.

400,-



1,5:1

242

1,5:1

- 242 **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 27mm (16,96g). 300 - 281 v. Chr. Mzst. Seleukeia in Pierien. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: [ΒΑΣΙΛ]Ε[ΩΣ] / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Zeus mit Nike u. Zepter n. r. thronend, l. im Feld Monogramm, unter dem Thron KP. Le Rider, Antioche 27 (A4 P13 - diese Münze abgebildet!); SC 29.1b; HGC 9, 16d.

Attraktive alte Kabinettstönung, fast vz
Ex Classical Numismatic Group Auktion 126, 2024, 302; ex Wild Rose Collection; ex Classical Numismatic Group Keystone Auction 4, 2021, Los 91; ex Numismatic Fine Arts Auktion XVI, 1985, Los 238.

750,-



243

2:1

243

- 243 **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 28mm (16,83g). 305/4 - 295 v. Chr. Vs.: Kopf mit Helm überzogen mit Pantherfell u. versehen mit Stierhörnern u. -ohren n. r. Rs.: [ΒΑΣΙΛΕΩΣ] / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Nike n. r. ein Tropaion bekränzend, unten in den Feldern M u. AX. SC 173.14; Newell, ESM 420; Kritt, ESMS Tr. 92-1051; L.Marest-Caffey, AJN 28, 2016, Gruppe 1.10; HGC 9, 20.

Schöne Tönung, fast vz

3.500,-

Ex Roma Numismatics Auktion XII, 2016, Los 385.

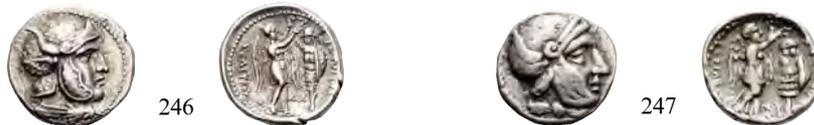
Der Prägebeginn der Tropaion-Münzen fällt in den Zeitraum zwischen 305 und 301 v. Chr. Die Serie wurde entweder nach der Annahme des Königstitels durch Seleukos I. (305/4 v. Chr.) bzw. dem Frieden mit Chandragupta (304/3 v. Chr.) inauguriert, oder nach der Schlacht von Ipsos (301 v. Chr.), wobei hierfür der makedonische Stern auf dem zum Siegesmal gehörenden Schild spricht. Ebenso kontrovers diskutiert wird die Identität des behelmten Kopfes. In der gegenwärtigen Forschung wird dieser wieder vermehrt als Bildnis Seleukos' I. gedeutet; s. G. R. Dumke, in: Culture and Ideology under the Seleukids (2022), S. 47-48. Die Identifizierung wird dadurch erschwert, dass der Helm den Großteil der Gesichtszüge verdeckt. Vielleicht sollte somit ein uneindeutiges Herrscherporträt geschaffen werden, in dem manche Betrachter Seleukos I., andere hingegen Alexander den Großen erkennen konnten.



- 244 **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (17,07g). 305/4 - 295 v. Chr. Vs.: Kopf mit Helm überzogen mit Pantherfell sowie versehen mit Stierhörnern u. -ohren n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Nike n. r. ein Tropaion bekränzend, unten in den Feldern BE, böotischer Schild u. Monogramm. SC 173.1; Kritt, ESMS Tr. 1-4; L.Marest-Caffey, AJN 28, 2016, Gruppe 1.1; HGC 9, 20. Zarte Tönung, fast vz 1.500,-



- 245 **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (17,00g). 305/4 - 295 v. Chr. Vs.: Kopf mit Helm überzogen mit Pantherfell sowie versehen mit Stierhörnern u. -ohren n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Nike n. r. ein Tropaion bekränzend, unten in den Feldern zwei Monogramme. SC 173.4; Newell, ESM 426; Kritt, ESMS Tr. 7-33; L.Marest-Caffey, AJN 28, 2016, Gruppe 1.4; HGC 9, 20. Zarte Tönung, fast vz 1.500,-



- 246 **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Drachme ø 17mm (4,22g). 305/4 - 295 v. Chr. Mzst. Susa. Vs.: Kopf mit Helm überzogen mit Pantherfell sowie verziert mit Stierhörnern u. -ohren n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Nike n. r. ein Tropaion bekränzend, unten M u. AX. SC 174.6; Kritt, ESMS S-35; L.Marest-Caffey, AJN 28, 2016, Gruppe 2.7; HGC 9, 34. Zarte Tönung, fast vz 400,-
- 247 **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Drachme ø 16mm (4,12g). 305/4 - 295 v. Chr. Mzst. Susa. Vs.: Kopf mit Helm überzogen mit Pantherfell sowie verziert mit Stierhörnern u. -ohren n. r. Rs.: [ΒΑΣΙΛΕΩΣ] / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Nike n. r. ein Tropaion bekränzend, unten [Monogramm] u. ΔΙ. SC 174.4; Kritt, ESMS S-27; L.Marest-Caffey, AJN 28, 2016, Gruppe 2.4; HGC 9, 34. ss 200,-



- 248 **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Drachme ø 16mm (3,97g). 305/4 - 295 v. Chr. Mzst. Susa. Vs.: Kopf mit Helm überzogen mit Pantherfell sowie verziert mit Stierhörnern u. -ohren n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Nike n. r. ein Tropaion bekränzend, unten H u. AX. SC 174.5; Newell, ESM 418; Kritt, ESMS S-31; L.Marest-Caffey, AJN 28, 2016, Gruppe 2.5; HGC 9, 34. Druckstellen auf der Rs., fast vz 350,-



- 249 **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Drachme ø 16mm (3,52g). 290 - 281 v. Chr. Mzst. in Areia, Margiana oder Baktrien ('Uncertain Mint 18'). Vs.: Kopf eines gehörnten Pferdes n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Anker, l. unten im Feld Traubenbündel. SC 256.3; Newell, ESM 753; HGC 9, 40.

RR! Schöner, schwarzglänzender Hornsilberbelag, ss

300,-



- 250 **Antiochos I. Soter, 281 - 261 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,90g). 276 - 270 v. Chr. Mzst. Sardes. Vs.: Kopf des Seleukos I. mit Diadem u. Stierhörnern n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / [ANT]ΙΟΧΟ[Υ], Apollon mit Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, l. im inneren Feld Monogramm, im Abschnitt I. SC 323.2b; Newell, WSM 1366; HGC 9, 130.

RR! Rs. partiell punktiert, ss

3.500,-

Ex Münzhandlung Sonntag Auktion 40, Stuttgart 2023, Los 40; erworben am 24. Oktober 1972 von der Bank Leu AG, Zürich für 2.800,- CHF.

Nachdem Seleukos I. im August/September 281 v. Chr. ermordet worden war, ließ Antiochos I. seinen Vater vergöttlichen. In einer baktrischen Münzstätte ließ er erstmals Tetradrachmen prägen, die dessen mit Hörnern versehenes Porträt zeigen (SC 471). Die Emissionen aus Sardes (SC 322-323) entstanden wohl, nachdem Antiochos I. seinen Hof dorthin verlegt hatte. Wie Appian (Syr. 57, 294) überliefert, soll es auch Statuen Seleukos' I. gegeben haben, die diesen mit Hörnern darstellten - angeblich, da er einst bei einer Kulthandlung im Beisein Alexanders des Großen einen Opferstier, der sich von seinen Fesseln losgerissen hatte, mit bloßen Händen gezähmt hatte.



- 251 **Antiochos I. Soter, 281 - 261 v. Chr.** Drachme ø 16mm (4,12g). Mzst. in der Drangiana. Vs.: Kopf mit Helm überzogen mit Pantherfell sowie verziert mit Stierhörnern u. -ohren n. r. Rs.: Verwilderte Legende, Nike n. r. ein Tropaion bekränzend. Taylor, Ariaspi, KOINON IV (2021) Gruppe 1 Serie 2; SC I, 226. **R!** ss

200,-

Laut SC I, S. 88-89 entstammen diese Münzen einer seleukidischen Prägestätte in der Drangiana. Taylor weist sie in KOINON IV dagegen den Ariaspen zu, die am Unterlauf des Helmand-Flusses siedelten und 330/29 v. Chr. von Alexander dem Großen mit einem Freiheitsprivileg geehrt wurden (Arrian Anab. 3, 27, 5). Die Ariaspen hätten demnach die an seleukidischen Vorbildern orientierten Münzen zur Deckung des regionalen Geldbedarfes geprägt und durch den auf einigen Exemplaren lesbaren Namen Antiochos die seleukidische Oberhoheit anerkannt.



- 252 **Antiochos III. der Große, 223 - 187 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,92g). 211/10 - 209/8 v. Chr. Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIO-ΧΟΥ, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, l. im äußeren Feld Monogramm. SC 1043.8; Newell, WSM 1071; Le Rider, Antioche 14-20; HGC 9, 447u. Irisierende Tönung, ss

600,-

Ex Serge Boutin, Paris, 1956.



- 253 **Antiochos III. der Große, 223 - 187 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,89g). 202 - 187 v. Chr. Mzst. im südlichen oder östlichen Syrien ('ΔΙ Mint'). Vs.: Kopf mit Diadem n. r., darunter ΔΙ. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANT-ΙΟΧΟΥ, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, darunter ΔΙ. SC 1113.3; HGC 9, 447y. *Ex Serge Boutin, Paris, 1956.* **Seltene Serie!** Feine Tönung, Avers leicht dezentriert, gutes ss 1.200,-
- 254 **Antiochos III. der Große, 223 - 187 v. Chr.** Drachme ø 17mm (4,15g). 213 - 211 v. Chr. Mzst. vermutlich Apameia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOΧΟΥ, Elefant n. r., davor Monogramm. SC 1065.6; Newell ESM 631; HGC 9, 453a. Feine Tönung, Vs. Stempelriss, gutes ss 250,-
Ex Bucephalus Numismatic Auktion 5, 2022, Los 140.
- 255 • **Seleukos IV. Philopator, 187 - 175 v. Chr.** Drachme ø 16mm (4,20g). Mzst. im nördlichen Medien oder in Hyrkanien. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩ[Σ] / ΣΕΛΕΥΚ[ΟΥ], Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, l. oben im Feld Monogramm. SC II, 1361.2; HGC 9, 582e. **R!** ss 120,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 301, 2024, Los 64.



- 256 **Demetrios I. Soter, 162 - 150 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (16,97g). Mzst. Susa. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, r. im äußeren Feld u. im Abschnitt Monogramm. SC II, 1711.1; CSE 1067; Le Rider Suse 67; HGC 9, 790c. **RR!** Nur zwei weitere Exemplare bei CoinArchives! Porträt in hohem Relief geprägt, Vs. x-förmiger Schrötlingsfehler, fast vz 350,-



- 257 **Demetrios I. Soter, 162 - 150 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,72g). Mzst. Susa. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, l. im äußeren Feld Monogramm, im Abschnitt ΔΙ. SC II, 1711.5a; CSE 1070; Le Rider Suse 69; HGC 9, 790c. **RR!** Nur ein weiteres Exemplar bei CoinArchives! Vs. Schrötlingsfehler an der Wange, fast vz 350,-



- 258 **Demetrios I. Soter, 162 - 150 v. Chr.** AE Nominal A ø 26mm (14,83g). Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz u. geschultertem Bogen im Köcher n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, Dreifuß. SC II, 1644; CSE 169; HGC 9, 821. Dunkelgrüne Patina, Sandbelag, ss 120,-



259

- 259 **Timarchos, 162 - 161 v. Chr.** AE Nominal B ø 23mm (7,09g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΤΙΜΑΡ[ΧΟΥ], Nike mit geschultertem Palmzweig n. l. schreitend u. den Königsnamen bekränzend. SC II, 1596; CSE 1236-37; HGC 9, 772.

RR! Sehr seltenes Nominal, nicht bei CoinArchives! Schwarze Patina mit Sandablagerungen, ss *Timarchos, der Satrap von Medien bzw. Generalstatthalter der Oberen Satrapien, gehörte zu den engsten Philoi des Antiochos IV. Als nach dessen Tod mit Demetrios I. ein konkurrierender Zweig der Dynastie zur Herrschaft gelangte, ergriff Timarchos eigenmächtig das Diadem. Auf seinen Münzen nennt er sich inspiriert von dem gräkokaktrischen König Eukratides I. "basileus megas" (Großkönig). Obwohl Timarchos' Usurpation vom römischen Senat anerkannt wurde (Diod. 31.27a), war sie letztlich nur von kurzer Dauer. Bis zum September 161 v. Chr. fand der Gegenkönig, der zeitweise den Großteil Mesopotamiens beherrscht hatte, im Kampf gegen Demetrios I. sein Ende.*

250,-



2:1

260

2:1

- 260 **Antiochos VI. Epiphanes Dionysos, 144 - 142 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,71g). 144 - 143 v. Chr. Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Strahlenkrone u. Diadem n. r., dahinter Stern. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΟΧΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ ΔΙΟΝΥΣΟΥ, Dioskuren mit Lanzen u. wehenden Mänteln n. l. reitend, r. im Feld TPY, darunter Monogramm u. ΣΤΑ, l. unten ΘΞΡ (= 169. Jahr der Seleukidenära), alles im Kranz. SC II, 2000.1f; HGC 9, 1032.

Herrliches Porträt! v. *Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 397, 2023, Los 2360; ex Sammlung Dr. Kurt Conzen (1925-1997), erworben am 20. März 1976 bei Kroha, Kölner Münzkabinett für 9500,- DM.*

2.500,-



261

262

- 261 **Antiochos VII. Euergetes, 138 - 129 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (13,92g). 131 - 130 v. Chr. Mzst. Tyros. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕ[ΩΣ] / ΑΝΤΙΟΧΟΥ, Adler mit Palmzweig n. l., l. im Feld A/PE über Monogramm auf Keule, r. Monogramm über ΒΠΡ (= Jahr 182 der Seleukidenära). SC II, 2109.10c; DCA 198; HGC 9, 1074.

Dunkle Tönung, ss-vz

250,-

- 262 **Demetrios II., 2. Regierung, ca. 130 - 125 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (15,49g). 127 - 126 v. Chr. Mzst. Ake-Ptolemais. Vs.: Kopf mit Diadem u. langem Bart n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ / ΘΕΟΥ ΝΙΚΑΤΟΡΟΣ, Zeus mit Nike u. Zepher n. l. thronend, unter dem Thron Monogramme. SC II, 2202; CSE 802; Newell, LSM 4; HGC 9, 1117g.

RR! Vs. gereinigte Korrosionsfläche mit Kratzern, vz

500,-



263



264



- 263 **Antiochos IX. Kyzikenos, 114 - 95 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (15,71g). 111 - 110 v. Chr. Mzst. vermutlich im nördlichen Phönikien ('Uncertain Mint 123'). Vs.: Bärtiger Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΟΧΟΥ / ΦΙΛΟ-ΠΑΤΟΡΟΣ, Athena mit Nike, Lanze u. Schild n. l., l. im Feld Monogramm über Füllhorn, alles im Kranz. SC II, 2389b; LSM 49; HCG 9, 1228m. Feine Tönung, gutes ss 600,-

ARMENIEN

- 264 **KÖNIGREICH ARMENIEN. Tigranes II., der Große, 95 - 56 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (15,41g). 80 - 68 v. Chr. Mzst. Tigranokerta. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem u. armenischer Tiara mit fünf Spitzen u. verziert mit Stern flankiert von zwei Adlern n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΤΙΓΡΑΝΟΥ, Tyche von Artaxata mit Palmzweig n. r. auf Felsen sitzend, den r. Fuß auf Flussgott Araxes gesetzt, alles im Kranz. Kovacs 75.3; SCADA Gruppe 7 (Vs.-Stempel A50); M&D 12; CAA 23; AC 33. Feine Tönung, gutes ss 350,-
Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 569, 2024, Los 163.



1,5:1



265



1,5:1



- 265 **Tigranes II., der Große, 95 - 56 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (15,83g). 80 - 68 v. Chr. Mzst. Tigranokerta. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem u. armenischer Tiara mit fünf Spitzen verziert mit Stern flankiert von zwei Adlern n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΤΙΓΡΑΝΟΥ, Tyche von Artaxata mit Palmzweig n. r. auf Felsen sitzend, den r. Fuß auf Flussgott Araxes gesetzt, r. u. l. unten Monogramme, alles im Kranz. Kovacs 74.1; SCADA Gruppe 1. Irisierende Tönung, fast vz 400,-



266



2:1



267



2:1

- 266 **Tigranes II., der Große, 95 - 56 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (15,56g). 80 - 68 v. Chr. Mzst. Tigranokerta. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem u. armenischer Tiara mit fünf Spitzen verziert mit Stern flankiert von zwei Adlern n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΤΙΓΡΑΝΟΥ, Tyche von Artaxata mit Palmzweig n. r. auf Felsen sitzend, den r. Fuß auf Flussgott Araxes gesetzt, r. u. l. unten Monogramme, alles im Kranz. Kovacs 74.1; SCADA Gruppe 1. Leicht irisierende Tönung, fast vz 400,-

PHÖNIZIEN

- 267 **ARADOS.** Tetrobol ø 15mm (3,13g). 380 - 351/50 v. Chr. Vs.: Kopf des Ba'al Arwad n. r. Rs.: Galeere auf dreifacher Wellenlinie n. r., darüber aramäische Buchstaben 'M' u. 'A'. Betlyon 11; HGC 10, 40. Dunkle Tönung, schön zentriert, fast vz 150,-



- 268 • **BYBLOS. Unbestimmter König.** 1/16 Schekel \varnothing 10mm (0,99g). 450 - 425 v. Chr. Vs.: Galeere mit einem Hopliten n. l., darunter geflügelter Hippokamp n. l. Rs.: Geier auf incusem Widder n. l. stehend. Elayi - Elayi, Byblos Gruppe III.3; HGC 10, 128. **RR!** Getönt, gutes ss 500,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 302, 2024, Los 246.



- 269 • **SIDON. Ba'alshillel II., 401 - 366 v. Chr.** Doppelschekel \varnothing 33mm (28,42g). Vs.: Galeere auf zweifacher Wellenlinie n. l., darüber phönikischer Buchstabe 'B'. Rs.: Großkönig hinter Wagenlenker in Biga n. l., dahinter der König von Sidon mit Kultzepter u. Votivvase. Betlyon 18; Rouvier 1096; Elayi 2004 Gruppe IV.1.1.a; HGC 10, 236. Stellenweise porös, ss 500,-



- PALÄSTINA**
- 270 • **SAMARIA. Obol** \varnothing 10mm (0,69g). 375 - 333 v. Chr. Vs.: SN'BL, Galeere auf zweifacher Wellenlinie n. l., darüber phönikische Legende. Rs.: Großkönig erdolcht einen Löwen, den er am Kopf packt, zwischen ihnen Reiher, das Symboltier des ägyptischen Totengottes Benu, n. l. Meshorer - Qedar, Samarian Coinage 55; HGC 10, 411. **RR!** Gutes ss 400,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 301, 2024, Los 79 (Zuschlag 850,- Euro).



- 271 • **PHILISTIA - UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE.** Drachme \varnothing 15mm (3,95g). 5. - 4. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm verziert mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., dahinter Olivenzweig, alles im Quadratum incusum. Gitler - Tal, Philistia VII, 1Db. **R!** Herrliche dunkle Tönung, vz 200,-



- 272 • **ASHDOD.** Obol \varnothing 8mm (0,68g). Mitte 5. Jh. - 333 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., l. oben Olivenzweig, l. im Feld vertikales Daleth, r. Aleph. Gitler - Tal, Philistia I.20; HGC 10, 479. **RRR!** Wohl das 2. bekannte Exemplar! Dunkle Tönung, gutes ss 400,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 301, 2024, Los 89 (Zuschlag 550,- Euro).



IUDÄA

- 273 • **1. JÜDISCHER AUFSTAND, 66 - 70 N. CHR.** Schekel ø 22mm (14,26g). 67 - 68 n. Chr. Mzst. Jerusalem. Vs.: Paläohebräische Legende "Shekel von Israel", Kelch mit Perlrand, darüber Datierung "Jahr 2". Rs.: Paläohebräische Legende "Das heilige Jerusalem", Zweig mit drei Granatäpfeln. Meshorer, AJC II, 8; Meshorer, TJC 193; Hendin 1358. Dunkle Tönung, vz 5.000,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 302, 2024, Los 251.



- 274 AE 1/8 Schekel ø 20mm (5,04g). 69 - 70 n. Chr. Mzst. Jerusalem. Vs.: Paläohebräische Legende "Für die Erlösung Zions", Tempelkelch. Rs.: Paläohebräische Legende "Jahr 4", Lulav zwischen zwei Etrogim. Sofaer 44-49; Meshorer TJC 214; Hendin GBC 5, 1369 und GBC 6, 6398. Selten in dieser Erhaltung, fast vz 500,-
Ex Paul-Francis Jacquier Auktion 50, 2022, Los 163.



- 275 **BAR KOCHBA AUFSTAND, 132 - 135 N. CHR.** Denar ø 19mm (3,54g). Wohl 134 - 135 n. Chr. *Undatierte Emission, dem "Jahr 3" zugewiesen.* Vs.: Paläohebräische Legende "Shim'on" innerhalb von Kranz. Rs.: Paläohebräische Legende "Für die Freiheit Jerusalems", Kithara. Meshorer, AJC 272c (stgl. mit Abb.); Mildenberg 130 (O19 / R67); Hendin 6456; Bromberg 182 (stgl.); Shoshana I 20434 (stgl.); Sofaer - . Überprägung auf gut erkennbarem Untertyp! ss 1.200,-
Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 533, 2023, Los 251.
Dieses Exemplar wurde auf einen Denar Trajans (RIC 364-365; Woytek 562) überprägt.



BABYLONIEN

- 278 **Stamenes - Seleukos, Satrapen von Babylon, ca. 328/23 - 311 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (15,92g). Mzst. Babylon II. Vs.: Ba'al mit Zepter n. l. thronend, l. im Feld Beizeichen. Rs.: Löwe n. l., darüber Γ. Nicolet-Pierre 7; Iossif - Lorber 28-41; Pozzi 2871. Feine Tönung, gutes ss 800,-
Ex Collection Dr. B., Auktion Hôtel Drouot, Paris, 18.06.1980, Los 244.
P. Iossif - C. Lorber, Marduk and the Lion: A Hoard of Babylonian Lion Staters, in: Festschrift Tony Hackens (2007) S. 347 argumentieren, dass diese Münzserie von Seleukos I. als Satrap 321 - 315 v. Chr. geprägt wurde.



- 279 **Mazakes, Satrap von Mesopotamien, ca. 331 - 323/2 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (15,55g). Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: In Aramäisch MZDK, Eule mit frontalem Kopf n. r., dahinter Olivenzweig mit Frucht u. Mondsichel, davor Symbol. Le Rider, Alexander S. 214-219; van Alfen, Owls, AJN 12 (2000), Gruppe IIIa. **Ohne Prüfhieb RR!** ss 1.500,-

CHARACENE

- 280 • **Angodakos ('Apodakos'), ca. 124 - 104/3 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,00g). 104 - 103 v. Chr. Vs.: Bärtiger Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / [Α]ΓΓΟΔΑΚ[ΟΥ], Herakles mit Diadem n. l. auf Felsen sitzend u. die Keule in der Rechten auf sein Knie gestützt, im Feld Monogramm, im Abschnitt ΘΣ (= Jahr 209 der Seleukidenära). Alram 495 var. (Datierung); Sunrise 464 var.; Pasmans, Hyspaosines/Apodakos, 2021, Nr. 54-64. Getönt, gutes ss 500,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 302, 2024, Los 263.
Nach dem Tod des charakenischen Dynastiegründers Hyspaosines setzte dessen Gattin Thalassia (Taliasia) ihren gemeinsamen Sohn auf den Thron, der damals noch unmündig war (Astronomical Diaries III, -123 A, Vs. 19-20). Wenngleich dieser im Text namentlich nicht genannt wird, ist es sehr wahrscheinlich, dass es sich bei ihm um Angodakos handelt. Das vorliegende Stück gehört zu den späten Emissionen des Angodakos, auf denen der König ähnlich wie etwa der Seleukide Antiochos IX. einen kurzen Bart trägt.



KÖNIGREICH ELYMAIS

- 281 **Kamnaskires III. und Anzaze, ca. 82/1 - 73/2 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,30g). 80 - 79 v. Chr. Mzst. Seleukeia am Hedyphon. Vs.: Drapierte u. gestaffelte Büsten des Kamnaskires III. mit Diadem u. der Anzaze mit Stephane n. l., dahinter Anker. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΚΑΜΝΑΣΚΙΡΟΥ / ΚΑΙ ΒΑΣΙΛΙΣΣΗΣ / ΑΝΖΑΖΗΣ / ΜΑΚΕΔΩΝ, Zeus mit Nike u. Zepter n. l. thronend, im Abschnitt ΓΑΣ (= Jahr 233 der Seleukidenära). van't Haaff Typ 7.1, 1-4; Alram 454 var. Rs. mit schöner irisierender Tönung, vz 600,-



282



283



- 282 **Kamnaskires IV., ca. 64/3 - 54/3 v. Chr.** Tetrachme ø 30mm (15,78g). 59 - 58 v. Chr. Mzst. Seleukeia am Hedyphon. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. l., dahinter Monogramm. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΚΑΜΝΑΣΚΙΡΟΥ / [ΤΟ]Υ ΕΓ ΒΑΣΙΛ[ΕΩΣ] / ΚΑΜΝΑΙΚΙΡΟΥ, Zeus mit Nike u. Zepter n. l. thronend, davor Monogramm, im Abschnitt ΔΝΣ (= Jahr 254 der Seleukidenära). van't Haaff Typ 8.2, 1-1 var.; Alram 461 var.

Selten ohne Gegenstempel! Unpubliziert mit diesen Monogrammen! vz

600,-

Die Münzen des Kamnaskires IV. zeichnen sich durch ihre feinen, realitätsnahen Porträts aus. Die frühesten Emissionen zeigen das Bildnis eines jugendlichen Königs mit nur spärlichem Bartwuchs. Mit zunehmenden Alter trägt er zunächst einen kurzen, dann einen längeren Bart. Die vorliegende Emission gehört dem mittleren Porträttypus an. Die meisten Tetrachmen des Kamnaskires IV. weisen einen Gegenstempel mit einer Nike hinter dem Königsporträt auf. Unser Exemplar hingegen lässt dort ein bei van't Haaff nicht verzeichnetes Monogramm erkennen. Auch das Reversmonogramm ist unpubliziert. Vgl. Classical Numismatic Group Auction 124, 2023, Los 376.

- 283 **Phraates, frühes - Mitte 2. Jh. n. Chr.** Tetrachme ø 30mm (14,88g). Vs.: pr't MLK' BR wrwd MLK' ("König Phraates, Sohn des Königs Orodes"), drapierte Büste mit Tiara verziert mit Mondsichel u. Punkt, Diadem, Ohrring u. Torques n. l., r. im Feld Stern in Mondsichel über Anker, oben zwei Querlinien. Rs.: Reihen von sichel- u. tropfenförmigen Strichen. van't Haaff Typ 14.7, 1-1B. Rotbraune Patina, ss

150,-



284



KÖNIGREICH PERSIS

- 284 **Pakoros II., 1. Hälfte 1. Jh. n. Chr.** Drachme ø 20mm (3,84g). Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. l., davor Stern. Rs.: Adler mit geöffneten Schwingen, Kopf n. l., im Schnabel Kranz, umgeben von aramäischer Legende. van't Haaff, Persis Typ 595A.

RRR, van't Haaf listet nur weitere 2 Exemplare! Dunkle Tönung, etwas rau, gutes ss

750,-



2:1



285



2:1

- 285 **Nambad, 1. Jh. n. Chr.** Hemidrachme ø 16mm (1,47g). Vs.: Drapierte Büste mit Diadem u. Mauerkrone n. l. Rs.: [nmwpt MLK' BRH 'rthshtr] ("Nambad, König, Sohn Ardaschirs"), König n. l. vor Mondsichel u. Stern stehend. Alram 604; Klose-Müseler 4/42; Sunrise 630.

R! Eines der besten Exemplare dieser seltenen Serie! Feiner Stil, vz

400,-

Einen Hinweis auf die Datierung von Nambads Herrschaft geben die großen Diademschleifen, die dessen Porträts zieren. Diese dürften auf die parthische Münzprägung zurückgehen, wo sie erstmals unter Orodes III. (6 - 8 n. Chr.) und Vonones I. (8 - 12 n. Chr.) begegnen. Die Zinnenkrone hat Nambad dem Münzbild seines Vaters Ardaschir II. entnommen.



2:1



286



2:1

- 286 **Napad, 1. Jh. n. Chr.** Hemidrachme ø 13mm (1,63g). Vs.: Drapierte Büste mit perlenverzierter Tiara, Diadem u. Torques n. l. Rs.: np't MLK' BRH nmwpt MLK' ("Napad, König, Sohn des Königs Nambad"), drapierte Büste mit Diadem u. Torques n. l. Alram 613; Klose-Müseler 4/49 var.; van't Haaff, Persis 613.4; Sunrise 638. **R!** vz

150,-



NORD-PERSIEN

- 287 **Andragoras, 3. Jh. v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (16,50g). 260 - 250 v. Chr. Mzst. Hekatompylos? Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm verziert mit drei Olivenblättern sowie Palmette, Ohring u. Halskette n. r., dahinter Monogramm. Rs.: AΘE, Eule n. r., dahinter Schiffsbug über Weintrauben. Taylor, Birds 2.14; SNG ANS 3; Boppearachchi, Sophytes 1A; HGC 12, 3. Getönt, vz 2.500,-
Bei dieser Münzserie, die häufig Sophytes zugewiesen wird, dürfte es sich vielmehr um eine frühe Emission des parthischen Satrapen Andragoras handeln, der um 246 v. Chr. vom Seleukidenreich abfiel und wenig später den von Arsakes I. angeführten Parthern unterlag. Dazu s. L. W. H. Taylor, Birds of Feather, Brothers in Arms: The Coinage of Andragoras and Sophytes, AJN 31 (2019).



- 288 **Sophytes, ca. 240 - 235 v. Chr.** Didrachme ø 21mm (7,47g). Mzst. Hekatompylos? Vs.: Kopf mit Helm verziert mit Lorbeerkranz sowie Flügel auf dem Wangenschutz n. r., unten am Hals MNA. Rs.: ΣΩΦΥΤΟ[Y], Hahn n. r., dahinter Kerykeion. Taylor, Tetradrachms and Didrachms of Sophytos, KOINON VII (2024) Serie 8.3 (o2 / r5); Taylor, Birds 8.1; SNG ANS 21-24 (Drachmen); Boppearachchi, Sophytes 3A; Mitchiner 1, 29 (Drachme); HGC 12, 14 (Drachme). RR! Taylor listet nur sechs weitere Exemplare! Korrosionsspuren, vz 2.000,-
Die Lokalisierung von Sophytes' Herrschaftsgebiet und die Datierung seiner Regentschaft werden kontrovers diskutiert. Cunningham identifizierte ihn mit dem im Punjab regierenden Sopheites, der sich 326 v. Chr. Alexander dem Großen unterwarf. Boppearachchi und Jansari nehmen an, dass Sophytes zwischen 315 und 300 v. Chr. in der Oxosregion geherrscht hat, Bernard verortet ihn zwischen 295 und 290 v. Chr. in Arachosien. Kritt, SMAK S. 64-76 datiert die Sophytes-Prägungen zwischen 280/78 und 270 v. Chr. Demgegenüber interpretiert Taylor, Birds of Feather, Brothers in Arms, AJN 31 (2019) die Münzen des Sophytes als Fortführung der Prägertätigkeit des Andragoras. Demnach war er ein Nachfolger des parthischen Satrapen, der nach dessen Tod um 240 v. Chr. den Widerstand gegen die Parther noch eine Zeit lang fortführte.



PARTHER

- 289 **ARSAKIDEN. Arsakes II. (Artabanos I.), 211 - 185 v. Chr.** Drachme ø 17mm (4,23g). Mzst. Hekatompylos. Vs.: Kopf mit Tiara, Diadem u. Ohring n. l. Rs.: ΑΡΣΑΚΟΥ, Bogenschütze n. r. thronend, zu seinen Füßen Adler n. r., den Kopf n. l. gewandt. Sellwood 6.1; Shore 4; Sunrise 243. Fast vz 750,-
Ex Rhenumis Auktion 12, 2024, Los 74.



290



291



- 290 **Mithradates I., 164 - 132 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,25g). 140 - 139 v. Chr. Mzst. Seleukeia am Tigris. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑ-ΚΟΥ ΦΙΛΕΛΛΗ-ΝΟΣ, jugendlicher Herakles n. l., in der Rechten Skyphos, im l. Arm Keule u. Löwenfell, l. im Feld Monogramm, im Abschnitt GOP (= Jahr 173 der Seleukidenära). Sellwood 13.3; Shore 36; Sunrise 261.

Dunkle Tönung, leichter Doppelschlag auf der Vs., Rs. aus verbrauchtem Stempel, vz 2.000,-
Ex Classical Numismatic Group Auction 123, 2023, Los 307.

- 291 **Mithradates II., 121 - 91 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (15,60g). 122/1 - 119/8 v. Chr. Mzst. Seleukeia am Tigris. Vs.: Drapierte Büste mit längerem Bart, Diadem u. Torques n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥ[Σ], parthischer Bogenschütze n. r. auf Omphalos sitzend, im Abschnitt ΤΥ. SNP II, Typ 1a/1a. β (Phase I); Sellwood 24.4 var.; Shore 67 var.; Sunrise 284 var. (je mit Palmzweig r. im Feld).

Attraktive Tönung, gutes ss 500,-
Ex Classical Numismatic Group Auction 121, 2022, Los 365; ex Sammlung Peter Corcoran, erworben im August 2000 von Fred Shore.



2:1



292



2:1

- 292 **Mithradates II., 121 - 91 v. Chr.** Drachme ø 19mm (4,19g). 99/8 - 91 v. Chr. Mzst. Ekbatana. Vs.: Drapierte Büste mit sternverzierter Tiara vom Typ V, Diadem u. Torques n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΒΑΣ-ΙΛΕΩΝ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ ΕΠΙΦΑΝΟΥ, Bogenschütze n. r. thronend. SNP II, Typ Va. γ (3)/4d. α (1) (Phase IV); Sellwood 28.5; Shore 98.

Stempelglanz! 250,-
Ex Pars Coins Sale 46, 2024, Los 69.



2:1



293



2:1

- 293 **Mithradates IV., 58/7 - 55 v. Chr.** Drachme ø 21mm (3,86g). Mzst. Mithradatkart. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem u. Torques n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣ-ΑΚΟΥ / ΕΥΕΠΑΤ ΟΛΙΗΛΕΩΩΝΝ / etc. (sic!), Bogenschütze n. r. thronend, unter dem Bogen Monogramm. Sellwood 41.5; Shore 200; Sunrise 356.

Stempelglanz! 350,-



2:1



294



2:1

- 294 **Artabanos VI., 216 - 224 n. Chr.** Drachme ø 20mm (3,20g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Kopf mit Tiara, Diadem u. Torques n. l., dahinter aramäische Buchstaben "ar". Rs.: Verwilderte Legende, Bogenschütze n. r. thronend, unter dem Bogen Monogramm. Sellwood 89.3 (Artabanos IV.); Shore 465 (Artabanos IV.).

Stempelfrisch! 350,-



SASANIDEN

- 295 **Ardashir I., 223/4 - 240/1 n. Chr.** Drachme ø 27mm (4,10g). Phase 3, 233/4 - 238/9 n. Chr. Mzst. B ("Hamadan"). Vs.: Drapierte Büste mit Diadem u. zu einem Lockenballen hochgebundenem Haar n. r. Rs.: Mit Tänien geschmückter Feueraltar. SNS 1, VII/3c; Göbl, Sas. V/2; Sunrise 709.
R! Leicht prägeschwach und porös, fast vz 750,-
Ex Leu Numismatik Web Auction 28, 2023, Los 2077 und Web Auction 26, 2023, Los 1904; aus einer nordamerikanischen Sammlung.

- 296 **Ardashir I., 223/4 - 240/1 n. Chr.** Drachme ø 27mm (4,29g). Phase 3, 233/4 - 238/9 n. Chr. Mzst. C ("Ktesiphon"). Vs.: Drapierte Büste mit Diadem, Mauerkrone u. zu einem Lockenballen hochgebundenem Haar n. r. Rs.: Mit Tänien geschmückter Feueraltar. SNS 1, V/3a; Göbl, Sas. IV/2; Sunrise 721.
 Dunkle Tönung, fast vz 750,-
Ex Leu Numismatik Web Auction 26, 2023, Los 1905; aus einer nordamerikanischen Sammlung.



- 297 **Shapur I., 240 - 270 n. Chr.** Dinar ø 23mm (7,39g). Phase 2, 260 - 272 n. Chr. Mzst. I ("Ktesiphon"). Vs.: Drapierte Büste mit Diadem u. Mauerkrone bekrönt von Korymbos n. r. Rs.: Hoher, brennender Feueraltar, flankiert von zwei Wächtern, l. oben im Feld Faravahar-Symbol. SNS 1, IIc/1b, Stil P, Gruppe d/1; Göbl, Sas. I/1; Sunrise 740.
Gold! vz 3.200,-



- 298 **Shapur I., 240 - 270 n. Chr.** Dinar ø 23mm (7,38g). Phase 2, 260 - 272 n. Chr. Mzst. I ("Ktesiphon"). Vs.: Drapierte Büste mit Diadem u. Mauerkrone bekrönt von Korymbos n. r. Rs.: Hoher, brennender Feueraltar, flankiert von zwei Wächtern, r. des Altars zwei Punkte, l. oben im Feld Faravahar-Symbol. SNS 1, IIc/1b, Stil P, Gruppe d/2 var. (ohne Punkte); Göbl, Sas. I/1; Sunrise 740 var.
Gold! R! vz 3.200,-



- 299 **Shapur I., 240 - 270 n. Chr.** Dinar ø 23mm (7,24g). Phase 2, 260 - 272 n. Chr. Mzst. I ("Ktesiphon"). Vs.: Drapierte Büste mit Diadem u. Mauerkrone bekrönt von Korymbos n. r. Rs.: Hoher, brennender Feueraltar flankiert von zwei Wächtern, r. des Altars zwei Punkte, l. oben im Feld Faravahar-Symbol. SNS 1, IIc/1b, Stil P, Gruppe d/2 var. (ohne Punkte); Göbl, Sas. I/1; Sunrise 740 var. **Gold! R!** vz 3.200,-



- 300 **Wahram V., 420 - 438 n. Chr.** Drachme ø 29mm (4,18g). Mzst. GW (Gorgan). Vs.: Drapierte Büste mit Zinnenkrone, Mondsichel, Korymbos u. Diadem n. r. Rs.: Mit Bändern geschmückter Feueraltar zwischen zwei Assistenzfiguren, davor Büste n. r. SNS 3, Ia/2; Göbl, Sas. I/2; Sunrise 920. vz-st 150,-
- 301 **Wahram V., 420 - 438 n. Chr.** Drachme ø 30mm (4,09g). Mzst. AY (Susa). Vs.: Drapierte Büste mit Zinnenkrone, Mondsichel, Korymbos u. Diadem n. r. Rs.: Mit Bändern geschmückter Feueraltar zwischen zwei Assistenzfiguren, davor Büste n. r. SNS 3, Ib1/2; Göbl, Sas. I/2. vz-st 150,-



- 302 **Wahram V., 420 - 438 n. Chr.** Drachme ø 28mm (4,18g). Mzst. LD (Ray). Vs.: Drapierte Büste mit Zinnenkrone, Mondsichel, Korymbos u. Diadem n. r. Rs.: Mit Bändern geschmückter Feueraltar zwischen zwei Assistenzfiguren, davor Büste n. r. SNS 3, Ib1/2; Göbl, Sas. I/2. vz-st 150,-
- 303 **Wahram V., 420 - 438 n. Chr.** Drachme ø 28mm (4,26g). Mzst. GWL (Gorgan). Vs.: Drapierte Büste mit Zinnenkrone, Mondsichel, Korymbos u. Diadem n. r. Rs.: Mit Bändern geschmückter Feueraltar zwischen zwei Assistenzfiguren. SNS 3, Ib2/1; Göbl, Sas. I/1. vz-st 150,-



- 304 **KÖNIGREICH BAKTRIEN. Euthydemos I., ca. 225 - 200 v. Chr.** Tetrachme ø 28mm (16,48g). 206 - 200 v. Chr. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΥΘΥΔΗΜΟΥ, Herakles mit Keule n. l. auf Felsen mit drapiertem Löwenfell sitzend, r. unten im inneren Feld Monogramm. Glenn B Group VII (O166 / R -); Bordeaux K4; Boparachchi 12A; Mitchiner 1, 94a; HGC 12, 43. Vs. Stempelbruch, gutes ss 500,-



305

- 305 **Demetrios I., ca. 200 - 190 v. Chr.** Tetrachme \varnothing 33mm (16,64g). Vs.: Drapierte Büste mit Diadem u. Elefantenskalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΥΣ / ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, Herakles mit Keule u. Löwenfell im l. Arm u. sich mit der Rechten bekränzend, l. unten im inneren Feld Monogramm. Glenn Group IIA (O13 / R -); Bopearachchi 1F; Mitchiner 1, 103c; HGC 12, 63. Dunkle irisierende Tönung, ss-vz 2.000,-



2:1

306

2:1

- 306 **Apollodotos I. Soter, ca. 175 - 168 v. Chr.** Drachme im indischen Standard \varnothing 16mm (2,47g). Vs.: ΒΑΣΙΛΕΥΣ / ΑΠΟΛΛΟΔΟΤΟΥ / ΣΩΤΗΡΟΣ, Elefant n. r., darunter Monogramm. Rs.: *Maharajasa / Apaladatasasa / tratarasa*, Buckelrind n. r., darunter ω . Bopearachchi 4E; Mitchiner 2, 207c; HGC 12, 119. Feine Tönung, vz 350,-
Ex Superior Galleries. The Miguel Munoz Collection, 12.-15.06.1978, Los 2396.



307

- 307 **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Tetrachme \varnothing 34mm (16,95g). 170 - 163 v. Chr. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΥΣ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Lanzen u. Palmzweigen n. r. reitend, r. unten Monogramm. SNG ANS 432; Bopearachchi 1B; Mitchiner 1, 168f; HGC 12, 130. Vs. winzige Kratzer, vz 900,-



1,5:1

308

1,5:1

- 308 **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Tetrachme \varnothing 33mm (16,96g). 163 - 145 v. Chr. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischem Helm verziert mit Stierhörnern u. -ohren n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΥΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Lanzen u. Palmzweigen n. r. reitend, r. unten im Feld Monogramm. Bordeaux S. 260-268; Bopearachchi 6E; Mitchiner 1, 177ee; HGC 12, 131. Feine Tönung, vz 1.500,-



- 309 **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,91g). 163 - 145 v. Chr. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischem Helm verziert mit Stierhörnern u. -ohren n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Lanzen u. Palmzweigen n. r. reitend, r. unten im Feld Monogramm. Bordeaux S. 279; Bopearachchi 6Z; Mitchiner 1, 177l; HGC 12, 131. vz 1.000,-



- 310 **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (14,57g). 163 - 145 v. Chr. Vs.: Heroische Büste des Eukratides I. mit Diadem, böotischem Helm verziert mit Stierhörnern u. -ohren sowie Lanze in Rückansicht n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Lanzen u. Palmzweigen n. r. reitend, r. unten im Feld Monogramm. Bopearachchi 8B; Mitchiner 1, 179a; HGC 12, 132. Feine Kratzer, ss-vz 2.500,-
Die unbekleidete heroische Büste des Eukratides I. weist Parallelen zu dem ebenfalls in der Rückansicht gezeigten, blitzschleudernden Zeus des Diodotos I./II. auf und scheint den König daher in die Nähe des Göttlichen zu rücken. Außerdem erinnert das Aversbild an den Konflikt mit Menander I., der sich auf seinen Münzen ebenfalls als heroischer Speerwerfer abbilden ließ (Bopearachchi Serie 3-10).



- 311 **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Drachme ø 20mm (4,20g). 170 - 163 v. Chr. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Lanzen u. Palmzweigen n. r. reitend, l. im Feld A, r. unten Monogramm. Bopearachchi 2C; Mitchiner 1, 169a; HGC 12, 135. vz 500,-
- 312 **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Drachme ø 19mm (4,22g). 170 - 163 v. Chr. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Lanzen u. Palmzweigen n. r. reitend, l. im Feld A, r. unten Monogramm. Bopearachchi 2C; Mitchiner 1, 169a; HGC 12, 135. vz 500,-



- 313 **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Drachme ø 21mm (4,20g). 163 - 145 v. Chr. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit böotischem Helm verziert mit Stierhörnern u. -ohren u. Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Lanzen u. Palmzweigen n. r. reitend, r. unten Monogramm. Bopearachchi 7l; Mitchiner 1, 178c; HGC 12, 136. vz 750,-



- 314 **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Obol \varnothing 11mm (0,72g). 170 - 163 v. Chr. Vs.: Driapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Pilei der Dioskuren mit Palmzweigen, darunter Monogramm. Bopearachchi 3G; Mitchiner 1, 180c; HGC 12, 138. vz 250,-



- 315 **Hermaios Soter, ca. 115 - 110 v. Chr.** Tetradrachme im indischen Standard \varnothing 25mm (9,67g). Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΩΤΗΡΟΣ / ΕΡΜΑΙΟΥ, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: *Maharajasa tratarasa / Heramayasa*, thronender Zeus mit Strahlenkrone, Zepter u. erhobener Rechter, r. im Feld Monogramm. Senior Hermaios 16T.1; SNG ANS 1354; Bopearachchi 10B; Mitchiner 3, 414; HGC 12, 298. ss 200,-
Ex Paul-Francis Jacquier Auktion 50, 2022, Los 215.



- 316 **Hippistratos Megas Soter, ca. 65 - 55 v. Chr.** Tetradrachme im indischen Standard \varnothing 28mm (9,56g). Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ ΣΩΤΗΡΟΣ / ΙΠΠΟΣΤΡΑΤΟΥ, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: *Maharajasa tratarasa mahatasa jayamtasa Hipustratasa*, König mit Helm u. Diadem auf sich n. r. aufbäumendem Pferd, r. unten im Feld Monogramm, l. unten u. im Abschnitt Kharoshthi-Buchstaben. Bordeaux C1 var.; Bopearachchi Serie 5 var.; SNG ANS 1624-1627 var.; HGC 12, 450. **R!** Rs. Schrötlingsfehler, vz 1.000,-
Ex Roma Numismatics E-Sale 99, 2022, Los 635; ex Neil Collection.
Der Kharoshthi-Buchstabe im Abschnitt des vorliegenden Exemplars ist in den Nachschlagewerken nicht verzeichnet. Für ein weiteres Exemplar dieses Typs s. Roma Numismatics E-Sale 94, 2022, Los 534.



- INDO-SKYTHEN**
- 317 **KÖNIGREICH. Azilises, ca. 70 - 60 v. Chr.** Tetradrachme im indischen Standard \varnothing 27mm (8,86g). Mzst. in Gandhara. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΒΑΣΙΛΕΩΝ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΖΙΛΙΣΟΥ, König mit Lanze auf n. r. stehendem Pferd. Rs.: *Maharajasa rajatirajasa mahatasa / Ayilishasa*, Nike mit Kranz u. Palmzweig n. l. schreitend, l. unten Monogramm, r. unten Kharoshthi-Buchstabe *sa*. Senior 56/20T; Mitchiner 6, 802e; HGC 12, 568. **R!** Feine Tönung, vz 250,-



KUSHAN-SASANIDEN

- 318 **KÖNIGLICHE EMISSIONEN. Peroz I. , ca. 245 - 270 n. Chr.** Dinar ø 27mm (7,71g). Mzst. in Baktrien (Balkh?). Vs.: ΠΙΡΩΖΟ ΟΟΖΟΡΚΠ ΚΟΡΑΝΟ ΡΑΥΟ, König mit Löwenkopfkrone, auf seiner r. Schulter Flammen, in der Linken Dreizack, mit der Rechten über Feueraltar opfernd, l. im Feld Dreizack, l. der Beine des Königs Punkt, dazwischen Punkt über Swastika, r. Brahmi-Buchstabe ("pe"), r. im Feld drei Punkte u. Nandipada-Symbol. Rs.: ΒΟΡΖΑΟΑΝΔΟ ΙΑΖΑΔΟ, oberster Gott mit Diadem in der Rechten u. Dreizack in der Linken, dahinter der Stier Nandi mit rundem Symbol auf dem Hinterteil n. l. Göbl, Kushan 702; Cribb 1; ANS Kushan 2154-2156. **Gold! vz** 1.200,-
- 319 **Kidara, nach 350 n. Chr.** Dinar ø 35mm (7,64g). Geprägt im Namen Bahrams III. (Varahran Kushanshah). Vs.: König mit Krone, Diadem u. Flammen auf den Schultern, in der Linken Dreizack, mit der Rechten über Feueraltar opfernd, l. im Feld Dreizack mit Bändern, bekrönt von Mondsichel, r. Tamga. Rs.: Oberster Gott mit Diadem in der Rechten u. Dreizack in der Linken, dahinter Nandi-Stier n. l. SNG ANS Kushan 2422 ff. **Gold! vz** 750,-
- 320 **Kidara, nach 350 n. Chr.** Dinar ø 35mm (7,58g). Geprägt im Namen Bahrams III. (Varahran Kushanshah). Vs.: König mit Krone, Diadem u. Flammen auf den Schultern, in der Linken Dreizack, mit der Rechten über Feueraltar opfernd, l. im Feld Dreizack mit Bändern, bekrönt von Mondsichel, r. Tamga. Rs.: Oberster Gott mit Diadem in der Rechten u. Dreizack in der Linken, dahinter Nandi-Stier n. l. SNG ANS Kushan 2422 ff. **Gold! vz** 750,-



NORDAFRIKA

- 321 **KÖNIGREICH DER PTOLEMÄER. Ptolemaios I. als Satrap von Ägypten, 323 - 305 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (15,61g). 310 - 305 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Elefantenskalp, Mitra u. um den Hals geknoteter Aegis n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Athena Alkidemos mit erhobenem Schild n. r. schreitend, r. im Feld korinthischer Helm über Monogramm u. Adler auf Blitzbündel n. r. CPE 69; Svoronos 162; SNG Cop. 21. Feine Tönung, Vs. kreuzförmige Punze, ss-vz 2.200,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Gorny & Mosch Auktion 306, 2024, Los 331.



211



218



215



323



193





322

322 **Ptolemaios I., 305 - 282 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (14,24g). 294 - 282 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., in der Locke hinter dem Ohr Signatur Δ. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler n. l. auf Blitzbündel, davor P über Monogramm. CPE 168; Svoronos 255; SNG Cop. 70.

Vs. Kratzer am Rand bei 2h, vz 750,-

Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 248, 2014, Los 7348; ex Sammlung Dieter Braun, erworben vor 2010.



2:1

323

2:1

323 **Ptolemaios II. Philadelphos, 283 - 246 v. Chr.** AV-Tetradrachme ø 20mm (13,90g). Vor August 272 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: ΑΔΕΛΦΩΝ, drapierte, hintereinander gestaffelte Büsten des Ptolemaios II. mit Diadem u. der Arsinoe II. mit Diadem u. Schleier n. r. Rs.: ΘΕΩΝ, drapierte, hintereinander gestaffelte Büsten des Ptolemaios I. mit Diadem u. der Berenike I. mit Diadem u. Schleier n. r. CPE 314; Svoronos 604 (Taf. XIV 19); SNG Cop. 133; J.Olivier - C.Lorber, RBN 159, 2013, 319 (stgl.).

Gold! Kleiner Kratzer am Rand der Rs. bei 3 Uhr, gutes vz 6.000,-

Ex Numismatica Ars Classica Auktion 78, 2014, Los 355.



2:1

324

2:1

324 **Arsinoe II., gest. 270 v. Chr.** Oktodrachme ø 26mm (27,77g). 254/3 - 253/2 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf der vergöttlichten Arsinoe II. mit Widderhorn, Stephane u. Schleier n. r., über der l. Schulter Lotoszepter, dahinter Θ. Rs.: ΑΡΣΙΝΟΗΣ / ΦΙΛΑΔΕΛΦΟΥ, Doppelfüllhorn mit konischem Kuchen, Granatapfel u. anderen Früchten, an den Seiten Weintrauben, dahinter königliches Diadem. CPE 388; Olivier/Lorber, RBN 49 (2013) S. 90-92; Svoronos 460; SNG Cop. 134.

Gold! vz mit Resten von Stempelglanz 8.000,-



325

325 **Ptolemaios V. Epiphanes, 204 - 180 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (13,94g). Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf des Ptolemaios I. mit Diadem u. um den Hals geknoteter Aigis n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler n. l. auf Blitzbündel stehend. Svoronos 1231; SNG Cop. 244-245; 262-268; Noeske 176-177.

Schöne Tönung, Vs. Kratzer an der Wange, ss-vz 300,-



326



1,5:1



326

- 326 **Ptolemaios VI. Philometor, 180 - 145 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (14,20g). 180 - 170 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf mit Diadem u. um den Hals geschlungener Aigis n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler mit geschlossenen Schwingen auf Blitzbündel n. l. stehend. Svoronos 1489; SNG Cop. 262-268; Noeske 192-193. ss-vz 500,-
Ex Emporium Hamburg Auktion 93, 2021, Los 151.



327



328



2:1



329



2:1



- 327 **Kleopatra VII. Thea, 51 - 30 v. Chr.** AE ø 16mm (3,79g). 32 - 31 v. Chr. Mzst. Chalkis am Libanon. Vs.: ΒΑΣΙΛΙΣΣΗΣ ΚΛΕΟΠΑΤΡΑΣ, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΕΤΟΥΣ [ΚΑ ΤΟΥ ΚΑΙ C ΘΕΑΣ ΝΕΩΤΕΡΑΣ], Athena mit Schild u. Lanze n. l. RPC I, 4773; HGC 9, 1453. Schwarze Patina, ss 500,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 257, 2018, Los 569; ex Triskeles Sale 22, 2017, Los 346.

- 328 **Kleopatra VII. Thea und Marc Anton, 41 - 30 v. Chr.** AE ø 22mm (5,99g). Vs.: ΒΑΣΙΛΙΣΣΗΣ ΚΛΕΟΠΑΤΡΑΣ, drapierte Büste der Kleopatra mit Diadem n. r. Rs.: ΕΤΟΥΣ ΚΑ ΤΟΥ ΚΑΙ ζ ΘΕΑΣ ΝΕΟΤΕΡΑΣ, Kopf des Marc Anton n. r. Svoronos 1887; RPC I 4771; SNG München 1006; Sofaer 43; DCA 476. Dunkelgrüne Patina, ss-vz 1.500,-

KYRENAIKA

- 329 **KYRENE.** 1/10 Stater ø 8mm (0,83g). ca. 322 - 313 v. Chr. Vs.: ΚΥΔ, Kopf des Karneios n. l., dahinter Stern. Rs.: Kopf der Nymphe Kyrene n. r. SNG Cop. 1201ff. (Var.); BMC 150. **Gold!** Rs. Schrötlingsfehler, ss 500,-



330



- 330 **Didrachme ø 22mm (7,65g).** 294 - 275 v. Chr. Vs.: Kopf des Zeus Karneios n. l. Rs.: ΚΥ-ΠΑ, Silphionpflanze, l. u. r. unten Monogramme. SNG Cop. -; BMC 250 (stgl.). Feine Tönung, Avers etwas rau, ss 750,-
Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 521, 2022, Los 226.



2:1



331



2:1

ZEUGITANIA

- 331 **KARTHAGO.** Stater ø 18mm (7,48g). 310 - 290 v. Chr. Vs.: Kopf der Tanit mit Ährenkranz, Ohring u. Halskette n. l., l. unten Punkt. Rs.: Pferd auf Standlinie n. r. stehend, darunter drei Punkte. Jenkins-Lewis Gruppe V, 286 ff.; Alexandropoulos, MAA 10; CNP 2.10d. **Elektron!** Partiiel Auflagen, gutes ss 1.200,-
Ex Privatsammlung Dr. Eberhard Hanfstaengl (1886-1973), in bayerischer Privatsammlung seit mindestens 1960.



332



2:1



332

- 332 **AUFSTAND DER LIBYER GEGEN KARTHAGO.** Schekel ø 24mm (7,17g). 241 - 238 v. Chr. Vs.: Kopf des jugendlichen Herakles mit Löwenskalp n. l. Rs.: Schreitender Löwe n. r., darunter "m", Gegenstempel mit phönizischem Buchstaben. Viola, CNP 433c. Tönung, Vs. Stempelfehler, vz 900,-
Ex Apollo to Apollo collection.

Die tragenden Elemente des Aufstandes, der das durch die Niederlage im 1. Punischen Krieg bereits geschwächte Karthago an den Rand des Untergangs brachte, waren nicht nur die durch Kriegssteuern überlasteten heimischen Bauern, sondern auch Söldner und aus den Landgütern der karthagischen Aristokratie geflohene Sklaven. Das punische Mem deutet man entweder als Zeichen für Machanath (= Feldlager) oder als einen Feldherrennamen (Mathos?).



333



334



1,5:1



334

- 333 AE ø 25mm (7,28g). 241 - 238 v. Chr. Mzst. auf Sardinien. Vs.: Kopf der Tanit mit Ährenkranz n. l. Rs.: Drei Kornähren, darüber Punkt in Mondsichel, dazwischen zwei punische Buchstaben. SNG Cop. 1108; Viola, CNP 693 var. Dunkelbraune Patina, ss-vz 300,-

NUMIDIEN

- 334 **KÖNIGREICH NUMIDIEN. Juba II., 25 v. Chr. - 23 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,15g). Vs.: REX IVBA, Kopf mit Diadem n. r. Rs.: Füllhorn vor Zepter, l. oben Halbmond. Mazard 245-246; MAA 95; SNG Cop. 582. **Seltene Variante!** Rs. Kratzer, ss-vz 200,-

Ex Fritz Rudolf Künker eLive Auction 79, 2023, Los 7128; ex Sammlung Dr. Kurt Conzen (1925-1997). Auf der überwiegenden Mehrzahl der Denare dieses Typs ist das Zepter von links unten nach rechts oben orientiert und der Halbmond befindet sich im rechten oberen Feld. Für ein mit unserem Stück identisches Exemplar s. Classical Numismatic Group Electronic Auction 532, 2023, Los 315.



2:1



335



2:1

AXUM

- 335 **Ebana, ca. 460 n. Chr.** ø 17mm (1,62g). Vs.: + CAX + ACA + CAC + CVN (vielleicht stark abgekürzt für "König des Landes der Abessinier"), drapierte Büste mit Tiara u. Stab flankiert von Getreideähren n. r. Rs.: + ANIL + CAC + AXIL + CCC ("König Ebana"), drapierte Büste mit Kopftuch u. Zweig flankiert von Getreideähren n. r. Hahn / Keck 43; SACAM 264 (stgl.); H. 34. **Gold!** Fast vz 750,-
Ex Roma Numismatics E-Sale 112, 2023, Los 502.

RÖMISCHE PROVINZIALPRÄGUNGEN



336



1,5:1



337



GALLIEN

- 336 **NEMAUSUS. Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** AE Dupondius ø 27mm (12,72g). 10 - 14 n. Chr. Vs.: IMP / P - P / DIVI F, abgewandte Köpfe des Agrippa mit Corona rostrata l. u. des Augustus mit Corona civica n. r. Rs.: COL NEM, Krokodil n. r. mit einer Kette an eine Palme angebunden, darüber u. darunter je ein Kranz mit zwei Binden. RIC 160; C. 8; RPC I, 525. Dunkelgrüne Patina, Vs. kleine Schrötlingsfehler und Prägeschwäche, Rs. kleiner Kratzer, ss-vz 750,-
- 337 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** AE Dupondius ø 27mm (13,65g). 10 - 14 n. Chr. Vs.: IMP / P - P / DIVI F, abgewandete Köpfe des Agrippa mit Corona rostrata l. u. des Augustus mit Corona civica r. Rs.: COL NEM, Krokodil n. r. mit einer Kette an eine Palme angebunden, darüber u. darunter je ein Kranz mit zwei Binden. RIC 160; C. 8; RPC I, 525. Getönt, gutes ss 250,-



338



1,5:1



338

LUKANIEN

- 338 **PAESTUM. Octavian, 44 - 27 v. Chr.** AE ø 30mm (17,46g). 38. v. Chr. Vs.: DIVI F, Kopf n. r., davor Stern. Rs.: Im Lorbeerkranz DIVOS IVLIVS. RPC I, 621; Cr. 535/2; Syd. 1346. Schwarzgrüne Patina, Vs. kleine Kratzer, gutes ss 1.500,-
Ex Heritage World Coin Auctions NYINC Signature Sale 3114, 2024, Los 33233.



339



1,5:1



339

THRAKIEN

- 339 **ANCHIALOS. Commodus, 180 - 192 n. Chr.** AE ø 25mm (9,58g). Vs.: ΑΥΤ ΚΑΥ • Λ • ΑΥΡ ΚΟΜΟΔΟΣ, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: ΑΓΧΙΑ-ΛΕΩΝ, Venus Pudica. AMNG II - ; Varbanov, GIC II, - ; RPC online IV.1, 11139 (temporary). **RR!** Olivgrüne Patina, gutes ss 300,-



340

- 340 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** AE ø 29mm (16,19g). Vs.: AYT K M ANT ΓΟΡΔΙΑΝΟΣ ΑΥΓ, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: ΟΥΛΠΙΑΝΩΝ ΑΓ-Χ-ΙΑΛΕΩΝ, Kaiser als Imperator mit Strahlenkrone, Patera u. Lanze. Varbanov, GIC II, 659 (Var. mit Panzer). **R!** Grüne Patina, ss-vz 1.000,-



341



1,5:1



341

PROVINZ ASIA

- 341 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Cistophor ø 25mm (11,74g). 24 - 20 v. Chr. Mzst. Ephesos oder Pergamon. Vs.: IMP CAE-SAR, Kopf n. r. Rs.: AVGV-STVS, sechs zu einem Bündel zusammengefasste Kornähren. RIC 478; C. 32 (var.); BMC 697; RPC I, 2214. Schöne zarte Tönung, ss-vz 400,-



342



MYSIEN

- 342 **HADRIANEIA. Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** AE ø 37mm (39,05g). Geprägt unter Q. Fanius Themison. Vs.: AVT K M ANT ΓΟΡΔΙΑΝΟΣ, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrone u. geschulterter Lanze n. r. Rs.: ΕΠΙ Κ ΦΑ ΘΕ-Μ-ΙCΩΝΟC / ΑΔΡΙΑΝΕ/ΩΝ, Hermes mit Geldbeutel und Caduceus n. l. zwischen zwei Bäumen, an deren Stämmen je ein Flussgott lagert. RPC 73; Winterthur 6615. **RRR, RPC online listet nur drei weitere Exemplare!** Dunkelgrüne Patina, ss 1.000,-



343



344



- 343 **PARIUM. Cornelia Supera, 253 n. Chr.** AE ø 21mm (3,73g). Vs.: G CORN SVPERA AVG, drapierte Büste mit Stephane n. r. Rs.: C G I H P, Capricorn mit Füllhorn, Globus u. Ruder n. r. RPC IX, 382; SNG Aul. 7448. Dunkelgrüne Patina mit Sandbelag, ss 250,-

- 344 **PERGAMON. Gaius und Lucius Caesar, 17 v. - 2. n. Chr.** AE ø 18mm (3,55g). ca. 1 n. Chr. *Grammateus Kephalion*. Vs.: ΓΑ-ΙΟΝ, Kopf des Gaius n. r., darunter ΚΕΦΑΛΙΩΝ. Rs.: ΛΕΥ-ΚΙΟΝ, Kopf des Lucius n. r. RPC I, 2363. **R!** Schwarzgrüne Patina, ss 150,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 196, 2011, Los 2096.



- 345 **Livia und Julia, 25 - 2 v. Chr.** AE ø 20mm (4,25g). 10 - 2 v. Chr. *Grammateus Charinos*. Vs.: ΛΙΒΙΑΝ ΗΡΑΝ ΧΑΡΙΝΟΣ, drapierte Büste der Livia mit Stephane n. r. Rs.: ΙΟΥΛΙΑΝ ΑΦΡΟΔΙΤΗΝ, drapierte Büste der Julia n. r. SNG BN 2027-2030; SNG Turkey 9, 991; Plankenhorn, Mysien S. 138 Nr. 87; RPC I, 2359. *Ex Gorny & Mosch, München Auktion 200, 2011, Los 2141.* **R!** Schwarzgrüne Patina, ss 200,-
- 346 • **Septimius Severus und Julia Domna, 193 - 211 n. Chr.** AE ø 39mm (18,16g). Vs.: ΑΥΤΟ ΚΑΙ Λ ΣΕΠΙ ΣΕΟΥΗΡΟΣ Σ ΠΙΕΡ / ΙΟΥ ΔΟΜΝΑ ΣΕΒΑΣΤΗ, gegenständige Büsten des Kaiserpaares. Rs.: ΕΠΙ ΣΤΡΑ ΚΛΑΥΔΙΑΝΟΥ ΤΕΡΠΙΑΝ/ΔΡΟΥ / ΠΕΡΓΑΜΗΝΩΝ Β ΝΕΟΚΟΡΩΝ, jugendlicher Herakles ringt die kernitische Hindin nieder. Voegtli, Heldenepen S. 25; SNG Cop. 497 (stgl.). **RR!** Dunkelgrüne Patina mit Sandbelag, Rs. Schrötlingsfehler, gutes ss 800,-



TROAS

- 347 **ILION. Crispina, 180 - ca. 187 n. Chr.** AE ø 26mm (8,78g). Mzst. Ilion. Vs.: ΚΡΙΣΠΕΙΝΑ ΣΕΒΑΣΤΗ, drapierte Büste n. r. Rs.: ΠΡΙΑΜΟΣ ΙΛΙΕΩΝ, Priamos, König von Troja, mit phrygischer Mütze u. Zepter in der Linken n. r. thronend. Bellinger, Troy T193; RPC online 129; BM 72-74. **RR!** Dunkelgrüne Patina, minimale Auflagen, ss 500,- *Ex Gorny & Mosch Auktion 122, 2001, Los 4213.*



- 348 **SKEPSIS. Iulia Domna, 193 - 217 n. Chr.** AE ø 22mm (5,48g). Vs.: ΙΟΥΛΙΑ ΔΟ-ΜΝΑ ΑΥΓΟΥΣΤ/Α, drapierte Büste n. r. Rs. CKH-ΨΙΩΝ ΔCP, Aeneas mit Vater Anchises auf der Schulter u. seinen Sohn Askanios an der r. Hand führend sowie das Palladium tragend n. r. SNG von Aulock - ; SNG Cop. - ; BMC - ; Bellinger, Troy - (vgl. Rs. auf Taf. 122). **RR!** Dunkle Patina, ss 400,- *Ex Auktionen Münzhandlung Sonntag Auktion 40, 2023, Los 91. Vgl. Naville Numismatics Auktion 42, 2018, Los 139.*



ÄOLIS

- 349 **AIGAI. Messalina, 41 - 48 n. Chr.** AE ø 17mm (3,57g). 43 - 48 n. Chr. Vs.: ΜΕΣΣΑΛΕΙΝΑ ΣΕΒΑΣΤΗ, drapierte Büste n. r. Rs.: ΑΙΓΑΕΩΝ, Zeus mit Zepter u. Adler. RPC I, 2430; SNG Cop. 23. *Ex Gorny & Mosch Auktion 204, 2012, Los 1751.* **R!** Schwarzgrüne Patina, Kratzer, fast ss 150,-



- 350 **Britannicus, 41 - 55 n. Chr.** AE ø 16mm (3,48g). Geprägt unter Claudius, 43 - 48 n. Chr. Vs.: ΒΡΕΤΑΝΝΙΚΟΣ ΚΑΙΣΑΡ, Kopf n. r. Rs.: ΑΙΓΑΕΩΝ ΕΠΙ ΧΑΛΕ/ΟΥ, Zeus mit Zepter u. Adler. RPC I, 2431. **R!** Schwarzgrüne Patina, Vs. Kratzer, fast ss 200,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 191, 2010, Los 1796.

IONIEN

- 351 **EPHESOS. Annia Faustina, 218 - 222 n. Chr.** AE ø 31mm (13,53g). Geprägt unter Elagabal, 211 n. Chr. Vs.: ΑΝΝΙΑ ΦΑΥΣΤΕΙΝΑ ΣΕΒ, drapierte Büste mit Stephane n. r. Rs.: ΕΦΕΣΙΩΝ Δ ΝΕΩΚΟΡΩΝ, Artemis neben einen Bäumchen stehend hält in der Linken den Bogen u. zieht mit der Rechten einen Pfeil aus dem Köcher, l. unten zu ihren Füßen Hirschkuh. Mionnet Suppl. VI 628; SNG München - (Vs. stgl. mit 187); SNG Aulock - (Vs. stgl. mit 1908). **R!** Grünbraune Patina, raue Oberfläche, ss-vz 400,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 102, 2000, Los 385.



KARIEN

- 352 **ANTIOCHIA AD MAEANDRUM. Traianus Decius, 249 - 251 n. Chr.** AE ø 37mm (19,79g). Mzst. Seleukeia am Tigris. Vs.: ΑΥΤ Κ ΤΡΑΙΑ-ΝΟΣ ΔΕΚΙΟΣ, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΑΝΤΙΟΧΕ-ΩΝ / ΜΕΑΝΔΡΟΣ, sechsbogige Brücke von Antiochia mit dreibogigem Tor auf der linken Seite, auf der Brücke lagert der Flussgott Mäander mit Schilfzweig in der Rechten u. Füllhorn im l. Arm, hinter ihm zwei Figuren stehend, die vordere mit Helm, die hintere mit Strahlenkrone ist männlich. SNG von Aulock 8058 (nur Rs.-Stempel!); BMC 52 (var., Legende). **RR!** Schwarzgrüne Patina mit braunen Stellen, ss-vz 1.000,-



- 353 **RHODOS. Nero, 54 - 68 n. Chr.** AE ø 37mm (17,90g). Vs.: ΑΥΤΟΚΡΑ[ΤΩΡ ΝΕΡΩΝ] ΚΑΙΣΑΡ, Kopf mit Strahlenkrone n. r. Rs.: ΡΟΔΙ/ΩΝ, Nike mit Kranz u. Palmzweig auf Prora n. l., zu ihren Füßen Rosenblüte, r. oben Stern. RPC I, 2772. **Gutes Porträt!** Schöne dunkelbraune Patina, Prägeschwächen, kleine Lunker, gutes ss 500,-
Ex Bertolami Fine Arts - ACR Auctions Auktion 4, 2011, Los 47.

**LYDIEN**

- 354 **PHILADELPHIA. Tiberius Gemellus(?) als Caesar, ca. 35 - 37 n. Chr.** AE ø 15mm (2,28g). Vs.: TIBEPION ΣΕΒΑΣΤΟΝ, Kopf n. r. Rs.: ΝΕΟΚΑΙΣΑΡΕΙΣ, geflügeltes Blitzbündel. RPC I, 3017; SNG Cop. 373; SNG Leypold 1111. **R!** Dunkelgrüne Patina, fast ss 150,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 212, 2013, Los 2437.

PHRYGIEN

- 355 **LAODIKEIA AM LYKOS. Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** AE ø 22mm (5,86g). Vs.: ΣΕΙΤΑΛΚΑΣ, Kopf des Seitalkas mit Efeukranz n. r. Rs.: ΔΗΜΟΣ / ΛΑΟΔΙΚΕΩ[Ν], jugendlicher Kopf des Demos mit Lorbeerkrantz n. r. RPC I, 2892; BMC 54; Imhoof MG 125; McClean 8830. **Gute Porträts! R!** Schwarze Patina, kleine Prägeschwächen, gutes ss 200,-
Ex Savoca Numismatik Auktion 18, 2017, Los 248.



- 356 **PRYMNESSOS. Pseudo-autonom unter Gallienus, 253 - 268 n. Chr.** AE ø 22mm (7,43g). Vs.: ΜΙΔΑΣ ΒΑΣΙΛΕΥΣ, drapierte Büste des König Midas mit phrygischer Mütze n. r. Rs.: ΠΡΥΜ-ΝΗΣΣΕΩΝ, Dikaiosyne mit Waage u. Zepter. Aulock, Phrygien 962-967; SNG Aulock 3938. **R!** Dunkelgrüne Patina mit Sandauflagen, ss 750,-
Ex Apollo to Apollo Collection.

Die Stadt Prymnessos führte ihre Gründung auf den sagenhaften phrygischen König Midas zurück. Dieser hatte Silenos, den Erzieher des Dionysos, bei sich aufgenommen und bewirtet. Als Dank gewährte ihm Dionysos seinen Wunsch, dass alles, was er berührte, sich in Gold verwandeln sollte. Die Schattenseite dieser Fähigkeit zeigte sich alsbald bei der Nahrungsaufnahme. Erst durch ein Bad im Fluss Paktolos, der seitdem Gold mit sich führte, wurde der König von seiner lebensbedrohlichen Fähigkeit befreit.

**KILIKIEN**

- 357 **AIGEAI. Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Tridrachme ø 25mm (10,01g). 133 - 134 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚΡ ΚΑΙΣ ΤΡΑΙ-ΑΝΟΣ ΑΔΡΙΑΝΟ ΣΕΒ Π Π, drapierte Büste n. l. Rs.: ΣΑΒΙΝΑ ΣΕΒΑ ΑΙΓΕΑΙΩΝ ΠΡ, drapierte Büste der Sabina mit Stephane n. r. RPC III 3352; Prieur 722; Haymann 55. Leicht getönt, ss 500,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 165, 2008, Los 1564.



358



359



- 358 **Cornelia Supera, 253 - 254 n. Chr.** AE ø 26mm (9,61g). Vs.: ΓΑΙ ΚΟΡΝΗ ΣΟΥΠΗΡΑ ΣΕΒ, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΑΙΓΕΑΙΩΝ ΝΕ-ΩΚΟ ΝΑΥΑ Σ-Θ/Υ, Tyche mit Füllhorn u. Ruder. SNG Levante 1790. Ex Gorny & Mosch Auktion 225, 2014, Los 1867. Grüne Patina, ss 200,-

- 359 **MALLOS. Hostilian, 250 n. Chr.** AE ø 30mm (12,18g). Vs.: S VALEN OSTIL MES QVINTVM C, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: MALL-O CO-LONIA, Tyche von Mallos zwischen zwei Feldzeichen n. l. sitzend, auf dem l. Feldzeichen S, auf dem r. C., darunter die beiden Flussgötter Pyramos u. Saros in entgegengesetzte Richtung schwimmend. SNG von Aulock 5727; SNG PFPS 915. Hellgrüne Patina, Vs. Kratzer, ss-vz 150,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 265, 2019, Los 1086; aus der süddeutschen Sammlung E. L.
Die beiden Flussgötter Pyramos und Saros deuten die geographische Lage der Stadt zwischen diesen beiden Wasserläufen an.
The reverse of the coin shows the two river gods Pyramos and Saros swimming in opposite directions and sketching the geographical location of the city of Mallos between these two river courses.



360



361



KAPPADOKIEN

- 360 **KAISAREIA. Nero, 54 - 68 n. Chr.** Didrachme ø 25mm (7,56g). 63 - 64 n. Chr. Memorialprägung für Claudius. Vs.: NERO CLAVD DIVI CLAVD F CAESAR AVG GERMA, Kopf des Nero mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: DIVOS CLAVD AVGVST GERMANIC PATER AVG, Kopf des Claudius mit Lorbeerkranz n. r. Sydenham, Caesarea 68; RPC I, 3647. Dunkle Tönung, gutes ss 350,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 181, 2009, Los 1859.

- 361 **Domitian, 81 - 96 n. Chr.** Didrachme ø 23mm (6,29g). 93 - 94 n. Chr. Vs.: ΑΥΤ ΚΑΙ ΔΟΜΙΤΙΑΝΟΣ ΣΕΒΑΣΤΟΣ ΓΕΡΜ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΕΤΟ - ΙΓ, Athena mit Lanze u. Eule auf der Rechten n. r. Sydenham, Caesarea 124; Metcalf, Cappadocia 23; RPC II 1669. Tönung, Prägeschwächen, fast vz 150,-



2:1



362



2:1

- 362 **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** Didrachme ø 22mm (6,88g). 161 - 166 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚΡ ΟΥΗΡΟC CEBACTOC, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΥΠΙΑ ΤΟC Β, Berg Argaios bekrönt von Stern. RPC IV.3, 7033 (temporary); Sydenham, Caesarea 354; Metcalf, Caesarea 132a; S 354; 358; BMC 193; 196. vz 500,-
Ex Pars Coins Sale 47, 2024, Los 188.
Zum Argaios - heute Erciyes Dagı -, dem heiligen Berg der Kappadokier, an dessen Fuß die alte Residenzstadt Kaisareia (Mazaka, Eusebeia) lag, s. M. Blömer, Der Mons Argaios und andere göttliche Berge in römischer Zeit, in: Natur und Kult in Anatolien (2019) S. 253-281.



363

- 363 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** AE ø 24mm (6,49g). 244 n. Chr. Vs.: ΑΥ ΚΑΙ Μ ΑΝΤ ΓΟΡΔΙΑΝΟΣ, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΜΗΤΡ ΚΑΙ Β ΝΕ / ΕΤ - Ζ (= Jahr 7), sechs zusammengebundene Kornähren. BMC 346; Sydenham 616; Bland 187; RPC VII, 3397.

R! Schöne schwarze Patina, vz 300,-



364

NÖRDLICHE LEVANTE

- 364 **ANTIOCHIA AM ORONTES. Kleopatra VII. und Marc Anton, 36 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (14,14g). Vs.: ΒΑΣΙΛΙΣΣΑ ΚΛΕΟΠΑΤΡΑ ΘΕΑ ΝΕΩΤΕΡΑ, drapierte Büste mit Diadem u. reichem Schmuck n. r. Rs.: ΑΝΤΩΝΙΟΣ ΑΥΤΟΚΡΑΤΩΡ ΤΡΙΤΟΝ ΤΡΙΩΝ ΑΝΔΡΩΝ, Kopf n. r. McAlee 174; RPC I, 4094; Prieur 27; HGC 9, 1361.

Tönung, Rs. Kratzer, fast ss 3.000,-

Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 535, 2023, Los 268.



365



1,5:1



366



- 365 **Augustus, 27 v. Chr. - 14. n. Chr.** Tetrachme ø 28mm (14,97g). 2 - 1 v. Chr. Vs.: ΚΑΙΣΑΡΟΣ ΣΕΒ-ΑΣΤΟΥ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΕΤΟΥΣ Λ ΝΙΚΗΣ, Tyche von Antiocheia mit Palmzweig auf Felsen n. r. sitzend, zu ihren Füßen der schwimmende Flußgott Orontes, r. im Feld monogramatisch ΥΠΙΑΤ mit Konsularzahl ΙΓ u. darunter Monogramm für ANT. Prieur 55; RPC I, 4156.

Leichte Tönung, Vs. etwas krakelierte Oberfläche, ss-vz 300,-

- 366 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Tetrachme ø 26mm (14,76g). 56 - 57 n. Chr. Vs.: ΝΕΡΩΝΟΣ ΚΛΑΥΔΙΟΥ ΘΕΟΥ ΥΙ ΚΑΙΣΑΡΟΣ ΣΕΒ, Kopf des Nero mit Corona civica n. r. Rs.: ΑΓΡΙΠΠΕΙΝΗΣ ΣΕΒΑΣΤΗΣ, drapierte Büste der Agrippina n. r., davor Γ (= Regierungsjahr 3) über ΕΡ (= Jahr 105 der Cäsareanischen Ära). RPC I 4175; Prieur 74; McAlee 253.

ss-vz 500,-

Aus alter bayerischer Sammlung.



367



- 367 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Tetrachme ø 25mm (15,64g). 63 - 64 n. Chr. Vs.: ΝΕΡΩΝ ΚΑΙΣΑΡ ΣΕΒΑΣΤΟΣ, Büste mit Lorbeerkranz u. Aegis n. r., darunter Punkt. Rs.: ΕΤΟΥΣ ΒΙΠ • Ι, Adler auf Blitzbündel, r. im Feld Punkt u. Palmzweig. RPC I, 4190; Prieur 90.

Vs. kleiner Schrötlingsfehler auf der Nase, Rs. Kratzer, fast vz 250,-



368



369



368 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (15,42g). 65 - 66 n. Chr. Vs.: ΝΕΡΩΝ ΚΑΙΣΑΡ ΣΕΒΑΣΤ-ΟC, Büste mit Lorbeerkranz u. Aegis n. l. Rs.: ΕΤΟΥC ΔΙΡ (= Jahr 114), Adler auf Keule n. l., l. Palmzweig. RPC I, 4191 corr.; Prieur 91; McAlee 266. Zarte Tönung, fast vz 250,-

369 **Galba, 68 - 69 n. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (15,15g). Vs.: ΑΥΤΟΚΡΑΤΩΡ ΣΕΡΟΥΙΟΥC ΓΑΛΒΑC ΣΕΒΑΣΤΟC, Kopf n. r. Rs.: ΕΤΟΥC Β (= Jahr 2), Adler mit Kranz im Schnabel auf Lorbeerzweigen n. l., l. Palmzweig. RPC I, 4197; Prieur 99; McAlee 310. Prägeschwächen, ss-vz 250,-



370



371



370 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (15,23g). 69 - 70 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚΡΑΤ ΚΑΙCΑ ΟΥΕCΠΑCΙΑΝΟΥC, Kopf des Vespasian mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΛΑΥΙ ΟΥΕCΠ ΚΑΙC ΕΤΟΥC ΝΕΟΥ ΙΕΡΟΥ / Β (= Jahr 2), Kopf des Titus mit Lorbeerkranz n. r., dahinter Stern. RPC II, 1940; Prieur 106; McAlee 328. Leichte Tönung, Vs. kleine Schrötlingsfehler, ss-vz 200,-

371 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (15,65g). 69 - 70 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚΡΑΤ ΚΑΙCΑ ΟΥΕCΠΑCΙΑΝΟΥC, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΕΤΟΥC Β ΙΕΡΟΥ, Adler auf Keule n. l., l. Palmzweig. RPC II, 1945; Prieur 112; McAlee 334. Zarte Tönung, fast vz 200,-



372



373



372 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (15,17g). 69 - 70 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚΡΑ ΟΥΕCΠΑCΙΑΝΟC ΚΑΙCΑΡ ΣΕΒΑΣΤΟC, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΕΤΟΥC ΝΕΟΥ ΙΕΡΟΥ Β, Adler mit Kranz im Schnabel auf Keule n. l., l. Palmzweig. RPC II, 1954; Prieur 122; McAlee 345. Zarte Tönung, Prägeschwächen, ss-vz 200,-

373 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (15,16g). 70 - 71 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚΡΑΤΩΡ ΚΑΙCΑΡ ΣΕΒΑΣΤΟC ΟΥΕCΠΑCΙΑΝΟC, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΕΤΟΥC ΝΕΟΥ ΙΕΡΟΥ • Γ, Adler mit Kranz im Schnabel auf Keule n. l., l. Palmzweig. RPC II, 1972; Prieur 136; McAlee 358. Zarte Tönung, fast vz 200,-



374



375



374 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (14,76g). 71 - 72 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚΡΑΤΩΡ ΟΥΕC-ΠΑCΙΑΝΟC ΚΑΙCΑΡ ΣΕΒΑΣΤΟC, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. l. Rs.: ΕΤΟΥC ΝΕΟΥ ΙΕΡ-ΟΥ • Δ (= Jahr 4), Adler mit Caduceus im Schnabel auf girlandengeschmücktem Altar n. l., am rechten Bein Palmzweig. RPC II, 1973; Prieur 137; McAlee 359. Zarte Tönung, ss-vz 150,-

375 **Diadumenian als Caesar, 217 - 218 n. Chr.** Billon-Tetradrachme ø 26mm (13,86g). Vs.: ΚΑΙC ΟΠΙ ΕΛ ΑΝΤΩΝΙΝΟC, Panzerbüste n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ ΥΠΙΑ ΤΟ / Δ - Ε, Adler mit Kranz im Schnabel auf einem Tierbein n. r. Prieur 248; McAlee 744. Getönt, ss-vz 200,-



376



377



378



- 376 **Philipp I., 244 - 249 n. Chr.** Billon-Tetradrachme \varnothing 26mm (13,15g). 244 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚ Κ Μ ΙΟΥΛΑ ΦΙΛΙΠΠΟΥ ΣΕΒ, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞΟΥΣΙΑΣ / S - C / MON VRB, Adler mit Kranz im Schnabel, im Feld r. oben Δ . Prieur 308; McAlee 901d; RPC online VIII ID 29032 (unassigned). Tönung, vz 150,-
- 377 **Philipp I., 244 - 249 n. Chr.** Billon-Tetradrachme \varnothing 30mm (14,40g). 248 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚ Κ Μ ΙΟΥΛΑΙ ΦΙΛΙΠΠΟΣ ΣΕΒ, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. l., auf Panzer Gorgoneion. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞΟΥΣΙΑΣ ΥΠΑΤΟ Γ / ΑΝΤΙΟΧΙΑ / S C, Adler mit Kranz im Schnabel n. r. Prieur 357; McAlee 907a. Dunkle Tönung, fast vz 150,-
- 378 **Philipp I., 244 - 249 n. Chr.** Billon-Tetradrachme \varnothing 27mm (14,32g). 248 - 249 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚ Κ Μ ΙΟΥΛΑΙ ΦΙΛΙΠΠΟΣ ΣΕΒ, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. l. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞΟΥΣΙΑΣ ΥΠΑΤΟ Δ / ΑΝΤΙΟΧΙΑ / S C, Adler mit Kranz im Schnabel n. r. Prieur 422; McAlee 941b. Tönung, leicht raue Oberfläche, vz 150,-



1,5:1



379



1,5:1



- 379 **ANTIOCHIA AM ORONTES. Philipp I., 244 - 249 n. Chr.** Billon-Tetradrachme \varnothing 27mm (12,98g). 248 - 249 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚ Κ Μ ΙΟΥΛΑΙ ΦΙΛΙΠΠΟΣ ΣΕΒ, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. l. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞΟΥΣΙΑΣ ΥΠΑΤΟ Δ / ΑΝΤΙΟΧΙΑ / S C, Adler mit geöffneten Schwingen u. Kranz im Schnabel n. l. Prieur 431; McAlee 954c. **R!** Feine Tönung, vz 500,-
Ex Leu Numismatik Web Auction 12, 2020, Los 948.



1,5:1



380



1,5:1



- 380 **Philipp II. als Caesar, 244 - 247 n. Chr.** Billon-Tetradrachme \varnothing 26mm (13,78g). 247 n. Chr. Vs.: ΜΑΡ ΙΟΥΛΑΙ ΦΙΛΙΠΠΟΣ ΚΕΣΑΡ, drapierte Büste n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞΟΥΣΙΑΣ ΥΠΑ ΤΟ Γ / ΑΝΤΙΟΧΙΑ / S C, Adler mit Kranz im Schnabel n. r. Prieur 392 corr. ohne Panzer; McAlee 1022. **R!** NGC-Tag Nr. 4935374-399 (AU). Feine Tönung, Stempelglanz 250,-



381



382



383



- 381 **Traianus Decius, 249 - 251 n. Chr.** Billon-Tetradrachme ø 28mm (12,58g). 249 - 250 n. Chr. Vs.: ΑΥΤ Κ Γ ΜΕ ΚΥ ΔΕΚΙΟΣ ΤΡΑΙΑΝΟΣ ΣΕΒ, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r., darunter zwei Punkte. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞΟΥΣΙΑΣ / S C, Adler mit Kranz im Schnabel n. l. Prieur 524; McAlee 1116b; RPC IX, 1631. Tönung, fast vz 150,-
- 382 **Herennia Etruscilla, 249 - 251 n. Chr.** Billon-Tetradrachme ø 27mm (11,42g). Vs.: ΕΡΕΝΝΙΑ ΕΤΡΟΥΣΚΙΑΛΛΑ ΣΕΒ, drapierte Büste mit Stephane auf Mondsichel n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞΟΥΣΙΑΣ / S C, Adler mit Kranz im Schnabel auf Palmzweig n. l. Prieur 609; McAlee 1166c; RPC IX, 1649. Gutes vz 150,-
- 383 **Herennius Etruscus, 250 - 251 n. Chr.** Billon-Tetradrachme ø 26mm (12,72g). Vs.: ΕΡΕΝΝ ΕΤΡΟΥ ΜΕ ΚΥ ΔΕΚΙΟΣ ΚΕΣΑΡ, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞΟΥΣΙΑΣ / S C, Adler mit Kranz im Schnabel auf Palmzweig n. l. Prieur 626; McAlee 1153h; RPC IX, 1678. Tönung, leicht raue Oberfläche, vz 150,-



384



- 384 • **CHALKIS AD BELUM. Herodes V. von Chalkis.** AE ø 25mm (12,94g). 43 - 44 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙ[ΛΕΥΣ ΗΡΩΔΗΣ ΦΙΛΟΚΛΑΥ]ΔΙΟΣ, Kopf des Königs mit Diadem n. r. Rs.: ΚΛΑΥΔΙΩ ΚΑΙΣΑΡΙ ΣΕΒΑΣΤΩ ΕΤ Γ in Kranz. RPC 4778; Meshorer TJC 362; Hendin 1252. Braune Patina, s-ss 400,-
Ex Roma Numismatics Auktion XIII, 2017, Los 488 (zwischenzeitlich gereinigt). Herodes V., der Enkelsohn von Herodes dem Großen, rühmt sich auf seiner Münze zu Recht, ein Freund des Claudius zu sein, da dieser ihm die Regentschaft über das Königreich Chalkis überließ. Später erbe er von seinem Bruder Agrippa das Verfügungsrecht über den Tempel von Jerusalem, das auch den Tempelschatz beinhaltet. Seine Gemahlin Berenike wurde später eine Mätresse des Titus.



1,5:1



385



1,5:1

- 385 **EMESA. Uranius Antoninus, 253 - 254 n. Chr.** Billon-Tetradrachme ø 26mm (13,25g). Vs.: ΑΥΤΟ Κ ΣΟΥΛΠ ΑΝΤΩΝΙΝΟΣ ΣΕ, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ ΟΥΣΙΑΣ / S - C / EMICA, Adler mit Kranz im Schnabel. Prieur 1029 (Var.); Baldus 5; RPC IX, 1866 (Var.); Nurpetlian, Orontes 49. RR! Tönung, gutes ss 2.500,-
Ex Classcial Numismatic Group Triton XXVI, 2023, Los 564; ex S & S Collection.



- 386 **SELEUKIA. Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** Billon-Tetradrachme ø 27mm (15,65g). Vs.: ΑΥΤ Κ Μ ΟΠ ΣΕ ΜΑΚΡΙΝΟΣ ΣΕΒ, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ ΥΠΙΑΤΟ, Adler mit Kranz im Schnabel auf Blitzbündel. Prieur 1190. Gutes vz 400,-
Aus alter bayerischer Sammlung.



- 387 **BOSTRA. Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Tridrachme ø 25mm (10,59g). 112 - 117 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚΡ ΚΑΙΣ ΝΕΡ ΤΡΑΙΑΝΟΣ ΣΕΒ ΓΕΡΜ ΔΑΚ, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ ΥΠΙΑΤΟ S, drei Feldzeichen bestehend aus Aquila zwischen zwei Signa. Metcalf 10; RPC III, 4059. Zarte Tönung, fast vz 300,-

NORDAFRIKA

- 388 **ALEXANDRIA. Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** AE ø 25mm (11,52g). 8 - 9 n. Chr. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Λ ΔΗ (= Jahr 38), Capricorn n. r., darunter ΣΕΒΑΣΤΟΥ. RPC I, 5034; Dattari 34; Kampmann/Ganschow 2.30. **R!** Schwarze Patina, Rs. Stempelriess, ss-vz 500,-



- 389 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Billon-Tetradrachme ø 27mm (13,56g). 66 - 67 n. Chr. Vs.: ΝΕΡΩ ΚΛΑΥ ΚΑΙΣ ΣΕΒ ΓΕΡ ΑΥ, Büste mit Aegis u. Strahlenkrone n. l., davor ΛΙΓ. Rs.: ΣΕΒΑΣΤΟΦΟΡΟΣ, Galeere n. r., darunter zwei Delfine zwischen Wellen. Dattari 264; Köln, Alexandria 186; RPC I, 5296; Kampmann 14.99. Tönung, gutes ss 150,-



- 390 **Domitian, 81 - 96 n. Chr.** AE Diobol ø 23mm (7,78g). 83 - 84 n. Chr. Vs.: ΑΥΤ ΚΑΙΣΑΡ ΔΟΜΙΤΙΑΝΟΣ ΣΕΒ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΕΤΟΥΣ ΤΡΙΤΟΥ, Adler n. r. RPC 2492. **R!** Intensive Tönung, fast vz 120,-
- 391 **Aelius Caesar, 137 - 138 n. Chr.** Billon-Tetradrachme ø 25mm (13,72g). 137 n. Chr. Vs.: Α ΑΙΛΙΟΣ ΚΑΙΣΑΡ, Kopf n. r. Rs.: ΔΗΜ ΕΞ ΟΥ C ΥΠΙΑΤ Β, Homonoia mit Füllhorn opfert aus Patera über Altar. RPC 6140; Milne 1537. Tönung, fast vz 200,-
Aus alter bayerischer Sammlung.



392

- 392 **Marcus Aurelius und Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** Billon-Tetradrachme \varnothing 24mm (14,19g). 161 n. Chr. Vs.: ANTONINOS KAI ΘYHPΟΣ ΣEBAΣTOI, gegenständige drapierte Büsten von Marc Aurel u. Lucius Verus mit Lorbeerkränzen. Rs.: L - A, Dikaosyne mit Waage u. Füllhorn. Dattari 3324; Emmett 2039; K&G 37.419. **R!** Schwarze Patina, vz 200,-



1,5:1

393

1,5:1

- 393 **Severus Alexander, 222 - 235 n. Chr.** Billon-Tetradrachme \varnothing 26mm (13,36g). 223 - 224 n. Chr. Vs.: A KAI MAP AYP ΣEYHP AΛEΞANΔPOΣ EYΣEB, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: L Γ, Homonoia mit erhobener Rechten u. Doppelfüllhorn. Dattari 4305; Kampmann/Ganschow 62.37. **R!** Schwarzgraue Patina, fast vz 150,-



394

- 394 **Severus Alexander, 222 - 235 n. Chr.** Billon-Tetradrachme \varnothing 24mm (12,34g). 231 - 232 n. Chr. Vs.: A KAI MAP AYP ΣEY AΛEΞANΔPOΣ [EYΣEB], drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: L IA, Asklepios mit Schlangenstab opfert aus Patera über Altar. RPC VI online 10519.12; Dattari 4269; Kampmann/Ganschow 62.155. **R!** Schwarzgraue Patina, fast vz 150,-



1,5:1

395

1,5:1

- 395 **Tranquillina, 238 - 244 n. Chr.** Billon-Tetradrachme \varnothing 24mm (13,78g). 243 - 244 n. Chr. Vs.: ΣAB TPANKYΛΛEINA ΣEB, drapierte Büste mit Stephane n. r. Rs.: Homonoia mit erhobener Rechten u. Doppelfüllhorn, l. im Feld LZ (= Jahr 7). Dattari 4824; RPC VII.2, 3888.11. Schwarzgraue Patina, vz 150,-



396

- 396 **Aurelian und Vaballathus, 270 - 272 n. Chr.** AE Tetradrachme \varnothing 21mm (9,75g). März 270 - August 271 n. Chr. Vs.: AYT K A Δ AYPHAIANOΣ ΣEB / L - A, drapierte Panzerbüste des Aurelian mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: I A C OYBAAAΘOΣ AΘHNOY AYT X PΩ / L - Δ, drapierte Panzerbüste des Vaballathus mit Diadem u. Lorbeerkranz n. r. RPC X online ID 75751 (unassigned); Emmett 3914; Dattari 5423. **R!** Dunkelgrüne Patina, gutes ss 100,-

NACHRUF PROFESSOR DR. WILFRIED BACK

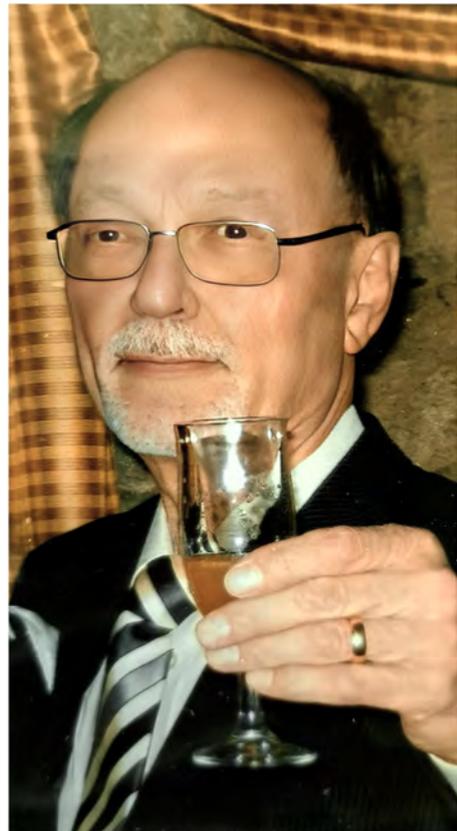
Unser treuer Kunde und stets willkommener Gesprächspartner Professor Dr. Wilfried Back ist am 9. Oktober 2024 im Alter von 85 Jahren verstorben. Er begann seine Sammlung in den 1980er-Jahren. In all den Jahrzehnten hat er akribisch und voller Begeisterung den Markt verfolgt, seine Sammlung vervollständigt und perfektioniert. In der Numismatischen Gesellschaft Mainz-Wiesbaden von 1921 e.V. war er ein treues Mitglied und hielt gelegentlich Vorträge über die römischen Kaiser.

Obwohl er Pharmazie studiert hat und ein begeisterter Naturwissenschaftler war, hat er sich mindestens genauso für Archäologie und Geschichte interessiert! Vor allem die griechische und römische Mythologie und Vergangenheit hat ihn fasziniert. Daher hatte er sich auf die römische Kaiserzeit als Sammelgebiet spezialisiert.

Beruflich war er lange Jahre als Abteilungsleiter im Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen tätig.

Geboren am 3. März 1939 in Speyer, kam er im September 1975 vom Fachbereich Pharmazie der Johannes-Gutenberg-Universität (JGU) Mainz an das Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen. Neben seinen hauptamtlichen Tätigkeiten für das IMPP war er als „Nichtbediensteter Professor“, so die offizielle Bezeichnung im Vorlesungsverzeichnis der JGU, weiterhin Mitglied des universitären Lehrkörpers, um wie bisher Promotionsarbeiten betreuen zu können. Ferner hielt er mit großer Freude Vorlesungen im Fach Pharmazeutische Chemie. Seine Ämter erfüllte er bis zu seiner Pensionierung im Jahre 2002 mit viel Freude und Leidenschaft. Der Erfolg seiner langjährigen Tätigkeit gründete nicht zuletzt auf seiner Begeisterung für die Chemie, seiner Fachkenntnis und seinem ausgeprägten Interesse für die anderen pharmazeutischen Fachdisziplinen, wodurch er sich in Ausübung seines Amtes die Achtung der pharmazeutischen Fachwelt verdiente.

Seine Sammlung bietet einen guten Einblick in die römische Geschichte. Leider hat er bei aller historischen Genauigkeit seiner Beschreibungen über die Auktionen und Händler, von denen er seine Münzen erworben hatte, nicht Buch geführt. Wir konnten daher nur die bei uns gekauften Stücke identifizieren. Professor Back wird uns in bester Erinnerung bleiben und als Gesprächspartner bei unseren numismatischen Abendessen sehr fehlen.



RÖMER - SLG. PROF. BACK UND WEITERE EINLIEFERUNGEN



RÖMISCHE REPUBLIK

- 397 **ANONYME PRÄGUNGEN, 280 - 211 V. CHR. Anonym, 225 - 212 v. Chr.** Didrachme ø 22mm (6,71g). Mzst. Rom. Vs.: Januskopf mit Lorbeerkranz. Rs.: Jupiter mit langem Zepter u. in der Rechten Blitzbündel schwingend in einer von Victoria gelenkten Quadriga im Galopp n. r. fahrend, darunter erhaben auf Tabula ROMA. Cr. 28/3; Syd. 65; HN Italy 334. vz 750,-



- 398 **Anonym, 225 - 212 v. Chr.** Didrachme ø 24mm (6,48g). Mzst. Rom. Vs.: Januskopf mit Lorbeerkranz. Rs.: Jupiter mit langem Zepter u. in der Rechten Blitzbündel schwingend in einer von Victoria gelenkten Quadriga im Galopp n. r. fahrend, darunter incus auf Tabula ROMA. Cr. 28/3; Syd. 64; HN Italy 334. Leichte Tönung, Vs. kleine Druckstelle, fast vz 500,-
- 399 **Anonym, 217 - 215 v. Chr.** AE Uncia ø 25mm (14,00g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit attischem Helm n. l., dahinter Punkt. Rs.: ROMA, Prora n. r., darunter Punkt. Cr. 38/6; Syd. 86. Grüne Patina, vz 400,-



- 400 **Anonym, 211 v. Chr.** Denar ø 20mm (4,05g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit geflügeltem Helm n. r., dahinter X. Rs.: ROMA in Linienquadrat, Dioskuren mit Lanzen n. r. reitend. Cr. 53/2; Syd. 229. Tönung, vz 500,-



401



402



- 401 **RÖMISCHE REPUBLIK NACH 211 v. Chr. - MP, 211 - 208 v. Chr.** Victoriatius ø 20mm (3,92g). Mzst. unbestimmt. Vs.: Kopf des Jupiter mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ROMA, Viktoria n. r. stehend bekränzt ein r. vor ihr stehendes Tropaeum, dazwischen MP in Ligatur. Cr. 93/1a; Syd. 111. Tönung, ss-vz 200,-
- 402 **Ti. Veturius, 137 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,73g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Mars n. r., dahinter X u. TI VE (in Ligatur). Rs.: ROMA, zwei Krieger mit Lanzen berühren zum Schwur mit ihren Schwertern ein Schwein, das ein kniender Mann in den Armen hält. Cr. 234/1; Syd. 527. Dunkle Tönung, ss 150,-



403



404



- 403 **M. Baebius Tampilus, 137 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,96g). Mzst. Rom. Vs.: TAMPIL, Kopf der Roma mit Collier n. l., davor X. Rs.: ROMA / M BAEBI Q F, Apollon mit Pfeil u. Bogen sowie Zweig in Quadriga n. r. Cr. 236/1a; Syd. 489. Feine Tönung, fast vz 200,-
Ex Numismatica Ars Classica Auktion 143, 2024, Los 73; ex Astarte Auktion XX, 2009, Los 73.

- 404 **M. Baebius Tampilus, 137 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,94g). Mzst. Rom. Vs.: TAMPIL, Kopf der Roma mit Collier n. l., davor X. Rs.: ROMA / M BAEBI Q F, Apollon mit Pfeil u. Bogen sowie Zweig in Quadriga n. r. Cr. 236/1a; Syd. 489. vz 150,-



405



406



- 405 **M. Baebius Tampilus, 137 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,88g). Mzst. Rom. Vs.: TAMPIL, Kopf der Roma mit Collier n. l., davor X. Rs.: ROMA / M BAEBI Q F, Apollon mit Pfeil u. Bogen sowie Zweig in Quadriga n. r. Cr. 236/1a; Syd. 489. vz 150,-
- 406 **L. Trebanus, 135 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,66g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit geflügeltem Helm n. r., dahinter X. Rs.: L TREBANI (teilweise in Ligatur) / ROMA, Jupiter mit Blitzbündel u. Zepter in Quadriga n. r. Cr. 241/1a; Syd. 456. vz-st 150,-



407



408



409



- 407 **C. Minucius Augurinus, 135 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,92g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA, Kopf der Roma mit Greifenhelm n. r., davor X. Rs.: C A-VG, in der Mitte Säule mit Kapitell, Glocken u. Löwenprotomen, seitlich zwei Togati auf Basen, der linke mit Brotlaib, den Fuß auf Modius, der rechte mit Lituus. Cr. 242/1; Syd. 463; Bauten S. 45 Nr. 84; Hill, Monuments S. 60. vz 150,-
- 408 **C. Aburius Geminus, 134 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,84g). Mzst. Rom. Vs.: GEM, Kopf der Roma mit geflügeltem Greifenkopfhelm n. r., unten X. Rs.: C ABVRI (teilweise in Ligatur) / ROMA, Mars mit Lanze, Schild u. Tropaion in Quadriga n. r. Cr. 244/1; Syd. 490. Schrötlingsriss, Vs. Reste von Hornsilberbelag am Rand, vz 150,-
- 409 **C. Cassius Longinus, 126 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,92g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit geflügeltem Helm n. r., dahinter Stern u. Wahlurne. Rs.: C CASSI / ROMA, Libertas mit Stab u. Pileus in Quadriga n. r. Cr. 266/1; Syd. 502. Vs. Kratzer u. Schrötlingsfehler, vz 150,-



410



411



410 **Q. Fabius Labeo, 124 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA / LABEO, behelmter Kopf der Roma n. r., darunter X. Rs.: Q FABI, Jupiter fährt mit Zepter u. Blitzbündel in Quadriga n. r., darunter Prora. Cr. 273/1; Syd. 532. vz-st 150,-

411 **C. Porcius Cato, 123 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,97g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: ROMA, Viktoria mit Peitsche in Biga n. r., darunter C CATO. Cr. 274/1; Syd. 417. vz 150,-



412



413



412 **Q. Minucius Rufus, 122 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: RVF, Kopf der Roma n. r., davor X. Rs.: Q MINV / ROMA, die Dioskuren mit Lanzen reiten n. r. Cr. 277/1; Syd. 421. Vs. Schrötlingsfehler, vz-st 150,-

413 **Q. Minucius Rufus, 122 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: RVF, Kopf der Roma n. r., davor X. Rs.: Q MINV / ROMA, die Dioskuren mit Lanzen reiten n. r. Cr. 277/1; Syd. 421. vz-st 150,-



414



415



414 **Q. Minucius Rufus, 122 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,98g). Mzst. Rom. Vs.: RVF, Kopf der Roma n. r., davor X. Rs.: Q MINV / ROMA, die Dioskuren mit Lanzen reiten n. r. Cr. 277/1; Syd. 421. vz 150,-

415 **L. Licinius Crassus, Cn. Domitius Ahenobarbus u.a., 118 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,89g). Mzst. Narbo. Vs.: C MALLE C F, Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: L LIC CN DOM, nackter Krieger mit Schild, Carnyx u. Lanze in Biga n. r. Cr. 282/3; Syd. 524. vz 150,-



416



417



416 **Q. Curtius und M. Sergius Silus, 116 oder 115 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,93g). Mzst. Rom. Vs.: Q CVRT, Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: M SILA (in Ligatur) / ROMA, Jupiter mit Blitzbündel u. Zepter fährt in Quadriga n. r., darüber Lituus. Cr. 285/2; Syd. 537. Fast vz 150,-

417 **Q. Lutatius Cerco, 109 oder 108 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,83g). Mzst. Rom. Vs.: [ROMA] / CERCO, Kopf der Roma, dahinter Stern. Rs.: Im Eichenkranz Q LVTATI (teilweise in Ligatur) / Q, Schiff n. r. Cr. 305/1; Syd. 559. Feine Tönung, fast vz 250,-

Aus der Paolo Leitão Collection.



418



419



418 **L. Calpurnius Piso Frugi, 90 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,79g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apollo mit Lorbeerkranz n. r., davor Kontrollmarke C. Rs.: L PISO FRVGI / ROMA, Reiter mit Palmzweig n. r., darüber als Kontrollmarke ein Parazonium. Cr. 340/1; Syd. 663. Tönung, Vs. Kratzer im Feld, ss-vz 300,-

419 **L. Calpurnius Piso Frugi, 90 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,92g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apollo mit Lorbeerkranz n. r., davor D, dahinter E. Rs.: L PISO FRVGI, Reiter mit Palmzweig n. r., darunter Kontrollzahl A. Cr. 340/1; Syd. 665a. Fast vz 200,-



- 420 **L. Calpurnius Piso Frugi, 90 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,79g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apollo mit Lorbeerkranz n. r., davor Tier. Rs.: L PISO FRVGI, Reiter mit Palmzweig n. r., darunter Kontrollzahl S: Cr. 340/1; Syd. 664d. Feine Tönung, Vs. mit Stempelunsauberkeiten, ss-vz 150,-
Aus der Paolo Leitão Collection.
- 421 **L. Titurius Sabinus, 89 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,88g). Mzst. Rom. Vs.: SABIN, Kopf des Königs Tadius n. r., unten r. Palmzweig. Rs.: L TITVRI, Tötung der Tarpeia durch zwei sabinische Soldaten, darüber Stern in Lunula. Cr. 344/2b; Syd. 699. ss-vz 150,-
- 422 **L. Titurius Sabinus, 89 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,99g). Mzst. Rom. Vs.: SABIN, Kopf des Königs Tadius n. r., im Feld r. AT in Ligatur. Rs.: L TITVRI, Soldaten rauben zwei Sabinerinnen. Cr. 344/1a; Syd. 698. Tönung, Rs. etwas flau, fast vz 150,-



- 423 **C. Mamilius Limetanus, 82 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,71g). Mzst. Rom. Vs.: Büste des Merkur mit geflügeltem Petasos u. Caduceus über der l. Schulter, dahinter I. Rs.: C MAMIL LIMETAN (teilweise in Ligatur), Odysseus mit Wanderstab vor seinem Hund Argos. Cr. 362/1; Syd. 741. Dunkle Tönung, fast vz 400,-
Aus der Paolo Leitão Collection.



- 424 **C. Mamilius Limetanus, 82 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,78g). Mzst. Rom. Vs.: Büste des Merkur mit geflügeltem Petasos u. Caduceus über der l. Schulter, dahinter E. Rs.: C MAMIL LIMETAN teilweise in Ligatur, Odysseus mit Wanderstab vor seinem Hund Argos. Cr. 362/1; Syd. 741. Feine Tönung, Vs. Kratzer, ss-vz 350,-



- 425 **Q. Antonius Balbus, 83 - 82 v. Chr.** Denar ø 20mm (4,08g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Jupiter mit Lorbeerkranz n. r., dahinter S C. Rs.: Q ANTO BALB (teilweise in Ligatur) / PR, Viktoria Zügel, Palmzweig u. Kranz haltend in Quadriga n. r., darunter Kontrollmarke B. Cr. 364/1d; Syd. 742a. Dunkle Tönung, fast vz 300,-
Ex Münzzentrum Rheinland Auktion 194, 2021, Los 298.



426



427



- 426 **Q. Antonius Balbus, 83 - 82 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,95g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Jupiter n. r., dahinter S C, davor Kontrollmarke A. Rs.: Q ANTO BALB (teilweise in Ligatur) / PR, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig in Quadriga n. r. Cr. 364/1c; Syd. 742a. vz 300,-
- 427 **C. Valerius Flaccus, 82 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,74g). Mzst. Rom. Vs.: Büste der Viktoria n. r., dahinter Kontrollmarke I. Rs.: C VAL FLA (teilweise in Ligatur) / IMPERAT / EX S C, Aquila zwischen den Standarten der hastati u. principes. Cr. 365/1b; Syd. 735/a. Dunkle Tönung, partiell Auflagen, ss-vz 350,-



2:1



428



2:1

- 428 **A. Postumius Albinus, 81 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,93g). Mzst. Rom. Vs.: Drapierte Büste der Diana mit Bogen u. Köcher n. r., über dem Kopf Bukranium. Rs.: A POST - A F - S N ALBIN (teilweise in Ligatur), Priester in Toga auf Felsgrund n. l. stehend u. mit der r. Hand Wasser über die sabinische Kuh sprengend, zwischen beiden brennender Altar. Cr. 372/1; Syd. 745. Tönung, vz 350,-



2:1



429



2:1

- 429 **Q. Caecilius Metellus Pius, 81 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,97g). Mzst. in Norditalien. Vs.: Kopf der Pietas mit Diadem n. r., davor Storch. Rs.: Q C M P I, Elefant n. l. Cr. 374/1; Syd. 750. Tönung, Rs. Kratzer, vz 500,-



2:1



430



2:1

- 430 **C. Publicius, 80 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,99g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA, drapierte Büste der Roma mit Helm n. r., darüber Kontrollmarke S. Rs.: C POBLICI Q F, Herkules n. l. ringt mit dem Nemeischen Löwen, l. Bogen u. Pfeile im Köcher, unten Keule, darüber Kontrollmarke S. Cr. 380/1; Syd. 768. Tönung, vz 300,-



431



432



431 **C. Naevius Balbus, 79 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,91g). Mzst. Rom. Vs.: Büste der Venus mit Diadem, dahinter S C. Rs.: C NAE BALB (teilweise in Ligatur), Viktoria in Triga n. r., im Feld oben LXX. Cr. 382/1b; Syd. 769b. Leichte Tönung, fast vz 150,-

432 **Ti. Claudius Nero, 79 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: S C, drapierte Büste der Diana mit Köcher u. Bogen n. r. Rs.: TI CLAVD TI F / A R N (teilweise in Ligatur), Viktoria mit Palmzweig u. Kranz lenkt Biga n. r., darunter Kontrollmarke. Cr. 383/1; Syd. 770. Tönung, partiell Belag, vz 150,-



433



434



433 **L. Papius, 79 v. Chr.** Denar ø 20mm (4,12g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Juno Sospita im Ziegenfell n. r., dahinter Bukranium. Rs.: L PAPI, Greif n. r. springend, darunter Bukranium. Cr. 384/1 (Taf. LXVII, 152); Syd. 773. Tönung, ss-vz 300,-

434 **M. Volteius, 78 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,81g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Liber mit Efeukranz n. r. Rs.: M VOLTEI M F, Ceres mit zwei Fackeln in Schlangenbiga n. r., dahinter Keule. Cr. 385/3; Syd. 776. Feine Tönung, fast vz 300,-



435



436



437



435 **M. Volteius, 78 v. Chr.** Denar ø 17mm (4,13g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Liber mit Efeukranz n. r. Rs.: M VOLTEI M F, Ceres mit zwei Fackeln in Schlangen-Biga n. r., dahinter Zweig. Cr. 385/3; Syd. 776. Tönung, vz 300,-

436 **M. Volteius, 78 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,83g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Liber mit Efeukranz n. r. Rs.: M VOLTEI M F, Ceres mit zwei Fackeln in Schlangen-Biga n. r., dahinter Rad. Cr. 385/3; Syd. 776. Partiiell Belag, fast vz 300,-

437 **P. Satrienus, 77 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,87g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit attischem Helm n. r., dahinter T. Rs.: ROMA / P SATRIE/NVS, Lupa Romana n. l. Cr. 388/1b; Syd. 781a. Leichte Tönung, partiell Auflagen, fast vz 200,-



2:1



438



2:1

438 **C. Postumius, 74 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,68g). Mzst. Rom. Vs.: Drapierte Büste der Diana mit Köcher u. Bogen n. r. Rs.: C POSTVMI / AT oder TA (in Ligatur), Hund n. r. laufend, darunter Speer. Cr. 394/1 a; Syd. 785. Fast vz 300,-

Ex Fritz Rudolf Künker eLive Auction 77, 2023, Los 2129.



- 439 **Q. Pomponius Musa, 66 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,45g). Mzst. Rom. Vs.: Q POMPONI / MVSA, Kopf des Apollon mit TÄnie n. r. Rs.: HERCVLES / MVSARVM, Herkules mit Löwenfell u. Keule spielt Lyra. Cr. 410/1; Syd. 810. Dunkle Tönung, Schrötlingsriss, vz 500,-
Ex Raffaele Negrini Auktion 42, 2017, Los 358; ex Asta del Titano Auktion 50, 1992, Los 189.
Known in Greece as Hercules Musagetes, or leader of the choir of Muses, and appropriately shown here playing a lyre, his worship was often associated with that paid to the nine virgin goddesses of poetry and civilisation. It is difficult to account for this seeming abandonment of Apollo's maiden companions by the God of Song himself to the protection of another inferior divinity, however such were the contradictions and inconsistencies of the superstitious patchwork which formed the Greco-Roman system of deification. The subject before us has been reasonably supposed to indicate, by an allegory, that the cultivation of intellectual pursuits rests secure under the guardianship of strength and courage, and that the heroic genius of Hercules can be worthily proclaimed only through the influence of the Muses.



- 440 **Q. Pomponius Musa, 66 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,47g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., dahinter Sandale. Rs.: Q POMPONI MVSA, Thalia, Muse der komischen Dichtung u. Unterhaltung, lehnt mit der Linken an Säule u. hält Theatermaske in der Rechten. Cr. 410/9b; Syd. 821. ss-vz/ss 400,-



- 441 **L. Aemilius Lepidus Paullus, 62 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,57g). Mzst. Rom. Vs.: PAVLLVS LEPIDVS CONCORDIA, Kopf der Concordia capite velato n. r. Rs.: TER / PAVLLVS L, L. Aemilius Paullus in der Toga n. l. stehend, vor ihm Tropaeum aus makedonischen Waffen sowie der gefangene König Perseus u. seine beiden Söhne. Cr. 415/1; Syd. 926; Schmuhl, Siegesmonumente Abb. 36. *Aus der Paolo Leitão Collection.* Leichte Tönung, Vs. Kratzer, Rs. Spuren von Korrosion, ss-vz 150,-
- 442 **L. Scribonius Libo, 62 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,92g). Mzst. Rom. Vs.: LIBO / BON EVENT, Kopf des Bonus Eventus n. r. Rs.: PVTEAL / SCRIBON, mit Girlanden u. zwei Lyren verziertes Puteal Scribonianum, an der Basis Zange. Cr. 416/1b; Syd. 928; Bauten 12 Nr. 13; Hill, Monuments S. 57 Nr. 88. Feine Tönung, vz 300,-
Ex Numismatica Ars Classica Auktion 70, 2013, Los 149; ex NFA & Sotheby's Auktion Zürich 27.-28. Oktober 1993, Los 1282.
- 443 **L. Scribonius Libo, 62 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: LIBO / BON EVENT, Kopf des Bonus Eventus mit breitem Stirnband n. r. Rs.: PVTEAL / SCRIBON, Puteal Scribonianum mit Girlanden u. zwei Lyren verziert, auf den Stufen ein Hammer. Cr. 416/1a; Syd. 928; Bauten S. 13 Nr. 13; Hill, Monuments S. 57 Nr. 88a. Tönung, Rs. Auflage, fast vz 150,-



444

- 444 **L. Scribonius Libo, 62 v. Chr.** Denar ø 19mm (4,03g). Mzst. Rom. Vs.: LIBO / BON EVENT, Kopf des Bonus Eventus mit breitem Stirnband n. r. Rs.: PVTEAL / SCRIBON, Puteal Scribonianum mit Girlanden u. zwei Lyren verziert, auf den Stufen ein Hammer. Cr. 416/1a; Syd. 928; Bauten S. 13 Nr. 13; Hill, Monuments S. 57 Nr. 88a. Fast vz

150,-



445

- 445 **M. Iunius Brutus, 54 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,94g). Mzst. Rom. Vs.: LIBERTAS, Kopf der Libertas n. r. Rs.: BRVTVS, L. Iunius Brutus zwischen zwei Liktores, davor Accensus. Cr. 433/1; Syd. 906; Kent-Overbeck Taf. 18 Abb. 71. R! Schöne Tönung, Vs. Kratzer, fast vz

750,-



446

- 446 **Q. Sicinius, 49 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,80g). Mzst. Rom. Vs.: FORT / P R, Kopf der Fortuna Populi Romani mit Diadem n. r. Rs.: III-VIR / Q SICINIVS, geflügelter Caduceus u. bändergeschmückter Palmzweig über Kreuz, darüber Kranz. Cr. 440/1; Syd. 938. Feine Tönung, vz
Dieser Münztyp entstand kurz vor dem Ausbruch des Bürgerkriegs, in dem Sicinius sich den Anhängern des Pompeius anschloss und Rom verließ.

300,-



447

- 447 **C. Iulius Caesar, 49 - 48 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,78g). Mzst. in Gallia Narbonensis oder Hispania citerior. Vs.: CAESAR, Elefant n. r. trampelt einen Drachen nieder. Rs.: Culullus, Aspergillum, Securis u. Apex-Mütze. Cr. 443/1; Syd. 1006; Woytek, Arma et Nummi S. 558. Feine Tönung, Vs. Kratzer, leichte Prägeschwäche, fast vz

1.000,-



448 **D. Iunius Brutus Albinus, 48 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,71g). Mzst. Rom. Vs.: A POSTVMIVS COS, Kopf des A. Postumius Albinus(?) n. r. Rs.: Im Ährenkranz ALBINVS / BRVTI F. Cr. 450/3a; Syd. 943a.
Prächtigt irisierende Tönung, Schrötlingriss, vz
Zur Erinnerung an seinen Vorfahren Aulus Postumius Albinus, Konsul von 99 v. Chr. 750,-



449 **C. Iulius Caesar, 48 - 47 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,85g). 47 - 46 v. Chr. Mzst. in Asia. Vs.: Kopf der Venus mit Stephane n. r. Rs.: CAESAR, Aeneas trägt seinen Vater Anchises u. das Palladium. Cr. 458/1; Syd. 1013; Woytek, Arma et Nummi S. 554.
Vs. Grafitti C IL u. Rs. X, vz
Ex Gorny & Mosch Auktion 244, 2017, Los 432. 1.000,-



450 **C. Iulius Caesar, 48 - 47 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,86g). Mzst. in Asia. Vs.: Kopf der Venus mit Stephane n. r. Rs.: CAESAR, Aeneas trägt seinen Vater Anchises u. das Palladium. Cr. 458/1; Syd. 1013; Woytek, Arma et Nummi S. 554.
Dunkle Tönung, Vs. Punzen, fast vz 500,-



451 **C. Iulius Caesar, 48 - 47 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,58g). Mzst. in Afrika. Vs.: Kopf der Venus mit Stephane n. r. Rs.: CAESAR, Aeneas trägt seinen Vater Anchises u. das Palladium. Cr. 458/1; Syd. 1013; Woytek, Arma et Nummi S. 554.
Tönung, Rs. leicht dezentriert, minimale Korrosionsspuren, gutes ss 500,-



2:1



452



2:1

- 452 **T. Carisius, 46 v. Chr.** AR-Sesterz ø 11mm (0,67g). Mzst. Rom. Vs.: Büste der Diana mit Bogen u. Köcher n. r. Rs.: T CAR, Jagdhund läuft n. r. Cr. 464/8a; Syd. 989. **R!** Dunkle Tönung, gutes ss 350,-



2:1



453



2:1

- 453 **C. Iulius Caesar, 46 - 45 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,59g). Mzst. in Hispania ulterior. Vs.: Driapierte Büste der Venus mit Diadem u. Stern im Haar, auf der l. Schulter Cupido, dahinter Zepter, davor Lituus. Rs.: CAESAR, Tropaeum mit Langschilden u. Carnyx, darunter l. ein sitzender, bärtiger Gefangener u. r. eine weibliche Gefangene. Woytek, *Arma et Nummi* S. 554; Cr. 468/2; Syd. 1015. Feine Tönung, ss-vz 750,-
Aus der Paolo Leitão Collection.



2:1



454



2:1

- 454 **Lollius Palicanus, 45 v. Chr.** Denar ø 18mm (4,04g). Mzst. Rom. Vs.: LIBERTA[TIS], Kopf der Libertas mit Diadem n. r. Rs.: PALIKANV[S], Subsellium auf Rostra vetera. Cr. 473/1; Syd. 960; Hill, *Monuments* S. 99-100 mit Abb. 192. Ehemals slabbed NGC Choice AU 5/5 - 4/5. Vs. Kratzer, vz 750,-
Ex Numismatica Ars Classica Auktion 143, 2024, Los 372; ex Heritage World Coin Auctions CICF Signature Sale 3032, 2014, Los 23852.



2:1

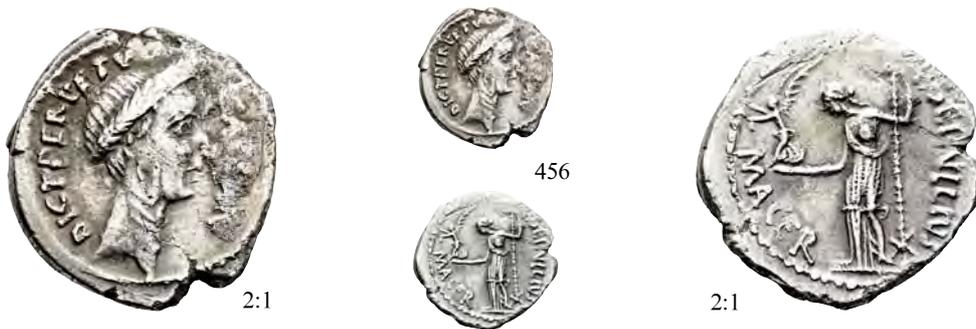


455



2:1

- 455 **L. Valerius Acisculus, 45 v. Chr.** Denar ø 21mm (4,12g). Mzst. Rom. Vs.: ACISCVLVS, Kopf des Apollon mit Tānie n. r., dahinter Acisculus. Rs.: Europa auf Stier n. r., im Abschnitt L VALERIVS. Cr. 474/1a; Syd. 998. Schöne Tönung, ss-vz 350,-



456 **P. Sepullius Macer, 44 v. Chr.** Denar ø 18mm (2,90g). Mzst. Rom. Vs.: CAESAR / DICT PERPETVO, Kopf des Caesar mit Lorbeerkrans n. r. Rs.: P SEPVLLIVS / MACER, Venus mit Viktoria u. Zepter auf Stern. Cr. 480/11; Syd. 1072. **R!** Teilweise dunkle Tönung, leichte Prägeschwächen, ss 750,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 233, 2015, Los 2255 (Schätzpreis 500 Euro, Zuschlag 1.400 Euro).



457 **M. Iunius Brutus und L. Sestius, 43 - 42 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,92g). Mzst. mobil. Vs.: L SESTI PRO Q, drapierte Büste der Libertas capite velato n. r. Rs.: Q CAEPIO BRVTVS PRO COS, Dreifuß zwischen Simpulium u. Securis. Cr. 502/2; Syd. 1290. Kratzer, Korrosionsspuren, vz 800,-
Ex Roma Numismatics E-Live Auction 6, 2023, Los 155 ("From the collection of a Romanophile").



458 **M. Iunius Brutus und L. Sestius, 43 - 42 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,44g). Mzst. mobil. Vs.: L SESTI PRO Q, drapierte Büste der Libertas capite velato n. r. Rs.: Q CAEPIO BRVTVS PRO COS, Dreifuß zwischen Securis u. Simpulium. Cr. 502/2; Syd. 1290. Tönung, gutes ss 500,-



459 **M. Iunius Brutus und P. Servilius Casca Longus, 43 - 42 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,60g). Mzst. in Kleinasien oder Nordgriechenland. Vs.: CASCA / LONGVS, Kopf des Neptun mit Lorbeerkrans n. r., darunter Dreizack. Rs.: BRVTVS / IMP, Victoria mit Palmzweig u. offenem Kranz n. r., zu ihren Füßen zerbrochenes Zepter. Cr. 507/2; Syd. 1298. Getönt, ss-vz 2.000,-



- 460 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,86g). Mzst. Patras? Vs.: ANT AVG / IIIVIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: CHORTIS SPECVLATORVM, drei Standarten. Cr. 544/12; Syd. 1214.
R! Feine Tönung, Vs. und Rs. Graffiti und kleine Kratzer und Punzen, Prägeschwächen, ss 500,-
Ex Bertolami Fine Arts - ACR Auctions Auktion 92, 2020, Los 1084.



- 461 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,34g). Mzst. mit Marc Anton ziehend, vielleicht Patras. Vs.: ANT AVG / IIIVIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: LEG II, Aquila zwischen zwei Standarten. Cr. 544/14; Syd. 1216. Feine Tönung, vz 300,-



- 462 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,56g). Mzst. Patras? Vs.: ANT AVG / IIIVIR R P P, Galeere n. r. Rs.: LEG II, Legionsadler zwischen zwei Standarten. Cr. 544/14; Syd. 1216; Sear 349. Vs. Punze und Graffito, Rs. Prägeschwächen, fast vz 300,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 176, 2009, Los 2045.



- 463 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,69g). Mzst. mobil, vielleicht Patras? Vs.: ANT AVG / IIIVIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: LEG IV, Aquila zwischen zwei Standarten. Cr. 544/17; Syd. 1219. Tönung, Kratzer, fast vz 350,-
Ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 152, 2022, Los 646.



464

- 464 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,66g). Mzst. mit Marc Anton ziehend. Vs.: ANT AVG / III VIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: LEG IV, Aquila zwischen zwei Standarten. Cr. 544/17; Syd. 1219.
Dunkle Tönung, partiell Auflagen, gutes ss 200,-



465

- 465 **Marcus Antonius und Kleopatra, 31 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,77g). Mzst. im Feld. Vs.: ANTONI ARMENIA DEVICTA, Kopf des Antonius n. r., dahinter Tiara des armenischen Königs. Rs.: CLEOPATRAE REGINAE REGVM FILIORVM REGVM, drapierte Büste der Kleopatra mit Diadem n. r., davor Prora. Cr. 543/1; Syd. 1210.
Leichte Tönung, ss-vz 3.500,-
Vgl. Le mythe Cléopâtre. Ausstellung Paris (2014) S. 228 ff. Dieser Denar wurde anlässlich der Eroberung Armeniens durch Marc Anton im Jahr 34 v. Chr. geprägt. Der Feldzug wurde finanziell von der Königin Ägyptens Kleopatra VII. unterstützt und der Triumph über Artavasdes II. deswegen in Alexandria in Anwesenheit der Kleopatra gefeiert. Artavasdes musste mit seiner Frau und seinen Kindern in goldenen Ketten den dionysischen Triumphzug des Antonius begleiten. Der Armenierkönig und seine Familie aber flehten in stolzer Haltung trotz Gewaltandrohung weder um Gnade noch übten sie Proskynese gegenüber Kleopatra. Nach der Schlacht bei Actium 31 v. Chr. ließ Kleopatra Artavasdes hinrichten und seinen Kopf an den medischen Artavasdes schicken, um sich dessen Hilfe zu sichern.



466

- 466 **Octavian und L. Cornelius Balbus, 41 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,76g). Mzst. mobil mit Octavian. Vs.: C CAESAR III VIR RPC, bärtiger Kopf des Octavian n. r. Rs.: POPVL IVSSV, Reiterstatue des Octavian mit erhobener Rechten. Cr. 518/2; Syd. 1317. Hill, Monuments, S. 70 Abb. 122.
RR! Dunkle Tönung, dezentriert, ss-vz 500,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 219, 2014, Los 359 (Schätzpreis 500 Euro, Zuschlag 900 Euro).



467

RÖMISCHE KAISERZEIT

- 467 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,82g). Herbst 30 - Sommer 29 v. Chr. Mzst. in Italien (Brundisium oder Rom?). Vs.: Kopf des Augustus n. r. Rs.: IMP CAESAR, Tropaeum bestehnd aus Helm, Rüstung, zwei Lanzen u. Schild auf Prora, dahinter gekreuzt Ruder u. Anker. RIC 265a; C. 119; BMC 625; BN 57 (Rom).
Feine Tönung, gutes ss 250,-



2:1



468



2:1

- 468 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,49g). 29 v. Chr. Mzst. Rom. Vs.: Belorbeerte Hermenbüste des Octavian als Jupiter Terminus n. r., dahinter Blitzbündel. Rs.: IMP CAESAR, Octavian als Togatus mit Victoriola auf sella curulis n. l. sitzend. RIC 270; C. 116; BMC 637; BN 43.

Feine Tönung, Kratzer auf dem Revers, ss-vz 1.500,-



2:1



469



2:1

- 469 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,66g). 29 v. Chr. Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IMP CAESAR, Bauer (Octavian?) treibt mit Peitsche zwei Ochs n. r. RIC 272; C. 117; BMC 638; BN 92.

Tönung, ss-vz 500,-

Ex InAsta Spa Auktion 93, 2021, Los 106.



2:1



470



2:1

- 470 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,60g). 29 v. Chr. Mzst. Rom. Vs.: Kopf n. r. Rs.: CAESAR DIVI F, Apoll Leukadios oder Merkur mit Petasos sitzt n. r. auf einem Fels u. spielt Lyra. RIC 257; C. 61; BMC 597; BN 73.

Tönung, fast vz 500,-



2:1



471



2:1

- 471 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 21mm (3,59g). 21 - 20 v. Chr. Mzst. "Samos". Vs.: CAESAR, Kopf n. r. Rs.: AVGVSTVS, Stier n. r. RIC 475 (Samos); BMC 662; C. 28; BN 941 (Pergamon).

Partiell leicht raue Oberfläche, vz 1.500,-

Nach einer Überlegung (C. H. V. Sutherland, Revue Numismatique IV 16, 1974, S. 61-62 sowie RIC) wurde diese Prägung anlässlich des Besuches des Augustus auf Samos im Winter 21 - 20 v. Chr. hergestellt. Der Revers könnte dann eine Stierstatue darstellen, die im Heiligtum des Poseidon Taureos stand.



472

2:1

472

- 472 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,76g). 19 v. Chr. Mzst. in Spanien, vielleicht Colonia Patricia. Vs.: CAESAR AVGVSTVS, Kopf n. r. Rs.: SIGNIS / RECEPTIS / S - P / Q - R, Clipeus Virtutis mit Aufschrift CL · V zwischen Aquila u. Standarte. RIC 86a; C. 265; BMC 418; BN 1132.

Kleine Prägeschwächen, gutes ss

300,-



2:1

473

2:1

- 473 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,94g). 19 v. Chr. Mzst. Rom. Münzmeister *Q. Rustius*. Vs.: Q RVSTIVS FORTVNAE (teilweise in Ligatur) / ANTIAT, gestaffelte Büsten der Fortuna Victrix mit Helm u. Patera sowie der Fortuna Felix mit Stephane n. r. auf einem ferculum mit Widderprotomen. Rs.: CAESARI AV-GVSTO / EX S C, Altar mit der Aufschrift FOR RE. RIC 322; C. 513; BMC 2; BN 221; Küter S. 54 ff.; Bauten S. 42 Nr. 78; Hill, Monuments S. 62 Nr. 101.

R! Dunkle Tönung, Korrosionsspuren, gutes ss

250,-

Exemplar der westfälischen Privatsammlung "Mehrfachportraits auf Münzen und Medaillen".

Die gens Rustia, aus der dieser Münzmeister stammt, kommt vermutlich aus der Hafenstadt Antium im Süden von Latium. Bereits im Jahr 74 v. Chr. hatte die Familie einen Münzmeister gestellt (vgl. Cr. 389/1). Wahrscheinlich waren Rustii auch in Rom ansässig. Durch eine Inschrift (CIL VI 174) ist belegt, dass dort in republikanischer Zeit ein C. Rustius Severus einen großen Marmoraltar der Fortuna weihte. Hier besteht eine Verbindung zum augusteischen Münzmeister, denn dieser zeigt auf seinen Denaren ebenfalls einen Altar der Fortuna. FOR RE bedeutet FOR(tuna/ae) RE(dux/ducis/duci). Was wiederum zeigt, dass sich die Familie über Generationen hinweg der Göttin verbunden fühlte.



2:1

474

2:1

- 474 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 21mm (3,81g). 18 v. Chr. Mzst. Colonia Patricia(?). Vs.: CAESARI AVGVSTO, Kopf mit Lorbeerkrone n. r. Rs.: S P Q R, Rundtempel des Mars Ultor, darin Triumphquadriga mit Aquila. RIC 115; C. 280; BMC 389; BN 1219; Bauten S. 54 Nr. 104; Hill, Monuments S. 27.

Leichte Tönung, Vs. Stempelbruch, stempelfrisches Prachtexemplar

2.000,-

Von Privat erworben bei Numismatica Ars Classica 2020; aus der Paolo Leitão Collection.

Nach der Schlacht von Philippi 42 v. Chr. gelobte Oktavian einen Tempel für Mars Ultor, der tatsächlich im Jahre 2 v. Chr. auf dem Augustusforum geweiht wurde. Während dieser Tempel jedoch keinen Niederschlag in der späteren Münzprägung gefunden hat, zeigt dieser Denar den provisorischen Vorgängerbau auf dem Kapitol, der anlässlich der Rückgabe der von Crassus verlorenen Feldzeichen durch die Parther im Jahre 20 v. Chr. errichtet wurde.



- 475 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,87g). 17 v. Chr. Mzst. Rom. Münzmeister M. Sanquinius. Vs.: AVGVSTVS DIVI F, Kopf n. r. Rs.: M SANQVI-NIVS IIIIVIR, jugendlicher Kopf mit Lorbeerkranz n. r. (vergöttlichter Iulius Caesar), darüber Komet mit vier Strahlen u. Schweif (sidus Iulium). RIC 338; C. 1; BMC 71; BN 279; Küter S. 152. Feine Tönung, Vs. Punze, ss 750,-
- Der in der Antike unter sidus Iulium oder Caesaris astrum bekannte Komet, heute C/-43 K1 (Komet Caesar), erschien im Jahr 44 v. Chr. für sieben Tage am nordöstlichen Himmel über Rom. In einigen antiken Quellen wird seine Sichtbarkeit am Taghimmel erwähnt. Der Komet erschien an den zwischen dem 20. und 23. Juli durchgeführten Spielen für Venus als Victoria Caesaris, die von Caesar's Adoptivsohn Octavian durchgeführt wurden. Deswegen war das Volk der Meinung, dass er das Sinnbild der vergöttlichten Seele Caesars war. Octavian, der zu dieser Zeit bereits den Namen Gaius Julius Caesar angenommen hatte, wollte anscheinend zunächst das sidus auf sich selbst beziehen. Aufgrund der Volksmeinung ließ er diesen Kometen an die Statue des Divus Iulius über der Stirn anbringen. Die Bezeichnung des Kometen als sidus Iulium geht auf eine Ode des Dichters Horaz aus dem Jahr 24 v. Chr. zurück. Die älteste Beschreibung der Himmelserscheinung findet sich erst 77 n. Chr. in der Naturalis historia von Plinius: "Nur an einem einzigen Ort der Erde, nämlich in Rom, wird ein Komet in einem Tempel verehrt, weil ihn der Divus Augustus als ein sehr günstiges Zeichen für sich erklärte. Er trat nämlich zu Beginn seiner Regierung in Erscheinung während der Spiele, die er zu Ehren der Venus Genetrix kurz nach dem Tode seines Vaters Caesar in dem noch von diesem eingesetzten Kollegium abhielt. Mit folgenden Worten äußerte er darüber seine Freude: ‚Gerade an den Tagen meiner Spiele wurde ein Haarstern sieben Tage lang am nördlichen Teile des Himmels erblickt; er ging um die elfte Tagesstunde auf, war sehr leuchtend und in allen Ländern sichtbar. Das Volk glaubte, durch diesen Stern werde die Aufnahme der Seele Caesars unter die unsterblichen Götter angezeigt; um dessentwillen wurde dieses Sternzeichen am Abbild seines Kopfes angebracht, das später auf dem Forum geweiht wurde.‘ So sprach er sich öffentlich aus; in seinem Innern aber war er mit Freude davon überzeugt, dass der Stern für ihn aufgegangen sei, und dass er mit ihm aufgehe - und zwar, wenn wir die Wahrheit sagen wollen, zum Heile der Welt."*



- 476 • **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 19mm (4,09g). 15 - 13 v. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: AVGVSTVS DIVI F, Kopf n. r. Rs.: IMP X, Stier n. r. stoßend. RIC 167a; C. 137; BMC 451; BN 1373. Schrötlingsfehler, Tönung, gutes ss 160,-
- 477 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 21mm (3,63g). 8 - 7 v. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: CAESAR AVGVSTVS DIVI F PATER PATRIAE, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AVGVSTI F COS DESIG PRINC IVVENT / C L CAESARES, Gaius u. Lucius Caesar als Togati, zwischen ihnen zwei Schilde u. Lanzen, darüber l. Simpulium u. r. Lituus. RIC 207; C. 43; BMC 533; BN 1651. Etwas flau, fast vz 300,-



- 478 **Divus Augustus, ab 14 n. Chr.** AE Sesterz ø 34mm (25,75g). 98 n. Chr., geprägt unter Nerva. Mzst. Rom. Vs.: DIVVS AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IMP NERVA CAESAR AVGVSTVS REST / S C. RIC 136; C. 570; BMC 149; BN 141. **Herausragendes, feines Porträt!** Braungüne Patina, leicht geglättet, vz 5.000,-
- Ex Ploil Collection; ex Numismatica Ars Classica Auktion 101, Zürich 2017, Los 96.*



479

- 479 **Divus Augustus, ab 14 n. Chr.** AE As ø 28mm (10,96g). Geprägt unter Tiberius, 31 - 37 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVVS AVGVSTVS PATER, Kopf mit Strahlenkrone n. l. Rs.: PROVIDENT / S - C, Altar. RIC 81; C. 228; BMC 146; BN 131. Braungrüne Patina, fast vz 400,-



480

2:1

- 480 **Divus Augustus, ab 14 n. Chr.** AE As ø 29mm (10,72g). Geprägt unter Tiberius, 34 - 37 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVVS AVGV[VST]VS PATER, Kopf mit Strahlenkrone n. l. Rs.: S - C, geflügeltes Blitzbündel. RIC 83; C. 249; BMC 157; BN 141. Fast vz 1.000,-
Ex Bertolami Fine Art - ACR Auctions Auktion 279, 2024, Los 18.



481

2:1

- 481 **Drusus maior, 38 - 9 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,70g). Geprägt unter Claudius, 41 - 45 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CLAVDIVS DRVSVS GERMANICVS IMP, Kopf mit corona civica n. l. Rs.: DE GE-R-MA-NIS, Vexillum, vier Lanzen sowie je zwei Schilde u. Trompeten in gekreuzter Anordnung. RIC 74; C. 6; BMC 107; BN vgl. 109 (Lugdunum). Zarte Tönung, vz 1.000,-



482

- 482 **Germanicus, 15 v. Chr. - 19 n. Chr.** AE As ø 30mm (11,70g). Geprägt unter Claudius, 42 - 43 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: GERMANICVS CAESAR TI AVGVSTI AVGVSTI, Kopf n. r. Rs.: TI CLAVDIVS CAESAR AVGVSTI GERMANICI TRIPVLPVS S C. RIC 106; C. 9; BMC 215; BN 241. Dunkle braungrüne Patina, Vs. Kratzer, ss 150,-



- 483 **Agrippina maior, gest. 33 n. Chr.** AE Sesterz ø 34mm (28,07g). Geprägt unter Caligula, 37 - 41 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: AGRIPPINA M F MAT C CAESARIS AVGVSTI, drapierte Büste n. r. Rs.: S P Q R / MEMORIAE / AGRIPPINAE, Carpentum, gezogen von zwei Maultieren. RIC 55, C. 1; BMC 81; BN 128. Dunkelgrüne Patina, fast vz 3.000,-
 Ex Bertolami Fine Art - ACR Auctions Auktion 279, 2024, Los 37; ex Monnaies Antiques - Collection Armand Trampitsch Auktion Monaco 13.-15. November 1986, Los 630.



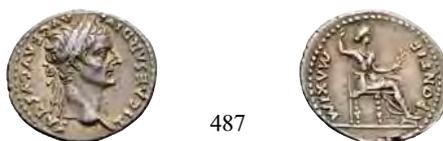
- 484 **Agrippa, 64/3 - 12 v. Chr.** AE As ø 29mm (13,52g). Geprägt unter Caligula, 37 - 41 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M AGRIPPA L F COS III, Kopf mit corona rostrata n. l. Rs.: S - C, Neptun mit Delfin u. Dreizaak n. l. RIC 58; C. 3; BMC 161; BN 77. Hellbraune Patina, partiell Auflagen, vz 500,-



- 485 **Gaius Caesar, 20 v. Chr. - 4 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,71g). Geprägt unter Augustus, 17 v. Chr. Mzst. unbestimmt. Vs.: CA-ES-AR, Kopf n. r., alles in Corona civica. Rs.: AVGVST, Kandelaber mit Widderköpfen, darum Girlande mit Bukrania u. Paterae. RIC 540; C. 2; BMC 684; BN 1013. Seaby S. 161,2. Tönung, vz 800,-
 Ex Gorny & Mosch Auktion 159, 2007, Los 361 (Schätzung 1.000 Euro, Zuschlag 1.500 Euro).



486 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,86g). 30 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Iustitia sitzt mit Lanze u. Zweig n. r., Stuhl mit verzierte Stuhlbeinen auf zwei Grundlinien. RIC 27; C. 15; BMC 39; BN 17; Calicó I, 305. **Gold!** ss-vz 3.500,-
Ex Numismatica Ars Classica Spring Sale 2021, Los 1192.



487 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,75g). 14 - 17 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r., Stuhl mit verzierten Beinen, Füße auf Schemel, darunter eine Grundlinie. RIC 30; C. 16; BMC 48; BN 33. Tönung, Kratzer, ss-vz 250,-



488 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** AE Sesterz ø 36mm (24,98g). 22 - 23 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: S P Q R / IVLIAE / AVGVST, verziertes Carpentum von zwei Maultieren gezogen n. r. Rs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVST P M TR POT XXIII / S C. RIC 51; C. 76; BMC 6; BN 56. Dunkelbraune Patina, etwas geglättet, ss-vz 2.000,-
Das Carpentum war ein zweirädriger Wagen, den seit der Anfangszeit des Prinzipats nur weibliche Angehörige des Kaiserhauses auf Roms Straßen nutzen durften, denen der Senat zuvor dieses Privileg gewährt hatte. Die Averslegende bezieht sich auf Tiberius' Mutter Livia Drusilla, die 22 n. Chr. schwer erkrankt war. Wahrscheinlich wurde ihr nach ihrer Genesung das Carpentum-Recht verliehen.



489 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** AE As ø 26mm (11,68g). Restitutionsprägung unter Titus, 80 - 81 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVST IMP VIII, Kopf n. l. Rs.: IMP T CAES DIVI VESP F AVGV REST / S C. RIC 432; C. 73; BMC 284; BN 294. **RR!** Dunkelgrüne Patina, vz 500,-
Ex Gorny & Mosch, Auktion 138, 2005, Los 1922 (Schätzpreis 600 Euro, Zuschlag 750 Euro).



- 490 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** AE Semis ø 19mm (4,41g). Geprägt unter Augustus, 9 - 14 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR AVGVST F IMPERAT V, Kopf n. r. Rs.: ROM ET AVG, Augustus-Altar von Lugdunum mit Viktorien u. Corona civica. RIC 246; C. 38; BMC 588; BN 1805. Braune Patina mit grünen Einsprengseln, Korrosionsspuren, Rs. dezentriert, ss-vz 120,-
Die sog. Ara Trium Galliarum (Altar der drei gallischen Provinzen) war ein römisches Heiligtum bei Lugdunum, das der Göttin Roma und den römischen Kaisern geweiht war. Die von Drusus im Rahmen seiner Germanienoffensive in der Zeit von 20 - 10 v. Chr. errichtete Stätte war der Versammlungsort des concilium provinciae, des Provinziallandtags der gallischen Provinzen, zu dem die gallischen Stämme Vertreter entsandten. Aufgabe des Landtages waren die Entrichtung des Kaiseropfers und die Ausrichtung von Spielen zu Ehren des Kaisers im Rahmen des Kaiserkultes. Auf diese Weise bekundeten die unterworfenen gallischen Stämme ihre Loyalität zu Rom. Die vorliegende Münze gehört zur sog. Lyoner Altarserie I, die zur Erinnerung an die Ara Trium Galliarum geprägt wurde.
- 491 **Drusus minor, 15 v. Chr. - 23 n. Chr.** AE As ø 28mm (10,83g). Geprägt unter Tiberius, 21 - 22 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DRVSVS CAESAR TI AVGF DIVI AVGN, Kopf n. l. Rs.: PONTIF TRIBVN POTEST ITER / S C. Rotbraune Patina, gutes ss 150,-
 RIC 45; C. 2 (Drusus); BMC 99; BN 78.
Ex Gorny & Mosch Auktion 130, 2004, Los 2004.



- 492 **Caligula, 37 - 41 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,74g). 37 - 38 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: C CAESAR AVGF GERM P M TR POT, Kopf des Caligula mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AGRIPPINA MAT C CAES AVGF GERM, drapierte Büste der Agrippina maior n. r. RIC 14 (Rom); C. 2; BMC 15 (Rom); BN 24. Tönung, fast vz 1.500,-



- 493 **Caligula, 37 - 41 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,72g). 37 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: C CAESAR AVGF GERM P M TR POT COS, Kopf n. r. Rs.: Augustus mit Strahlenkrone n. r. zwischen zwei Sternen. RIC 2; C. 11; BMC 4; BN 5 (Lugdunum). Gutes ss 800,-
- 494 **Caligula, 37 - 41 n. Chr.** AE As ø 28mm (10,66g). 39 - 40 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: C CAESAR DIVI AVGF PRON AVGF P M TR P III P P, Kopf n. l. Rs.: VESTA / S - C, Vesta mit Patera u. Zepter thront n. l. RIC 47; C. 28; BMC 59; BN 105. Dunkelgrüne Patina, Rs. nachgravierte Stelle, vz 400,-



495

- 495 **Antonia minor, 36 v. Chr. - 37 n. Chr.** AE Dupondius ø 31mm (14,71g). Geprägt unter Claudius, 41 - 42 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONIA AVGVSTA, drapierte Büste n. r. Rs.: TI CLAVDIVS CAESAR AVGVSTVS P M TR P IMP / S - C, Claudius als Togatus mit Simpulum. RIC 92; C. 6; BMC 166; BN 143; Kaenel Typ 59 (zur Datierung).
Schöne grüne Patina mit hellem Sandbelag, gutes ss 1.000,-
Ex Sammlung Amadeo; ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny München Auktion 100, 1999, Los 444 (Schätzung 3.000 DM, Zuschlag 3.200 DM).



496

- 496 **Claudius, 41 - 54 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,58g). 44 - 45 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: TI CLAVD CAESAR AVGVSTVS P M TR P IIII, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PACI AVGVSTAE, geflügelte Pax mit Caduceus, die ihr Gewand lupft, schreitet n. r., davor eine Schlange. RIC 27; C. 55; BMC 26; BN 40; Calicó I, 366.
Gold! R! Vs. Graffito X, Rs. Kratzer, Fassungsspuren am Rand, vz 7.500,-
Ex Grapevine Collection; erworben bei Jonathan Kern.



497

- 497 **Claudius, 41 - 54 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,60g). 50 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: TI CLAVD CAESAR AVGVSTVS P M TR P, Kopf des Claudius mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AGRIPPINAE AVGVSTAE, drapierte Büste der Agrippina minor mit Ährenkranz n. r. RIC 81; C. 4; BMC 75; BN 82 (Lugdunum); Kaenel S. 94 ff. Typ 50.
Tönung, vz 1.500,-



498

- 498 **Claudius, 41 - 54 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,78g). 41 - 42 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: TI CLAVDIVS CAESAR AVGVSTVS P M TR P, Kopf n. r. Rs.: EX S C / OB CIVES / SERVATOS im Eichenlaubkranz. RIC 16; BMC 18.
R! Feine Tönung, vz 2.000,-



499 **Claudius, 41 - 54 n. Chr.** AE Sesterz ø 35mm (25,72g). 41 - 42 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: TI CLAVDIVS CAESAR AVG P M TR P IMP, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: SPES AVGVSTA / S C, Spes mit Blume in der erhobenen Rechten u. mit der Linken ihr Gewand raffend schreitet n. l. RIC 99; C. 85; BMC 124; BN 165. Dunkelgrüne Patina, fast vz 1.200,-
 Ex Gorny & Mosch Auktion 129, 2004, Los 288; ex Numismatica Ars Classica 101, 2017, Los 123.



500 **Claudius, 41 - 54 n. Chr.** AE As ø 28mm (9,18g). 42 - 43 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: TI CLAVDIVS CAESAR AVG P M TR P IMP P P, Kopf n. l. Rs.: LIBERTAS AVGVSTA / S - C, Libertas frontal stehend, Kopf n. r., hält einen Pileus. RIC 113 (ca. 50 - 54 n. Chr.); C. 47; BMC 202; BN 230. Grüne Patina, Vs. Kratzer, vz 200,-
 Ex Gorny & Mosch Auktion 138, 2005, Los 1944 (Schätzpreis 300 Euro, Zuschlag 350 Euro).



501 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,18g). 66 - 67 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERO CAESAR AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IVPPITER CVSTOS, Jupiter sitzt mit Blitzbündel u. Zepter n. l. RIC 64; C. 121; BMC - ; Mac Dowall, Nero 62; BN 233. Schillernde Tönung, Rs. Prägeschwäche, fast vz 200,-



502 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** AE Sesterz ø 35mm (27,11g). Um 65 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CLAVD CAESAR AVGVGERM TR P IMP P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: PACE P R TERRA MARIQ PARTA IANVM CLVSIT / S - C, Janustempel mit geschlossener Doppeltür auf der r. Schmalseite, auf der Langseite ein vergittertes Fenster. RIC 265; C. 144; BMC 160; Mac Dowall, Nero 153; BN 375; Bauten S. 12 (Dupondius); Hill, Monuments S. 10-11. Dunkelbraune Patina, ss-vz 1.200,-
 Erworben im Oktober 1993 von Günther Schlüter (Vorsitzender der Deutschen Numismatischen Gesellschaft von 1975-1977), Berlin.



503



1,5:1



503

- 503 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** AE Sesterz ø 36mm (27,85g). 66 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: IMP NERO CAESAR AVG PONT MAX TR POT P P, Kopf mit Lorbeerkrantz u. Globus n. l. Rs.: DECVRSIO / S - C, Nero mit Lanze reitet begleitet von einem Offizier mit Vexillum n. r. RIC 508; C. 88; BMC 316; Mac Dowall, Nero 448; BN 135. Dunkelbraune Patina, fast vz 1.800,-



1,5:1



504



1,5:1

- 504 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** AE As ø 30mm (10,84g). 65 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CAESAR AVG GERM IMP, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: S - C, Viktoria schwebt mit Schild mit der Aufschrift S P Q R n. l. RIC 312; C. 288; BMC 241; Mac Dowall, Nero 285, 290; BN 399. Schwarzgrüne Patina, vz 300,-
Ex Privatsammlung Dr. Eberhard Hanfstaengl (1886-1973), in bayerischer Privatsammlung seit mindestens 1960.



505



- 505 **Galba, 68 - 69 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,18g). April 68 - Januar 69 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP SER GALBA CAESAR AVG, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: DIVA AVGVSTA, Livia mit Zepter u. Patera. RIC 186; C. 55; BMC 8; BN 83. Tönung, gutes ss 150,-



2:1



506



2:1

- 506 **Otho, 69 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,31g). Mzst. Rom. Vs.: IMP M OTHO CAESAR AVG TR P, Kopf n. r. Rs.: SECVRITAS P R, Securitas mit Zepter u. Kranz. RIC 8; C. 17; BMC 17. **Sehr schönes Porträt!** Feine Kratzer, vz 1.500,-
Ex Bertolami Fine Arts - ACR Auctions E-Auction 105, 2021, Los 1933.



507



508



- 507 **Otho, 69 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,12g). März - Mitte April 69 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP OTHO CAESAR AVG TR P, Kopf n. r. Rs.: PONT MAX, Ceres mit Ährenbündel u. Füllhorn n. l. RIC 19; C. 9; BMC 6; BN 22. Tönung, gutes ss 150,-

- 508 **Vitellius, 69 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,29g). April - Dezember 69 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: A VITELLIVS GERMANICVS IMP, Kopf n. r. Rs.: Viktoria mit Patera u. Palmzweig sitzt n. l. RIC 71; C. 121; BMC 4; BN 37. Leichte Tönung, Vs. Kratzer, gutes ss 150,-



509



510



- 509 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,11g). 69 - 70 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES[AR VESPASIA]NVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IVDAEA, trauernde Iudaea sitzt n. r. an Tropaeum gelehnt. RIC 2; C. 226; BMC 35; BN 22. ss-vz 200,-
Aus der Paolo Leitão Collection.

- 510 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,46g). 70 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR VESPASIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COS ITER TR POT, Pax sitzt mit Zweig u. Caduceus n. l. RIC 29; C. 36; BMC 26; BN 18. vz 150,-



- 511 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** AE Dupondius ø 30mm (16,27g). 71 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES VESPASIAN AVG COS III, Kopf mit Strahlenkrone n. r. Rs.: ROMA / S - C, Roma mit Kranz u. Parazonium sitzt auf Waffen. RIC 279; C. 411; BMC 592; BN 569. Dunkelbraune Patina, vz 400,-
Ex Privatsammlung Dr. Eberhard Hanfstaengl (1886-1973), in bayerischer Privatsammlung seit mindestens 1960.



512



1,5:1



512

- 512 • **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** AE Dupondius ø 26mm (10,37g). 74 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES VESP AVG P M TP COS V CENS, Kopf mit Strahlenkrone n. r. Rs.: FELICITA-S PVBLICA / S - C, Felicitas mit Caduceus u. Füllhorn n. l. stehend. RIC 715; C. 153; BMC 696; BN 712. Braune Patina, ss-vz 240,-



513 **Divus Vespasianus, ab 79 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,49g). Geprägt unter Titus, 80 - 81 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVVS AVGVSTVS VESPASIANVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: S C auf Schild, der von zwei Capricornen getragen wird, darunter Globus. RIC 357; C. 497; BMC 129; BN 101. Fast vz 200,-



514 **Divus Vespasianus, ab 79 n. Chr.** AE Dupondius ø 29mm (13,52g). Geprägt unter Titus, 80 - 81 n. Chr. Mzst. Rom. *Restitutionsprägung*. Vs.: IVSTITIA, drapierte Büste der Livia mit Stephane n. r. Rs.: IMP T CAES DIVI VESP F AVG P M TR P P COS VIII RESTITVIT / S C. RIC 405; C. 10; BMC - ; BN 303 (corr.). **R!** Braune Patina, Vs. im Feld etwas geglättet, vz 750,-



515 **Titus als Caesar, 69 - 79 n. Chr.** AE As ø 27mm (10,87g). 72 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: T CAES VESPAS IMP P TR P COS II, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AEQVITAS AVGVST / S - C, Aequitas mit Waage u. Zepter. RIC 414; C. - ; BMC 825 D (stgl.); BN - . **RR! Vorzügliches Porträt!** Dunkelgrüne Patina mit rotbraunen Einsprengseln, vz 2.500,-
Ex Helios Numismatik Auktion 1, 2008, Los 442; ex Roma Numismatics Auktion XIV, 2017, Los 703.



516 **Divus Titus, ab 81 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (3,87g). Geprägt unter Traianus Decius, 250 - 251 n. Chr. Mzst. Mediolanum. *Memorialprägung*. Vs.: DIVO TITO, Kopf mit Strahlenkrone n. r. Rs.: CONSECRATIO, Adler. RIC IV.3, 81a (Decius); C. 404 (Titus). Dunkle Tönung, vz 150,-



517 **Julia Titi, 79 - 89 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,29g). 80 - 81 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA AVGVSTA TITI AVGVSTI F, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: VENVS AVGVST, Venus lehnt mit Lanze u. Schild an einer Säule. RIC 388; C. 14; BMC 141; BN 106. Feine, dunkle Tönung, fast vz 500,-



518 **Domitian als Caesar, 69 - 81 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,42g). Geprägt unter Vespasian, 79 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: CAESAR AVG F DOMITIANVS COS VI, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PRINCEPS IVVENTVTIS, Salus mit Patera u. Schlange an Säule gelehnt. RIC 1084; C. 384; BMC 265; BN 237. Feine Tönung, vz 120,-

519 **Domitian, 81 - 96 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,33g). 81 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR DOMITIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TR P COS VII, Thron mit Decke. RIC 3; C. 554; BMC 2; BN 2. Ex Sammlung Paul Friedemann, Augsburg. Schöne Tönung, vz 150,-

520 **Domitian, 81 - 96 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,25g). 81 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES DOMITIANVS AVG P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TR P COS VII DES VIII P P, Minerva mit Lanze, Schild u. Viktoria. RIC 62; C. 564; BMC 13; BN 29. Feine Tönung, vz 120,-



521 **Domitian, 81 - 96 n. Chr.** AE Sesterz ø 35mm (25,09g). 86 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES DOMIT AVG GERM COS XII CENS PER P P, Kopf mit Lorbeerkranz u. Aegis n. r. Rs.: S C, Domitian als Togatus reicht einem Soldaten die Hand, dazwischen ein Altar, r. Soldat mit Aquila sowie Soldat mit Lanze u. Schild, dahinter ein Soldat mit Standarte. RIC 471; C. 502; BMC - ; BN 405. **R!** vz 1.500,-



522 **Domitian, 81 - 96 n. Chr.** AE As ø 30mm (10,76g). 86 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES DOMIT AVG GERM COS XII CENS PER P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FIDEI PVBLICAE / S - C, Fides mit Kornähren, Mohnkapsel u. Früchteplatte. RIC 486; C. 111; BMC 385; BN 415. Grüne Patina, vz 250,-



523 **Domitia, 70 - 83 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,46g). 82 - 83 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DOMITIA AVGVSTA IMP DOMIT, drapierte Büste n. r. Rs.: CONCOR-DIA AVGVS-T, Pfau n. r. RIC 151; C. 2; BMC 61; BN 68.
RR! Vs. Kratzer, feiner Stempelriss, vz 1.500,-



524 **Nerva, 96 - 98 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,44g). 96 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P COS II P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONCORDIA EXERCITVVM, dextrarum iunctio, dahinter Aquila auf Prora. RIC 3; C. 24; BMC 7; BN 5; Calicó I, 957.
Gold! R! Feine Kratzer, vz 20.000,-
Ex Leu Numismatik Auktion 18, 1977, Los 320.



525 **Nerva, 96 - 98 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,33g). 97 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FORTVNA PR, Fortuna mit Ruder u. Füllhorn n. l. sitzend. RIC 17; C. 79.
Dunkle Tönung, vz 120,-

526 **Nerva, 96 - 98 n. Chr.** AE Sesterz ø 35mm (29,64g). 97 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FORTVNA PR / S C, Fortuna sitzt mit Kornähren u. Zepter n. l. RIC 85; C. 80; BMC 110; BN 99.
Grünbraune Patina, gutes ss / fast ss 300,-



527 **Nerva, 96 - 98 n. Chr.** AE As ø 27mm (11,09g). 96 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P COS II P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONCORDIA EXERCITVVM / S C, dextrarum iunctio. RIC 53; C. 17; BMC 95; BN 82.
Schwarzgrüne Patina, ss-vz 250,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 152, 2006, Los 2127 (Schätzpreis 250 Euro, Zuschlag 400 Euro).



528

- 528 **Nerva, 96 - 98 n. Chr.** AE As ø 27mm (11,37g). 97 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FORTVNA AVGVST / S - C, Fortuna mit Füllhorn u. Ruder. RIC 98; C. 73; BMC 143; BN 129. Grüne Patina, fast vz 250,-



529

- 529 **Divus Nerva, ab 98 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,06g). Geprägt unter Traianus Decius, 250 - 251 n. Chr. Mzst. Mediolanum. *Memorialprägung*. Vs.: DIVO NERVAE, Kopf mit Strahlenkrone n. r. Rs.: CONSE-CRATIO, Adler mit ausgebreiteten Schwingen auf Standlinie. RIC IV.3, 83a (Traianus Decius); C. 152 (Traianus Decius). R! Schrötlings- und Stempelriess, vz 250,-



530

531

- 530 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 22mm (2,87g). 102 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NERVA TRAIAN AVG GERM, Kopf mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: P M TR P COS IIII P P, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig auf Prora n. r. RIC 59; C. 241; Strack 51; BMC 106-107; Woytek, MIR 123b. Tönung, Vs. feiner Kratzer, vz 200,-

- 531 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,15g). 106 - 107 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: S P Q R OPTIMO PRINCIPI, Mars mit Lanze u. Schild. RIC 163; C. -; Strack 88; BMC 159; Woytek, MIR 218b. Tönung, Vs. Schrötlingsfehler, vz 120,-



532

533

- 532 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,06g). 112 - 114 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS VI P P, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: S P Q R OPTIMO PRINCIPI / ARAB ADQ, Arabia mit Zweig u. Zimtstange, daneben Dromedar. RIC 245; C. 26 var.; Strack 174; BMC 474; BN 665; Woytek, MIR 396b. Attraktive Tönung, kleine Kratzer auf dem Avers, vz 120,-

- 533 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE Sesterz ø 35mm (26,45g). 112 - 114 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NERVAE TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS VI P P, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FORTVNAE REDVCI / S C, Fortuna mit Füllhorn u. Steuerruder sitzt n. l. RIC 627; C. 164; Strack 437; BMC 967-968; Woytek, MIR 483v. Grünbraune Patina, vz 600,-



534

1,5:1

534

- 534 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE Dupondius ø 28mm (11,62g). 103 - 107 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NERVAE TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, Büste mit Strahlenkrone u. Aegis n. r. Rs.: S P Q R OPTIMO PRINCIPI / S - C, Panzer. RIC 582; C. 567; BMC 911 (var. Büste); BN 233 (var. Büste); MIR 188c. Dunkle Patina, minimale Auflagen, fast vz 300,-
Ex Classical Numismatic Group Mail Bid Sale 67, 2004, Los 1421; ex Sammlung Garth R. Drewry.



535

536

- 535 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE Dupondius ø 28mm (12,50g). 116 - 117 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NER TRAIANO OPTIMO AVG GER DAC PARTHICO P M TR P COS VI P P, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SENATVS POPVLVSQVE ROMANVS / S C, Trajan zwischen zwei Tropaea. RIC 676; C. 356; BMC 1053; Strack 469; Woytek, MIR 586v. Dunkelgrüne Patina, fast vz 200,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 152, 2006, Los 2149 (Schätzung 200 Euro, Zuschlag 350 Euro).

- 536 **Divus Traianus, ab 117 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,98g). Geprägt unter Traianus Decius, 250 - 251 n. Chr. Mzst. Mediolanum. *Memorialprägung.* Vs.: DIVO TRAIANO, Büste mit Strahlenkrone u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: CONSECRATIO, brennender Altar. RIC IV.3, 86a (Trajan Decius); C. 664. Dunkle Tönung, vz 150,-



537

2:1

2:1

- 537 **Diva Ulpia Marciana, gest. 112 n. Chr.** Denar ø 19mm (2,85g). 112 - 117 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVA AVGVSTA MARCIANA, drapierte Büste mit Stephane n. r. Rs.: CONSECRATIO, Adler mit ausgebreiteten Schwingen auf Zepter. RIC 743; C. 4; BMC 650; Strack 198; MIR 719. Zarte Tönung, vz 1.000,-



538

2:1

2:1

- 538 **Pompeia Plotina, gest. 123 n. Chr.** Denar ø 19mm (2,85g). 112 - 114 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: PLOTINA AVG IMP TRAIANI, drapierte Büste mit Stephane n. r. Rs.: CAES AVG GERMA DAC COS VI P P, n. l. thronende Vesta mit Zepter u. Palladium. RIC 730; C. 3; BMC 526; Strack 180; BN 679; MIR 705 (Bildvariante 1). Dunkle Tönung, leicht raue Oberfläche, Schrötlingriss, vz 1.000,-



539 **Diva Matidia, ab 119 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,56g). Mzst. Rom. Vs.: DIVA AVGVSTA MATIDIA, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: CONSECRATIO, Adler mit ausgebreiteten Flügeln n. r., Kopf n. l. gewendet. RIC 751; C. 1; BMC 328. ss-vz 500,-



540 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,43g). 121 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P COS III, Genius mit Schale u. Kornähren neben Altar. RIC 355; C. 1089; BMC 178; Strack 109; BN 4933. Dunkle Tönung, vz 200,-



541 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,52g). 121 - 123 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: P M TR P COS III, Galeere n. l. RIC 525; C. 1174; BMC 245; Strack 105; BN 5008-5010. R! Feine Tönung, vz 500,-
Aus einer alten Schweizer Sammlung, begonnen im 19. Jh.; ex Hess-Divo Auktion 341, 2023, Los 79.



542 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,60g). ca. 124 - 125 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: COS III, Concordia sitzt mit Patera n. l. u. hat Ellbogen auf Statuette der Spes gestützt. RIC 716; C. 328; BMC 391; Strack 167; BN 4689. Leichte Tönung, vz 500,-
Aus der Paolo Leitão Collection.



543



544



543 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,43g). 124 - 125 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIVS AVGVS TVS, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: COS III, Roma steht mit Lanze u. Victoriola auf der r. Hand n. l. RIC 722; C. 349; BMC 361-365; Strack 175; BN 4706. vz 120,-

544 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 19mm (2,91g). 130 - 133 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIVS AVG COS III P P, Kopf n. l. Rs.: AFRICA, Africa mit Elefantenskalp auf dem Haupt hält Skorpion sowie Füllhorn u. liegt n. l. auf einen Felsen gestützt, l. zu ihren Füßen ein Korb mit Früchten. RIC 1497; C. 141; Strack 297; BN 4639. Dunkle Tönung, fast vz 120,-



545



1,5:1



545

545 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,57g). 130 - 133 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIVS AVG COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: GER-MANIA, Germania mit Lanze u. Schild. RIC 1512; C. 802; BMC 839; Strack 300; BN 4818. Dunkle Tönung, fast vz 350,-



1,5:1



546



1,5:1

546 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (23,58g). 130 - 138 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIVS AVGVS TVS AVG COS III P P, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ADVENTVI AVG BITHYNIAE / S C, Hadrian als Togatus mit erhobener Rechten u. Schriftrolle steht Bithynia mit Mauerkrone gegenüber, die eine Patera über einem Altar u. ein Ruder hält. RIC 1740; C. 27; BMC 1639; Strack 746; BN 1716. Ex Bertolami Fine Arts - ACR Auctions Auction 279, 2024, Los 208. **R!** Braunschwarze Patina, vz 2.500,-



547



548



547 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Dupondius oder As ø 27mm (12,38g). 129 - 130 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIVS AVGVS TVS, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CLEMENTIA AV-G COS III P P / S - C, Clementia steht mit Patera u. Zepter n. l. RIC 1197; Strack 816; BN 5731. Dunkle Tönung, vz 250,-

548 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Semis ø 18mm (2,52g). 119 - 123 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIVS AVG, Adler n. r. mit Kopf n. l. Rs.: P M TR P COS III / S C, geflügeltes Blitzbündel. RIC 624; C. 1167; BMC 1279; Strack 579; BN 10877. Glänzende, dunkelgrüne Patina, vz 250,-



478



483



496



524





549



550



- 549 **Divus Hadrianus, ab 138 n. Chr.** Denar ø 19mm (2,61g). Mzst. Rom. Vs.: DIVVS HADRIANVS AVG, Kopf n. r. Rs.: CONSE-CRATIO, Adler frontal auf Globus sitzend. RIC 389B; C. 271. ss-vz 200,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 191, 2010, Los 2152.

- 550 **Sabina, 119(?) - 136/7 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,31g). 136 - 137/8 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: SABINA AVGVSTA, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: VENERI GENETRICI, Venus mit Apfel lupft ihr Gewand. RIC 2576; C. 73; BMC 944; Strack 380; BN 5121. vz 120,-



2:1



551



2:1

- 551 **Aelius Caesar, 137 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,52g). Mzst. Rom. Vs.: L AELIVS CAESAR, Kopf n. r. Rs.: TR POT COS II / CONCORD, Concordia n. l. thronend, in der Rechten Patera, die Linke auf Füllhorn gelehnt. RIC 436; RIC II.3, 2625. Feine Tönung, vz 350,-
Ex Dr. Busso Peus Nachfolger Auktion 434, 2023, Los 535; erworben am 18. Juni 2010 von Wayne Philipps.



2:1



552



2:1

- 552 **Aelius Caesar, 137 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,09g). Mzst. Rom. Vs.: AELIVS CAESAR, Kopf n. l. Rs.: TR POT COS II / PIETAS, verschleierte Pietas mit erhobener Rechter u. Weihrauchgefäß n. r., zu ihren Füßen Altar. RIC 2631; C. - ; BMC 992; Strack 389; BN 5136a. Gutes Porträt! Leichte Tönung, vz 300,-
Ex Paul-Francis Jacquier Auktion 49, 2021, Los 176.



553



1,5:1



554



- 553 **Antoninus Pius als Caesar, 138 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,38g). 138 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP T AEL CAES HADRI ANTONINVS, Kopf n. r. Rs.: AVG PIVS P M TR P COS DES II, Minerva mit Victoriola, Lanze u. Schild. RIC 9a; C. 67. Fast vz 120,-

- 554 • **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,19g). 160 - 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P XXIII, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PIETATI AVG COS III, Pietas mit zwei Kleinkindern im Arm, seitlich von ihr zwei weitere Kinder. RIC 313(a); C. 630; Strack 384; BMC 1012; Calicó I 1605. Gold! Kratzer, gutes ss 1.600,-



555

- 555 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Denar \varnothing 18mm (3,46g). 159 - 160 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P XXIII, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ROMA COS III, Roma thront mit Victoriola u. Lanze n. l. RIC 303; C. 696; BMC 985. 150,-
Partiell Auflagen, fast vz



556

1,5:1

1,5:1

- 556 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** AE Sesterz \varnothing 34mm (24,88g). 139 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TR POT COS III / S - C / PAX, Pax mit Olivenzweig u. Füllhorn n. l. RIC 549; C. 576. 500,-
Schöne dunkle Patina, leicht korrodiert, fast vz
Erworben 1976 bei J. & P. Santamaria, Roma.



557

- 557 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** AE Sesterz \varnothing 32mm (22,70g). 140 - 144 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PI-VS P P TR P COS III, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ANNONA AVG / S - C, Annona mit Kornähren u. Füllhorn, l. Modius, r. Prora. RIC 597; C. 34; Strack 1226; BMC 821. 500,-
Braune und grüne Patina, etwas geglättet und nachgraviert, fast vz
Ex Emporium Hamburg Auktion 61, 2009, Los 479.



558

2:1

558

- 558 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** AE As \varnothing 26mm (10,33g). 140 - 144 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P COS III, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FELICITAS AVG / S - C, Felicitas mit Caduceus u. Zweig frontal stehend, den Kopf n. l. gewandt. RIC 679; C. 366; BMC 1362. 400,-
Feines Porträt! Schwarzbraune Patina, ss-vz



559

- 559 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** AE As ø 29mm (13,47g). 155 - 156 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P XIX, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COS IIII / S - C, Pax mit Zweig u. Füllhorn. RIC 955; C. 257. Grüne Patina, Rs. Felder geglättet, fast vz 120,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 152, 2006, Los 2205 (Schätzung 150 Euro, Zuschlag 120 Euro).



560



561



- 560 **Divus Antoninus Pius, ab 161 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,49g). Geprägt unter Marc Aurel, 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVVS ANTONINVS, Kopf n. r. Rs.: CONSECRATIO, vierstöckiger Rogus von Quadriga bekrönt. RIC 436; C. 164; BMC 58; MIR 27-4/10. vz 120,-
- 561 **Faustina maior, 138 - 140 n. Chr.** Denar ø 18mm (2,99g). 139 - 141 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: FAVSTINA AVGVSTA, drapierte Büste n. r. Rs.: IVNONI REGINAE, Juno capito velato mit Zepter u. Patera n. l. stehend, davor ein Pfau. RIC 338; C. 215. Tönung, vz 120,-



2:1



562



2:1

- 562 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,24g). 162 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M AVREL ANTONINVS AVG, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: CONCORDIAE AVGVSTOR TR P XVI / COS III, Marc Aurel mit Buchrolle u. Lucius Verus, beide als Togatus, bei dextrarum iunctio. RIC 42; C. - ; BMC S. 409 Anm. 186; MIR 29-2/17; Calicó I 1828. **Gold!** Breiter Schrötling, Vs. gut zentriert, Rs. Graffito, vz 2.500,-



1,5:1



563



1,5:1

- 563 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** AE Sesterz ø 33mm (25,55g). 162 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M AVREL ANTONINVS AVG P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONCORD AVGVSTOR TR P XVI / S - C / COS III, Marc Aurel mit Schriftrolle u. Lucius Verus bei dextrarum iunctio. RIC 826; C. 54; BMC 1009; MIR 30-6/30. Grüne Patina, vz 1.000,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 302, 2024, Los 455.



- 564 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (22,83g). 164 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M AVREL ANTONINVS AVG P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TR P XVIII IMP II COS III / S - C, Viktoria auf Globus mit Kranz u. Palmzweig n. l. RIC 887; C. 867; BMC 1081; MIR 82-6/30. Dunkelgrüne Patina, Spuren von Korrosion, fast vz 300,-
- 565 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** AE Dupondius ø 25mm (10,80g). 162 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M AVREL ANTONINVS AVG P M, Kopf mit Strahlenkrone n. r. Rs.: CONCORD AVGVSTOR TR P XVI / COS III / S - C, Marc Aurel mit Buchrolle u. Lucius Verus beim Handschlag. RIC 828; C. 58; BMC 1016; MIR 30-8/50. Grüne Patina, ss-vz 150,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 156, 2007, Los 2170 (Schätzung 150 Euro, Zuschlag 220 Euro).



- 566 **Divus Marcus Aurelius, ab 180 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,67g). Geprägt unter Commodus, 180 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVVS M ANTONINVS PIVS, Kopf n. r. Rs.: CONSECRATIO, vierstöckiger Rogus mit Statuenschmuck u. Girlanden, darauf Kaiser in Quadriga. RIC 275; C. 96; BMC 26; MIR 487-4/10. vz-st 150,-
- 567 **Faustina minor, 147 - 176 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,24g). Geprägt unter Antoninus Pius, 147 - 149 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: FAVSTINAE AVG PII AVG FIL, drapierte Büste n. r. Rs.: VE-NVS, Venus mit Apfel u. Ruder auf Delfin. RIC 517(c); C. 266; Strack 495; BMC 1067. Fittschen, Faustina minor S. 34 f. (1. Bildnistypus). Tönung, Rs. Kratzer, vz 150,-



- 568 **Faustina minor, 147 - 176 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,22g). Geprägt unter Antoninus Pius. Mzst. Rom. Vs.: FAVSTINAE AVG PII AVG FIL, drapierte Büste n. r. Rs.: VENVS, Venus steht mit Apfel u. Ruder n. l. RIC 515a; C. 261. Dunkle Tönung, vz 120,-
- 569 **Diva Faustina minor, ab 176 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,62g). Geprägt unter Marc Aurel, nach 176 und vor 180 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVA FAVSTINA PIA, drapierte Büste n. r. Rs.: CONSECRATIO, Thron mit Diadem u. Zepter, davor Pfau. RIC 745; C. 73; BMC - ; MIR 62-4/10. vz-st 120,-



- 570 **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,13g). 165 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L VERVS AVG ARM PARTH MAX, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TR P V IMP III COS II, gefesselter Parther am Boden, davor Bogen, Köcher u. Schild. RIC 540; C. 273; BMC 385; MIR 112-4/30. Kleiner Schrötlingsriss, fast vz 400,-



571



572



- 571 **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,34g). 163 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP L VERVS AVG, Kopf n. r. Rs.: PROV DEOR TR P III COS II, Providentia mit Globus u. Füllhorn n. l. stehend. RIC 491; C. 156; BMC 230; MIR 56-14/10. vz 120,-
- 572 **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,52g). 166 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L VERVS AVG ARM PARTH MAX, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: PAX AVG TR P VI COS II, Pax mit Olivenzweig u. Füllhorn. RIC 555; C. 127; BMC 420; MIR 132-14/30. Dunkle Tönung, ss-vz 150,-
Ex Privatsammlung Dr. Eberhard Hanfstaengl (1886-1973), in bayerischer Privatsammlung seit mindestens 1960.



573



574



- 573 **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** AE Dupondius ø 26mm (12,07g). 162 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES L AVREL VERVS AVG, Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: [CONCORD AVGVS]TOR TR P II / S - C / COS II, Marc Aurel u. Lucius Verus bei dextrarum iunctio. RIC 1312; C. 41; BMC - ; MIR 30-18/50. Braune Patina, Schrötlingsriss, fast vz 120,-
- 574 **Divus Lucius Verus, ab 169 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,55g). Geprägt unter Marc Aurel. Mzst. Rom. Vs.: DIVVS VERVS, Kopf n. r. Rs.: CONSE-CRATIO, vierstöckiger Rogus mit Statuenschmuck u. Girlanden. RIC 596b; C. 58; BMC 505; MIR 187-4/10. vz 150,-



575



576



- 575 **Lucilla, 163 - 181 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,82g). 164 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: LVCILLA AVGVSTA, drapierte Büste n. r. Rs.: IVNONI LVCINAE, Juno thront mit Blume u. Kind n. l. RIC 770; C. 36; BMC 342; MIR 34-4/10c. Kleiner Schrötlingsriss, vz- 120,-
- 576 **Commodus als Caesar, 166 - 177 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (25,32g). 177 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES L AVREL COM-MODVS GERM SARM, drapierte Büste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: TR POT II COS / S - C / DE GERM, zwei Gefangene zu Füßen eines Tropaions sitzend. RIC 1565; C. 92; BMC - ; MIR 386-16/37. Braunschwarze Patina, ss-vz 400,-
Ex Bertolami Fine Arts - ACR Auctions Auction 279, 2024, Los 208.



577



578



- 577 **Commodus, 177 - 192 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,04g). 179 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L AVREL COM-MODVS AVG, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: TR P IIII IMP II (sic!) COS II P P, Salus n. l. thronend füttert Schlange aus Patera. RIC vgl. 663 (var. Rs.-Legende); C. vgl. 776; BMC 794; MIR 445-14/30. Dunkle Tönung, fast vz 120,-
- 578 **Commodus, 177 - 192 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,33g). 182 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M COMMODVS ANTONINVS AVG, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: TR P VII IMP V COS III P P, Salus mit Zepfer füttert Schlange, die sich um einen Altar windet. RIC 33; C. 833; BMC 88; MIR 545-4/30. Schöne Patina, vz 150,-



- 579 **Commodus, 177 - 192 n. Chr.** AE Sesterz ø 35mm (26,45g). 183 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M COMMODVS AN-TONINVS AVG PIVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PROV AVG TR P VIII IMP VI COS IIII P P / S - C, Providentia mit Zepter u. Stab, zu ihren Füßen Globus. RIC 379(a); C. 620; BMC 502A; MIR 594-6/30. Grünbraune Patina, vz 900,-



- 580 **Commodus, 177 - 192 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (33,72g). 188 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M COMMODVS ANT P FELIX AVG BRIT, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P XIII IMP VIII COS V P P / S - C / FOR RED, Fortuna sitzt mit Ruder auf Globus u. Füllhorn n. l. RIC 513; C. 153; BMC 618; MIR 748-6/30. Dunkelbraune Patina, vz 700,-



- 581 **Divus Commodus, ab 195 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (3,63g). Geprägt unter Traianus Decius, 250 - 251 n. Chr. Mzst. Mediolanum. *Memorialprägung*. Vs.: DIVO COMMODO, Kopf mit Strahlenkrone n. r. Rs.: CONSECRATIO, Adler. RIC IV.3, 93 (Trajan Decius); C. 1009. Etwas raue Oberfläche, Schrötlingsriss, fast vz 200,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 142, 2005, Los 2666; ex Tyll Kroha Auktion 80, 2003, Los 296.

- 582 **Pertinax, 192 - 193 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,03g). 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES P HELV PERTIN AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AEQVIT AVG TR P COS II, Aequitas mit Waage u. Füllhorn. RIC 1; C. 2; BMC 15. ss-vz 300,-



- 583 **Divus Pertinax, ab 193 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,12g). Geprägt unter Septimius Severus, 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVVS PERT PIVS PATER, Kopf n. r. Rs.: CONSECRATIO, Adler auf Globus. RIC 24a; C. 6; BMC 36 (Wars of the Succession); Hill, Severus 13. **R!** Gutes ss 750,-



584



2:1



585



584 **Divus Pertinax, ab 193 n. Chr.** Denar ø 20mm (2,60g). Geprägt unter Septimius Severus, 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVVS PERT PIVS PATER, Kopf n. r. Rs.: CONSECRATIO, Adler auf Globus. RIC 24A; C. 6; BMC 36 (Wars of the Succession); Hill, Severus 13. **RR!** ss 400,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 176, 2009, Los 2367 (Schätzpreis 500 Euro, Zuschlag 500 Euro).

585 **Didius Iulianus, 193 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,25g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M DID IVLIAN AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONCO-R-D MILIT, Concordia mit Aquila u. Vexillum. RIC 1; C. 2; BMC 2. **RR!** Tönung, fast vz 500,-



1,5:1



586



1,5:1

586 **Didius Iulianus, 193 n. Chr.** AE Sesterz ø 28mm (19,00g). Mzst. Rom. Vs.: [IMP CAES] M DID SEV-ER IVLIAN AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: RECTOR ORBIS / S - C, Didius Iulianus als Togatus mit Globus u. Schriftrolle. RIC 16a; C. 17; BMC 28. **R!** Dunkle, braungrüne Patina, fast vz 1.000,-



587



2:1



587

587 **Manlia Scantilla, 193 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,19g). Mzst. Rom. Vs.: MANL SCAN-TILLA AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: IVNO R-EGINA, Juno mit Patera u. Zepter n. l. stehend, zu ihren Füßen Pfau. RIC 7a; C. 2; BMC 11. **RR!** Tönung, ss-vz 1.200,-



2:1



588



2:1

588 **Manlia Scantilla, 193 n. Chr.** Denar ø 18mm (2,84g). April - Juni. Mzst. Rom. Vs.: MANL SCANTILLA AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: IVNO RE-GINA, Juno mit Patera u. Zepter, l. vor ihr Pfau. RIC 7a; C. 2; BMC 11. **RR!** Fast vz 1.000,-



589



590



2:1



590

589 **Manlia Scantilla, 193 n. Chr.** AE Sesterz ø 30mm (21,45g). Mzst. Rom. Vs.: MANLIA SCAN-TILLA AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: IVNO REGINA / S - C, Juno mit Patera u. Zepter, zu ihren Füßen ein Pfau. RIC 18(a); C. 6; BMC 32. **R!** Grüne Patina, ss-vz 750,-
Ex Classical Numismatic Group Triton XXVII, 2024, Los 802; ex Éditions Victor Gadoury Auktion 15. Oktober 2022, Los 73.

590 • **Didia Clara, 193 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,09g). April - Juni. Mzst. Rom. Vs.: DIDIA CLA-RA AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: HILA-R TEMPOR, Hilaria steht mit Palmzweig u. Füllhorn n. l. RIC 10; C. 3; BMC 14. **R!** Dunkle Tönung, ss-vz 800,-



2:1



591



2:1

591 **Didia Clara, 193 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,09g). April - Juni. Mzst. Rom. Vs.: DIDIA CL-ARA AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: HILA-R TEMPOR, Hilaria steht mit Palmzweig u. Füllhorn n. l. RIC 10; C. 3; BMC 14. **R!** ss-vz 750,-



2:1



592



2:1

592 **Pescennius Niger, 193 - 194 n. Chr.** Denar ø 17mm (2,75g). Mzst. Antiochia. Vs.: IMP CAES PESC NIGER IVST AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: SALVTI AVG, Salus n. r. vor Altar stehend füttert Schlange in ihrem Arm. RIC 75a (var.); C. 66 (var.); BMC vgl. 312A Anm. **R!** Tönung, raue Oberfläche, fast vz 800,-



2:1



593



2:1

593 **Pescennius Niger, 193 - 194 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,20g). Mzst. Antiochia. Vs.: [IMP CAES] C PESC NIGER IVS AVG COS II, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FELICITAS TEMPORVM, Fruchtkorb. RIC 17; C. 16; BMC 293. **RR!** gutes ss 950,-



1,5:1



594



1,5:1



594

Clodius Albinus, 193 - 197 n. Chr. Denar \varnothing 17mm (3,09g). 195 oder 196 - 197 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: IMP CAES D CLO ALBIN AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: MIN PAC COS II, Minerva mit Kranz in der Rechten hält mit der Linken einen Schild an ihrer Seite, an ihrem l. Arm lehnt eine Lanze. RIC 30; C. 51; BMC 265B; Hill, Severus 121A. **R!** Fast vz

200,-



2:1



595



2:1

595

Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr. Aureus \varnothing 19mm (7,28g). 193 n. Chr. Mzst. unbestimmt im Osten (Emesa oder Alexandria) Vs.: IMP CAE L SE-P SEV PERT AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VIRT AVG TR P COS, stehende Virtus mit umgekehrter Lanze u. Victoriola. RIC - ; C. - ; BMC - ; Hill, Severus - ; Calicó II - (vgl. 2571). **Gold! RRR!** Winzige Druckstelle an der Augenbraue, Stempelglanz Vs. stgl. mit dem Exemplar Roma Numismatics Auktion 10, 2015, 814, BMC 318 und H.J.Kellner, Neue Fundmünzen aus Bayern, JNG 28 28/29, 1978/79, S.43 mit Taf.9.1. Der Typus scheint sonst nicht belegt, die vorliegende Münze ist daher wohl als Unicum anzusehen. Die Rückseiten der durch den Vorderseitenstempel verbundenen Exemplare zeigen einmal *Fortuna Redux* (BMC) und einmal die *Legionszeichen der Legio VIII Augusta*. Wahrscheinlich stehen diese Emissionen in Zusammenhang mit dem großen Donativ von 250 Denaren pro Legionär (insgesamt 22 Millionen Denare), die Septimius Severus nach seiner erfolgreichen Machtübernahme an seine treuen Soldaten verteilen ließ. Der Großteil dieser Emissionen wurde aber im Westen und in Silber geprägt, während die östlichen Goldprägungen nur in einer offenbar sehr kleinen Auflage ausgegeben wurden.

40.000,-



2:1



596



2:1

596

Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr. Aureus \varnothing 21mm (7,28g). Mzst. Rom. Vs.: SEVERVS PIVS AVG BRIT, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VIRTVS AVGVSTORVM, Caracalla, Septimius Severus u. Geta reiten im Galopp n. l. RIC - ; C. - ; BMC - ; Hill, Severus - ; Calicó II 2577. **Gold!** Stempelglanz Ex Gorny & Mosch Auktion 240, 2016, Los 533. Auf dem Revers reitet Septimius Severus flankiert von seinen Söhnen Caracalla und Geta im Galopp. Alle drei haben ihren rechten Arm erhoben und ähneln damit dem Gestus des *Adventus*-Typus des Kaisers zu Pferde, der in der konstantinischen Ära sehr beliebt wurde. Dass die Bedeutung auf der vorliegenden Münze unterschiedlich ist, wird durch die Legende *VIRTVS AVGVSTORVM* (= Tapferkeit der Augusti) hervorgehoben. Dies kann mit der Kampagne des Septimius Severus in Britannien nach 209 n. Chr. in Verbindung gebracht werden. Mit seiner Frau und seinen Söhnen zog er gegen die Kaledonier im Norden Britanniens in den Krieg. Sein Plan war, dass seine sich ständig streitenden Söhne ihre Aufmerksamkeit auf einen Feind Roms richteten und nicht gegeneinander kämpften und dabei noch strategisches Wissen erlernten. Septimius Severus wurde in Britannien krank und starb im Jahr 211 n. Chr. in Eburacum.

7.500,-



597 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,16g). 194 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L SEPT SEV PE-RT AVG IMP II, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICT AVG TR P II COS II, Viktoria schreitet mit Kranz u. Palmzweig n. l. RIC 29; C. - ; BMC 61; Hill, Severus 61; Calicó II 2549. **Gold! R!** Kleine Kratzer, gutes ss 3.500,-
Ex Numismatica Ars Classica Auktion 114, 2019, Los 1606.



598 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Aureus ø 19mm (6,96g). **Zeitgenössische Imitation. Womöglich in Indien geprägt.** Vs.: IMPER AEL SEPTI SEVER PERT III, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M I PT II P VIII COS NI AV II, Viktoria mit Kranz u. Tropaion n. l. schreitend. **Gold! RRR, unpubliziert!** Im NGC-Holder 6774363-002 (MS, Strike: 5/5, Surface: 4/5). 15.000,-
Weitere stempelgleiche Exemplare bei Roma Numismatics Auktion XV, 2018, Los 587 (Zuschlag 23.000,- GBP) und Heritage Auktion 3094, 2021, Los 33088 (Zuschlag 18.000,- US-Dollar).



599 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,92g). 204 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: SEVERVS PIVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: INDVLGENTIA AVGG / IN CARTH, Dea Caelestis mit Blitzbündel u. Zepter reitet auf Löwen n. r., darunter sprudelt Wasser aus einem Felsen. RIC 266; C. 222; BMC 336; Hill, Severus 655. 250,-
Ex Münzzentrum Rheinland Auktion 194, 2021, Los 634.



600 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** AE Sesterz ø 29mm (21,92g). 195 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L SEPT SEV PERT AVG IMP VII, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: DIVI M PII F P M TR P III COS II P P / S - C, Felicitas mit Caduceus u. Füllhorn, den r. Fuß auf Prora, n. l. stehend. RIC 701; C. 124; BMC 571; Hill, Severus 168. 300,-
 Dunkelbraune Patina, fast vz
Ex Privatsammlung Dr. Eberhard Hanfstaengl (1886-1973), in bayerischer Privatsammlung seit mindestens 1960.



601



1,5:1



602



- 601 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Antoninian ø 24mm (5,14g). 215 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: P M TR P XVIII COS III P P, Jupiter mit Viktoriola u. Zepter sitzt n. l., zu seinen Füßen Adler. RIC 260b; C. 277; Hill, Severus 1463. Fast vz 200,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 142, 2005, Los 2729.
- 602 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,19g). 204 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: INDVLGENTIA AVG-G / IN CARTH, Dea Caelestis mit Blitzbündel u. Zepter reitet auf einem Löwen n. r. über Wasser, das einem Felsen entspringt. RIC 130a; C. 97; BMC 280; Hill, Severus 657. Feine Tönung, vz 120,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 284, 2022, Los 793.



603



1,5:1



604



- 603 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,24g). 214 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P XVII COS III P P, Apoll sitzt mit Zweig u. Lyra auf Dreifuß n. l. RIC 238A; C. 242; BMC 91; Hill, Severus 1399. vz 120,-
- 604 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,96g). 215 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P XVIII COS III P P, Aesculap auf Schlangenstab gestützt, l. Statue des Telesphoros, r. Globus. RIC 251; C. (vgl. 302); BMC 103; Hill, Severus 1442. vz 120,-
Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 288, 2017, Los 702; ex Sammlung Dr. Pudill, erworben am 1. Januar 2001 von St. Noeren, Helmbrechts.



2:1



605



2:1



- 605 **Divus Caracalla, ab 217 n. Chr.** Denar ø 19mm (2,95g). Geprägt unter Elagabal, 218 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVO ANTONINO MAGNO, Kopf n. r. Rs.: CONSECRATIO, Adler auf Globus. RIC 717 (Severus Alexander); C. 32; BMC 7 (Elagabal). **RR!** Schöne, dunkle Tönung, fast vz 1.000,-
Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny München Auktion 96, 1999, Los 559 (Schätzpreis 1.800 DM, Zuschlag 2.700 DM).



606



- 606 **Geta, 209 - 212 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,21g). 209 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES P SEPT GETA PIVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF TR P II COS II, Felicitas mit Füllhorn u. Caduceus. RIC 69a; C. 137; BMC 40; Hill, Severus 1084. vz 120,-



607



1,5:1



607

607 **Geta, 209 - 212 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (24,41g). 211 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: P SEPTIMIVS GETA PIVS AVG BRIT, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VOTA PVBLICA / S - C, Kaiser capite velato n. l. stehend opfert aus Patera über Dreifuß, dahinter Stier. RIC 192; C. 233; BMC 235; Hill, Severus 1281.

Dunkelgrüne Patina, vz 1.000,-



2:1



608



2:1

608 **Diadumenian als Caesar, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,31g). Mzst. Rom. Vs.: M OPEL ANT DIADVMENIAN CAES, drapierte Büste n. r. Rs.: SPES PVBLICA, Spes ihr Gewand raffend mit Blume n. l. RIC IV, 116a; C. 21; BMC 94.

Breiter Schrötling, stempelfrisches Prachtexemplar 2.000,-



609



610



611



609 **Elagabal, 218 - 222 n. Chr.** Denar ø 19mm (2,93g). Mzst. Rom. Vs.: IMP ANTONINVS PIVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz u. Horn n. r. Rs.: SVMMVS SACERDOS AVG, Elagabal mit Zweig opfert aus Patera über einem Dreifuß, l. im Feld ein Stern. RIC 146; C. 276; BMC 232.

vz 150,-

610 **Julia Maesa, 218 - 224 n. Chr.** Antoninian ø 24mm (5,11g). Mzst. Rom. Vs.: IVLIA MAESA AVG, drapierte Büste mit Stephane auf Mondsichel n. r. Rs.: PIETAS AVG, Pietas mit Weihrauchkästchen opfert über brennendem Altar. RIC 264; C. 30; BMC 70.

Ausdrucksstarkes Porträt! Breiter Schrötling, vz 150,-

611 **Julia Paula, 220 n. Chr.** Denar ø 19mm (2,23g). Mzst. Rom. Vs.: IVLIA PAVLA AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: CONCORDIA AVGG, Concordia sitzt n. l. mit Patera u. Doppelfüllhorn. RIC 216; C. 16.

vz 150,-



2:1



612



2:1

612 **Julia Aquilia Severa, 220 - 221 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,57g). 225 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA AQVILIA SEVERA AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: CONCORDIA, Concordia mit Doppelfüllhorn opfert aus Patera über Altar, l. im Feld Stern. RIC 225; C. 2; BMC 185.

Vs. Schrötlingsfehler, vz 350,-

Ex Münzzentrum Rheinland Auktion 194, 2021, Los 698.



613



1,5:1



613

- 613 **Severus Alexander als Caesar, 221 - 222 n. Chr.** Denar ø 19mm (2,63g). 221 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M AVR ALEXANDER CAES, drapierte Büste n. r. Rs.: INDVLGENTIA AVG, Spes n. l. stehend hält Blume u. lupft ihr Gewand. RIC 2; C. 65; BMC 264. Tönung, vz

200,-



2:1



614



2:1

- 614 **Divus Severus Alexander, ab 235 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (3,01g). Geprägt unter Traianus Decius, 250 - 251 n. Chr. Mzst. Mediolanum. *Memorialprägung*. Vs.: DIVO ALEXANDRO, Büste mit Strahlenkrone u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: CONSECRATIO, Altar. RIC IV.3, 98 (Trajan Decius); C. 598. vz

250,-



2:1



615



2:1

- 615 **Sallustia Orbiana, 225 - 227 n. Chr.** Denar ø 21mm (2,62g). 225 n. Chr. Mzst. Rom. *Hochzeitsemission*. Vs.: SALL BARBIA ORBIANA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: CONCORDI-A AVGG, Concordia thront mit Füllhorn u. Patera n. l. RIC 319; C. 1; BMC 287. Tönung, breiter Schrötling, ss-vz

200,-



616



2:1



616

- 616 **Sallustia Orbiana, 225 - 227 n. Chr.** Denar ø 20mm (2,67g). Mzst. Rom. *Hochzeitsemission*. Vs.: SALL BARBIA ORBIANA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: CONCORDI-A AVGG, Concordia thront mit Füllhorn u. Patera n. l. RIC 319; C. 1; BMC 287. vz

200,-



617



618



617 **Maximinus Thrax, 235 - 238 n. Chr.** Denar ø 21mm (2,97g). 235 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP MAXIMINVS PIVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P P P, Kaiser als Imperator mit Lanze zwischen zwei Standarten. RIC 1b; C. 46; BMC 9; MIR 8-3/B. Leichte Tönung, vz 120,-

618 **Diva Paulina, ab 236 n. Chr.** Denar ø 20mm (2,37g). 236 - 238 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVA PAVLINA, drapierte Büste capite velato n. r. Rs.: CONSECRATIO, Paulina mit Zepter sitzt auf n. l. fliegendem Pfau. RIC 2 (Maximus); C. 2; BMC 127; MIR 38a-3 (3.-6. Emission). Leichte Tönung, vz 400,-



2:1



619



2:1

619 **Maximus, 235 - 238 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,17g). 236 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVL VERVS MAXIMVS CAES, drapierte Büste n. r. Rs.: PIETAS AVG, Opfergeräte einschließlich Lituus, Secespita, Capis, Simpulum u. Aspergillum. RIC 1; C. 1; BMC 118; MIR 34-3/B. vz 500,-
Ex Münzzentrum Rheinland Auktion 194, 2021, Los 728.



620



2:1



620

620 **Maximus, 235 - 238 n. Chr.** Denar ø 20mm (2,95g). 236 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVL VERVS MAXIMVS CAES, drapierte Büste n. r. Rs.: PIETAS AVG, Opfergeräte von l. nach r. Lituus, Secespita, Capis, Simpulum u. Aspergillum. RIC 1; C. 1; BMC 118; MIR 34-3/B. vz 200,-



621



1,5:1



621

621 **Maximus, 235 - 238 n. Chr.** AE Sesterz ø 30mm (21,57g). 236 - 237 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: MAXIMVS CAES GERM, drapierte Büste n. r. Rs.: PRINCIPI IVVENTVTIS / S - C, Maximus mit Zepter u. Lanze n. l. stehend, dahinter zwei Standarten. RIC IV, 13; C. 14; BMC 213 (Maximinus); MIR 375/C. Schöne kastanienbraune Patina, vz 1.000,-
Ex Classical Numismatic Group Triton V, 2002, Los 2047; ex Sammlung Jürgen K. Schmidt; ex Frank Sternberg - Freeman & Sear Auktion XXVIII, 1995, Los 229.



622

- 622 **Maximus, 235 - 238 n. Chr.** AE Sesterz \varnothing 32mm (21,33g). 236 - 238 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: MAXIMVS CAES GERM, drapierte Büste n. r. Rs.: PRINCIPI IVVENTVTIS / S - C, Maximus steht mit Stab u. Lanze n. l., dahinter zwei Standarten. RIC 13; C. 14; BMC 213; MIR 37-5/C. **R!** Braunschwarze Patina, vz/ss-vz 100,-



2:1



623



2:1

- 623 **Gordian I., 238 n. Chr.** Denar \varnothing 20mm (3,43g). Mzst. Rom. Vs.: IMP M ANT GORDIANVS AFR AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: SECVRITAS AVGG, Securitas mit Zepter sitzt n. l. RIC 5; C. 10; BMC 11. Tönung, vz 1.500,-
Gordian I. (geb. 159 n. Chr. und gest. 238 n. Chr.) regierte mit seinem Sohn Gordian II. nur 20 Tage. Er wurde gegen seinen Willen im Alter von 80 Jahren in Nordafrika zum Kaiser ausgerufen. Sein Sohn starb im Kampf gegen Capellianus, den Legaten von Numidien, der auf der Seite von Maximinus Thrax kämpfte. Als er vom Tod des Sohnes erfuhr, beging Gordian I. Selbstmord. Daraufhin wurden Pupienus und Balbinus als gleichberechtigte Kaiser vom Senat eingesetzt und der erst 13-jährige Enkel von Gordian I., Gordian III., wurde Mitregent und zum Nachfolger deklariert.



624



1,5:1



624

- 624 **Gordian I., 238 n. Chr.** AE Sesterz \varnothing 30mm (21,75g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M ANT GORDIANVS AFR AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICTORIA [AVG] / S - C, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig n. l. laufend. RIC 12; C. 14; BMC 1416. Braune Patina, Überprägungsspuren, ss-vz 1.500,-



2:1



625



2:1

- 625 **Gordian II., 238 n. Chr.** Denar \varnothing 20mm (3,43g). Mzst. Rom. Vs.: IMP M ANT GORDIANVS AFR AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICTORIA AVGG, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig n. l. RIC 2; C. 12; BMC 28. vz 2.000,-



626



2:1



626

- 626 **Balbinus, 238 n. Chr.** Denar ø 20mm (2,86g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C D CAEL BALBINVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICTORIA AVGG, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig. RIC 8; C. 27; BMC 8. vz 300,-



2:1



627



2:1

- 627 **Pupienus, 238 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (5,62g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES PVPIEN MAXIMVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: PATRES SENATVS, dextrarum iunctio. RIC 11b; C. 21; BMC 92. 500,-
RR! Breiter Schrötling, fast vz
Ex Patrick Guillard Auktion 1, 2022, Los 34.



2:1



628



2:1

- 628 **Pupienus, 238 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,91g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES PVPIEN MAXIMVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: AMOR MVTVS AVGG, dextrarum iunctio. RIC 9b; C. 2; BMC 82. 500,-



2:1



629



2:1

- 629 **Pupienus, 238 n. Chr.** Denar ø 21mm (2,63g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M CLOD PVPIENVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PAX PVBLICA, Pax mit Zweig u. Zepter n. l. sitzend. RIC 4; C. 22; BMC 46. 500,-
Ex Numismatica Ars Classica Spring Sale 2020, Los 1185.



2:1



630



2:1

- 630 **Gordian III. als Caesar, 238 n. Chr.** Denar ø 21mm (3,05g). Mzst. Rom. Vs.: M AN T GORDIANVS CAES, drapierte Büste n. r. Rs.: PIETAS AVGG, Lituus, Secespita, Capis, Simpulum, Aspergillum. RIC I; C. 182; BMC 62. Tönung, vz 300,-



2:1



631



2:1

- 631 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Aureus ø 20mm (4,36g). 241 - 244 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AETER-N-ITATI AVG, Sol mit erhobener Rechten n. l. stehend, in der Linken Globus haltend. RIC 97; C. 37, Calicó II 3186. Gold! Vs. kleine Stempelunsauberkeit am Nacken, winziger Kratzer am Stirnhaar, fast st 3.500,-



632



633



634



- 632 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,55g). 238 - 239 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M AN T GORDIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: VIRTVS AVG, Virtus mit Lanze u. Schild n. l. RIC 6; C. 381. vz 150,-
- 633 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Antoninian ø 24mm (4,69g). 238 - 239 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: IMP CAES M AN T GORDIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: PROVIDEN-TIA AVG, Providentia mit Globus u. Zepter. RIC 193; C. 320. Breiter Schrötling, vz 150,-
- 634 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Denar ø 21mm (3,25g). Sommer 241 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PIETAS AVGVSTI, Pietas capite velato mit erhobenen Händen. RIC IV, 129; C. 186. vz 120,-



635



1,5:1



635

- 635 **Tranquillina, 238 - 244 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (4,30g). 241 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: SABINIA TRANQVILLINA AVG, drapierte Büste mit Stephane auf Mondsichel n. r. Rs.: CONCORDIA AVGG, Concordia mit Patera u. Doppelfüllhorn sitzt n. l. RIC 249; C. 1. Tönung, fast vz 2.000,-



2:1



636



637



2:1

- 636 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,38g). 248 n. Chr. Mzst. Rom. *Emission zur 1000-Jahr-Feier Roms.* Vs.: IMP PHILIPPVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SAECVLARES AVGG / V, Hirsch n. r. RIC 19; C. 182. Leichte Tönung, vz 150,-
- 637 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (4,21g). 248 n. Chr. Mzst. Rom. *Emission zur 1000-Jahr-Feier Roms.* Vs.: IMP PHILIPPVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SAECVLARES AVGG / VI, Antilope n. l. RIC 21; C. 189. Prägeschwächen, Rs. Doppelschlag, vz 120,-



2:1



638



2:1

- 638 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (4,49g). 246 - 247 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: IMP M IVL PHILIPPVS AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. l. Rs.: P M TR P III COS II P P, Felicitas mit Caduceus u. Füllhorn. RIC 75; C. 129. Tönung, Vs. Kratzer, vz 150,-
- 639 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,23g). 247 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: IMP M IVL PHILIPPVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: P M TR P III COS P P, Felicitas mit Caduceus u. Füllhorn n. l. stehend. RIC 75A; C. 130. vz-st 120,-



639



640



- 640 **Otacia Severa, 244 - 249 n. Chr.** Bimetalliches Medaillon ø 40mm (58,43g). 245 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: MARCIA OTACIL SEVERA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. l. Rs.: PVDICIT[IA A]VG, Pudicitia mit Zepter sitzt n. l. u. lüftet ihren Schleier, davor zwei Kinder, dahinter Felicitas mit Caduceus und Füllhorn. Gnechci II, 3, Taf.108, Nr.1; Toynee Taf. XLV, 6. **RRR!** Dunkelbraune Patina mit leichten Verkrustungen, Rs. prägeschwach, ss-vz 3.000,-
Ex Classical Numismatic Group Mail Bid Sale 67, 2004, Los 1693; ex Garth R. Drewry Collection; ex Stack's, The Knobloch Collection of Roman Imperial Coins, New York 1980, Los 1396.



641

- 641 **Philipp II. als Caesar, 244 - 247 n. Chr.** Antoninian \varnothing 22mm (4,16g). 244 - 246 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M IVL PHILIPPVS CAES, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: PRINCIPI IVVENT, Philipp II. mit Globus u. Lanze. RIC 216c; C. 54. vz 120,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 156, 2007, Los 2274.



642

2:1

642

- 642 **Pacatianus, 248 n. Chr.** Antoninian \varnothing 22mm (3,83g). Mzst. Viminacium. Vs.: IMP TI CL MAR PACATIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: FIDES MILITVM, Fides mit Standarte in jeder Hand steht n. l. RIC 3; C. 4. **RRR!** Tönung, Felder etwas geglättet, ss-vz 3.500,-
Ex Numismatik Naumann Auktion 91, 2020, 272.



2:1

643

2:1

- 643 **Pacatianus, 248 n. Chr.** Antoninian \varnothing 22mm (4,07g). Mzst. Viminacium. Vs.: IMP TI CL MAR PACATIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: PAX AETERNA, Pax mit Zweig u. Zepter. RIC 5; C. 6. **RR!** Dunkle Tönung, ss-vz 3.500,-
Ex Naville Numismatics Auktion 65, 2021, Los 597; ex Gadoury Auktion Dezember 2012, Los 372; ex Gemini Auktion VI, 2010, Los 548.



644

645

646

- 644 **Traianus Decius, 249 - 251 n. Chr.** Antoninian \varnothing 22mm (4,99g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M Q TRAIANVS DECIVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: PANNONIAE, die zwei Pannoniae stehen eng einander zugewandt, die Linke hält in der Linken eine Standarte. RIC 25; C. 86. vz 120,-
- 645 **Herennius Etruscus als Caesar, 250 - 251 n. Chr.** Antoninian \varnothing 23mm (3,21g). Mzst. Rom. Vs.: Q HER ETR MES DECIVS NOB C, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: PRINCIPI IVVENTVTIS, Herennius mit Lanze u. Stab. RIC 147c; C. 26. vz-st 120,-
- 646 **Hostilian als Caesar, 251 n. Chr.** Antoninian \varnothing 23mm (3,21g). Mzst. Rom. Vs.: C VALENS HOSTIL MES QVINTVS N C, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: MARTI PROPVGNATORI, Mars mit Lanze u. Schild schreitet n. r. RIC 177(b); C. 15. Tönung, vz 120,-



- 647 **Trebonianus Gallus, 251 - 253 n. Chr.** Antoninian ø 24mm (4,59g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAE C VIB TREB GALLVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: ANNONA AVGG, Annona mit Ruder u. Kornähren setzt Fuß auf Prora. RIC 31; C. 17. Tönung, vz 120,-
- 648 **Aemilian, 253 n. Chr.** Antoninian ø 20mm (3,30g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES AEMILIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: P M TR P I P P, Kaiser mit Lanze opfert über Dreifuß, l. eine Standarte. RIC 18; C. 33. Dunkle Tönung, vz 200,-



- 649 **Divia Mariniana, gest. vor 253 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,85g). 257 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVAE MARINIANAE, drapierte Büste capite velato auf Mondsichel n. r. Rs.: CONSECRATIO, Pfau den Kopf n. r. gewandt ein Rad schlagend. RIC 4; C. 4; MIR 225b. Tönung, vz 350,-



- 650 **Divia Mariniana, gest. vor 253 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (3,56g). 254 - 257 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVAE MARINIANAE, drapierte Büste capite velato auf Mondsichel n. r. Rs.: CONSECRATIO, Pfau ein Rad schlagend u. den Kopf n. l. gewandt. RIC 3; C. 2; MIR 225b. Leichte Tönung, vz 150,-
- 651 **Divia Mariniana, gest. vor 253 n. Chr.** AE Sesterz ø 30mm (19,14g). Unter Valerian I. und Gallienus geprägt, 253 - 260 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVAE MARINIANAE, drapierte Büste capite velato mit Stephane n. r. Rs.: CONSECRATIO / S - C, Rad schlagender Pfau. RIC 9; C. 7; MIR 213d. **R!** Grüne Patina, ss-vz 300,-



- 652 **Gallienus, Samtherrschaft 253 - 260 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,98g). 254 - 256 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP C P LIC GALLIENVS P F AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: PROVIDENTIA AVGG, Providentia mit Füllhorn zeigt mit Stab auf Globus. RIC 159; C. -; MIR 101q. vz-st 150,-
- 653 **Gallienus, Samtherrschaft 253 - 260 n. Chr.** Denar ø 18mm (2,09g). 264 - 265 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP GALLIENVS AVG, Kopf mit Lorbeerkrone n. r. Rs.: SECVRIT PERPET, Securitas mit Zepter stützt sich n. r. auf Säule, Kopf n. l. RIC 355; C. 964; MIR 670t. Dunkelbraune Patina, vz 200,-



- 654 **Gallienus, Samtherrschaft 253 - 260 n. Chr.** AE Sesterz ø 29mm (21,05g). 254 - 256 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP GALLIENVS P F AVG GERM, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ORIENS AVGG / S - C, Sol steht mit erhobener Rechten u. Peitsche in der Linken n. l. RIC 273 (corr. Nominal); C. 712; MIR 109n.
Grünbraune Patina, ss-vz 500,-



- 655 **Gallienus, Alleinherrschaft 260 - 268 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,75g). 264 - 266 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: GALLIENVS AVG, Büste mit Strahlenkrone n. l. Rs.: SAECVLARHS (H sic!) AVG / Zweig, Hirsch n. r. RIC 656; C. 922; MIR 1626a.
Tönung, vz 120,-

- 656 **Saloninus, 258 - 260 n. Chr.** Antoninian ø 20mm (4,58g). 260 - 261 n. Chr. Mzst. Samosata. Vs.: SALON VALERIANVS NOB CAES, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SPES PVBLICA, Spes überreicht Saloninus eine Blume, dazwischen Stern. RIC 36; C. 95; MIR 1707u.
Dunkle Tönung, vz 150,-



- 657 **Macrianus Junior, 260 - 261 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (3,75g). Mzst. Samosata. Vs.: IMP C FVL MACRIANVS P F AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SOL INVICTO, Sol mit erhobener Rechten u. Globus. RIC 12; C. 12; MIR 1742c.
Dunkle Tönung, vz 120,-

- 658 **Quietus, 260 - 261 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,89g). Mzst. Antiochia. Vs.: IMP C FVL QVIETVS P F AVG, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: IOVI CONSERVATORI, Jupiter mit Patera u. Zepter thronn n. l., zu seinen Füßen ein Adler, l. im Feld Stern. RIC 6; C. 8; MIR 1735n.
Dunkle Tönung, ss-vz 200,-



- 659 **Quietus, 260 - 261 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,77g). Mzst. Samosata. Vs.: IMP C FVL QVIETVS PF AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n.r. Rs.: AP-OLINI CONSERVA, Apollon mit Zweig u. Leier. RIC 3; C. 4; MIR 1728n.
Reste von Silbersud, teils mit roter Patina, vz 750,-

*Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 405, 2017, Los 474.
Nach der Gefangennahme Valerians durch Schapur I. rief Fulvius Macrianus, der damals die Kriegskasse verwaltete und für die Versorgung der Truppen zuständig war, seine Söhne Macrianus und Quietus zu Kaisern aus. In der Entscheidungsschlacht gegen die Truppen des Gallienus, die im Sommer/Herbst 261 nahe Serdica ausgetragen wurde, wurden die beiden Macriani getötet; Quietus kam wenig später in Emesa, während der Belagerung durch den Palmyrener Odaenathus, ums Leben.*



- 660 **Quietus, 260 - 261 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,84g). Mzst. Samosata. Vs.: IMP C FVL QVIETVS P F AVG, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: IOVI CONSERVATORI, Jupiter mit Patera u. Zepter thront n. l., zu seinen Füßen Adler. RIC 6; C. 8; MIR 1735f. Dunkle Tönung, fast vz 120,-
- 661 **Postumus, 259 - 269 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,67g). 262 - 263 n. Chr. Mzst. Augusta Treverorum. Vs.: IMP C POSTVMVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: MONETA AVG, Moneta mit Waage u. Füllhorn. RIC 208; C. 200; Elmer 336; Slg. Pierre Gendre 49. Tönung, Schrötlingsriss, vz 150,-



- 662 **Laelianus, 269 n. Chr.** Antoninian ø 20mm (3,11g). Mzst. Colonia Claudia Ara Agrippinensium. Vs.: IMP C LAELIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: VICTORIA AVG, Viktoria schreitet mit Kranz u. Palmzweig n. r. RIC 471; C. 4; Slg. Pierre Gendre 164; Elmer 622. Dunkle Tönung, vz 750,-



- 663 **Marius, 269 n. Chr.** Antoninian ø 18mm (2,39g). Mzst. Augusta Treverorum. Vs.: IMP C MARIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SAEC F-ELICITAS, Felicitas mit Caduceus u. Füllhorn. RIC 485; C. 13; Elmer 634; Slg. Pierre Gendre 175. Dunkel getönter Silbersud, Schrötlingsriss, vz 250,-



- 664 **Marius, 269 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (2,82g). Mzst. Colonia Claudia Ara Agrippinensium. Vs.: IMP C M AVR MARIVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: VICTO-R-IA AVG, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig n. r. eilend. RIC 490; C. 20; Elmer 636; Slg. Pierre Gendre 178. Dunkle Tönung, vz 150,-
- 665 **Quintillus, 270 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (3,93g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M AVR CL QVINT-I-LLVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: FIDE-S MILITVM, Fides mit Vexillum u. Lanze. RIC 18; RIC Online 1266; C. 28. Dunkle Tönung, vz 150,-



- 666 **Aurelian mit Vabalathus von Palmyra, 270 - 272 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (3,36g). November 270 - 271 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: VABALATHVS V C R IM D R, drapierte Panzerbüste des Vabalathus mit Lorbeerkranz u. Diadem n. r. Rs.: IMP C AVRELIANVS AVG / E, drapierte Panzerbüste des Aurelian mit Strahlenkrone n. r. RIC 381 (corr.); C. 1; BN 1247; MIR 353/5a; RIC online 3107 (temporary).
Reste von Silbersud, ss-vz 400,-



- 667 **Aurelian, 270 - 275 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,94g). 273 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP AVRELIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: ORIEN-S AVG / VI, Sol steht mit erhobener Hand u. Globus n. l., davor ein am Boden liegender Gefangener. RIC V, I, 249 (Siscia); C. 144; MIR 115b6 (3. Emission).
Dunkel getönter und gut erhaltener Silbersud, vz 150,-
Aus dem Münzlager vom Münzen & Medaillen Basel 1973.

- 668 **Aurelian, 270 - 275 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (3,98g). 274 n. Chr. Mzst. Serdica. Vs.: IMP C AVRELIANVS P F AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: RESTITVT ORBIS / KA · Γ · , Frau überreicht Kaiser mit Zepter einen Kranz, dazwischen Stern. RIC 295; RIC online 2793; C. 196; BN 1045; MIR 261/3c.
Getönter Silbersud, vz 120,-



- 669 **Aurelian mit Vabalathus von Palmyra, 270 - 272 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (3,40g). November 270 - 271 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: IMP C AVRELIANVS AVG / S, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: VABALATHVS V C R IM D R, drapierte Panzerbüste des Vabalathus mit Lorbeerkranz u. Diadem n. r. RIC 381 (corr.); RIC online 2793 (temporary); C. 1; BN 1254; MIR 353/6a. **R!** Grüne Patina, Reste von Silbersud, vz 120,-

- 670 **Tacitus, 275 - 276 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,76g). 275 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: IMP C CL TACITVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. l. Rs.: AEQVITAS AVG, Aequitas mit Füllhorn u. Waage frontal stehend, Kopf n. l. RIC 14; RIC Online 3244 (temporary); C. 5; BN S. 279. Braune Patina, vz 200,-



- 671 **Tacitus, 275 - 276 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (4,35g). 276 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: IMP C M CL TACITVS P AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: FELICTIAS SAECVLI / T, Felicitas steht mit Patera u. Zepter n. l., davor ein Altar. RIC 139 (var. Büste); RIC Online - ; C. 31 (var.); BN S. 376 (5. Emission). Silbersud, vz 120,-

- 672 **Florianus, 276 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (4,36g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C FLORIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SALVS AVG / XXI Δ, Salus steht mit Zepter vor einem Altar, um den sich eine Schlange windet. RIC 40; RIC online 4230; C. 83; BN S. 316. Braune Patina, vz 120,-



- 673 **Probus, 276 - 282 n. Chr.** Antoninian \varnothing 23mm (4,71g). 277 n. Chr. Mzst. Serdica. Vs.: IMP C M AVR PROBVS P AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone, Helm, Lanze u. Schild n. l. Rs.: VIRTVS PROBI AVG / KA · Δ · , Kaiser mit erhobener Rechten u. Zepter reitet n. l., davor Gefangener. RIC 887; C. 926; Aufbau S. 45 (4. Emission).
Silbersud, vz 120,-
- 674 **Probus, 276 - 282 n. Chr.** Antoninian \varnothing 22mm (3,86g). 277 n. Chr. Mzst. Serdica. Vs.: IMP C M AVR PROBVS P AVG, Konsularbüste mit Strahlenkrone u. Adlerzepter n. l. Rs.: SOLI INVICTO / KA · Γ · , Sol mit Peitsche in frontaler Quadriga. RIC 864; C. 679; Aufbau S. 45 (4. Emission).
Dunkel getönter, perfekt erhaltener Silbersud, vz 120,-



- 675 **Divus Carus, ab 283 n. Chr.** Antoninian \varnothing 21mm (3,80g). 283 - 285 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: DIVO CARO PIO, Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: CONSECRATIO / IIII, stehender Adler n. l. u. nach oben blickend. RIC 29; C. 18.
Dunkel getönter Silbersud, vz 250,-
- 676 **Magna Urbica, 283 - 285 n. Chr.** Antoninian \varnothing 23mm (4,03g). Mzst. Ticinum. Vs.: MAGN VRBICA AVG, drapierte Büste mit Stephane auf Mondsichel n. r. Rs.: VENVS VICTRIX / KA Γ, Venus steht mit Helm u. Zepter n. l., zu ihren Füßen Schild. RIC 343; C. 17.
Grüne Patina, vz 200,-



- 677 **Divus Nigrinianus, ab 284/5 n. Chr.** Antoninian \varnothing 21mm (3,40g). Geprägt unter Carinus. Mzst. Rom. Vs.: DIVO NIGRINIANO, Kopf mit Strahlenkrone n. r. Rs.: CONSECRATIO / KAA, Adler mit ausgebreiteten Schwingen. RIC 472; C. 3.
R! Dunkelgrüne Patina, ss 800,-



- 678 **Iulian von Pannonien, 283 - 285 n. Chr.** Antoninian \varnothing 21mm (3,79g). Mzst. Siscia. Vs.: IMP C M AVR IVLIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: FELICI-TAS TEMPORVM / S - B / XXI, Felicitas mit langem Caduceus u. Zepter. RIC V.2, 2; C. 1.
Ex Roma Numismatics Auktion XXX, 2024, Los 497. RR! Schwarzbraune Patina, Felder geglättet, ss-vz 1.200,-



2:1



679



2:1

- 679 **Julian von Pannonien, 283 - 285 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (4,21g). Mzst. Siscia. Vs.: IMP C M AVR IVLIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: VICTORIA AVG / S - A / XXI, Viktoria schreitet mit Palmzweig u. Kranz n. l. RIC 5; C. 6. **RR!** Braune Patina, kleiner Schrötlingsriss, ss-vz 1.000,-



680



1,5:1



681



- 680 **Diocletian, 284 - 305 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (4,21g). 291 - 292 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: IMP DIOCLETIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: IOVI AVGG / A, Jupiter steht n. l. u. hält Victoriola u. Zepter, zu seinen Füßen ein Adler. RIC V.2, 27; C. 160. Getönter Silbersud, vz 100,-
- 681 **Diocletian, 284 - 305 n. Chr.** Argenteus ø 19mm (3,53g). 295 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: DIOCLETI-ANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkrone n. r. Rs.: VIRTVS MILITVM / * SIS, Tetrarchen opfern über Dreifuß vor Lager mit sechs Türmen. RIC VI, 60a. **RR! Mit altem Sammleretikett!** Dunkle Tönung, Schrötlingsriss, Vs. im Feld Kratzer, vz 500,-



1,5:1



682



1,5:1

- 682 **Diocletian, 284 - 305 n. Chr.** Argenteus ø 18mm (2,99g). ca. 294 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIOCLET-IANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkrone n. r. Rs.: VIRTVS MILITVM / B, Tetrarchen opfern über Dreifuß vor Lager mit sechs Türmen. RIC VI, 32a. **R!** Leichte Tönung, vz 600,-



2:1



683



2:1

- 683 **Diocletian, 284 - 305 n. Chr.** Argenteus ø 23mm (4,21g). 295 - 296 n. Chr. Mzst. Nikomedea. Vs.: DIOCLETI-ANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkrone n. r. Rs.: VICTORIAE SARMATICAE / SMN Γ, Lagertor mit vier Türmen u. geöffnetem Tor, über dem Durchgang Stern. RIC VI, 25a. **R!** Stempelglanz 1.000,-



595



596



631



640



2:1



684



2:1

- 684 **Maximianus Herculeus, 285 - 310 n. Chr.** Aureus ø 20mm (5,48g). 291 n. Chr. Mzst. Kyzikos. Vs.: MAXIMIANVS AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONSVL III P P PROCOS, Kaiser in Toga mit Globus in der Rechten. RIC V, 596; C. 78; Calicó II 4621; Depeyrot 11/6. **Gold! R!** Fast st 10.000,-
Ex UBS Gold & Numismatics Auktion 56, 2003, Los 319.
Nach RIC V, 609 und Calicó II, 4621 wäre in Antiochia eine ganz ähnliche Prägung entstanden, die allerdings Depeyrot nicht aufführt. Auf jeden Fall weisen die Stilmerkmale unseres Stückes eindeutig nach Kyzikos.



2:1



685



2:1

- 685 **Maximianus Herculeus, 285 - 310 n. Chr.** Aureus ø 19mm (5,36g). 299 - 302 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: MAXIMIANVS AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONSVL V P P PROCOS / SMA Σ *, Maximianus steht als Togatus mit Globus und Zepter n. l., l. im Feld Stern. RIC VI, 11 (var. Rs. Stern); C. 8 (var. Rs. Stern); Calicó II 4627 (var. Rs. Stern); Depeyrot 16/2 (var. Rs-Legende). **Gold!** Vs. Kratzer, Rs. partiell Auflagen, vz 7.500,-



686



- 686 **Maximianus Herculeus, 285 - 310 n. Chr.** Argenteus ø 19mm (3,28g). 295 - 297 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: MAXIMIA-NVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICTORIA SARMAT / D, Tetrarchen opfern über Dreifuß vor Lager mit sechs Türmen. RIC VI, 104b. **Dunkle Tönung, ss-vz** 500,-



1,5:1



687



1,5:1

- 687 **Domitius Domitianus, 295 - 297 n. Chr.** AE Follis ø 26mm (10,54g). 295 - 296 n. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: IMP C L DOMITIVS DOMITIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: GENIO POPV-L-I ROMANI / Γ / ALE, Genius mit Modius u. Füllhorn n. l. schüttet aus einer Patera eine Flüssigkeit, l. unten Adler. RIC 20. **RR!** Rotbraune Patina, minimale Spuren von Silbersud, vz 1.200,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 138, 2005, Los 271 (Schätzpreis 1.200 Euro, Zuschlag 2.000 Euro); ex A. Tkalec Auktion Februar 2002, Los 244.
C. Lucius Domitius Domitianus usurpierte zusammen mit Aurelius Achilleus in Ägypten gegen das tetrarchische System. Nach nur kurzer Zeit wurde der Aufstand aber 297 n. Chr. von Diokletian niedergeschlagen.



688 **Domitius Domitianus, 295 - 297 n. Chr.** AE Follis ø 26mm (10,36g). 296 n. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: IMP C L DOMITIVS DOMITIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: GENIO POPVLI ROMANI / ALE, Genius mit Patera u. Füllhorn, zu seinen Füßen Adler, r. im Feld B. RIC VI, 20. Grüne Patina, fast vz 2.000,-

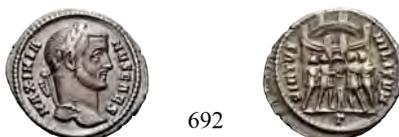


689 **Constantius I. Chlorus als Caesar, 293 - 305 n. Chr.** Argentus ø 19mm (3,09g). 294 - 295 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: CONSTANTI-VS CAESAR, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VIRTVS M-ILITVM, Tetrarchen opfern über Dreifuß vor Lager mit acht Türmen. RIC VI, 44a. R! Herrliche irisierende Tönung, Vs. Stempelfehler, vz 350,-



690 **Constantius I. Chlorus, 305 - 306 n. Chr.** AE Follis ø 29mm (10,60g). 305 - 306 n. Chr. Mzst. Karthago. Vs.: IMP CONSTANTIVS P F AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: SALVIS AVGG ET CAESS FEL KART / H / A, Carthago den Kopf n. l. gewendet u. mit Früchten in beiden Händen steht frontal. RIC VI, 39a. R! Schwarzbraune Patina, vz 120,-

691 **Divus Constantius I. Chlorus, ab 306 n. Chr.** AE Follis ø 25mm (6,59g). 307 - 310 n. Chr. Mzst. Londinium. Vs.: DIVO CONSTANTIO PIO, drapierte Büste capite velato mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: MEMORIA FELIX / PLN, zwei Adler zu Seiten eines Altars. RIC VI, 110. Schwarzbraune Patina, vz 150,-



692 **Galerius als Caesar, 293 - 305 n. Chr.** Argentus ø 19mm (3,21g). 295 - 297 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: MAXIMIA-NVS CAES, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VIRTVS MILITVM / Γ, Tetrarchen opfern über Dreifuß vor Militärlager mit sechs Türmen. RIC VI, 42b. Tönung, fast vz 250,-



1,5:1



693



1,5:1

- 693 **Galeria Valeria, 308 - 311 n. Chr.** AE Follis ø 26mm (5,74g). 308 n. Chr. Mzst. Kyzikos. Vs.: GAL VAL-ERIA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: VENERI V-ICTRICI / MK Δ, Venus mit Apfel. RIC VI, 38.
R! Braunschwarze Patina, vz 200,-



694



695



- 694 **Severus II., 306 - 307 n. Chr.** AE Follis ø 28mm (9,44g). 306 - 307 n. Chr. Mzst. Heraclea. Vs.: IMP C FLA VAL SEVERVS P F AVG, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: GENIO POPV-L-I ROMANI / HT Γ, Genius mit Modius u. Füllhorn n. l. schüttet aus einer Patera eine Flüssigkeit. RIC VI, 30. Braunschwarze Patina, vz 120,-

- 695 **Maxentius, 306 - 312 n. Chr.** AE Follis ø 30mm (10,21g). 306 - 307 n. Chr. Mzst. Karthago. Vs.: M AVR MAXENTIVS NOB CAES, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: SALVIS AVGG ET CAESS FEL KART / H / Δ, Karthago steht frontal in einem langen Gewand u. hält in beiden Händen Früchte. RIC VI, 51a; Drost, Maxence 14. Hellbraune Patina, vz 200,-
Vgl. Leu Numismatik Web Auction 21, 2022, Los 5305.



696



697



- 696 **Maxentius, 306 - 312 n. Chr.** AE Follis ø 27mm (8,13g). 309 - 310 n. Chr. Mzst. Aquileia. Vs.: IMP C MAXENTIVS P F AVG, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: CONSERV VRB SVAE / AQ P, in einem tetrastylem Tempel reicht die sitzende Roma mit Zepter u. Schild dem Kaiser mit Zepter einen Globus, zu dessen Füßen ein Gefangener, im Tympanon Lupa Romana. RIC VI, 113; C. 42; Drost, Maxence 35b; Bauten S. 37 Nr. 66. Schwarzbraune Patina, vz 150,-

- 697 **Maxentius, 306 - 312 n. Chr.** AE Follis ø 21mm (2,94g). 309 - 312 n. Chr. Mzst. Ostia. Vs.: MAXENTIVS P F AVG, Kopf mit Lorbeerkrantz n. l. Rs.: VICTORIA A-ETERNA AVG N / MOSTP, Viktoria mit auf Cippus gestütztem Fuß n. r. stehend u. auf Schild VOT / X schreibend, l. sitzender Gefangener. RIC VI, 60. Schwarzbraune Patina, vz 120,-



698



699



- 698 **Divus Romulus, ab 309 n. Chr.** AE Follis ø 25mm (6,42g). 310 - 311 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVO ROMVLO N V BIS CONS, Kopf n. r. Rs.: AETERNAE MEMORIAE / REP, Adler auf Grabmal mit geöffneter Tür. RIC VI, 257; Drost, Maxence 171; Bauten S. 26-27 Nr. 42; Hill, Monuments S. 13 ff. mit Abb. 7. Braunschwarze Patina, vz 200,-

- 699 **Constantin I., der Große als Caesar, 306 - 307 n. Chr.** AE Follis ø 28mm (7,01g). 307 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: FL VAL CONSTANTINVS NOB C, Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: MARTI PATRI P-ROPVGNATORI / S - A / P TR, Mars mit Lanze u. Schild schreitet n. r. RIC VI, 730. Dunkelbraune Patina, vz 120,-



2:1



700



2:1

- 700 **Constantin I., der Große, 307 - 337 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,44g). 335 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: CONSTANTI-NVS MAX AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeer-Rosettendiadem n. r. Rs.: VICTORIA CONSTANTINI AVG / SIS, Victoria mit Schild mit der Inschrift VOT / XXX n. r. tritt auf einen vor ihr knienden Gefangenen. RIC VII, 244; Depeyrot I, 23/3. **Gold!** vz 2.000,-



2:1



701



2:1

- 701 **Constantin I., der Große, 307 - 337 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,43g). 335 - 336 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: CONSTANTINVS MAX AVG, drapierte Panzerbüste mit Rosettendiadem n. r. Rs.: VICTORIA CO-NSTANTINI AVG / SMAN, Viktoria schreitet mit Tropaeum u. Palmzweig n. l., r. im Feld VOT / XXX. RIC VII, 96; Depeyrot 46/1. **Gold!** Vs. kleine Marken, vz 5.000,-



2:1



702



2:1

- 702 **Constantin I., der Große, 307 - 337 n. Chr.** 1/2 Argenteus ø 15mm (1,56g). 307 - 308 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: IMP CONSTANTINVS P F AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VIRTVS MILITVM / TR, Lagerort mit vier Türmen. RIC VI, 758; C. 708. **R!** Dunkle Tönung, vz 1.200,-



703



- 703 **Constantin I., der Große, 307 - 337 n. Chr.** Leichter Miliarensis ø 24mm (3,28g). 317 n. Chr. Mzst. Sirmium. Vs.: CONSTANTINVS MAX AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FELICITAS ROMANORVM / SIRM, Konstantin im militärischen Gewand u. mit Zepter in der Rechten n. l. stehend flankiert von seinen Söhnen Crispus I. u. Constantin II. r., beide in militärischen Gewändern u. mit Zeptern u. die Köpfe dem Kaiser zugewandt, die Szene umspannt ein Bogen, der auf zwei korinthischen Säulen ruht. RIC VII, 15; C. 159. **RRR!** Feine Tönung, vz 1.200,-
*Ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 105, 2010, Los 281.
 Die Münze könnte im März 317 v. Chr. anlässlich der Erhebung von Crispus, Constantin II. und Licinius II. zu Cäsaren geprägt worden sein.*



704

- 704 **Helena, 306 - 329 n. Chr.** AE Follis ø 19mm (2,89g). 327 - 328 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: FL HELENA AVGVSTA, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: SECVRITAS REI PVBLICE / STRE, Securitas mit Zweig n. l. RIC VII, 508. Schwarzbraune Patina, Schrötlingsriss, vz 150,-



705

- 705 **Hannibalianus, 335 - 337 n. Chr.** AE Follis ø 15mm (1,45g). 336 - 337 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: FL HANNIBALLIANO REGI, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: SE-CVRITAS PVBLICA / CONSS, Euphrat mit Zepter n. r. vor Schilf lagernd. RIC VII, 147. Schwarzbraune Patina, vz 200,-



706

707

- 706 **Constantin II. als Caesar, 317 - 337 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,44g). 326 - 330 n. Chr. Mzst. Heraclea. Vs.: CONSTANTINVS IVN NOB CAES, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA CAESAR NN / SMH, Viktoria schreitet mit Kranz u. Palmzweig n. l. RIC VII, 101; Depeyrot 4/2. **Gold!** Vs. etwas poliert, Rs. kleine Kratzer, gutes ss 400,-

- 707 **Constantin II., 337 - 340 n. Chr.** Siliqua ø 19mm (2,81g). Mzst. Treveris. Vs.: IMP CONSTA-NTINVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeer-Rosettendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGG NN / TRP, Viktoria schreitet mit Kranz u. Palmzweig n. l. RIC VIII, 28; C. 583. Dunkle Tönung, Vs. Kratzer, vz 200,-



708

- 708 **Constans I., 337 - 350 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,41g). 344 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: CONSTANS AVGVSTVS, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIAE DD NN AVGG / TR, zwei Viktorien halten Schild, darauf VOT / X / MVLT / XX. RIC VIII, 135; C. 171; Depeyrot 6/3. **Gold!** vz 1.000,-



1,5:1

709

1,5:1

- 709 **Constans I., 337 - 350 n. Chr.** Siliqua ø 20mm (3,32g). 342 - 347 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: FL IVL CONS-TANS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIAE D N AVG / TR, zwei Viktorien halten Kranz mit Inschrift VOT / X / MVLT / XX (Variante C). RIC VIII, 168; C. 162. **R!** Schrötlingsriss, vz 500,-



710

- 710 **Constans I., 337 - 350 n. Chr.** AE Follis ø 23mm (4,74g). 348 - 350 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: D N CONSTAN-NS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: FEL TEMP REPARATIO · SIS ·, Kaiser mit Phönix u. Labarum auf n. l. fahrender Galeere stehend, Viktoria am Ruder. RIC VIII, 198. Reste von Silbersud, vz 120,-



711

- 711 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,35g). 343 - 344 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: FL IVL CONSTAN-TIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeer-Rosettendiadem n. r. Rs.: VICTORIA DD NN AVGG / TR, Viktoria mit Tropaeum u. Palmzweig n. l. stehend. RIC VIII, 122; C. 261; Depeyrot 4/3. **Gold!** vz 1.200,-



712

- 712 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,34g). 351 - 355 n. Chr. Mzst. Nikomedea. Vs.: FL IVL CONSTAN-TIVS PERP AVG, Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild. Rs.: GLORIA REI PVBLICAE / SMN S, sitzende Roma u. Constantinopolis mit Fuß auf Prora halten Schild, darauf VOT / XXX / MVLT XXXX. RIC VIII, 74; C. 112; Depeyrot 5/2. **Gold!** Vs. Graffito X u. etwas flau, vz 500,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 176, 2009, Los 2598.



713

- 713 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** AE Medaillon ø 34mm (28,23g). 340 - 347 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: CONSTANTIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeer-Rosetten-Diadem n. r. Rs.: ROMA BEATA, Roma mit Victoriola u. Zepter sitzt n. l. auf Schild. RIC VIII, 379; C. 174 var.; Gneecchi S. 147, 13 (Taf. 136, 8). **RRR!** Grüne Patina, vz 10.000,-
Ex Numismatica Ars Classica Auktion 40, 2007, Los 861 (Zuschlag 8500,- CHF).



714



715



- 714 **Vetranio, 350 n. Chr.** AE Maiorina ø 20mm (5,20g). Mzst. Siscia. Vs.: D N VETRA-NIO P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r., dahinter A, davor Stern. Rs.: HOC SIG-NO VICTOR ERIS / A / · Γ SIS ·, Kaiser mit Labarum u. Zepter wird von Viktoria bekränzt. RIC VIII, 287; LRBC 1174. Schwarzbraune Patina, vz 120,-
- 715 **Magnentius, 350 - 353 n. Chr.** AE Doppelmaiorina ø 28mm (9,50g). 352 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: D N MAGNEN-TIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: SALVS DD NN AVG ET CAES / TRS, Christogramm zwischen A u. Ω. RIC VIII, 318; Bastien 84; LRBC 62. Grünbraune Patina, fast vz 150,-



1,5:1



716



1,5:1

- 716 **Decentius, 350 - 353 n. Chr.** AE Medaillon ø 35mm (17,17g). Mzst. Rom. Vs.: MAG DECENTI-VS NOB CAES, drapierte Panzerbüste mit Lanze u. Globus mit Victoriola n. r. Rs.: VI-RT-VS AVGG, Kaiser mit Lanze zu Pferde einen n. r. fallenden, nackten Feind mit Lanze u. emporgestreckter Linker niederreitend. RIC VIII, 418; C. 47; Gnecci 6; Bastien S. 504 Taf. XVI (stgl.). **RRR!** Dunkelbraune Patina, ss-vz 10.000,-
Exemplar der Sammlung Franz Trau, ex Gemini Auktion V, New York 2009, Los 835; ex Numismatica Ars Classica Auktion 42, Zürich 2007, Los 216 (Zuschlag: 12.000,- CHF); ex Numismatica Ars Classica Auktion 15, 1999, Los 498; ex Gilhofer & Ranschburg / Hess, 22.05.1935, Trau, Los 4296, Taf. 49.



717



- 717 **Constantius Gallus Caesar, 351 - 354 n. Chr.** AE Maiorina ø 23mm (6,20g). Mzst. Siscia. Vs.: D N CONSTANTIVS IVN NOB C, drapierte Panzerbüste n. r., dahinter A. Rs.: FEL TEMP REPARATIO / III / B SIS, Galeere n. l., darin Kaiser als Imperator mit Victoriola und Labarum, am Steuer sitzend Viktoria, l. oben im Feld Stern. RIC VIII, 329; LRBC 1199. Braungüne Patina, fast vz 120,-



1,5:1



718



1,5:1

- 718 **Julian II. als Caesar, 355 - 360 n. Chr.** Siliqua ø 18mm (1,98g). 360 - 361 n. Chr. Mzst. Arelate. Vs.: D N IVLIANV-S NOB CAES, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: VOTIS / V / MVLTI / X im Lorbeerkranz, darunter T CON. RIC VIII, 264; C. 154b. **Interessantes Porträt!** Tönung, vz 250,-



- 719 **Julian II., 360 - 363 n. Chr.** AE Doppelmaiorina ø 27mm (9,00g). 361 - 363 n. Chr. Mzst. Sirmium. Vs.: D N FL CL IVLI- ANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: SECVRITAS REI PVB / B SIRM zwischen Stern u. Zweig, Stier n. r., darüber zwei Sterne. RIC VIII, 107; C. 38; LRBC 1622.
Dunkelbraune Patina, vz 500,-
- 720 **Julian II., 360 - 363 n. Chr.** AE Centenionalis ø 20mm (3,31g). Mzst. Sirmium. Vs.: D N FL CL IVLI-ANVS P F AVG, Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild n. l. Rs.: Im Kranz VOT / X / MVLT / XX, darunter B SIRM. RIC VIII, 108; LRBC 1619.
Attraktive braune Patina, vz 120,-



- 721 **Jovianus, 363 - 364 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,47g). Mzst. Thessaloniki. Vs.: D N IOVIA-NVS P F AVG, drapierte Büste mit Perlendiadem n. r. Rs.: SECVRITAS REI PVBLICE / * TES · , Jovian in Militärtracht n. l., in der Rechten Labarum, in der linken Globus, l. zu seinen Füßen sitzender Gefangener den Kopf dem Kaiser zugewandt. RIC 229; C. 16; Depeyrot 20/1.
Gold! R! Fast vz 1.500,-
Ex Numismatica Ars Classica Auktion N, 2003, Los 2164.



- 722 **Valentinian I., 364 - 375 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,46g). 373 - 375 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: D N VALENTINI-ANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeer-Rosetten-Diadem n. r. Rs.: VICTOR-IA AVGG / TR OB S, Valentinianus II. u. einer seiner Mitkaiser thronen nebeneinander u. halten zwischen sich Globus, darüber im Hintergrund Viktoria mit geöffneten Flügeln, am Boden Palmzweig. RIC IX, 17b,4; C. 5; Depeyrot 43/1.
Gold! Feine Kratzer, vz 1.200,-



- 723 **Valentinian I., 364 - 375 n. Chr.** Semissis ø 17mm (2,15g). 365 - 366 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: D N VALENTINI-ANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Diadem n. r. Rs.: RESTITVTOR REI PVBLICAE / LVG, Kaiser mit Victoriola u. Labarum. RIC IX, - ; Bastien 7; C. - ; Sear 19306; Depeyrot S. 129 Nr. 16/5 (alte Imitation).
Gold! RR! Vs. Stempelfehler im Feld, ss-vz 3.000,-
Aus der Jorge Santos Collection.



724

- 724 **Valentinian I., 364 - 375 n. Chr.** Siliqua ø 18mm (2,16g). 367 - 375 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: D N VALENTINI-ANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VRBS ROMA / TRPS · , Roma mit Victoriola u. Zepter sitzt n. l. RIC IX, 27d; C. 81. Fast vz 150,-



1,5:1

725

1,5:1

- 725 **Valens, 364 - 378 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,47g). 366 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: D N VALENS PER F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: RESTITVTOR REI PVPLICAE / · ANT H · , Kaiser mit Labarum (+ P) u. Victoriola. RIC IX, 2d XXII; C. 32; Depeyrot 26/3. Gold! vz 1.000,-



1,5:1

726

1,5:1

- 726 **Valens, 364 - 378 n. Chr.** Leichter Miliarensis ø 22mm (4,36g). 364 - 367 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: D N VALEN-S P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGVSTORVM / RQ, Viktoria steht n. r. mit einem Fuß auf einem Globus u. beschreibt einen Schild, der auf einem Cippus steht, mit der Inschrift VOT / V / MVLT / X. RIC IX, 8b4; C. 60. Feine Tönung, vz 500,-



727

1,5:1

728

- 727 **Valens, 364 - 378 n. Chr.** Reduzierte Siliqua ø 19mm (1,86g). 367 - 378 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: D N VALEN-S P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VRBS ROMA / TR PS · , Roma mit Victoriola u. Zepter sitzt n. l. RIC IX, 27(e); 45(b); C. 109. Tönung, gutes ss 250,-

- 728 **Procopius, 365 - 366 n. Chr.** Siliqua ø 19mm (1,39g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N PROCO-PIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: Im Kranz VOT / V, darunter C · Γ. RIC X, 13(e), 3; C. 14. Tönung, Randausbruch, ss-vz 300,-



1,5:1

729

1,5:1

- 729 **Gratian, 367 - 383 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,52g). 373 - 375 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: D N GRATIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Rosettendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGG / TR OB T, Gratianus u. Valens thronen nebeneinander u. halten zwischen sich Globus, darüber im Hintergrund Viktoria mit geöffneten Flügeln, am Boden Palmzweig. RIC IX, 39c; C. 38; Depeyrot 43/3. Gold! Schrötlingsriss, vz 1.200,-



684



701



713



716





730

- 730 **Gratian, 367 - 383 n. Chr.** Siliqua ø 17mm (1,68g). 367 - 378 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: D N GRATIA-NVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VRBS ROMA / TRPS · , Roma mit Victoriola u. Lanze thront n. l. RIC IX, 27(f) 2; 45(c) 2; C. 86. Dunkle Tönung, vz 150,-



731

- 731 **Valentinianus II., 375 - 392 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,38g). 389 - 391 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: D N VALENTINI-ANVS P F AVG, drapierte Büste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTOR-IA AVGG / T-R / COM, zwei thronende, nimbierte Kaiser halten gemeinsam einen Globus, darüber Viktoria mit ausgebreiteten Schwingen, darunter Palmzweig. RIC IX, 90a; C. 37; Depeyrot 53/1. **Gold!** vz 1.000,-



732

733

- 732 **Valentinianus II., 375 - 392 n. Chr.** Siliqua ø 19mm (1,63g). 388 - 392 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: D N VALENTINIA-NVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. l. Rs.: VRBS ROMA / LVGPS, Roma thront mit Victoriola auf der Rechten u. Lanze in der Linken n. l. RIC IX, 43a1; C. 72. Dunkle Tönung, vz 200,-

- 733 **Valentinianus II., 375 - 392 n. Chr.** AE Maiorina ø 22mm (6,19g). 383 - 388 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: D N VALENTINI-ANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Rosettendiadem n. r. Rs.: VIRTVS E-XERCITI / ANTA Δ, Kaiser mit Standarte u. Globus n. r. hat einen Fuß auf vor ihm knienden Gefangenen gesetzt. RIC IX, 63b4; C. 3. Schwarzbraune Patina, vz 120,-



734

- 734 • **Theodosius I., 379 - 395 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,43g). 382 - 383 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Rosettendiadem n. r. Rs.: CONCOR-DIA AVGGG / CONOB, Constantinopolis mit Mauerkrone, Zepter, Globus u. Fuß auf Prora sitzt frontal auf Thron. RIC IX, 44c; C. - ; Depeyrot 32/3. **Gold!** ss-vz 800,-



2:1



735



2:1

- 735 **Theodosius I., 379 - 395 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,43g). 382 - 383 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeer-Rosettendiadem n. r. Rs.: CONCOR-DIA AVGGG A / CONOB, Constantinopolis mit Mauerkrone, Zepter, Globus u. r. Fuß auf Prora frontal thronend. RIC IX, 45d1; Depeyrot 33/1. **Gold!** ss-vz 800,-



736



737



- 736 **Theodosius I., 379 - 395 n. Chr.** Siliqua ø 17mm (1,22g). 383 - 388 n. Chr. Mzst. Mediolanum. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VOT / X / MVLT / XX im Kranz / MDPS. RIC IX, 7f; C. 12. **Schöne dunkle Tönung, knapper Schrötling, vz** 250,-
Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny München Auktion 100, 1999, Los 615 (Schätzpreis 400 DM, Zuschlag 480 DM); ex Sammlung Amadeus.

- 737 **Magnus Maximus, 383 - 388 n. Chr.** Siliqua ø 18mm (1,60g). Mzst. Treveris. Vs.: D N MAG MAX-IMVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VIRTVS RO-MANORVM / TRPS, frontal thronende Roma mit Globus u. Lanze. RIC IX, 84b1; C. 30. **Tönung, vz** 250,-



2:1



738



2:1

- 738 **Flavius Victor, 387 - 388 n. Chr.** Reduzierte Siliqua ø 18mm (1,66g). Mzst. Mediolanum. Vs.: D N FL VIC-TOR P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perldiadem n. r. Rs.: VIRTVS RO-MANORVM / MDPS, thronende Roma mit Victoriola u. Zepter. RIC IX, 19b; C. 6. **Feine Tönung, ss-vz** 400,-



2:1



739



2:1

- 739 **Eugenius, 392 - 394 n. Chr.** Siliqua ø 17mm (1,96g). Mzst. Treveris. Vs.: D N EVGENI-VS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VIRTVS R-O-MANORVM / TRPS, Roma mit Victoriola u. Lanze sitzt n. l. auf Panzer. RIC IX, 106d; C. vgl. 14. **Herrliche, dunkle Tönung, vz** 800,-



740



- 740 **Arcadius, 383 - 408 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,46g). 395 - 402 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ARCADI-VS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Rosettendiadem n. r. Rs.: CONCORDI-A AVGGG Z / CONOB, Constantinopolis mit Fuß auf Prora thront frontal mit Zepter u. Schild, darauf VOT / V / MVL / X. RIC XI, 70c3; C. - ; Depeyrot 48/3. **Gold!** Leicht gewölbter Schrötling, ss-vz 500,-
Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny München, Auktion 95, 1999, Los 1012.



2:1



741



2:1

- 741 **Arcadius, 383 - 408 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,44g). 402 - 403 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ARCADI-VS P F AVG, drapierte Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild, darauf Reiter. Rs.: NOVA SPES REI PVBLICAE / CONOB, sitzende Viktoria mit nacktem Oberkörper n. r. schreibt XX / XXX auf einen Schild, den sie auf ihren Knien hält. RIC X, 23; C. - ; Depeyrot 54/1. **Gold!** vz 750,-



2:1



742



2:1

- 742 **Honorius, 393 - 423 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,40g). 395 - 423 n. Chr. Mzst. Mediolanum. Vs.: D N HONORI-VS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGGG / M-D / COMOB, Kaiser mit Labarum u. Victoriola sowie l. Fuß auf Gefangenen. RIC X, 1206; C. 44; Depeyrot 16/2. **Gold!** Vs. Kratzer, Rs. Auflage, ss-vz 500,-



2:1



743



2:1

- 743 **Honorius, 393 - 423 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,40g). 402 - 406 n. Chr. Mzst. Ravenna. Vs.: D N HONORI-VS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORI-A AVGGG / R-V / CONOB, Kaiser mit Standarte u. Victoriola, seinen l. Fuß setzt er auf einen am Boden liegenden Gefangenen. RIC X, 1287 (Gefangener Variante d); C. 44; Depeyrot 7/1; Ranieri, Ravenna 11. **Gold!** Vs. Kratzer, ss-vz 800,-



- 744 **Honorius, 393 - 423 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,45g). 395 - 402 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N HONORI-VS P F AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild, darauf Reiter. Rs.: CONCORDI-A AVGG B / CONOB, thronende Constantinopolis mit Zepter u. Victoriola sowie Fuß auf Prora, l. im Feld Stern. RIC X, 8; Depeyrot 55/2. **Gold!** Vs. Graffito, fast vz 750,-
Ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 48, 1997, Los 588.



- 745 **Honorius, 393 - 423 n. Chr.** AE ø 22mm (5,42g). 392 - 395 n. Chr. Mzst. Kyzikos. Vs.: D N HONORIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: GLORIA ROMANORVM / SMK Γ, Kaiser frontal stehend mit Labarum u. Globus. RIC IX, 28c; C. 20. Dunkelbraune Patina, vz 150,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 215, 2013, Los 614 (Schätzpreis 150 Euro, Zuschlag 225 Euro).



- 746 **Constantin III., 407 - 411 n. Chr.** Siliqua ø 16mm (1,23g). 408 - 411 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: D N CONSTAN-TINVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORI-A AAVGGG / SMLD, Roma mit Victoriola u. Lanze thront n. l. RIC 1531; C. 4(b); Bastien 251. Tönung, Rs. Prägeschwäche, vz 750,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 249, 2017, Los 973 (Schätzung 700 Euro, Zuschlag 1.100 Euro).
- 747 **Jovinus, 411 - 413 n. Chr.** Siliqua ø 15mm (1,22g). Mzst. Treveris. Vs.: D N IOVIN-VS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTOR-IA AVGG / TRMS, Roma sitzt mit Victoriola u. Zepter auf stilisiertem Panzer n. l., hinter dem Thron eine Figur. RIC X, 1711; C. 4. **R!** Schrötlingssriss, ss 400,-
Ex Hirsch Nachf. Auktion 735, 2015, 700.



- 748 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,44g). 408 - 430 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild (Schildzeichen: Reiter). Rs.: CONCORDI-A AVGG Θ / CONOB, thronende Constantinopolis mit Zepter u. Victoriola, Fuß auf Prora, l. im Feld Stern. RIC X, 202; Depeyrot 73/2; Hahn 12b. **Gold!** vz 500,-
Ex Giessener Münzhandlung GmbH, Auktion 73, 1995, Los 511.



2:1



749



2:1

- 749 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,45g). 430 - 440 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild, darauf Reiter. Rs.: VOT XXX MVLV XXXX Z / CONOB, Constantinopolis mit Zepter u. Kreuzglobus, den l. Fuß auf Prora, thront n. l., am Thron lehnt ein Schild, r. im Feld Stern. RIC X, 257; Depeyrot 81/1; DOC 381; Hahn 25ab. **Gold!** Vs. Graffito, fast vz 800,-



2:1



750



2:1

- 750 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,49g). 443 - 450 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODOSI-VS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild (Schildzeichen: Reiter n.r.). Rs.: IMP XXXXII COS XVII P P / COMOB, Constantinopolis mit Zepter u. Kreuzglobus, den l. Fuß auf Prora, thront n. l. (am Thron lehnt ein Schild), l. im Feld ein Stern. RIC X, 293; Depeyrot 84/1. **Gold!** vz 750,-
Ex Giessener Münzhandlung GmbH, Auktion 73, 1995, Los 510.



2:1



751



2:1

- 751 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,48g). 430 - 440 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild. Rs.: VOT XXX MVLV XXXX Θ / CONOB, Constantinopolis mit Zepter u. Kreuzglobus, den l. Fuß auf Prora, n. l. auf Thron, an dem ein Schild lehnt, r. im Feld Stern. RIC X, 257; Depeyrot 81/1. **Gold!** vz-st 750,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 253, 2018, Los 888 (Schätzpreis 600 Euro, Zuschlag 900 Euro); aus der Sammlung eines Ästheten.



2:1



752



2:1

- 752 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,36g). 443 - 450 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODOSI-VS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild, darauf Reiter n. r. Rs.: IMP XXXXII COS XVII P P / CONOB, Constantinopolis mit Zepter u. Kreuzglobus, den l. Fuß auf Prora, thront n. l., am Thron lehnt ein Schild, l. im Feld ein Stern. RIC X, 321; Depeyrot 84/1; DOC 414 ff.; Hahn 33bb. **Gold!** vz

800,-



2:1



753



2:1

- 753 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Semissis ø 18mm (2,13g). 430 - 440/50 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGG / CONOB, Viktoria sitzt n. r. auf Panzer u. schreibt auf Schild + / XXXV, im Feld l. Stern u. r. unten Staurogramm. RIC X, 331; Depeyrot 80/4. **Gold!** Vs. Graffiti, fast vz

300,-



2:1



754



2:1

- 754 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Tremissis ø 15mm (1,48g). 402/8 - 450/55 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGVSTORVM / CONOB, Viktoria mit Kranz u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. RIC X, 213; 249; 273; Depeyrot 70/1; Hahn 45. **Gold!** vz

350,-

Ex Gorny & Mosch Auktion 160, 2007, Los 2597.



2:1



755



2:1

- 755 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Tremissis ø 14mm (1,53g). 416 - 439 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGVSTORVM / CONOB, Viktoria mit Kranz u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. RIC X, 213; S. 257 ohne Nummer; 249; 273; Depeyrot 70/1. **Gold!** Vs. kleiner Kratzer, ss-vz

300,-



2:1



756



2:1

- 756 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Leichter Miliarensis ø 24mm (4,21g). 408 - 420 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. l. Rs.: GLORIA ROMANORVM / CON, Kaiser mit Nimbus, erhobener Rechten u. Globus, l. im Feld Stern. RIC X, 370; C. 17; DOC 306; MIRB 61a; RSC 20a. Herrliche Tönung, Vs. Stempelfehler, vz 1.000,-



2:1



757



2:1

- 757 **Aelia Eudocia, 423 - 443 n. Chr.** Tremissis ø 13mm (1,48g). 430 - 440 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: AEL EVDOCIA AVG, drapierte Büste mit Perlendiadem n. r. Rs.: CONOB * , Kranz, darin Kreuz. RIC X, 281 (mit Kranzbinde 9); Depeyrot 72/2. **Gold!** ss-vz 500,-



758



2:1



758

- 758 **Valentinian III., 425 - 455 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,35g). 426 - 430 n. Chr. Mzst. Ravenna. Vs.: D N PLA VALENTINIANVS P F AVG, drapierte Büste mit Rosettendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGGG / R-V / COMOB, Kaiser mit Kreuzzepter u. Victoriola sowie r. Fuß auf Schlange mit Menschenkopf gestellt. RIC X, 2010; C. 19; Depeyrot 13/1. **Gold!** ss-vz 800,-



2:1



759



2:1

- 759 **Valentinian III., 425 - 455 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,38g). 426 - 430 n. Chr. Mzst. Ravenna. Vs.: D N PLA VALENTINIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Rosettendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGGG / R-V / COMOB, Kaiser mit Kreuzzepter u. Victoriola tritt mit r. Fuß auf Schlange mit Menschenkopf. RIC X, 2019; Depeyrot 17/1; Ranieri, Ravenna 98. **Gold!** Schrötlingsriss, Rs. feine Kratzer, fast vz 500,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 138, 2005, Los 2533.



760



2:1



760

760 **Valentinian III., 425 - 455 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,09g). 440 - 455 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: D N PLA VALENTI-NIANVS P F AVG, drapierte Büste mit Rosettendiadem n. r.: VICTORIA AVGGG / R-M / COMOB, Kaiser mit Kreuzzepter u. Victoriola hat r. Fuß auf Schlange mit Menschenkopf gestellt. RIC X, 2015; C. 19; Depeyrot 46/1. **Gold!** Vs. Schrötlingsfehler, ss-vz 800,-



2:1



761



2:1

761 **Valentinian III., 425 - 455 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,48g). 450 - 457 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N VALENTIN-IANVS P F AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. RIC X, 506; Depeyrot 87/2. **Gold! R!** vz-st 600,-



2:1



762



2:1

762 **Valentinian III., 425 - 455 n. Chr.** Tremissis ø 14mm (1,41g). 440 - 455 n. Chr. Mzst. Rom oder Ravenna. Vs.: D N PLA VALENTINIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: Kranz, darin Kreuz, darunter COMOB. RIC X, 2065; C. 49; Depeyrot Rom 47/7; Ravenna 18/1; Ranieri, Ravenna 105 ff. **Gold!** Vs. Stempelriss, vz Ex Gorny & Mosch Auktion 207, 2012, Los 754 (Schätzpreis 400 Euro, Zuschlag 700 Euro). 400,-



2:1



763



2:1

763 **Marcian, 450 - 457 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,48g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N MARCIA-NVS P F AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. RIC X, 509 (Variante B); Depeyrot 87/1; MIRB 5a. Ex Gorny & Mosch Auktion 160, 2007, Los 2603. **Gold!** Vs. minimaler Belag, vz 800,-



2:1



764



2:1

- 764 **Marcian, 450 - 457 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,46g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N MARCIA-NVS P F AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG Δ / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. RIC 508; Depeyrot 87/1. **Gold!** Rs. Stempelrisse, fast vz 400,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 191, 2010, Los 2498 (Schätzpreis 450 Euro, Zuschlag 650 Euro).



765



2:1



765

- 765 **Marcian, 450 - 457 n. Chr.** Tremissis ø 14mm (1,46g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N MARCIA-NVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGVSTORVM / CONOB, Viktoria mit Kranz u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. RIC X, S. 280, 520; Depeyrot 87/5. **Gold!** Gewellter Schrötling, Vs. Graffito X und Rs. Graffiti, gutes ss 400,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 188, 2010, Los 2400.



2:1



766



2:1

- 766 • **Majorian, 457 - 461 n. Chr.** AE ø 14mm (2,56g). Mzst. Mediolanum. Vs.: D N IVL MAIORIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGGG / MD, Viktoria steht mit Kranz u. Palmzweig n. l. RIC X, 2641; Lacam 583. Grüne Patina, gutes ss 400,-



2:1



767



2:1

- 767 **Leo I, 457 - 473 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,46g). 457 - 474 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N LEO PE-RPET AVG, drapierte Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONOB, Viktoria steht mit Gemmenkreuz n. l., r. im Feld Stern. RIC X, S. 285 Nr. 605; Depeyrot 93/1; LRBC 517; MIRB 3(b). **Gold!** Vs. aus unsauberem Stempel, Stempelglanz 500,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 253, 2018, Los 916 (Schätzpreis 500 Euro, Zuschlag 650 Euro); aus der Sammlung eines Münchner Arztes, erworben von den 1960er bis in die späten 1990er Jahre.



768 **Leo I., 457 - 473 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,44g). 457 - 462 n. Chr. Mzst. Thessaloniki. Vs.: D N LEO PE-RPET AVG, drapierte Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG · / THSOB, Viktoria steht mit Gemmenkreuz n. l., r. im Feld Stern. RIC X, S. 286 Nr. 617; Depeyrot 56/2; LRC 152; MIRB 15b. **Gold!** Fast vz 600,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 249, 2017, Los 988 (Schätzpreis 600 Euro, Zuschlag 1.100 Euro).



769 **Leo I., 457 - 473 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,38g). 462 - 466 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N LEO PE-RPET AVG, drapierte Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG Δ / CONOB, Viktoria steht mit Gemmenkreuz n. l., r. im Feld Stern. RIC X, 605; Depeyrot 93/1. **Gold!** Vs. Graffito H, vz-st 400,-



770 **Leo I., 457 - 473 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,46g). 462 - 466 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N LEO PE-RPET AVG, drapierte Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG B / CONOB, Viktoria steht mit Gemmenkreuz n. l., r. im Feld Stern. RIC X, 605; Depeyrot 93/1. **Gold!** vz-st 500,-



771 **Leo I., 457 - 473 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,48g). 462 - 466 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N LEO PE-RPET AVG, drapierte Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG Z / CONOB, Viktoria steht mit Gemmenkreuz n. l., r. im Feld Stern. RIC X, 605; Depeyrot 93/1. **Gold!** Vs. minimaler Doppelschlag, Rs. kleine Prägeschwäche, vz 400,-



1,5:1



772



1,5:1



- 772 **Leo I., 457 - 473 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,48g). 462 - 466 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N LEO PE-RPET AVG, drapierte Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG retr. Z / CONOB, Viktoria steht mit Gemmenkreuz n. l., r. im Feld Stern. RIC X, 605; Depeyrot 93/1. **Gold! vz** 500,-



1,5:1



773



1,5:1



- 773 **Leo I., 457 - 473 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,49g). 462 - 466 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N LEO PE-RPET AVG, drapierte Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG Ø / CONOB, Viktoria steht mit Gemmenkreuz n. l., r. im Feld Stern. RIC X, 605; Depeyrot 93/1. **Gold! Schöner Stil! Vs. winzige Kratzer, vz** 500,-



1,5:1



774



1,5:1



- 774 **Leo I., 457 - 473 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,48g). 462 - 466 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N LEO PE-RPET AVG, drapierte Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG Ø / CONOB, Viktoria steht mit Gemmenkreuz n. l., r. im Feld Stern. RIC X, 605; Depeyrot 93/1. **Gold! Aus flauem Stempel, vz** 500,-



1,5:1



775



1,5:1



- 775 **Leo I., 457 - 473 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,47g). 462 - 466 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N LEO PE-RPET AVG, drapierte Panzerbüste, Kopf leicht n. l., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORIA AVGGGΔ / CONOB, Viktoria steht mit Gemmenkreuz n. l., r. im Feld Stern. RIC X, 605; Depeyrot 93/1. **Gold! Rs. Überprägungsspuren, ss-vz** 400,-



1,5:1



776



1,5:1



- 776 **Leo I., 457 - 473 n. Chr.** Tremissis ø 14mm (1,44g). 457 - 468 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N LEO PE-RPET AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGVSTORVM / CONOB, Viktoria mit Kranz u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. RIC X, S. 286 Nr. 611; Depeyrot 93/3; LRC 540; MIRB 7. **Gold! Rs. Kratzer, fast vz** 150,-

Ex Gorny & Mosch Auktion 229, 2015, Los 1965 (Schätzpreis 200 Euro, Zuschlag 275 Euro); aus der Sammlung Prof. Dr. Wolfgang Kuhoff.



777

- 777 **Anthemius, 467 - 472 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,40g). 467 - 472 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: D N ANTHE-MIVS P F AVG, Büste mit Helm, Perlendiadem, Panzer, Lanze u. Schild. Rs.: SALVS R-EI P-VBLICAE / COMOB, Anthemius u. Leo mit Lanzen halten in der Mitte einen Kreuzglobus, darunter RM als Monogramm u. Punkt. **Gold! R!** Gutes ss 1.000,-
 RIC X, S. 414 Nr. 2831; Depeyrot 65/2; Lacam 41.
 Ex Gorny & Mosch Auktion 261, 2019, Los 973; ex Baldwin's Auctions - Dmitry Markov Coins & Medals - M & M Numismatics, The New York Sale XIV, 2007, Los 480.



778

- 778 **Anthemius, 467 - 472 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,43g). Mzst. Mediolanum. Vs.: D N ANTHEMI-VS PERPET AVG, frontale Büste mit Helm, Perlendiadem, Panzer, Lanze u. Schild mit Reiterdarstellung. Rs.: SALVS REI PV-BLICAE, Anthemius u. Leo mit Lanzen frontal stehend u. in der Mitte einen Kreuzglobus haltend, darunter MD, im Abschnitt COMOB. **Gold! RR!** vz 3.500,-
 RIC 2890; Depeyrot 29/1.
 Ex Sammlung Maître Robert Schuman (1953-2022), ex Numismatica Ars Classica Autumn Sale 95, 1995, Los 695, ex Jean Vinchon Numismatique Auktion Paris 24.-25. November 1994, Los 367.



779

- 779 **Leo II., 474 n. Chr.** Tremissis ø 14mm (1,45g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N LEO ET Z-ENO P P AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGVSTORVM / CONOB, Victoria mit Kranz u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. **Gold!** Vs. Kratzer, ss-vz 400,-
 RIC X, 807 (var.); Depeyrot 99/2.
 Ex Gorny & Mosch Auktion 244, 2017, Los 620 (Schätzpreis 500 Euro, Zuschlag 850 Euro).



780

- 780 **Zeno, 2. Regierung, 476 - 491 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,45g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ZENO PERP AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild, darauf Reiter. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. **Gold!** Aus unsauberem Stempel, vz-st 400,-
 RIC X, 910 (3. Emission); Depeyrot 108/1.



781

- 781 **Zeno, 2. Regierung, 476 - 491 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,42g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ZENO PERP AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem ohne Stirnjuwel, Lanze u. Schild, darauf Reiter. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. **Gold!** Aus verbrauchten Stempeln, Graffiti, vz-st 400,-
 RIC X, 911 (3. Emission); Depeyrot 108/1.



782 **Zeno, 2. Regierung, 476 - 491 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,39g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ZENO PERP AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild, darauf Reiter. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. RIC X, 927 (4. Emission); Depeyrot 108/1.
Gold! Herrliches Porträt! Rs. aus leicht verbrauchtem Stempel, vz-st 400,-



783 **Zeno, 2. Regierung, 476 - 491 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,38g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ZENO PERP AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild, darauf Reiter. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. RIC X, 929 (5. Emission); Depeyrot 108/1.
Gold! Vs. Graffito in Form eines Kreuzes, Rs. aus verbrauchtem Stempel, vz-st 400,-



784 **Zeno, 474 - 491 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,46g). 2. Regierung, 476 - 491 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ZENO PERP AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. RIC X, 910; Depeyrot 108/1.
Gold! Vs. Graffito, Rs. Kratzer u. partiell Prägeschwäche, fast vz 400,-



785 **Zeno, 474 - 491 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,40g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ZENO PERP AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. RIC X, 910; Depeyrot 108/1.
Gold! Rs. Kratzer, vz 400,-



786 **Zeno, 474 - 491 n. Chr.** Tremissis ø 14mm (1,48g). 476 - 491 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ZENO PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGTSORVM / CONOB, Viktoria mit Kranz u. Kreuzglobus, r. unten im Feld Stern. RIC X, 922; Depeyrot 108/4.
Gold! RRR! ss-vz 150,-

BYZANZ



1,5:1



787



1,5:1



- 787 **Justin I. Thrax, 518 - 527 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,39g). 522 - 527 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTI-NVS PP AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz u. Kreuzgloбус, r. im Feld Stern. DOC 1, 2i; MIBE 1, 3; Sear 56; Sommer, MBR² 2.2.2. **Gold!** vz 350,-



1,5:1



788



1,5:1



- 788 **Justinian I., 527 - 565 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,41g). 527 - 537 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Schild u. Lanze. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz u. Kreuzgloбус, r. im Feld Stern. DOC 1, 3i; MIBE 1, 5; Sear 137; Sommer, MBR² 4.1.2. **Gold!** vz 500,-



1,5:1



789



1,5:1



- 789 **Justinian I., 527 - 565 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,51g). 537 - 542 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem, Schild u. Kreuzgloбус. Rs.: VICTORI-A AVGGG B / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz u. Kreuzgloбус, r. im Feld Stern. DOC 1, 8a; MIBE 1, 6; Sear 139; Sommer, MBR² 4.2. **Gold!** Stempelglanz 500,-
Aus dem Nachlass des Kunsthistorikers und Orientalisten Dr. Kurt Erdmann (1901-1964).



1,5:1



790



1,5:1



- 790 **Justinian I., 527 - 565 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,51g). 537 - 542 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem, Schild u. Kreuzgloбус. Rs.: VICTORI-A AVGGG S / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz u. Kreuzgloбус, r. im Feld Stern. DOC 1, 8 (nicht mit dieser Offizin); MIBE 1, 6; Sear 139; Sommer, MBR 4.2. **Gold!** Vs. aus leicht unsauberem Stempel, Rs. kleine Prägeschwäche am Rand, Stempelglanz 500,-



1,5:1



791



1,5:1

- 791 **Iustinian I., 527 - 565 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,43g). 542 - 565 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, frontale Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem, Schild u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGGG Θ / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. DOC 1, 9i; MIBE 1, 7; Sear 140; Sommer, MBR² 4.3. **Gold! Schöner Stil!** Vs. kleine Auflage, Stempelglanz 350,-



1,5:1



792



1,5:1

- 792 **Iustinian I., 527 - 565 n. Chr.** Tremissis ø 16mm (1,43g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGVSTORVM / CONOB, Viktoria mit Kranz u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. DOC 1, 19; MIBE 1, 19; Sear 145; Sommer, MBR 4.9. **Gold!** Vs. kleiner Stempelfehler, Stempelglanz 500,-



1,5:1



793



1,5:1

- 793 **Iustin II., 565 - 578 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,51g). 567 - 578 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N I-VSTI-NVS PP AVG, unbärtige Panzerbüste mit Perlendiadem, Helm, Victoriola u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG A / CONOB, Konstantinopolis mit Lanze u. Kreuzglobus thronend. DOC 1, 4a; MIBE 2, 5; Sear 345; Sommer, MBR² 5.2. **Gold!** Vs. Graffito GK, Stempelglanz 350,-



1,5:1



794



1,5:1

- 794 **Mauricius Tiberius, 582 - 602 n. Chr.** Tremissis ø 17mm (1,45g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N TIBE-RI PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTOR MAVRI AVG / CONOB, Kreuz. DOC 1, 14; MIBE 2, 20; Sear 488; Sommer, MBR² 7.17. **Gold!** vz 200,-



1,5:1



795



1,5:1

- 795 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,47g). 603 - 607 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: o N FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGG B / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 2, 5b; MIBE 2, 7; Sear 618; Sommer, MBR 9.6. **Gold!** Stempelglanz 500,-



1,5:1



796



1,5:1



- 796 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,46g). 607 - 609 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AV, drapierte Panzerbüste mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGG S / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 2, 10f; MIBE 2, 9; Sear 620; Sommer, MBR² 9.8.

Gold! Kleine Prägeschwächen am Rand, Stempelglanz

400,-



1,5:1



797



1,5:1



- 797 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,49g). 610 - 613 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N hERACLI-VS PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Helm, Kreuzkrone u. Kreuz. Rs.: Dasselbe incus. DOC 2, 3; MIB 3, 5; Sear 731; Sommer, MBR² 11.3.

Gold! Fehlprägung mit incusem Revers! Stempelglanz

350,-



1,5:1



798



1,5:1



- 798 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,51g). 613 - 616 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: dd NN hERACLIVS ET hERA CONST PP AV, große Büste von Heraclius mit Vollbart u. kleine von unbärtigen Heraclius Constantinus, beide bekrönt u. drapiert, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 8e; MIB 3, 8a; Sear 734; Sommer, MBR² 11.6.2. **Gold!** Kleine Prägeschwächen, vz-st

400,-



1,5:1



799



1,5:1



- 799 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,43g). 616 - 625 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: dd NN hERACLIVS ET hERA CONST PP AV, große Büste von Heraclius mit Vollbart u. kleine von unbärtigen Heraclius Constantinus, beide bekrönt u. drapiert, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV I Θ / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 17b; MIB 3, 19; Sear 742; Sommer, MBR² 11.14.

Gold! Stempelglanz

500,-



1,5:1



800



1,5:1



- 800 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,43g). 642 - 647 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTAN-TINVS PP AVG, drapierte u. unbärtige Büste mit kleinem Kopf, Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV S / CONOBK, Stufenkreuz. DOC 2, 2 (Heraclonas, nicht mit dieser Offizin); MIB 3, 4a; Sear 937; Sommer, MBR² 12.2.

Gold! vz

400,-



1,5:1



801



1,5:1



- 801 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,46g). 651 - 654 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTAN-TINVS PP AV, drapierte Büste mit großem Kopf, Langbart, Kreuzkrone u. -globus. Rs.: VICTORIA AVGV A / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 19a; MIB 3, 23; Sear 956; Sommer, MBR² 12.15. **Gold!** Vs. kleine Prägeschwäche, Rs. Graffito ΠΑ / Τ, vz 350,-



1,5:1



802



1,5:1



- 802 **Constantinus IV. Pogonatus, 668 - 685 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,28g). 669 - 674 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONS-A-NVS P, unbärtige Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm u. Lanze. Rs.: VICTOIA A-VGV Γ / CONOB, Stufenkreuz, l. Heraclius, r. Tiberius, beide bekrönt u. mit Kreuzglobus. DOC 2, 6c.1; MIB 3, 4C; Sear 1153; Sommer, MBR² 13.4. **Gold!** Gut zentriert, Stempelglanz 500,-



1,5:1



803



1,5:1



- 803 **Constantinus IV. Pogonatus, 668 - 685 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,48g). 669 - 674 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N CONS-A-NVS P, unbärtige Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem u. Lanze. Rs.: VICTOIA A-VGV H / CONOB, Stufenkreuz, l. Heraclius, r. Tiberius, beide mit Kreuzgloben. DOC 2, 6g; MIB 3, 4C; Sear 1153; Sommer, MBR² 13.4. **Gold!** Vs. aus leicht unsauberem Stempel, vz 400,-



1,5:1



804



1,5:1



- 804 **Constantinus IV. Pogonatus, 668 - 685 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,41g). 674 - 681 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONST-ANVS PP', bärtige Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm mit kleinem Helmbusch, Schild u. Lanze. Rs.: VICTOIA A-VGV (Offizin außerhalb des Schrötling) / CONOB, Stufenkreuz, l. Heraclius, r. Tiberius, beide mit Kreuzzepter. DOC 2, 8; MIB 3, 7; Sear 1154; Sommer, MBR² 13.5. **Gold!** Stempelglanz 400,-



1,5:1



805



1,5:1



- 805 **Constantinus IV. Pogonatus, 668 - 685 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,47g). 674 - 681 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CON-A-NVS P, bärtige Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, darauf Helmzier u. -busch, Lanze u. Schild. Rs.: VICTOIA A-VGVΔ / CONOB, Stufenkreuz, l. Heraclius, r. Tiberius. DOC 2, 10c; MIB 3, 7a; Sear 1156; Sommer, MBR² 13.8. **Gold!** Prägeschwächen, vz 400,-



- 806 **Iustinianus II., 1. Regierung 685 - 695 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,41g). 687 - 692 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D IVSTINIA-NVS PE AV, drapierte Büste mit Strichbart, Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV B / CONOB, Stufenkreuz. DOC 5i; MIB 6; Sear 1246; Sommer, MBR 14.3. DOC 2, 5b; MIB 3, 6; Sear 1246; Sommer, MBR² 14.3.1. **Gold!** Stempelglanz 750,-



- 807 **Iustinianus II., 1. Regierung 685 - 695 n. Chr.** Semissis ø 17mm (2,05g). 687 - 692 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D IVSTINIA-NVS PE AV, drapierte Büste mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV S, Kreuz auf Globus. DOC 2, 9; MIB 3, 11; Sear 1251; Sommer, MBR² 14.5NNN. *Ex Gorny & Mosch Auktion 186, 2010, Los 2500.* **Gold!** Vs. kleiner Kratzer, Prägeschwächen, ss-vz 250,-



- 808 **Leontius, 695 - 698 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,32g). 695 - 698 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D LEO-N PE AV, Büste mit Krone, Loros, Kreuzglobus u. Akakia. Rs.: VICTORIA AVGV S / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 1f; MIB 3, 1; Sear 1330; Sommer, MBR² 15.1. **Gold!** vz-st 1.000,-



- 809 **Tiberius III., 698 - 705 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,46g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D TIBERI-VS PE AV, bärtige Panzerbüste mit Krone, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORIA AVGV A / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 1a; MIB 3, 1; Sear 1360; Sommer, MBR² 16.1. **Gold! Sehr schönes Exemplar!** Rs. minimaler Doppelschlag, Stempelglanz 2.000,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 249, 2017, Los 1034.



- 810 **Tiberius III., 698 - 705 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,37g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D TIBERI-VS PE AV, Panzerbüste mit Krone, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORIA AVGV A / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 1a; MIB 3, 1; Sear 1360; Sommer, MBR² 16.1. **Gold!** Prägeschwächen, ss-vz 400,-



- 811 **Tiberius III., 698 - 705 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,42g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D TIBERI-VS PE AV, bärtige Panzerbüste mit Krone, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORIA AVGV I / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 1i; MIB 3, 1; Sear 1360; Sommer, MBR² 16.1. **Gold!** Prägeschwächen, Rs. aus unsauberem Stempel, Stempelglanz 600,-



- 812 **Tiberius III., 698 - 705 n. Chr.** Tremissis ø 16mm (1,41g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D TIBERI-VS PE [AV], Panzerbüste mit Krone, Lanze u. Schild. Rs.: VICTORIA AVGVVS / CONOB, Kreuz. DOC 2, 4; MIB 3, 8; Sear 1363; Sommer, MBR² 16.3. **Gold!** Auflagen, ss-vz 250,-



- 813 **Iustinianus II., 2. Regierung, 705 - 711 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,47g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N IhS ChS REX REGNANTIVM, Christusbüste mit Kodex vor Kreuz. Rs.: D (= retr.) N IVSTINIAN-VS ET TIBERIVS PP A, drapierte u. bekrönte Halbfiguren von Iustinianus u. Tiberius mit großer Büste gemeinsam ein Stufenkreuz haltend. DOC 2, 2b; MIB 3, 2b; Sear 1415; Sommer, MBR² 17.3.

Gold! Knapper Schrötling, Stempelglanz 1.500,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 113, 2001, Los 6111; ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny München Auktion 92, 1998, Los 682.



- 814 **Iustinianus II., 2. Regierung, 705 - 711 n. Chr.** Solidus ø 14mm (3,44g). Mzst. auf Sardinien. Vs.: C TEBIRIC, Halbfiguren von Iustinianus u. Tiberius mit Kronen in der Mitte einen Kreuzglobus mit der Aufschrift PAX haltend. Rs.: VICTORIA AVGVST : / CONOB, Stufenkreuz, r. im Feld S. DOC 2, 17.2; MIB 3, 8; Sear 1433; Sommer, MBR² - . **Gold! RR!** Vs. zwei Kratzer, Prägeschwächen, ss-vz 12.000,-
In CoinArchives nur ein Exemplar: Auktionshaus H. D. Rauch Auktion 114, 2022, Los 172. Zu dieser Solidusprägung E. Piras, Monete della Sardegna. Dal IV secolo a. C. al 1842 (1996) S. 92-93.



- 815 **Philippicus, 711 - 713 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,30g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D (retr.) N FILEPICVS MVL-TVS AN, Büste mit Krone, Loros, Kreuzglobus u. Adlerzepter. Rs.: VICTORIA AVGV Δ / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 1d; MIB 3, 1; Sear 1447; Sommer, MBR² 18.1. **Gold!** vz-st 1.500,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 113, 2001, Los 6112.



- 816 **Anastasius II. Artemius, 713 - 715 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,26g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N ARTEMIVS A-NASTASIVS MVL', drapierte Büste mit Krone, Kreuzglobus u. Akakia. Rs.: VICTORIA AVGV S / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 2e; MIB 3, 2; Sear 1463; Sommer, MBR² 19.1. **Gold!** Knapper Schrötling, Vs. Kratzer, vz 750,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 126, 2003, Los 2957.



- 817 **Leo III. der Isaurier, 717 - 741 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,39g). 735 - 740 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: c N O LEO-N PA MVL Z, Büste von Leo III. mit Krone, Kreuzglobus u. Akakia. Rs.: c N CONS-TANTINVS, Büste von Constantin V. mit Krone, Kreuzglobus u. Akakia. DOC 3, 7e.1; Sear 1504; Füeg, Nomismata 7.G.1; Sommer, MBR² - . **Gold!** Vs. Kratzer, ss-vz 300,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 257, 2018, Los 1018; bei Hauck & Aufhäuser, München im Juli 2007 erworben.



- 818 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,49g). 742 - 745 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: C LEO-N PA MVL - , bärtige Büste von Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Chlamys, Kreuz u. Akakia. Rs.: C N CO-N-STANTINVS, bärtige Büste von Constantin V. mit Chlamys, Kreuz u. Akakia. DOC 3, - ; Sear 1150; Füeg, Nomismata 2.B.4; Sommer, MBR² - . **Gold!** vz-st 400,-



- 819 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,35g). 742 - 745 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: C LEO-N PA MVL -, bärtige Büste von Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Chlamys, Kreuz u. Akakia. Rs.: N C-ON-STANTINV, bärtige Büste von Constantinus V. mit Chlamys, Kreuz u. Akakia. DOC 3, 1g; Sear 1150; Füeg, Nomismata 2.B.11; Sommer, MBR² - . **Gold!** Rs. winzige Kratzer, Stempelglanz 400,-



- 820 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,47g). 742 - 745 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: C LEO-N PA MVL, bärtige Büste von Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Chlamys, Kreuz u. Akakia. Rs.: C N CO-N-STANTINVS, bärtige Büste von Constantinus V. mit Chlamys, Kreuz u. Akakia. DOC 3, 1d (Var.); Sear 1150; Füeg, Nomismata 2.C.2; Sommer, MBR² - . **Gold!** Kleine Prägeschwächen am Rand, Stempelglanz 400,-



- 821 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,38g). 745 - 750 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d LE-ON PA MVL, bärtige Büste von Leo III. (gest. 741) mit Chlamys, Krone, Kreuz u. Akakia. Rs.: N C-ON-STANTINVS, bärtige Büste von Constantinus V. mit Chlamys, Krone, Kreuz u. Akakia. DOC 3, 1g; Sear 1550; Füeg, Nomismata 3.D.3; Sommer, MBR² 23.1. **Gold!** vz-st 400,-



- 822 • **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,42g). 756 - 764 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: COnSTAnTInOS S LEOn O nEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. u. unbärtigen Leo IV. mit großem Kopf sowie Chlamys u. Kreuzkrone, darüber großes Kreuz, dazwischen Punkt. Rs.: c LE-ON PA MVL, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr., dreiwelliges Haar) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz. DOC 3, 2a; Sear 1551; Füeg, Nomismata 5.A.2; Sommer, MBR² 23.2. **Gold!** vz-st 500,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 302, 2024, Los 605.



823 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,47g). 773 - 775 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. u. unbärtigen Leo IV. mit großem Kopf sowie Chlamys u. Kreuzkrone, darüber großes Kreuz, dazwischen Punkt. Rs.: c LEON PA MVL, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit sechswelligem Haar, Loros, Kreuzkrone u. Kreuz. DOC 3, 2d; Sear 1551; Füg, Nomismata 7.A.2; Sommer, MBR² 23.2. **Gold!** Stempelglanz 400,-



824 **Constantin VI. und Eirene, 780 - 797 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,36g). 792 - 797 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: IRIN H AGOVSTI, Büste der Irene mit Kreuzkrone, Spitzenhaube u. Loros, in der Rechten Kreuzglobe, in der Linken Kreuzstab haltend. Rs.: CONSTANTINOS BAS', Büste des Constantin VI. mit Kreuzkrone, Kreuzglobe u. Akakia. DOC 3, 3b; Sear 1594; Füg, Nomismata 5.B; Sommer, MBR² 25.3. **Gold!** Im NGC-Holder 8229669-002 (MS, Strike: 4/5, Surface: 3/5, die shift). 4.000,-

Ex Roma Numismatics Auktion 30, 2014, Los 611 und Auktion 20, 2020, Los 748.
 Nachdem Irenes Gemahl Leo IV. am 9. September 780 verstorben war, übte die Kaiserin die Regentschaft für ihren gemeinsamen Sohn aus, den damals erst neunjährigen Constantin VI. Im Herbst 790 wollte der nunmehr volljährig gewordene Constantin seine untergeordnete Stellung abstreifen, worauf ihn Irene gefangen setzte und vom Heer verlangte, sie als vorrangige Kaiserin anzuerkennen. Die Soldaten des Themas der Armeniakien verweigerten jedoch diesen Eid und riefen Constantin VI. zum Alleinherrscher aus. Als sich im folgenden Monat mehr als die Hälfte des Heeres der Erhebung angeschlossen hatte, musste Irene einlenken und ihrem Sohn das Kaisertum überlassen. Zwei Jahre später gelang es ihr indes, wieder zur Mitkaiserin aufzusteigen. Am 15. August 797 setzte Irene dem Konflikt ein gewaltsames Ende, indem sie ihren Sohn im Kaiserpalast blenden ließ - laut Theophanes soll diese Tat die Sonne für 17 Tage zum Verdunkeln gebracht haben.



825 **Nicephoros I., 802 - 811 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,46g). 803 - 811 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: NIKI-FOROS BASILEs, Büste des Nicephoros I. mit Krone, Chlamys, Kreuz u. Akakia. Rs.: STAVRA-CIS DESPOs X, Büste des Stauracius mit Krone, Chlamys, Kreuzglobe u. Akakia. DOC 3, 2c; Sear 1604; Füg, Nomismata 2.B.3; Sommer, MBR² 27.1.1. **Gold!** Rs. Prägeschwächen im Bereich der Inschrift, vz 500,-



826 **Michael II. der Amorier, 820 - 829 n. Chr.** Solidus ø 15mm (3,91g). 821 - 829 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: MI-XAHL BA, Büste des Michael mit Krone, Loros u. Kreuz. Rs.: ΘEO-FILOS E, Büste des Theophilos mit Krone, Chlamys u. Kreuzglobe. DOC 3, 14a; Sear 1645; Sommer, MBR² 30.5; Anastasi, Sicilia 502f. **Gold! R!** Mit Auflagen, vz 300,-



1,5:1



827



1,5:1



- 827 **Michael II. der Amorier, 820 - 829 n. Chr.** Tremissis (1,28g). 821 - 829 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: mI-XAHL, Büste mit Krone, Chlamys u. Kreuzglobus. Rs.: ΘΕ-OCIL, Büste mit Krone, Chlamys u. Kreuzzepter, r. im Feld ein Kreuz. DOC 3, 18; Sear 1650; Sommer, MBR² - ; Anastasi, Sicilia 511.

Gold! RR! Vs. aus unsauberem Stempel, Stempelglanz

400,-



1,5:1



828



1,5:1

- 828 **Theophilos, 829 - 842 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,25g). 831 - 842 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + mI-XAHL S CONSTANTINS, drapierte Büsten des Michael II., gest. 829 n. Chr., u. Constantin, gest. 831 n. Chr., mit Kronen, dazwischen Punkt, darüber Kreuz. Rs.: *ΘEOFI-LOS BASILE' Θ, drapierte Büste des Theophilos mit Krone, Patriarchenkreuz u. Akakia. DOC 3, 3d; Sear 1653; Füeg, Nomismata 3.H.1.y; Sommer, MBR² 31.2.

Gold! Vs. Druckstelle am Rand, fast vz

300,-



1,5:1



829



1,5:1



- 829 **Theophilos, 829 - 842 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,40g). 831 - 842 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + mI-XAHL S CONSTANTINS, bärtige Büste des Michael II. (gest. 829 n. Chr.) mit großem Kopf u. des unbärtigen Constantin (gest. 831 n. Chr.) mit kleinem Kopf, beide bekrönt u. mit Chlamys, darüber Kreuz, dazwischen Punkt. Rs.: *ΘEOFI-LOS BASILE' Θ, bärtige Büste des Theophilos mit Krone ohne Halbkreis, Chlamys, Patriarchenkreuz u. Akakia. DOC 3, 3d; Sear 1653; Füeg, Nomismata 3.H.2.y; Sommer, MBR² 31.2.

Gold! Vs. Kratzer, fast vz

400,-



1,5:1



830



1,5:1



- 830 **Theophilos, 829 - 842 n. Chr.** Semissis ø 12mm (1,81g). 830 - 831 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: ΘEO-CILOs, Büste mit Krone, Loros u. Kreuzglobus. Rs.: ΘEO-CILOs, Büste mit Krone, Chlamys u. Kreuzglobus. DOC 3, 26a ("traditional shape"); Sear 1673; Füeg, Nomismata - ; Anastasi, Sicilia 534 ("visi allungati").

Gold! R! Etwas Belag, vz

300,-



1,5:1



831



1,5:1



- 831 **Theophilos, 829 - 842 n. Chr.** Semissis ø 12mm (1,81g). 835 - 842 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: ΘEO-CILOs, Büste mit Krone, Loros u. Kreuzglobus. Rs.: ΘEO-CILOs, Büste mit Krone, Chlamys u. Kreuzglobus. DOC 3, 26b ("emaciated face"); Sear 1673; Anastasi, Sicilia 557d ("facce emaciate"); Sommer, MBR² - . **Gold!** vz

300,-



1,5:1



832



1,5:1



- 832 **Michael III. Methystes, 842 - 867 n. Chr.** Semissis mit geringem Goldgehalt ø 14mm (1,50g). 842 - 856 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: ml-XAHA Θ, bärtige Büste mit Krone, Loros u. Patriarchenkreuz auf Globus. Rs.: ml-XAHL Θ, bärtige Büste mit Krone, Chlamys u. Patriarchenkreuz auf Globus. DOC 3, 9; Sear 1694; Anastasi, Sicilia 563e; Sommer, MBR² 32.5V. Prägeschwach, Auflagen, ss-vz 200,-



1,5:1



833



1,5:1



- 833 **Basilios I. der Makedone, 867 - 886 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,45g). 871 - 886 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS XRS REX REGNANTIVM *, thronender Christus mit Redegestus u. Kodex. Rs.: BASILIOS ET CONSTANT AVGG b', bekrönte Halbfiguren des Basilios I. mit Loros u. Constantin mit Chlamys gemeinsam ein Patriarchenkreuz haltend. DOC 3, 2b; Sear 1704; Füeg, Nomismata 3.C.2²; Sommer, MBR² 33.3. Gold! Gutes vz 500,-



1,5:1



834



1,5:1



- 834 **Basilios I. der Makedone, 867 - 886 n. Chr.** Semissis mit geringem Goldanteil ø 13mm (1,38g). 867 - 878 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: bAS-IAEIOC, Büste mit Krone, Loros u. Kreuzglobus. Rs.: CON-STANT, Büste mit Krone, Chlamys u. Kreuzglobus. DOC 3, 14b; Sear 1715; Anastasi, Sicilia 582; Sommer, MBR² 33.10. R! Schöne intensive Tönung, vz 300,-



1,5:1



835



1,5:1



- 835 **Constantin VII. Porphyrogenitos, 913 - 959 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,41g). 947 - 950 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS XPS REX REGNANTIVM, Christusbüste mit Kodex. Rs.: CONSNTANT CE ROMAN' AVGG b' R', bekrönte Büsten des Constantin VII. mit Loros u. Romanos II. mit Chalmys gemeinsam ein Patriarchenkreuz haltend. DOC 3, 15; Sear 1751; Füeg, Nomismata 15.C.1; Sommer, MBR² 36.9. Gold! Vs. etwas Belag am Rand, fast vz 400,-



1,5:1



836



1,5:1



- 836 **Nicephoros II. Phokas, 963 - 969 n. Chr.** Histamenon ø 21mm (4,37g). 967 - 969 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS XIS REX REGNANTInm, Christusbüste mit Kodex. Rs.: + ΘEOTOC' b'H'Θ' hICHF' dESP', Halbfiguren Mariens u. Nicephoros II. gemeinsam ein Kreuzzepter haltend, im Feld seitlich Mariens M - Θ, unter dem M ein Dreieck. DOC 3, 4; Sear 1778; Füeg, Nomismata 3.C.3; Sommer, MBR² 38.2. Gold! Am Rand etwas beschnitten, Vs. aus leicht rostigem Stempel und kleiner Stempelfehler, fast vz 450,-



1,5:1



837



1,5:1



- 837 **Johannes I. Tsimiskes, 969 - 976 n. Chr.** Histamenon ø 22mm (4,37g). 969 - 970 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS XIS REX REGNANTInm, Christusbüste mit Kodex. Rs.: + ΘΕΟΤΟC ΒΟΗΘ' ΙW ΔΕSΠ' / Μ Θ, Halbfiguren des Kaisers mit Krone, Loros u. Kreuz u. der ihn segnenden Theotokos, über dem Kopf des Kaisers Manus Dei. DOC 3, 2; Sear 1786; Sommer, MBR² - ; Füg, Nomismata 2.

Gold! Vs. Kratzer und kleine Schrötlingsfehler, fast vz 750,-



1,5:1



838



1,5:1

- 838 **Constantin VIII., 1025 - 1028 n. Chr.** Histamenon ø 26mm (4,41g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS XIS REX REGNANTInm, Christusbüste mit Kodex. Rs.: + CWnSTAnTIn BASILEVS ROM, Büste des Constantin VIII. mit Krone, Loros, Labarum ohne Punkt auf Schaft u. Akakia. DOC 3, 1; Sear 1815; Sommer, MBR² 42.1 (Var.).

Gold! Großer Schrötling, gutes vz 600,-



1,5:1



839



1,5:1

- 839 **Isaak I. Komnenos, 1057 - 1059 n. Chr.** Histamenon ø 27mm (4,39g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS XIS REX REGNANTInm, thronender Christus mit Redegestus u. Kodex. Rs.: + ICAAKIOC RACIAEVC RWM, Kaiser mit Labarum u. Parazonium. DOC 3, 1; Sear 1844; Sommer, MBR² 51.2.

Gold! Vs. etwas flau, vz 400,-



1,5:1



840



1,5:1

- 840 **Konstantin X. Doukas, 1059 - 1067 n. Chr.** Histamenon ø 28mm (4,43g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS XIS REX REGNANTInm, thronender Christus mit Kodex, die Rechte zum Segensgestus erhoben. Rs.: + KWN RAC'A' - O ΔΟVKAC, Kaiser mit Labarum ohne Punkt auf Schaft u. Kreuzglobus auf Dais. DOC 3, 1a; Sear 1847; Sommer, MBR² 52.1.

Gold! vz-st 400,-



- 841 **Romanos IV. Diogenes, 1068 - 1071 n. Chr.** Histamenon ø 28mm (4,44g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: KWN MX ANΔ, je auf einem einzelnen ovalen Dais stehen in der Mitte Michael VII. mit Labarum u. Akakia, l. Konstantios, r. Andronikos, beide mit Kreuzglobus u. Akakia. Rs.: + PVMAN S EVΔOKIA / IC - XC, Christus auf Dais segnet Romanos l. u. Eudokia r., beide mit Kreuzgloben. DOC 3, 1; Sear 1859; Sommer, MBR² 54.1. **Gold!** Rs. kleine Auflagen, gutes vz 300,-



- 842 **Michael VII. Doukas, 1071 - 1078 n. Chr.** Histamenon ø 30mm (4,31g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: IC - XC, Christusbüste mit Kodex mit neun Punkten u. Segensgestus, in den Kreuzarmen des Nimbus je vier Punkte um Quader. Rs.: + MIX-AHA RACIA O Δ, Büste des Kaisers mit Krone, Loros, Labarum, darauf vier Punkte um Quader sowie kein Punkt auf Schaft, u. Kreuzglobus. DOC 3, 2c; Sear 1868; Sommer, MBR 55.2.3. **Gold!** vz 300,-
Ex Privatsammlung Dr. Eberhard Hanfstaengl (1886-1973), in bayerischer Privatsammlung seit mindestens 1960.



- 843 **Alexios I. Komnenos, 1081 - 1118 n. Chr.** Hyperpyron ø 32mm (4,25g). Postreform, 1092 - 1118 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + KE RO-HΘEI / IC - XC, thronender Christus mit Redegestus u. Kodex. Rs.: A/ΛE/ZIWH / ΔEC/ΠO/TH' - TW / KO/MNH/NW, Kaiser mit Labarum mit Punkt auf Schaft u. Kreuzglobus, oben r. Manus Dei. DOC 4,1, 20e; Sear 1912; Hendy Taf. 3, 10; Sommer, MBR² 59.13. **Gold!** Vs. kleine Prägeschwächen, fast vz 350,-



- 844 **Manuel I. Komnenos, 1143 - 1180 n. Chr.** Hyperpyron ø 30mm (4,26g). 1143 - 1152 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + KE RO-HΘEI / IC - XC, Christusbüste mit Segensgestus u. Buchrolle. MA/NOVHA / ΔEC/ΠO/TH' - TW (in Ligatur) / ΠOΡ/ΦV/POΓ/NH/T, Kaiser mit Chlamys, Kragen mit fünf Punkten u. unter Tablion X-Zeichen, Labarum u. Kreuzglobus mit Patriarchenkreuz, darüber Manus Dei. DOC 4,1, 1b.4; Sear 1956; Hendy Taf. 12, 5-6; Sommer, MBR² 61.1. **Gold!** Kleine Prägeschwächen, vz 400,-



845

1,5:1

845

- 845 **Manuel I. Komnenos, 1143 - 1180 n. Chr.** Aspron Trachy \varnothing 32mm (4,30g). 1167 - 1180 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: IC - XC, frontal thronender Christus mit Segensgestus u. Kodex. Rs.: MANOVHA - ΔΕCΠΤΗ / MP - ΘV, Kaiser mit Labarum u. Kreuzglobus wird von Maria gesegnet, auf Kragen drei Punkte. DOC 4,1, 6a; Sear 1961; Hendy Taf. 14,1; Sommer, MBR² 61.6.2. **Elektron!** Vs. kleine Prägeschwäche, vz 250,-



846

1,5:1

1,5:1

- 846 **Isaak II. Angelos, 1185 - 1195 n. Chr.** Hyperpyron \varnothing 30mm (4,44g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: MHP - ΘV, thronende Theotokos Nikopoios. Rs.: ICAAKIOC ΔΕΞΠ, Kaiser von Manus Dei gesegnet mit Loros mit drei Punkten auf Kragen u. Kreuzzepter empfängt vom Erzengel Michael ein Parazonium, oben im Feld XX / AP. DOC 4,1, 1b; Sear 2001; Sommer, MBR² 65.2. **Gold!** vz 350,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 142, 2005, Los 3302.



847

1,5:1

1,5:1

- 847 **Alexios III. Angelos-Komnenos, 1195 - 1203 n. Chr.** Hyperpyron \varnothing 28mm (4,44g). 1197 - 1203 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + KE RO-HΘEI / IC - XC, Christus mit Segensgestus u. Kodex auf Dais. Rs.: ΑΛΕΞΙΩ ΔΕΗCΠ ΤΩ ΚΟΜΝΗΝΩ - Ο / W/K, ΗΙ. Konstantin reicht dem Kaiser mit Akakia ein Patriarchenkreuz DOC 4,1, 1b; Sear 2008; Hendy Taf. 22, 3; Sommer, MBR² 66.1. **Gold!** Rs. Graffiti, vz 350,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 152, 2006, Los 2649.



RESTAURIERTES REICH

- 848 **Michael VIII. Palaiologos, 1261 - 1282 n. Chr.** Hyperpyron ø 30mm (4,22g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: Stadtmauer von Konstantinopel mit sechs Toren, darin Brustbild Mariens als Orans, seitlich ihres Kopfes MP - ΘV, seitlich des oberen Tores je ein Punkt (Siglon 29). Rs.: In Kolumnen r. und l. X / M/ΔE/Π - O Π/A/Λ, begleitet vom Erzengel Michael kniet der Kaiser vor thronendem Christus mit Buchrolle, der ihn segnet, seitlich des Kopfes Christi IC / XC, vor dem Kopf von Michael M. DOC 5, 2 ff. (Var.): Sear 2242; Bendall Siglon 29; Sommer, MBR² 77.1; Lianta, LBC 488 (Var.). **Gold!** Prägeschwächen, beidseitig Graffiti, ss-vz 300,-



- 849 **Johannes V. Palaiologos und Anna von Savoyen, 1341 - 1347 n. Chr.** Hyperpyron ø 25mm (4,13g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: ANNA, Anna mit Lilienzepter u. Johannes mit Kreuzzepter u. Akakia. Rs.: A/Δ/PO/NI/K/O/C, Andronikos III. kniet vor Christus, der ihn segnet. DOC 5, 942-943; Sear 2466; LPC 116,1 (Andronikos III.); Sommer, MBR² 83.1.6; Lianta, LBC 845. **Gold!** Prägeschwächen, ss 250,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 104, 2000, Los 1487.



- 850 **Johannes V. Palaiologos, 1341 - 1397 n. Chr.** 1/8 Stavraton ø 15mm (1,07g). 1367 - 1376 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: IC - XC, Christusbüste mit Kodex zwischen zwei Sternen. Rs.: · IW ΔEΠΙΟΘC O ΠΑΛΕΟΛΟΓOC, Büste des Johannes mit Krone zwischen zwei Sternen. DOC 5, 1250 (Group X); Sear 2512 (Var. mit Sternen); LPC 154 Nr. 3; Sommer, MBR² 87a.1; Lianta, LBC 885. **R!** Leichte Tönung, kleine Prägeschwächen, fast vz 400,-



SIEGEL

- 851 **Jüdisches Bleisiegel.** ø 25mm (24,07g). Römisch bis frühbyzantinisch, Ägypten oder Levante, 4. - 7. Jh. n. Chr. Vs.: Siebenarmige Menora zwischen paläohebräischen Buchstaben ('Waw' u. 'Mem'). Rs.: Etrog. **RRR!** Braune Patina, ss 350,-
Auf den meisten bekannten jüdischen Siegeln wird die Menora von Schofar und Lulav flankiert. Vgl. dazu zum Beispiel Leu Numismatik Web Auction 15, 2021, Los 2646.

VÖLKERWANDERUNG



2:1

852

2:1

OSTGOTEN

- 852 **Odoaker im Namen des Kaisers Zeno, 476 - 493 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,45g). Mzst. Rom. Vs.: D N ZENO P-ERP F AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild, darauf Reiter. Rs.: VICTORI-A AVGGGΓ · / · COMOB · , Viktoria mit Gemmenkreuz, um dessen Spitze fünf Punkte, r. im Feld Stern. RIC X, 3655; Lacam Taf. 50, 10. **Gold! R!** vz-st 500,-



2:1

853

2:1

- 853 **Odoaker im Namen des Kaisers Zeno, 476 - 493 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,45g). Mzst. Rom. Vs.: D N ZENO P-ERP F AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild, darauf Reiter. Rs.: VICTORI-A AVGGG Ä / · COMOB · , Viktoria mit Gemmenkreuz, um dessen Spitze fünf Punkte, r. im Feld Stern. RIC X, 3657; Lacam Taf. 50, 7-9. **Gold! R!** vz-st 500,-



2:1

854

2:1

- 854 **Odoaker im Namen des Kaisers Zeno, 476 - 493 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,35g). Mzst. Rom. Vs.: D N ZENO PERP AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild, darauf Reiter. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / COMOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, um dessen Spitze sieben Punkte, r. im Feld Stern. RIC X, - . **Gold! RR!** vz-st 500,-



Auktion 310

**Ausgesuchte Münzen und Medaillen
aus Mittelalter und Neuzeit**

Slg. kirchliche Institutionen mit dem Schwerpunkt Erzbistümer
und Slg. Prof. Dr. Görich „Zeit der Kommunen“ mit dem
Schwerpunkt der Stauferzeit

5. März 2025



1095 1,5:1



1169 1,5:1



1075 2:1



1093 1,5:1



1153 1,5:1





1249 1,5:1



1112 1,5:1



1028 1,5:1



1107 1,5:1



1120 1,5:1





1086 2:1



1287 2/3 Größe



1324 1,5:1



1151 1,5:1



1286 1,5:1



1122 1,5:1



MITTELALTER DEUTSCHLAND



1001

AUGSBURG, Bistum

- 1001 **Ulrich I. von Dillingen, 923-973.** Denar ø 21mm o.J., Augsburg. +VODALRICVS EPS (retrograd) Kreuz, im ersten, zweiten und vierten Winkel jeweils eine Kugel / AVGVSTA CIVITAS (retrograd) Kirchenfront mit spitzem Giebel, in der Mitte die Münzmeisterinitialen ENC. Förschner - (vgl. 1.) Hahn 131. Dbg. 1019f. 1,35 g. **Sehr selten.** Leicht irisierende Patina, winzige Schrötlingsrisse, üblich leichte Prägeschwäche, sehr schön **150,-**
Am Sieg von König Otto I. über die Ungarn bei der Schlacht auf dem Lechfeld (955) hatte er einen großen Anteil, indem er gegnerische Kräfte noch unmittelbar vor Kampfbeginn an der Stadtbefestigung band. Bischof Ulrich von Dillingen wurde bereits im Jahr 993 heilig gesprochen und ist bis heute Patron des Bistums Augsburg.



1002

- 1002 **Siegfried I., 1000 - 1006.** Denar ø 20mm o.J. (1002 / 1006), Augsburg. SICEFRIPS EPS (das S liegend) Kreuz, in den Winkel jeweils Keil, Ringel, Keil und drei Kugeln / AVGVSTA CIVI (das S liegend) Kirchenfront mit spitzem Giebel, in der Mitte die Münzmeisterinitialen VVI. Steinhilber 10c. var. Förschner 3. Dbg. 1024. Hahn 141. 1,21 g. **Sehr selten!** Herrlich irisierende Tönung, winzige Prägeschwäche, fast vorzüglich **150,-**
Der Münzmeister VVI, bzw. WI (für Wilhelm o.ä.) war in den königlichen und herzoglichen Münzstätten Regensburg und Nabburg tätig. In Augsburg arbeitet er für die Bischöfe Liutolf, Siegfried und Bruno.



1003

- 1003 **Eberhard I. mit Konrad II., 1029 - 1039.** Denar ø 19mm o.J. (1032 - 1039), Augsburg. EPERHARD SEP (das S liegend) Kreuz, in den Winkeln K - V - O - N / AVGVSTA CIVI Kirchenfront mit fünf Säulen und spitzem Giebel. Förschner - (vgl. 5.) Dbg. - (vgl. 1029.) Steinhilber 16. Hahn 151b. 1,14 g. **2. Typ. RR!** Herrlich irisierende Tönung, sehr schön - vorzüglich **150,-**



1004

- 1004 **Udalschalk von Eschenlohe, 1184 - 1202.** Brakteat ø 24mm o.J., Augsburg. Bischofsbild von vorne mit zweispitziger Mitra und herabhängenden Infulbändern, auf dem Außenrand vier Halbbögen mit Stern, dazwischen je eine Lilie zwischen zwei kleinen Kreuzchen. Steinhilber 52. Berger 2632. Slg. Bonhoff 1896f. 0,79 g. **Prachtvolles Exemplar!** Herrlich irisierende Tönung, winzige Prägeschwäche, vorzüglich - Stempelglanz **100,-**
Mit altem Beschreibungszettel.



1005



1006

- 1005 **Hartwig II. von Hirnheim, 1202 - 1208.** Brakteat o.J., Augsburg. Brustbild mit Mitra und kleinen Infulbändern von vorne, in den Händen Krummstab und Palmzweig, umgeben von Wulstring und Halbkreisen. Steinhilber 69. Berger - Slg. Bonhoff - 0,79 g.
RR! Prachtvolles Exemplar! Herrliche Tönung, winziger Randausbruch, vorzüglich - Stempelglanz
Ex. Münzkabinett Funk. 175,-
- 1006 **Siegfried von Rechberg, 1208 - 1227.** Brakteat o.J., Augsburg. Brustbild mit Mitra und kleinen Infulbändern von vorne, in den Händen Kreuzstab und Schlüsse, umgeben von Wulstring und Halbkreisen. Steinhilber 70. Berger -; Slg. Bonhoff - 0,74 g.
R! Prachtexemplar! Herrliche Tönung, winziger Randausbruch, fast stempel frisch
Ex. Münzkabinett Funk.
Fund vom Lechfeld! 175,-



1007



1008



1009

AUGSBURG, Königliche Münzstätte

- 1007 **Heinrich II., 1002 - 1024.** Denar o.J., Augsburg. R/EX - HE/IN/RI Gekröntes Brustbild nach rechts / AVGSTA CIVO (das S liegend) Kreuz, in den Winkeln jeweils Ringel, drei Kugeln, Keil und drei Kugeln. Förschner 7. Steinhilber 27. Dbg. 1032. Hahn 145.
R! Feine Tönung, minimal gewellt, Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich
Ex Sammlung Dr. K.G. 100,-

DONA UWÖRTH, Königliche Münzstätte

- 1008 **Kaiser Friedrich II., 1212 / 1220 - 1250.** Brakteat o.J., Donauwörth. Gekröntes Hüftbild mit Lilie und Falke. Steinhilber 133. Gebhart 26. Berger 2677. Slg. Bonhoff 1937. 0,71 g.
R! Herrliche Tönung, vorzüglich
Ex. Peus Nachf. A343 (1995), Los 2511. 150,-

KONSTANZ, Bistum

- 1009 **Eberhard II. von Waldburg, 1248 - 1274.** Brakteat o.J. (1250-1270), Konstanz. Mitriertes Brustbild mit Krummstab und Lilienzepter, umgeben von Wulstring und Perstrand. Klein/Ulmer 26. Cahn 57. Berger 2489. Slg. Bonhoff 1811. 0,45 g.
Feine Tönung, vorzüglich 100,-



1010



1,5:1



1010

MAINZ, Erzbistum

- 1010 **Arnold von Seelenhofen, 1153-1160.** Brakteat ø 37mm o.J., Erfurt. + ARNOLDVS ARCHIEPISCOVVS Brustbild des Erzbischofs von vorne mit Krummstab und Palmzweig unter Mauerbogen einer zwei zinnigen Kirche, zu den Seiten zwei Kuppeltürme. Slg. Bonhoff 1099. Slg. Löbbecke 600. 0,82 g.
RR! Ungewöhnlich gut ausgeprägtes Exemplar. Herrlich rötliche Patina, leichter Randausbruch, winzige Prägeschwäche, vorzüglich
Mit altem Beschreibungszettel. 150,-



1011



- 1011 **Pilgrim und Kaiser Konrad II., 1027-1036.** Denar ø 18mm o.J., Köln. + CHVONRADVS IMP Kreuz, in den Winkeln jeweils PI-LI/GR-IM / SANCTA COLONIA fünfsäuliges Kirchengebäude mit spitzem Giebel. Dannenberg 381. Hävernick 222. 1,50 g. Attraktive Eichenpatina, Rand leicht beschnitten, gutes sehr schön 75,-



1012



RAVENSBURG, Königliche Münzstätte

- 1012 **Anonym, 1268 - 1300.** Brakteat o.J. (um 1275), Ravensburg. Torburg mit drei Türmen, darunter Stern. Slg. Wüthrich 260. Cahn 208. Slg. Bonhoff 1846. Klein/Ulmer (CC) 215. Berger 2551. 0,52 g. **Herrliches Exemplar!** Feine Eichentönung, fast prägefrisch 100,-
Ex. Hess-Divo A266 (1995), Los 754.



1013



1014



1015



REGENSBURG, Königliche Münzstätte

- 1013 **Herzog Heinrich II., 2. Regierung, 985 - 995.** Denar o.J., Regensburg. •HEMRCVSI DVX• (das S liegend) Kreuz, im zweiten und vierten Winkel ein Punkt, im dritten Winkel ein Ringel, der erste Winkel ist leer / REGINA CIVITAS• (das S liegend) Kirchenfront mit spitzem Giebel, in der Mitte Münzmeistername GVAL• Hahn 22d1. 1,71 g. **Attraktives Exemplar!** Feine Tönung, vorzüglich 150,-
Ex Sammlung Dr. K.G.
Interessante Variante mit "falsch" geschriebenen Namen.
- 1014 **Herzog Heinrich II., 2. Regierung, 985 - 995.** Denar o.J., Regensburg. H•ENRICVS DVX• Kreuz, im zweiten und vierten Winkel ein Punkt, im dritten Winkel ein Ringel, der erste Winkel ist leer / REGINA CIVITAS (das S liegend) Kirchenfront mit spitzem Giebel, in der Mitte Münzmeistername GVAL. Hahn 22d1. 1,72 g. **Herrliches Exemplar!** Feine Tönung, vorzüglich - Stempelglanz 150,-
Ex Sammlung Dr. K.G.
- 1015 **Herzog Heinrich II., 2. Regierung, 985 - 995.** Denar o.J., Regensburg. + •HEIMVS RVX• Kreuz, im zweiten und vierten Winkel ein Punkt, im dritten Winkel ein Ringel, der erste Winkel ist leer / REGINI CIVITAS (das S liegend) Kirchenfront mit spitzem Giebel, in der Mitte Münzmeistername ELLN. Hahn 22c2. 1,68 g. **Interessante Variante, bei der der Name des Königs wohl verwechselt wurde.** Feine Tönung, fast vorzüglich 100,-
Ex Sammlung Dr. K.G.



1016

ULM, Königliche Münzstätte

- 1016 **Heinrich VI., 1190 - 1197.** Brakteat ø 19mm o.J. (um 1190), Ulm. HEINRIC - CESAR auf verziertem Sessel thronender Kaiser von vorne mit geschultertem Kreuzzepter, die Linke hält Reichsapfel, umgeben von Wulstring und Perlkreis. Klein/Ulmer (CC) 133.1 Berger 2592. Cahn 218. 0,43 g. **R! Attraktives Exemplar!** Herrlich irisierende Tönung, fast vorzüglich 100,-



1017



1018



- 1017 **Friedrich II., 1212 - 1250.** Brakteat ø 18mm o.J. (1220-1250), Ulm. **Variante mit schräger Parallelfalte des Mantels und "x" im Unterbau des Turms.** Gekröntes Brustbild mit Mantel, in der Rechten Lilienzepter, rechts im Feld Kuppelturm, umgeben von Wulstring und Kreuz-Viereck-Rand. Klein/Ulmer (CC) 143. Slg. Bonhoff - Häberle 19. Cahn - Berger - Fd. Elchenreuth 33a. 0,46 g.

Sehr seltene Variante! Dunkle Patina, vorzüglich

150,-

LORSCH, ABTEL.

- 1018 **Anonym Halbbrakteat (Pfennig)** ø 29mm o.J. (12. Jhdt.), unbestimmte Münzstätte. Krückenkreuz, in den Winkeln jeweils retrogrades A, Weintraube, Stern und Halbmond / Abt mit Krummstab und Buch (schwer erkennbar). 0,82 g.

RR! Herrliche Tönung, Prägeschwäche, sehr schön

75,-

MITTELALTER EUROPA / ALTE WELT



1,5:1



1019



1,5:1



FRÄNKISCHES REICH

- 1019 **KAROLINGER. Karl der Große, 768 - 814.** Denar ø 21mm o.J. (3. Münzperiode 793/794-812), Pavia (Papua). +CARLVVS REX FR Kreuz / +• PAVIA Karolusmonogramm. Biaggi 1803 (R2) var. Morrison/Grunthal vgl. vgl. 207-210. Depeyrot 780E. 1,54 g.

RR! Grading NCG mit der Bewertung ALTERED SURFACE (not encapsulated) Dunkle Patina, Felder leicht bearbeitet, sehr schön - vorzüglich

500,-

*Aus alter Sammlung mit altem Beschreibungszettel.
Sehr seltene Umschriftvariante.*



1,5:1



1020



1,5:1

- 1020 **Ludwig der Fromme, 814 - 840.** Denar ø 29mm o.J. (819/822), Venedig. +HLVDOVVICVS IMP Kreuz / +VEN - ECIAS. MEC 789. Biaggi 2746 (R2) Morrison/Grunthal 456. Depeyrot 1116 D. Prou 918. 1,36 g.

RR! Dunkle Patina, etwas gewellt, sehr schön / gutes sehr schön

350,-

Ex. Antykwariat Numizmatyczny - Michal Niemczyk A29 (2021), Los 4251.



- 1021 **Ludwig der Fromme, 814 - 840.** Denar (Pfennig) ø 19mm o.J., unbestimmte Mzst. Sogenannter "**Reichsdenar**". +HLVDOVVICVS IMP Kreuz, in den Winkeln jeweils Punkte / XPISTIANA RELIGIO Kirchenfront mit spitzem Giebel, in der Mitte Kreuz zwischen vier Säulen. Morrison/Grunthal 472. Depeyrot 1179. Prou 987. 1,60 g.

R! Dunkle Patina, winziger Randausbruch, minimal gewellt, winziges Grafito?, sehr schön - vorzüglich
Aus alter Sammlung mit altem Beschreibungszettel.

100,-

FRANKREICH

- 1022 **Philipp IV le Bel, 1285 - 1314.** Turnosgroschen (Gros tournois à l'O longue) o.J. (1290-1295), Tours. **Mit Beizeichen Lilie und Stern in den Umschriften.** Innere Umschrift: + PHILIPPVS REX, äußere Umschrift: + BNDICTV: SIT: HOMe: DHI: nRI: DEI: IhV. XPI in der Mitte Kreuz / +TVRONVS CIVIS Stilisiertes Castell, umgeben von Umschrift und Kreis aus zwölf Lilien. Duplessy 213. Lafaurie 217. 4,09 g.

Feine Eichentönung, fast vorzüglich

100,-

**ITALIEN**

- 1023 **AQUILEIA. Volker von Leubrechtkirchen, 1204 - 1218.** Denar ø 15mm o.J. (um 1209), Aquileia. VOLF KER P. Thronender Bischof mit Kreuzstab in der erhobenen Rechten und Buch in der Linken / + CIVITAS. AQUILEGIA Nimbiertes Adler nach rechts mit Schriftband in den Klauen. Biaggi 140. MIR 10. Bernardi 12. 0,77 g.

RR! Dunkle Patina, beschnitten, fast vorzüglich

75,-

Ex. Sincona A51 (2018), Los 3589.

- 1024 **Berthold von Meran, 1218 - 1251.** Denar ø 19mm o.J., Aquileia. BERTO - LDVS. P. Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzend von vorne / +CIVITAS AQVILEGIA Brustbild der heiligen Jungfrau mit erhobenen Händen von vorne. Biaggi 141. Bernardi 16a. 1,16 g.

RR! Attraktives Exemplar! Dunkle Tönung, vorzüglich / gutes vorzüglich

250,-

- 1025 **AREZZO. REPUBLIK, 13. Jahrhundert.** Grosso da 12 Denari o.J. (1230-1250), Arezzo. +.DE ARITIO. um gleichschenkliges Kreuz mit Keil im zweiten Feld / +.SA.DONATVS. Brustbild des Heiligen mit segnender Hand und Krummstab. MIR 2. (dort ohne Punkt hinter SA!) CNI 1/8. 1,80 g.

Dunkle Tönung, winzige Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich

150,-



- 1026 **REPUBLIK, 13. Jahrhundert.** Grosso da 12 Denari o.J. (1230-1250), Arezzo. +.DE ARITIO. um gleichschenkliges Kreuz mit Keil im zweiten Feld / +.SA.DONATVS. Brustbild des Heiligen mit segnender Hand und Krummstab. MIR 2. (dort ohne Punkt hinter SA!) CNI 1/8. 1,73 g.

Seltene Variante! Dunkle Tönung, fast vorzüglich

150,-

- 1027 **REPUBLIK, 13. Jahrhundert.** Grosso da 12 Denari o.J. (2. Serie, 1230-1250), Arezzo. +.DE ARITIO. um gleichschenkliges Kreuz, in den vier Winkeln jeweils ein Punkt / +.SA.DONATVS. Brustbild des Heiligen mit Nimbus, segnender Hand und Krummstab. MIR 3. (dort ohne Punkt hinter SA!) CNI 9/10. 1,57 g.

R! Dunkle Tönung, winziger Randausbruch, fast vorzüglich

150,-



1,5:1



1028



1,5:1

- 1028 **BERGAMO (Commune). Im Namen Kaiser Friedrichs II., 13.-14. Jh.** Grosso da 6 Denari o.J. (1236-1250), Bergamo. FREDERI CVS IMPRT Drapiertes Brustbild des Kaisers mit Lorbeerkranz nach rechts / Über Felsen mittig ein Kirchengebäude auf Säulen, darüber Kreuz zwischen zwei Spitztürmen, auf beiden Seiten je ein fünffenstriger Zinnturm, der ganze Gebäudekomplex auf einem Arkaden-Unterbau, P(mit horizontalem Kürzungsstrich) GA MVM. CNI IV, 138. MIR 16a. (R2) MEC 12, 396. Biaggi 351. 2,09 g.

RR! Herrliches Exemplar! Attraktive Eichentönung, vorzüglich

1.000,-

Ex Sternberg Zürich A34, 1998, Los 969.

Corpus Nummorum Bergomensium (CNB) 10.



1,5:1



1029



1,5:1

- 1029 **Im Namen Kaiser Friedrichs II., 13.-14. Jh.** Grosso da 6 Denari o.J. (1236-1250), Bergamo. FREDERI CVS IMPRT Drapiertes Brustbild des Kaisers mit Lorbeerkranz nach rechts / Über Felsen mittig ein Kirchengebäude auf Säulen, darüber Kreuz zwischen zwei Spitztürmen, auf beiden Seiten je ein fünffenstriger Zinnturm, der ganze Gebäudekomplex auf einem Arkaden-Unterbau, P(mit horizontalem Kürzungsstrich) GA MVM. MEC 12, 396. Biaggi 351. CNI IV, 138. MIR 16a. (R2) 1,98 g.

RR! Attraktive Tönung, gutes sehr schön

750,-

Ex Sternberg Zürich, Lagerliste 122, 1999, Nr. 260.

Corpus Nummorum Bergomensium (CNB) 9.



1030



1031



- 1030 **Im Namen Kaiser Friedrichs II., 13.-14. Jh.** Grosso da 4 Denari o.J. (1236-1250), Bergamo. FREDERI CVS IMPRT Drapiertes Brustbild des Kaisers mit Lorbeerkranz nach rechts / Über Felsen mittig ein Gebäude auf drei Bögen mit einem vierteiligen Giebeldach, flankiert von zwei vierfenstrigen Zinntürmen, der ganze Gebäudekomplex auf einem Arkaden-Unterbau, P(mit horizontalem Kürzungsstrich) GA MVM, Beizeichen Kreuz und Halbmond. MIR 17. (R) Biaggi 352. 1,23 g.

R! Attraktive Tönung, winzige Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich / gutes sehr schön

250,-

Ex Künker A246 (2014), Los 2718.

Corpus Nummorum Bergomensium (CNB) 21.

- 1031 **Im Namen Kaiser Friedrichs II., 13.-14. Jh.** Grosso da 4 Denari o.J. (1236-1250), Bergamo. FREDERI CVS IMPRT Drapiertes Brustbild des Kaisers mit Lorbeerkranz nach rechts / Über Felsen mittig ein Gebäude auf drei Bögen mit einem vierteiligen Giebeldach, flankiert von zwei vierfenstrigen Zinntürmen, der ganze Gebäudekomplex auf einem Arkaden-Unterbau, P(mit horizontalem Kürzungsstrich) GA MVM, Beizeichen zwei Halbmonde. MIR 17. (R) Biaggi 352. 1,11 g.

R! Attraktive Tönung, winziger Randausbruch, sehr schön - vorzüglich

200,-

Ex Dorotheum A147 (2021), Los 805; Slg. Dr. M. Doblinger.

Corpus Nummorum Bergomensium (CNB) 20 (im CNB nur drei Exemplare).



1032



1033



1034



1035



- 1032 **Im Namen Kaiser Friedrichs II., 13.-14. Jh.** Grosso da 4 Denari o.J. (1251/52-1254), Bergamo. FREDERICVS IMPRT Drapiertes Brustbild des Kaisers mit Lorbeerkrantz nach rechts / Über Felsen mittig ein Gebäude auf drei Bögen mit einem vierteiligen Giebeldach, flankiert von zwei vierfenstrigen Zinntürmen, der ganze Gebäudekomplex auf einem Arkaden-Unterbau, P(mit horizontalem Kürzungsstrich) GA MVM, Beizeichen links nicht erkennbar, **rechts "o croxata" (gekreuztes O)**. CNI IV, vgl. 132. MIR vgl. 17.1 R4 (dort mit "o croxata" auf beiden Seiten) Biaggi vgl. 352 (dort ohne "o croxata") 1,18 g.
RRR! Attraktive Eichentönung, winzige Randausbrüche, fast sehr schön 200,-
Ex. Ghiglione Asta M59 (2018), Los 4 (dort beschrieben als Denaro planeto)
Das Beizeichen des "o croxata" tragen Münzen der Städte Bergamo, Brescia, Como, Mailand, Parma, Pavia und Piacenza als Kennzeichen ihrer Zugehörigkeit zu einem 1251 oder 1252 abgeschlossenen und bereits 1254 wieder aufgehobenen Münzvertrag; die vorliegende Münze kann daher auf die Jahre zwischen 1251/52 und 1254 datiert werden. Die im Corpus Nummorum Bergomensium (CNB) katalogisierten Exemplare zeigen das "o croxata" ausnahmslos auf der linken Seite des Turmkreuzes (CNB 23-26). Der vorliegende Typus scheint also unediert.
- 1033 **Im Namen Kaiser Friedrichs II., 13.-14. Jh.** Denaro scodellato ø 15mm o.J. (seit 1236), Bergamo. IMPRT. FREDERICVS Drapiertes Brustbild des Kaisers mit Lorbeerkrantz nach rechts / Über Felsen mittig ein Gebäude auf drei Bögen mit einem dreiteiligen Giebeldach, flankiert von zwei zweifenstrigen Zinntürmen, der ganze Gebäudekomplex auf einem Arkaden-Unterbau, P(mit horizontalem Kürzungsstrich) GA MVM, ohne Beizeichen. CNI IV, 1/106. MIR 17a. Biaggi 354. 0,60 g. Attraktive Tönung, fast sehr schön 100,-
Ex Münzzentrum Rheinland 150, 2009, Los 2112.
Corpus Nummorum Bergomensium (CNB) 35.
- 1034 **Im Namen Kaiser Friedrichs II., 13.-14. Jh.** Denaro planeto ø 16mm o.J. (seit 1236), Bergamo. IMPRT. FREDERICVS Drapiertes Brustbild des Kaisers mit Lorbeerkrantz nach rechts / Über Felsen mittig ein Kirchengebäude auf Säulen, darüber Kreuz mit Beizeichen Stern, zwischen zwei Spitztürmen, flankiert von zwei fünfenstrigen Zinntürmen, über dem linken Beizeichen Keil; der ganze Gebäudekomplex auf einem Arkaden-Unterbau, P (mit horizontalem Kürzungsstrich) GA MVM. CNI IV, 139/144. MIR 18. 0,88 g. Feine Tönung, sehr schön - vorzüglich 75,-
Corpus Nummorum Bergomensium (CNB) 45.
- 1035 **Im Namen Kaiser Friedrichs II., 13.-14. Jh.** Denaro planeto ø 15mm o.J. (seit 1236), Bergamo. + IMP:FEDERICVS Drapiertes Brustbild des Kaisers mit Lorbeerkrantz nach rechts / Über Felsen mittig ein Gebäude auf zwei Bögen, flankiert von zwei fünfenstrigen Zinntürmen; der ganze Gebäudekomplex auf einem Arkaden-Unterbau, P(mit horizontalem Kürzungsstrich) GA MVM. CNI IV, 139/144. MIR 18. 0,83 g. Attraktive Tönung, gutes sehr schön 75,-
Ex NOMOS, OBOLOS 1, 2015, Los 516.
Corpus Nummorum Bergomensium (CNB) 57.



1036



1037



- 1036 **Im Namen Kaiser Friedrichs II., 13.-14. Jh.** Denaro planeto ø 15mm o.J. (seit 1236), Bergamo. + IMP:FEDERICVS Drapiertes Brustbild des Kaisers mit Lorbeerkrantz nach rechts, **Beizeichen C.** / Über Felsen mittig ein Gebäude auf einem Bogen mit einem dreiteiligen Giebeldach, flankiert von zwei fünfenstrigen Zinntürmen, der ganze Gebäudekomplex auf einem Arkaden-Unterbau, P (mit horizontalem Kürzungsstrich) GA MVM. CNI IV, 139/144. MIR 18. 0,86 g. Kräftige Tönung, sehr schön 75,-
Corpus Nummorum Bergomensium (CNB) 103.
- 1037 **Im Namen Kaiser Friedrichs II., 13.-14. Jh.** Denaro planeto ø 15mm o.J. (seit 1236), Bergamo. + IMP:FEDERICVS Drapiertes Brustbild des Kaisers mit Lorbeerkrantz nach rechts, **Beizeichen Kreis über C.** / Über Felsen mittig ein Gebäude auf einem Bogen mit einem dreiteiligen Giebeldach, flankiert von zwei fünfenstrigen Zinntürmen, der ganze Gebäudekomplex auf einem Arkaden-Unterbau, P(mit horizontalem Kürzungsstrich) GA MVM. CNI IV, 139/144. MIR 18. 0,88 g. Attraktive Tönung, sehr schön 75,-
Ex Negrini A34 (2011).
Corpus Nummorum Bergomensium (CNB) 104.



- 1038 **Im Namen Kaiser Friedrichs II., 13.-14. Jh.** Denaro planeto ø 16mm o.J. (seit 1236), Bergamo. + IMP:FEDERICVS Drapiertes Brustbild des Kaisers mit Lorbeerkranz nach rechts, **Beizeichen Kreis über O.** / Über Felsen mittig ein Gebäude auf einem Bogen mit einem dreiteiligen Giebeldach, flankiert von zwei fünfenstrigen Zinntürmen, der ganze Gebäudekomplex auf einem Arkaden-Unterbau, P(mit horizontalem Kürzungsstrich) GA MVM. CNI IV, 139/144. MIR 18. 0,90 g. Attraktive Tönung, knappes sehr schön 75,-
Ex Numismatica Filetti, 2014, Los 28.
Corpus Nummorum Bergomensium (CNB) 106.
- 1039 **Im Namen Kaiser Friedrichs II., 13.-14. Jh.** Denaro planeto ø 15mm o.J. (seit 1236), Bergamo. + IMP:FEDERICVS Drapiertes Brustbild des Kaisers mit Lorbeerkranz nach rechts, **Beizeichen punktspiegelter V.** / Über Felsen mittig ein Gebäude auf einem Bogen mit einem dreiteiligen Giebeldach, **links Beizeichen V**, flankiert von zwei fünfenstrigen Zinntürmen, der ganze Gebäudekomplex auf einem Arkaden-Unterbau, P(mit horizontalem Kürzungsstrich) GA MVM. CNI IV, 139/144. MIR 18. 0,88 g. Attraktive Tönung, Prägenschwäche, sehr schön - vorzüglich 75,-
Corpus Nummorum Bergomensium (CNB) 126.
- 1040 **Im Namen Kaiser Friedrichs II., 13.-14. Jh.** Denaro planeto ø 15mm o.J. (seit 1236), Bergamo. + IMP:FEDERICVS Drapiertes Brustbild des Kaisers mit Lorbeerkranz nach rechts, **Beizeichen Stern** / Über Felsen mittig ein Gebäude auf einem Bogen mit einem vierteiligen Giebeldach, **Beizeichen rechts und links ein Stern**, flankiert von zwei zweifenstrigen Zinntürmen, der ganze Gebäudekomplex auf einem Arkaden-Unterbau, P(mit horizontalem Kürzungsstrich) GA MVM. CNI IV, 139/144. MIR 18. 0,88 g. Attraktive Tönung, fast sehr schön 50,-
Ex Numismatica Filetti, Januar 2014, n. 28.
Corpus Nummorum Bergomensium (CNB) 99.



- 1041 **BOLOGNA. Republik, im Namen von Kaiser Heinrich VI., 1191 - 1337.** Bolognino grosso ø 17mm o.J. (1191 - 1337), Bologna. + **Beizeichen Lilie**, BONONI, Beizeichen Lilie, im Feld A zwischen vier Kugeln / +ENRICVS, im Feld I.P.R.T. um mittigen Punkt. MIR 1. Biaggi 362. CNI 42. 1,39 g. **Sehr seltene Variante!** (vgl. Varesi Asta 69 n. 164). Attraktive Tönung, sehr schön 50,-
Ex Artemide 54 E, n. 609.
- 1042 **BRESCIA. Kommunalprägungen 1186 - 1254.** Denaro scodellato ø 17mm o.J. (13. Jhdt.), Brescia. **Prägung im Namen Kaiser Friedrich II. von Hohenstaufen.** + BRI. SIA (liegendes S) um gleichschenkliges Kreuz / + FREDERICVS (liegendes S), im Feld P.R.I mit Kürzungszeichen oben, darunter zwei Keile. Biaggi 412. 0,60 g. **Weit überdurchschnittliche Erhaltung.** Feine Tönung, **Reste von Prägeglanz**, vorzüglich - Stempelglanz 50,-
Ex. Bolaffi 2011.



- 1043 **COMO (Commune). Prägung im Namen Kaiser Friedrichs II., 1250 - 1280.** Mezzo Grosso ø 16mm o.J. (1220-1250), Como. **Variante mit Beizeichen Kugel (Globus?).** FREDERICVS IMPERT Gekröntes Brustbild mit Lilienzepter und Blumenstrauß nach rechts, links im Feld **Beizeichen Kugel!** / CVMA - NVS+ Gekrönter Adler nach halblinks. MIR 264/1. (dort ohne Beizeichen) Bellesia - CNI IV, siehe S. 178, n. 16 1,40 g. **Variante von großer Seltenheit!** Dunkle Tönung, sehr schön 1.000,-
Ex. Aurora A28 (2023), Los 39.
Nicht verzeichnet bei Bellesia. Le monete di Como. Offenbar unediert. Bislang nur ein weiteres Exemplar bekannt (vgl. Ranieri Asta 19 (2024), Los71).



- 1044 **Franchino I. Rusca, 1327-1335.** Grosso ø 19mm o.J., Como. Mit Titel von Kaiser Ludwig der Bayer. +LVDOVIC' IMPERATOR. gekrönter Adler nach halblinks / .S'.ABONDI V'.D'.CVMIS. thronender Heiliger, flankiert von den Buchstaben .F. und .R. Bellesia 1/Aa (**dieses Exemplar!**) MIR 272. CNI 1/10. 1,71 g. Ex. *Asta Varesi 57, 2010, Los 493.* **R!** Attraktive Tönung, gutes sehr schön 200,-
- 1045 **Azzone Visconti, 1335 - 1339.** Mezzo Grosso (Soldo) ø 18mm o.J. (1335-1339), Como. + Rosette AZO Rosette VICECOMES Rosette, Blätterkreuz im Vierpass / S'.ABONDI V'.D'.CVMIS Beizeichen Rosette, thronender Heiliger mit Krummstab von vorne. Biaggi 648. Bellesia 4A. CNI IV, 2/3. MIR 274. (**R2**) 1,25 g. **RR!** Dunkle Tönung, sehr schön - vorzüglich / gutes sehr schön 500,-
Ex *Nomisma S.p.a. Asta 51, 2014, Los 1311.*
- 1046 **Azzone Visconti, 1335 - 1339.** Denar ø 14mm o.J. (1335-1339), Como. + Rosette CVMVNVS (sic! statt CVMANVS) Rosette, um Blattkreuz / .Rosette./AZO./VICE./COMS./Rosette. CNI IV, vgl. 7/13. MIR vgl. 278. 0,72 g. **Seltene Variante. Ungewöhnlich gute Erhaltung für diesen Münztyp!** Dunkle Tönung, winzige Prägeschwäche, gutes vorzüglich 75,-
Diese Variante ist bei Bellesia, Le monete di Como, nicht verzeichnet, vgl. 8/B. Äußerst selten, offenbar unediert.



- 1047 **CREMONA. Städtische Prägung, 1155-1330.** Grosso o.J. (ab 1271), Cremona. +CREMONA, im Feld gleichschenkliges Kreuz, Lilie jeweils im ersten und vierten Winkel sowie Kugel jeweils im zweiten und dritten Winkel / .S'.YME RIVS., auf Löwenthrone sitzender Heiliger mit segnender Hand und Krummstab. CNI IV, 36/44 M.I.R. 290. 2,07 g. **RR! Prachtexemplar!** Herrlich irisierende Tönung, vorzüglich - Stempelglanz 1.000,-
Erworben bei Numismatica Ranieri, Veronafil November 2012.
Fenti, La zecca di Cremona, Tipo G1.



- 1048 **Städtische Prägung, 1155-1330.** Grosso da 6 Denari Imperiali o.J. (vor 1236), Cremona. **Im Namen Kaiser Friedrichs II.** +FREDERICVS, im Feld unter Kürzungszeichen P*/R/I, Beizeichen Keil rechts neben I. / +CREMONA, im Feld gleichschenkliges Kreuz, Kugeln jeweils im ersten und zweiten Winkel sowie Keile jeweils im dritten und vierten Winkel. CNI IV, 10/11 M.I.R. 288. Biaggi 672. 2,04 g. **R! Herrliches Exemplar!** Dunkle Tönung, gutes vorzüglich 400,-
Fenti, La zecca di Cremona, Tipo C4.



- 1049 **Städtische Prägung, 1155-1330.** Grosso da 6 Denari Imperiali o.J. (nach 1254), Cremona. **Im Namen Kaiser Friedrichs II.** +FREDERICVS, im Feld unter Kürzungszeichen P*/R/I. / +CREMONA, im Feld gleichschenkliges Kreuz, Sterne jeweils im ersten und zweiten Winkel sowie Keile jeweils im dritten und vierten Winkel. CNI IV, 21. M.I.R. 288/2. 1,84 g. **R!** Dunkle Tönung, sehr schön - vorzüglich 250,-
Erworben bei Numismatica Picena 2011.
Fenti, La zecca di Cremona, Tipo F4.



1050



1051



1052



1053



- 1050 **FLORENZ. Republik, 1198 - 1531.** Fiorino vecchio da 12 denari o 1 Soldo o.J. (1237-1250), Florenz. +FLORENTIA, im Feld Lilie / +IOHANNES.B., im Feld Brustbild des Heiligen mit Segensgeste und Kreuzstab. MIR 35/3. (kleine Nase, weite Stirn) 1,74 g. Attraktive Tönung, knappes vorzüglich 200,-
- 1051 **Republik, 1198 - 1531.** Fiorino vecchio da 12 denari o 1 Soldo o.J. (1237-1250), Florenz. +FLORENTIA, im Feld Lilie / +IOHANNES.B., im Feld Brustbild des Heiligen mit Segensgeste und Kreuzstab. MIR 35. 1,76 g. Feine Eichentönung, gutes sehr schön 100,-
- 1052 **Republik, 1198 - 1531.** Fiorino di stella da 12 denari o 1 Soldo o.J. (1. Serie vor 1260), Florenz. +FLORENTIA*, im Feld Lilie / +IOHANNES.B., im Feld Brustbild des Heiligen mit Segensgeste und Kreuzstab. Bern. 26/32 MIR 37. 1,75 g. **Attraktives Exemplar!** Feine Eichentönung, gutes vorzüglich 200,-
Ex InAsta Asta 53, 2014, Los 2736.
- 1053 **Republik, 1198 - 1531.** Fiorino di stella da 12 denari o 1 Soldo o.J. (2. Serie vor 1260), Florenz. +FLORENTIA*, im Feld Lilie / S'IOHANNE.B., im Feld Brustbild des Heiligen mit Segensgeste und Kreuzstab. MIR 38. Biaggi 783. 1,67 g. **Attraktives Exemplar!** Feine Eichentönung, gutes vorzüglich 150,-
Ex. Artemide Asta XLII, 2014, Los 494.



1054



- 1054 **Republik, 1198 - 1531.** Fiorino Grosso da 2 Soldi detto popolino o.J. (1312, 1. Semestre), Florenz. 2. Serie, geprägt von 1306 bis 2. Semestre 1313. Mond +S.IOHA NNES.B, stehender Heiliger, in der Rechten Kreuzstab, die Linke zur Segensgeste erhoben, flankiert von Sträuchern / +FLOR - ENTIA, große Lilie. Bern. II. 1086. CNI XII, 87. MIR 44/13 (R3) 1,84 g. **Von großer Seltenheit!** Attraktive Eichentönung, winzige Kratzer, gutes sehr schön 350,-
Mit Münzzeichen Mond (luna)!



1055



1056



1057



- 1055 **GENUA. Republik, 1139 - 1339.** Grosso da 6 Denari o.J., Genua. +IA.NV.A., im Feld stilisiertes Kastell / .CVNRADI REX um gleichschenkliges Kreuz im Feld. Lunardi 4. MIR 12. CNI III, 101/103. 1,67 g. Attraktive Tönung, fast vorzüglich 200,-
- 1056 **Republik, 1139 - 1339.** Grosso da 4 Denari o.J., Genua. +IA.NV.A., im Feld stilisiertes Kastell / .CVNRADI REX um gleichschenkliges Kreuz im Feld. Biaggi 837. Lunardi 3. MIR 13. 1,37 g. **Attraktives Exemplar!** Herrliche Tönung, vorzüglich 150,-
Ex NAC Auction 109, Los 1357.
- 1057 **Republik, 1139 - 1339.** Grosso da 4 Denari o.J., Genua. +IA.NV.A., im Feld stilisiertes Kastell / .CVNRADI REX um gleichschenkliges Kreuz im Feld. Biaggi 837. Lunardi 3. MIR 13. 1,37 g. Attraktive Tönung, fast vorzüglich 100,-



1058



1059



- 1058 **MAILAND. Kommunalprägungen im Namen von Kaiser Heinrich VI., 1190 - 1197.** Grosso (da 6 denari imperiali) ø 19mm o.J. (Ende 12. bis erste Hälfte des 13. Jh.), Mailand. +INPERATOR, im Feld HE / RIC / •N• / MEDIOLANVM um gleichschenkliges Kreuz im Feld, Keile im **ersten und zweiten** Winkel. MIR 56/2 Biaggi 1419. (R2) CNI 2. 2,05 g. **RR! Attraktives Exemplar!** Herrlich irisierende Tönung, gutes vorzüglich 300,-
*Ex Numismatica Ranieri, Asta 12, 2017, Los 563 (dort als Crippa 11 bezeichnet!)
Nicht verzeichnet bei Crippa, Le monete di Milano!*

- 1059 **Kommunalprägungen im Namen von Kaiser Heinrich VI., 1190 - 1197.** Grosso (da 6 denari imperiali) ø 18mm o.J. (Ende 12. bis erste Hälfte des 13. Jh.), Mailand. +INPERATOR, im Feld HE / RIC / •N• / MEDIOLANVM um gleichschenkliges Kreuz im Feld, Keile im dritten und vierten Winkel. MIR 56/1 Biaggi 1419. (R2) CNI 1. 2,11 g. **R!** Feine Tönung, vorzüglich 250,-
Ex Raffaele Negrini, Asta per corrispondenza 6, 1996, Los 482.



1060



- 1060 **Kommunalprägungen im Namen von Kaiser Heinrich VI., 1190 - 1197.** Grosso minore (da 4 denari imperiali) ø 17mm o.J. (Ende 12. bis erste Hälfte des 13. Jh.), Mailand. +INPERATOR, im Feld HE / RIC / N• / MEDIOLANVM um gleichschenkliges Kreuz im Feld. MIR 57/1 (R3) Biaggi 1420. CNI - 1,23 g. 500,-
Ex Varesi, Asta 78, 2021, Los 169. **RRR!** Attraktive Tönung, sehr schön - vorzüglich



2:1



1061



2:1

- 1061 **Kommunalprägungen im Namen eines Kaisers Heinrich.** Denaro terzolo scodellato (Obolo scodellato?) ø 13mm o.J. (um 1251-1253), Mailand. IMPERATOR, im Feld HE / RIC, darunter zwischen zwei Kugeln "o croxata" (gekreuztes O) / MEDIOLANVM, der Buchstabe O als "o croxata", um gleichschenkliges Kreuz im Feld. Biaggi 1415. (dort Bewertung für bb 5500.-!) MIR vgl. 63. CNI vgl. 15f. 0,45 g. 400,-
RRRR! Ausgezeichnete Erhaltung für diesen Münztypus. Feine Tönung, gutes vorzüglich / vorzüglich
*Ex WAG A106 (2020), Los 468.
Das Beizeichen des "o croxata" tragen Münzen der Städte Bergamo, Brescia, Como, Mailand, Parma, Pavia und Piacenza als Kennzeichen ihrer Zugehörigkeit zu einem 1251 oder 1252 abgeschlossenen und bereits 1254 wieder aufgehobenen Münzvertrag.*



1062



1063



- 1062 **Kaiser Heinrich VII. von Luxemburg, 1310/1312 - 1313.** Doppio Ambrosino ø 24mm o.J. (1310-1313), Mailand. +HENRICVS:REX:, der Buchstabe N spiegelverkehrt, um gleichschenkliges Kreuz, in dessen vier Feldern jeweils ein Kleeblatt / MEDIO LANVM, der Buchstabe N spiegelverkehrt, um thronenden S. Ambrogio, auf den Thronlehnen jeweils vier Kugeln. CNI V, 9-13. MIR 72. 3,83 g. 300,-
R! Weit überdurchschnittliche Erhaltung. Dunkle Tönung, gutes vorzüglich
Erworben beim Angolo del Collezionista, Veronafil November 2011.
- 1063 **Kaiser Heinrich VII. von Luxemburg, 1310/1312 - 1313.** Doppio Ambrosino ø 24mm o.J. (1310-1313), Mailand. +HENRICVS:REX:, um gleichschenkliges Kreuz, in dessen vier Feldern jeweils ein Kleeblatt / MEDIO LANVM, um thronenden S. Ambrogio, auf den Thronlehnen jeweils vier Kugeln. CNI V, 9-13. MIR 72. 3,61 g. 150,-
R! Attraktive Eichentönung, sehr schön - vorzüglich
Ex Numismatica Marcochia, Asta 14, Los 101.



1064



1066



1068



- 1064 **Kaiser Heinrich VII. von Luxemburg, 1310/1312 - 1313.** Doppio Ambrosino ø 22mm o.J. (1310-1313), Mailand. +hENRICVS:REX.; der Buchstabe N spiegelverkehrt, um gleichschenkliges Kreuz, in dessen vier Feldern jeweils ein Kleeblatt / MEDIO LANVM, der Buchstabe N spiegelverkehrt, um thronenden S. Ambrogio, auf den Thronlehnen jeweils vier Kugeln. MIR 72. CNI V, 9-13. 3,25 g.
RR! Attraktive Tönung, leicht beschnitten, Kratzer, leichter Schrötlingsriss, gutes sehr schön
Ex. WAG A34, 2013, Los 397. 75,-



1,5:1



1065



1,5:1

- 1065 **Kaiser Heinrich VII. von Luxemburg, 1310/1312 - 1313.** Grosso (Grosso da un soldo e mezzo) ø 22mm o.J. (1310-1313), Mailand. +hENRICVS:REX Rosette : Adler nach halblinks. / **SEMPER.AVGVSTVS** Rosette, um gleichschenkliges Kreuz im Feld, in dessen vier Winkeln jeweils Kleeblatt auf langem Stiel. MIR 75. Crippa 161. CNI V, 14. 2,60 g.
Von großer Seltenheit Feine Eichentönung, gutes sehr schön
Ex NAC Auktion 50, 2008, Los 309 ud Ex. Numismatica Picena, listino 4, 2012, Los 383. 600,-
- 1066 **Kaiser Heinrich VII. von Luxemburg, 1310/1312 - 1313.** Denar (Denaro imperiale) ø 14mm o.J. (1310-1313), Mailand. +hENRICVS:REX.; um gleichschenkliges Kreuz / +ME / DIOLA / NVM, ober- und unterhalb der Schriftzeilen Kugel Kleeblatt Kugel, im Buchstaben O eine Kugel. CNI V, 26-29. MIR 74. 0,63 g.
RR! Dunkle Tönung, gutes sehr schön 50,-



1,5:1



1067



1,5:1

- 1067 **Ludwig IV. der Bayer, König von Italien und Kaiser, 1327-1329.** Grosso ø 20mm o.J. (1327), Mailand. **Münzprägung mit dem Königstitel** .S PROTASI' .S GERVASI'; im Feld zwischen den beiden stehenden Heiligen als senkrechte Schriftzeile LVDOVIC' REX, oben und unten flankiert von jeweils einem Punkt rechts und links / :S.AMBROSIV'. MEDIOLANVM, der Stadtname zwischen zwei Kreisen; im Feld thronender Heiliger mit zum Segensgestus erhobener Hand und Krummstab. MIR 79. CNI 1-5. 1,94 g.
RRR! Attraktives Exemplar! Feine Tönung, gutes vorzüglich
Ex Bolaffi Numismatica, Asta 328, 8./9. Juni 2016, Los 803. 750,-
- 1068 **Giovanni Visconti, 1349 - 1354.** Grosso da 2 Soldi ø 21mm o.J., Mailand. .S GERVASI' S PROTASI', im Feld zwischen den beiden stehenden Heiligen als senkrechte Schriftzeile IOHS Kleeblatt VICECO(Kürzungsstrich)ES / .S.AMBROSIV'. MEDIOLANVM, im Feld thronender Heiliger mit zum Segensgestus erhobener Hand und Krummstab. Crippa 1. MIR 97. CNI 1-3. 2,64 g.
RR! Attraktive Eichentönung, minimal beschnitten, sehr schön 100,-



- 1069 **MANTUA. Ludwig oder Guido Gonzaga, 1360 - 1369.** Grosso Aquilino ø 18mm o.J. **Nachprägungen der Meraner Adlergroschen** . Kreis VIRGILIVS Wappenschildchen (identisch Bonacolsi oder Gonzaga) zwischen Rosetten, im Feld Adler mit nach rechts gewendetem Kopf / DE MA NT VA zwischen Rosetten um gleichschenkliges Kreuz, dessen Arme die Umschrift teilen, Kreis oben auf vertikalem Kreuzbalken. Rizzolli Ma2. MIR 371. Biaggi 1123. Bignotti 2. CNI IV, 3-6. 1,48 g. **R!** Attraktive Tönung, sehr schön 50,-
Ex Münzen Gut-Lynt Auktion 15, 2024, Los 2774.
- 1070 **NEAPEL. Robert von Anjou, 1309 - 1343.** Gigliato ø 24mm o.J. (1309-1317), Neapel. **Variante mit Krone, die in Perlrand hinein ragt.** + ROBERT DIE GRA IERL ET SICIL REX Sitzender König auf Löwenthron von vorne, in der Linken erhobenen Hand Globus, in der Rechten Lilienzepter / HONOR REGIS IUDICIU DILIGIT Lilienkreuz, in dessen vier Winkeln jeweils eine Lilie. MIR 28. 3,79 g. Feine Tönung, sehr schön - vorzüglich 50,-
Ex. Roma Numismatics A44 (2018), Los 883.
- 1071 **Robert von Anjou, 1309 - 1343.** Gigliato ø 26mm o.J. (1309-1317), Neapel. **Variante mit Krone, die oben an Perlrand stößt.** + ROBERT DIE GRA IERL ET SICIL REX Sitzender König auf Löwenthron von vorne, in der Linken erhobenen Hand Globus, in der Rechten Lilienzepter / HONOR REGIS IUDICIU DILIGIT Lilienkreuz, in dessen vier Winkeln jeweils eine Lilie. MIR 28. 3,96 g. Feine Eichentönung, fast vorzüglich 50,-
Ex. Roma Numismatics A44 (2018), Los 897.



- 1072 **RAVENNA. Anonyme Prägung der Erzbischöfe, 13.-14. Jhdt.** Grosso ø 20mm o.J., Ravenna. +DE RAVENA Kreuz, im ersten und vierten Winkel jeweils Kugel, im zweiten und dritten Feld langstieliges Kleeblatt / + (Blatt) ARCIISCO, im Feld V P - S um zentrale Kugel, darunter Keil. MIR 1248. CNI X, 1/6. 1,49 g. Dunkle Patina, winzige Randausbrüche, sehr schön - vorzüglich 100,-



- 1073 **SIZILIEN. Roger II., 1105 - 1154.** Tari d'oro ø 12mm 536AH (1141-1142), Messina. In der Mitte Kugel, im inneren Kreis kufische Umschrift al-alik Rujar al-mu'tazz bi-llah (der durch Gott mächtige König Roger), im äußeren Kreis Umschrift, die das Datum und die Münzstätte nennt / Lateinisches Kreuz, mit langem Schaft, zu den Seiten IC-XC-NI-KA (für: Christus siegt), die Umschrift ist mit jener auf der Vorderseite identisch. Spahr 63. MEC 14, 6. (Klasse A) Travaini, Monetazione, 216. Fr. 877. 1,02 g. **Gold! Selten, besonders in dieser Erhaltung.** Attraktive Goldpatina, vorzüglich 200,-
Ex Gorny & Mosch A153 (2006), Los 4338.
Für diesen Münztyp hervorragend ausgeprägtes Exemplar, die sonst ganz überwiegend unlesbaren kufischen Umschriften sind so gut wie vollständig lesbar.
"It was struck in the city of Messina in the year six and thirty and five-hundred (536AH/1141-1142AD)". However, the letters shown above in red are imperfectly formed and can only be reconstructed by working backwards from what must have been the year of issue. (The coin is known to have been minted between 1140/534 and 1154/549. The number "six" is clearly legible. Therefore the year of issue must be either 536 or 546 and, of those two years, only the former fits the shape of the imperfect letter forms on the coin.) - Auskunft von Prof. Dr. Jeremy Johns, Oxford



1074

- 1074 **Tankred, 1189 - 1194.** AE Follaro ø 23mm o.J. (1189-1194), Gaeta. +TANC DEI GR(A REX) Vierarmiges Kreuz, dessen Arme in Kreuzform, in den vier Quadranten jeweils ein Keil / +CIVIT(AS GAI)ETA, im Feld stilisiertes Kastell mit drei Türmen, zu den Seiten eine Kugel. MEC - MIR 454. Travaini 408. 4,72 g.
Ex Roma A7 (2023), Los 470.

Sehr selten! Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön

100,-



1075

- 1075 **Friedrich II., 1197/1220 - 1250.** Augustalis ø 20mm o.J. (nach 1231), Messina. ° IMP ROM - • CESAR AVG Antikisierend geharnischtes und drapiertes Brustbild mit Lorbeerkrantz nach rechts / + FRIDE - RICVS. Nach rechts blickender staufischer Adler fast von vorne. Kowalski S. U7 / A28 (dort auf Tafel 4 die Rückseite dieses Exemplars abgebildet) Fr. 134. (dort unter Brindisi) 5,25 g.

Gold! RR! Attraktives Exemplar mit scharf ausgeprägter Umschrift .

Feine Tönung, winziges Graffito, sehr schön - vorzüglich

7.500,-

Ex. Slg. Conte Alessandro Magnaguti - P. & P. Santa Maria A11 (1953), Los 144 und Ex. Hess-Divo A 313 (2009), Los 400.

Die Augustalen wurden in den Konstitutionen von Melfi von 1231 erstmals genannt. Für Dezember desselben Jahres berichtet der kaiserliche Notar Richard von San Germano: "Nummi aurei qui augustales vocantur (...) Brundusii et Messina cuduntur - Goldmünzen, die Augustalen genannt werden (...), sind in Brindisi und Messina geprägt worden." Das Herrscherbildnis greift antike Vorbilder auf, ohne dass ein genaues Muster, sei es aus der augusteischen oder constantinischen Münzprägung, zu ermitteln ist. Für die Zeitgenossen war das eigentlich Neue, daß überhaupt ein Herrscherporträt dauerhaft auf Münzen zu sehen war - denn im sizilischen Königreich waren bislang nur wenige Denartypen mit streng stilisierten Bildnissenn geprägt worden, die auch nur kurze Zeit umliefen. Aus einem Privileg Friedrichs II. für Tortona (1249) geht hervor, daß man sich von Münzen mit seinem Bildnis erhoffte, ihre Betrachtung möge die Beherrschten "in ihrer Treue und ihrer Ehrerweisung" gegenüber dem Kaiser stärken. Um eine solche Bestärkung von Treue ging es auch 1230, als man die Prägung der Goldmünze mit dem neuartigen Bildnist plante: damals lag die Erhebung gegen den Kaiser in Süditalien gerade mal ein Jahr zurück. Der Augustalis trug auch ökonomischen Anforderungen des Mittelmeerhandels Rechnung: sein Gewicht entsprach byzantinischen Hyperpyra und arabischen Dinaren.



1076

1077

- 1076 **Friedrich II., 1197/1220 - 1250.** Multiplo di Tari d'oro ø 10mm o.J. (1197/1205), Messina. Umlaufend kufische Umschrift mit Friedrichs sizilischen Königstitel, im Feld die Großbuchstaben FC / Lateinisches Kreuz, mit langem Schaft, zu den Seiten IC-XC-NI-KA (für: Christus siegt), oben jeweils eine Kugel. MEC 14, 6. Spahr 65. MIR 65. 0,89 g.

Gold! R! Zerstückeltes Exemplar. Attraktive Fundpatina, gutes sehr schön

50,-

Ex. Artemide Aste A59E, Los 883.

- 1077 **Manfred, 1258 - 1266.** Multiplo di Tari d'oro (4 Tari) ø 15mm o.J., Messina. +MAYNFRIDUS.R Adler mit ausgebreiteten Flügeln nach halblinks, unter dem Schnabel die Bezeichen + und o sowie v / Lateinisches Kreuz mit langem Schaft aus Lorbeerblättern, zu den Seiten IC - XC - NI - KA ("Christus siegt"), an der Kreuzbasis zwei Blätter, auf dem Rand umlaufend geometrisches Ornament aus 4 oben und unten sowie links und rechts, dazwischen kleine Dreiecke (hier nur am unteren Rand erkennbar). MEC 14, 599. MIR 131. Spahr 181. Fr. 652b. 5,07 g.

Gold! Sehr selten! Ungewöhnlicher Typus mit ungewöhnlich hohem Gewicht.

Feine Tönung, sehr schön / gutes sehr schön

500,-

Ex. Numismatica Ars Classica A57 (2010), Los 147, Slg. Filippo Patti.



1,5:1



1078



1,5:1



- 1078 **TRIENT. Kaiserlicher Vogt, 1235 - 1255.** Grosso da 20 Denari (20 Berner) o.J. (1236 - 1255), Trient. **Im Namen Kaiser Friedrichs (Barbarossa?).** + . EPS . TRIDENTI Mitriertes Brustbild des Bischofs nach links, mit Segensgestus und Krummstab / + . INPERATOR . , im Feld ein Kreuz vor gotischem F, eine Kugel über dem Kreuz und neben der Basis des F. Rizzolli T37. CNI VI, 16,10. 1,66 g.

RRR! Prachtexemplar! Feine Tönung, vorzüglich - Stempelglanz

750,-

Ex. Asta Varesi & Aurora 10, 2017, Los 280.



1079



- 1079 **Kaiserlicher Vogt, 1235 - 1255.** Grosso da 12 Denari (12 Berner) o.J. (1236 - 1255), Trient. **Im Namen Kaiser Friedrichs (Barbarossa?).** Geprägt während der kaiserlichen Podestarie zwischen 1236 und 1255. + . EPS . TRIDEN . , im Feld großes T, links einer Kugel flankiert; Schaftende des T berührt den Kreis / + . IM , RATOR . F . , um gleichschenkliges Kreuz, sechsstrahliger Stern im ersten und vierten Feld, Keil im zweiten und dritten Feld. Biaggi 2869. Rizzolli T32. CNI VI, 212,5. 1,33 g.

Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Herrliches Exemplar! Attraktive Eichentönung, gutes vorzüglich

500,-

Ex. Gorny & Mosch 205, 2012, Los 4135.



1080



- 1080 **Kaiserlicher Vogt, 1235 - 1255.** Grosso da 12 Denari (12 Berner) o.J. (1236 - 1255), Trient. **Im Namen Kaiser Friedrichs (Barbarossa?).** Geprägt während der kaiserlichen Podestarie zwischen 1236 und 1255. + . EPS . TRIDEN . , im Feld großes T, oben und rechts sowie links von einer Kugel flankiert / + . IM , RATOR . F . , um gleichschenkliges Kreuz, sechsstrahliger Stern im ersten und zweiten Feld, Kugel im dritten und vierten Feld. Biaggi 2688. Rizzolli T27. 1,33 g.

Attraktives Exemplar! Feine Tönung, vorzüglich

350,-

Ex. WAG Auktion 21, 2002, Los 4960.



1081



- 1081 **Kaiserlicher Vogt, 1235 - 1255.** Grosso da 20 Denari (20 Berner) o.J. (1236 - 1255), Trient. **Im Namen Kaiser Friedrichs (Barbarossa?).** + . EPS . TRIDENTI Mitriertes Brustbild des Bischofs nach links, mit Segensgestus und Krummstab / + . INPERATOR fünfblättrige Rosette , im Feld ein Kreuz vor gotischem F. Biaggi 2691. Rizzolli T44. 1,65 g.

R! Attraktives Exemplar! Irisierende Tönung, vorzüglich

350,-



1082



- 1082 **Kaiserlicher Vogt, 1235 - 1255.** Grosso da 12 Denari (12 Berner) o.J. (1236 - 1255), Trient. **Im Namen Kaiser Friedrichs (Barbarossa?).** Geprägt während der kaiserlichen Podestarie zwischen 1236 und 1255. + . EPS . TRIDEN . , im Feld großes T, links einer Kugel flankiert; Schaftende des T berührt den Kreis / + . IM , RATOR . F . , um gleichschenkliges Kreuz, sechsstrahliger Stern im ersten und vierten Feld, Keil im zweiten und dritten Feld. Biaggi 2869. Rizzolli T32. CNI VI, 212,10. 1,17 g.

Sehr selten! Attraktive Eichentönung, winzige Prägeschwäche, vorzüglich

250,-

Ex Bolaffi, Asta Numismatica 40, 2021, Los 386.



1083

- 1083 **Kaiserlicher Vogt, 1235 - 1255.** Grosso da 20 Denari (20 Berner) o.J. (1236 - 1255), Trient. **Im Namen Kaiser Friedrichs (Barbarossa?).** + . EPS . TRIDENTI Mitriertes Brustbild des Bischofs nach links, mit Segensgestus und Krummstab / + . INPERATOR . , im Feld ein Kreuz vor gotischem F. Biaggi 2691. Rizzolli T42. 1,63 g. **Feine Eichentönung, fast vorzüglich** 250,-
Ex. Raffaele Negrini, Asta 6, 1996, Los 588.



1084

1085

- 1084 **Bischöfe von Trient, 1207 - 1273.** Grosso da 20 Denari (20 Berner) o.J. (1207 - 1218), Trient. + . EPS. TRIDENTI. Mitriertes Brustbild mit Krummstab und erhobener Hand nach links / + . INPERATOR: Großes gotisches F, links daneben Kreuz. Biaggi 2691. 1,57 g. **Sehr selten!** Dunkle Tönung, winziger Kratzer, gutes sehr schön 150,-
1182 erteilte Friedrich Barbarosa dem Bischof Salomon und seinen Nachfolgern das Münzrecht. Kurze Zeit später begann die Münzprägung. Zu Beginn des 13. Jahrhunderts begann Bischof Friedrich von Wangen (1207-1218) mit der Prägung von Grossi, die sein Profil mit der Büste nach links zeigen.
- 1085 **AGHLABIDEN. Ziyadat-allah I., 201 - 223 H. (816 - 837).** 1/4 Dirham ø 12mm 201-223 AH (817-838), **sizilische (oder nordafrikanische) Münzstätte.** Münzstätte und Prägejahr außerhalb des Schrötlings. Shahada in drei Zeilen / Ghalaba (= Sieger. Motto der Aghlabiden-Dynastie), Mohammed ist der Gesandte Gottes, Ziyadat. 0,44 g. **R!** Leicht fleckige Patina, sehr schön 50,-
Ex. Artemide A31 (2024), Los 925.

KREUZFAHRER



1,5:1

1086

1,5:1

EMIRAT VON AYDIN

- 1086 **TÜRKEI IONIEN. Omar Beg, 1341 - 1348.** Gigliato (nach neapolitanischem Typ) ø 26mm o.J., Theologos (Ephesus). Imitation eines Gigliatos des Robert von Anjou. + HONETA QUE FIT IN THEOLOGOS Thronender Herrscher mit Reichsapfel und Lilienzepter / + DE HANDATO DNI EIUSDE LOCI Großes Lilienkreuz. Metcalf - Gamb. 995. Schlumberger Pl. XVIII. 15. (S.485, 7) 3,76 g. **RR!** Dunkle Patina, sehr schön 750,-

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN BIS 1871



AUGSBURG, Bistum

- 1087 **Josef von Hessen-Darmstadt, 1740 - 1768.** ½ Reichstaler ø 34mm 1744 M, Ausburg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur .M. (Stempelschneider Christian Ernst Müller) / Von Mitra überhöhte Kartusche, darin ovales Wappenschild des Stiftswappens und Familienwappen des Bischofs, darunter durch Ordenskleinod getrennte Jahreszahl. Laubrand. Förchner 57. Forster 404. 14,65 g.
Selten. Attraktives Exemplar! Herrliche Tönung, minimalst justiert, fast vorzüglich

400,-



BAMBERG, Bistum

- 1088 **Marquard Sebastian Schenk von Stauffenberg, 1683 - 1693.** Reichstaler ø 42mm 1691, Nürnberg. Das Kaiserpaar des heiligen Heinrich II. und der heiligen Kunigunde halten Modell des Bamberger Domes, darunter gekrönte Wappenkartusche, im Abschnitt geteilte Jahreszahl zwischen Münzmeisterzeichen Kreuz (Georg Friedrich Nürnberger) / Mondsichelmadonna mit Zepter und Kind auf Wolken, in Strahlengloriole. Krug 353. Heller 264. Dav. 5063. Slg. Erlanger 1977. 29,16 g.
Attraktive Eichentönung, gutes sehr schön

250,-



- 1089 **Johann Philipp Anton von Frankenstein, 1746 - 1753.** Sterbegroschen ø 23mm 1753, Nürnberg. Fünffach behelmter und gezielter Wappenschild / Lebensdaten in zehn Zeilen. Krug 407. Heller 369. 2,09 g.
Selten. Herrliches Exemplar! Feine Tönung, leichte Korosion, vorzüglich - Stempelglanz

50,-



1090

- 1090 **Franz Ludwig von Erthal, 1779 - 1795.** Konventionstaler ø 40mm 1795, Nürnberg. Variante mit kürzeren Bänden über BAM - BERG. Von Fürstenhut bedeckter und mit Girlanden behängter Wappenschild, auf gekröntem Wappenmantel, dieser besteckt mit Schwert und Krummstab / Drei Zeilen Schrift in Girlanden, darunter geteilte Jahreszahl. Vertiefte Kettenrändelung. Krug 427a. Dav. 1939A. 27,98 g.
Kontributionsprägung an die französische Revolutionsarmee. Kräftige Tönung, gutes sehr schön / sehr schön 100,-



1091

- 1091 **Christoph Franz von Busek, 1795 - 1802.** 1/4 Konventionstaler (20 Kreuzer) ø 27mm 1800, Nürnberg. Von Fürstenhut bedeckter Wappenschild auf gekröntem Wappenmantel, dieser besteckt mit Schwert und Krummstab / Wertangabe umgeben von Girlanden, darunter geteilte Jahreszahl. Laubrand. Krug 431. Heller 567. 6,69 g.
Irisierende Tönung, gutes vorzüglich 100,-



1,5:1



1092



1,5:1

BAYERN

- 1092 **Karl Albert, 1726-1745.** Schautaler ø 37mm 1739, München. Geharnischtes und drapiertes Brustbild mit Ordenskollane nach rechts, unter dem Armabschnitt Signatur SCHEGA F. (Stempelschneider Franz Andreas Schega) / Von Kurhut bekrönte und mit Ordenskollanen behängte Wappenkartusche, gehalten von zwei auf Felsen stehenden Löwen über einer Schlucht, darüber geteiltes Schriftband mit lateinischer Jahreszahl, im Hintergrund Stadtansicht von München. Glatter Rand. ca. 40mm. Hahn 249. Grottemeyer 2. Witt. 1868. und 1939. 26,39 g.
R! Herrlich irisierende Tönung, winzige Kratzer, sehr schön / fast vorzüglich 500,-



1093

2:1

1093 **Maximilian I., 1598 - 1651. 5 Dukaten 1640, München. Auf die Neubefestigung der Stadt München.** MAXIMIL : COM : PAL : RH : VT : BA : DVX . S : R : I : ARCHIDAP : ET : ELECT. (Arabeske) Stehender Kurfürst in Vollharnisch nach halbrechts, mit der Rechten auf seinen Kommandostab gestützt, die Linke greift nach dem auf Postament liegenden Reichsapfel, vor dem Postament die mit dem Kurhut bedeckte und mit Ordenskollane vom Orden des Goldenen Vlies behängte Wappenkartusche / NISI . DOM : CVSTODIERIT . CIVIT . FRVST : VIGIL : QVI . CVSTODIT . 1640 Stadtansicht von Münzen mit Stadtbefestigung, darüber Patrona Bavariae mit Zepter und Kind, zu den Seiten zwei Engel auf Wolken, darüber Jahreszahl. Walzenprägung. Hahn N125. var. Witt. 808. Fr. 196.

Gold! Prachtexemplar! Grading NGC mit der Bewertung MS 62.

Feine Goldtönung, winzige Kratzer, fast Stempelglanz

40.000,-

Nachdem Bayern und München im 30-jährigen Krieg von den Schweden besetzt worden waren, entschloss sich Kurfürst Maximilian I., seine Haupt- und Residenzstadt neu zu befestigen. Auf diesen feierlichen Anlass wurden diese 5-Dukaten-Stücke geprägt. Die Münze hat keine Signatur, angenommen wird, dass die Stempel von Paul Zeggin geschnitten worden sind. Selten, besonders in dieser Erhaltung.



1094



1096



- 1094 **Ludwig I., 1825 - 1848.** Konventionstaler ø 37mm 1834, München. Sogenannter "**Geschichtstaler**". Auf das Denkmal bei Oberwittelsbach. Kopf nach rechts, darunter Signatur C.VOIGT / Ansicht des Denkmals von vorne, darunter Jahreszahl. Riffelrand. Thun 64. Dav. 572. AKS 131. Kahnt 91. J. 46. 28,00 g.
Leicht fleckige Tönung, **leicht spiegelnde Felder**, sehr schön - vorzüglich 175,-



1,5:1



1095



1,5:1

- 1095 **Maximilian II., 1848 - 1864.** Dukat 1854, München. Sogenannter "**Rheingolddukat**". Kopf nach rechts, darunter Signatur C.V. (Stempelschneider Carl Friedrich Voigt) / Stadtansicht von Speyer mit Dom und Rhein, darauf ein Schiff, im Abschnitt Jahreszahl in lateinischen Ziffern. Riffelrand. AKS 144. J. 128. Fr. 278. Divo/Schramm 35. Schlumb. 116. 3,49 g. **Gold! RR! Grading NGC mit der Bewertung "MS 62 PL" Top Top!**
Feine Tönung, winzige Kratzer, **fast Stempelglanz aus Erstabschlag (Prooflike)** 3.500,-
Auflage: Nur ca. 500 Exemplare. Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar!

BRANDENBURG - BAYREUTH

- 1096 **Friedrich, 1735 - 1763.** Silbermedaille 1759 (5759), unsigniert. **Freimaurermedaille der Loge zur Sonne Bayreuth.** Auf die zweite Vermählung des Markgrafen mit Sophie Caroline Marie von Braunschweig. Der Markgraf als Logenmeister legt auf geschmücktem, rundem Altar ein Paar Frauenhandschuhe / Tafel mit sechs Zeilen Schrift vor aufgehender Sonne, darunter Dreieck mit der Jahreszahl 1759. Glatter Rand. 42 mm. HZC 6. Slg. Wilmersd. 746. Brockmann 510. Fischer/Maué 2.517 29,49 g.
R! Leicht fleckige Patina, leichte Kratzer, sehr schön - vorzüglich 100,-



1,5:1



1097



1,5:1

BRANDENBURG / PREUSSEN

- 1097 **Friedrich Wilhelm I. (genannt "der Soldatenkönig"), 1713 - 1740.** Dukat 1713 HFH, Magdeburg. Variante mit Sonne in der Rückseitenumschrift. Belorbeerte Büste nach rechts / Preußischer Adler fliegt zur strahlenden Sonne empor, darunter Signatur .H F H. (Münzmeister Heinrich Friedrich Halter) und Jahreszahl. Kerbrand. Olding 340a. v. Schr. 135 var. Fr. 2324. 3,48 g.
Gold! RR! Attraktives Exemplar! Grading NGC mit der Bewertung AU 55.
Feine Tönung, minimal gewellt, fast vorzüglich 3.500,-



1098

- 1098 **Wilhelm II., 1888 - 1918.** Silbermedaille o. J. (verliehen seit 1889), von E. Weigand. Gedenkmedaille als Geschenk für Ehepaare anlässlich ihres Ehejubiläums. Gestaffelte Brustbilder des Kaiserpaares nach rechts, darunter Signatur / Fünf Zeilen Schrift, oben und unten jeweils Stern und Bogenschrift. Glatter Rand. 45mm. Sommer W 82. Lange 619. 50,08 g. **Herrliches Exemplar! In Etui.** Attraktive Tönung, winzige Kratzer, spiegelnde Felder, vorzüglich - Stempelglanz 50,-



1099

BRAUNSCHWEIG - WOLFENBÜTTEL

- 1099 **Karl Wilhelm Ferdinand, 1780 - 1806.** 10 Taler ø 26mm 1783 MC, Braunschweig. Von Fürstenhut bekrönter und verzierter Wappenschild behängt mit Girlande / Wertangabe, Jahreszahl und Signatur M.C. (Münz-Commission) in vier Zeilen. Schräger Riffelrand. Welter 2894. Fiala, - (Jahrgang nicht gelistet) Knigge - (Jahrgang nicht gelistet) Knyphausen 8224. Fr. 725. KM 1014. 13,23 g. **Gold! RR!** Feine Goldtönung, **Prägeglanz**, winzige Henkelspur, winzige Kratzer, sehr schön - vorzüglich 1.250,-



1100

1101

BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG

- 1100 **Johann Friedrich zu Calenberg, 1665 - 1679.** Reichstaler ø 44mm 1667 LW, Clausthal. Fünffach behelmt und geziertes Wappenschild, im unteren Feld Signatur LW und Münzmeisterzeichen "gekreuzte Zainhaken" (Münzmeister Lippold Weber) / Springendes Ross nach links, umgeben von Blumenkranz. Welter 1716. Dav. 6549. 28,94 g. **Kräftige Tönung, winzige Schrötlingsfehler, winzige Prägeschwäche, gutes sehr schön** 200,-

BRESLAU, Bistum

- 1101 **Friedrich von Hessen, 1671 - 1682.** 15 Kreuzer ø 29mm 1680 LPH, Neisse. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Wertzahl in Kartusche / Wappenschild, hinter Kreuzstab, unter Kardinalshut, darunter geteilte Signatur LP - H (Wardein Leonhard Paul Haller) in Kartusche. Kopicki 6915 (R) F. u. S. 2711. 5,40 g. **Prachtvolles Exemplar!** Feine Tönung, winziger Stanzfehler, **Prägeglanz**, fast prägefrisch 100,-



1102



1103



1104



DEUTSCHER ORDEN

- 1102 **Maximilian I. von Österreich, 1590 - 1618.** 1/4 Reichstaler ø 28mm o.J. (1603 - 1612), Hall. Typ Strichelkreis. Stehender Hochmeister in Vollharnisch mit Schwert, zwischen von Löwen gehaltenem Wappen und Turnierhelm / Turnierritter zu Pferde nach rechts, umgeben von Wappenkreis, darin Ordenswappen. Walzenprägung. Prokisch 70 E/e. Dudik 229 var. M./T. vgl. 372. (dort mit Blattkranz) Neumann 111. 6,85 g.
Prachtexemplar! Attraktive Eichentönung, Reste von Prägeglanz, vorzüglich - Stempelglanz 250,-
- 1103 **Maximilian I. von Österreich, 1590 - 1618.** Reichstaler ø 40mm 1613 (aus den Stempeln von 1612 umgeschnitten), Hall. Sogenannter "**Schildtaler**". Stehender Hochmeister in Vollharnisch mit Schwert, zwischen von Löwen gehaltenem Wappen und Turnierhelm / Turnierritter zu Pferde nach rechts, im unteren Feld geteilte Jahreszahl, umgeben von Wappenkreis, darin Ordenswappen. Walzenprägung. Prokisch 64. Dudik 195. M./T. 398. Neumann 108. Dav. 5853. 28,55 g. Attraktive Eichentönung, sehr schön / vorzüglich 250,-
- 1104 **Maximilian I. von Österreich, 1590 - 1618.** 1/2 Taler ø 33mm 1614, Hall. Stehender Großmeister in Ornat zwischen Turnierhelm und von Löwen gehaltenem Wappenschild, unten im Feld geteilte Signatur *C - Ö* / Turnierritter zu Pferde nach rechts über Deutschordensschild und geteilter Jahreszahl, umgeben von Wappenkreis. Walzenprägung. KM 28. Prokisch 67A/a. M./T. 411. Neumann 110. 14,09 g.
Irisierende Tönung, minimalst altgeglättet, sehr schön - vorzüglich / fast vorzüglich 175,-



1105



1,5:1



1105

- 1105 **Maximilian I. von Österreich, 1590 - 1618.** Dicker, doppelter Reichstaler ø 44mm 1614, Hall. Sogenannter "**Doppelter Schildtaler**". Stehender Hochmeister in Vollharnisch mit Schwert, zwischen von Löwen gehaltenem Wappen und Turnierhelm, im Abschnitt Jahreszahl / Turnierritter zu Pferde nach rechts, umgeben von Wappenkreis, darin Ordenswappen. Walzenprägung. Prokisch 59.5 Dudik 199. M./T. 412. Neumann 107. Dav. 5854. 56,54 g.
Attraktive Eichentönung, Schrötlingsfehler, winzige Kratzer, sehr schön / sehr schön - vorzüglich 600,-



1106 3/4 Größe

- 1106 **Maximilian I. von Österreich, 1590 - 1618.** Dicker, doppelter Reichstaler ø 47mm 1614, Hall. Sogenannter "Doppelter Schiltaler". Stehender Hochmeister in Vollharnisch mit Schwert, zwischen von Löwen gehaltenem Wappen und Turnierhelm, im Abschnitt Jahreszahl / Turnierritter zu Pferde nach rechts, umgeben von Wappenkreis, darin Ordenswappen. Walzenprägung. Prokisch 59.5 Dudik 199. M./T. 412. Neumann 107. Dav. 5854. 56,78 g. **In herrlich verziertem Etui des Jahres 1857 (dieses leicht beschädigt)** Feine Eichentönung, poliert, gutes sehr schön / sehr schön - vorzüglich 400,-



1,5:1

1107

1,5:1

DEUTSCHER ORDEN IN MERGENTHEIM

- 1107 **Franz Ludwig von Pfalz-Neuburg, 1694 - 1732.** 1/4 Reichstaler ø 28mm 1732, Nürnberg. Sogenannter "Sterbetaler". Auf seinen Tod. Wappenkartusche auf gekröntem Wappenmantel / Neun Zeilen Schrift. Dudik 290. Prokisch 223. Neumann 160. 7,24 g. **Von großer Seltenheit! Prachtexemplar!** Herrliche Tönung, fast Stempelglanz 800,-



1108

- 1108 **Karl Alexander von Lothringen, 1761 - 1780.** Konventionstaler ø 40mm 1776 W-WE, Wertheim. Geharnischtes und drapiertes Brustbild mit Hochmeisterkreuz und gebundenen Haaren nach rechts, unter dem Armabschnitt Signatur AD (Stempelschneider Anton Matthias Domanöck) / Gekrönter Wappenschild, zu den Seiten je ein gekrönter Adler, im Abschnitt Wertangabe, darunter Münzzeichen W in Kartusche, zwischen geteilter Signatur W. - E. (Münzwardein Christian Franz Weber und Münzmeister Johann Christoph Eberhard). Laubrand. Dav. 2813. Prokisch 247. Dudik (Dt. Orden) 303. Neumann 172. 28,04 g. **R!** Kräftige Tönung, sehr schön / fast vorzüglich 500,-



1109



1110



1111



EICHSTÄTT, BISTUM

- 1109 **Johann Eucharicus Schenk von Castell, 1685 - 1697.** Reichstaler ø 42mm 1694 GFN, Nürnberg. Vierfach behelmter Wappenschild, besteckt mit Krummstab und Schwert, gehalten von zwei Löwen, darunter geteilte Signatur G F - N. (Münzmeister Georg Friedrich Nürnberger) / Stehender St. Willibald in Priestergewand von vorne mit Nimbus, in der Linken Krummstab, vor Wappenkartusche. Walzenprägung. Cahn 113a. Dav. 5236. Slg. Erlanger 2063. 29,12 g.
Feine Tönung, winziger Schrötlingsfehler, gutes sehr schön / sehr schön - vorzüglich 250,-
- 1110 **Johann Anton II. von Freyberg, 1736 - 1757.** 1/2 Konventionstaler ø 34mm 1755 N-ML, Nürnberg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, im Armabschnitt Signatur I. L. OEXLEIN. (Stempelschneider Johann Leonhard Oexlein) / Ovalkartusche auf von Fürstenhut bedeckter und mit Krummstab sowie Schwert besteckter Kartusche, im unteren Feld geteilte Jahreszahl, darunter durch Münzzeichen N in Kartusche geteilte Signatur M - L (Münzmeister Laufer). Laubrand. Cahn 125. 13,93 g.
Selten! Attraktive Tönung, sehr schön / fast vorzüglich 350,-
- 1111 **Raimund Anton von Strasoldo, 1757 - 1781.** Konventionstaler ø 40mm 1764, Nürnberg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, unter dem Armabschnitt Signatur I. L. OEXLEIN (Stempelschneider Johann Leonhard Oexlein) / Von Fürstenhut bedeckte und verzierte Wappenkartusche, besteckt mit Schwert und Krummstab, im unteren Feld geteilte Signatur N. - S. F. (Münzmeister Martin Förster). Laubrand. Dav. 2209. Slg. Erlanger 2070. Cahn 134. 27,88 g.
Leicht fleckige Patina, winziger Schrötlingsriss, sehr schön 200,-



1,5:1



1112



1,5:1

- 1112 **Raimund Anton von Strasoldo, 1757 - 1781.** 30 Kreuzer (1/4 Konventionstaler) ø 28mm 1764, Nürnberg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur OEXLEIN. (Stempelschneider Johann Leonhard Oexlein) / Von Fürstenhut bedeckte und verzierte Wappenkartusche, besteckt mit Kreuz, Schwert und Krummstab, darunter Wertzahl in Kartusche. Laubrand. Cahn 136. 7,05 g.
Prachtexemplar! Selten, besonders in dieser Erhaltung.
Herrliche Tönung, **Prägeglanz**, vorzüglich - Stempelglanz 750,-



- 1113 **Sedisvakanz, 1790.** Doppelter Konventionstaler ø 51mm 1790, Nürnberg. Stempel von J. P. Werner. Thronsaal mit leerem Bischofsstuhl unter Baldachin, darüber die Stiftsheiligen in Wolken sitzend und kniend vor strahlendem Gottesauge, unten Schriftband, darin durch Wertangabe geteilte Jahreszahl / Aus Wappen des Domkapitels wächst Eiche mit Namenskartuschen der Domherren, im Hintergrund Landschaft und Stadtansicht Eichstätt mit Willibaldsburg. Laubrand. Schön 27. Slg. Erlanger 2072. Cahn 148. Dav. 2212. Zeppernick 80. 55,94 g. Irisierende Tönung, winziger Randfehler, gutes sehr schön 600,-



- 1114 **Josef von Stubenberg, 1790 - 1802.** 1/2 Konventionstaler ø 32mm 1796 CD, München. **Kontributionsprägung**. Brustbild in geistlichem Ornat mit Hermelinmantel nach rechts, darunter Signatur C. D. (Stempelschneider Cajetan Destouches) / Vor Kreuzstab und gekreuzten Eichenzweigen liegende Wappenkartusche auf von Fürstenhut bedecktem Wappenmantel, dieser besteckt mit Krummstab und Schwert. Laubrand. Cahn 150. 13,98 g. **Attraktives Exemplar!** Herrliche Tönung, Rs minimalst justiert, **Prägeglanz**, vorzüglich / gutes vorzüglich 150,-



ESSLINGEN, KÖNIGLICHE MÜNZSTÄTTE

- 1115 **Heinrich II., 1004 - 1024.** Pfennig o.J., Esslingen. Sogenannter "**Heinricus-Pfennig**". +HEINRICVS R Gekrönter Kopf nach rechts / S VITALIS Eine Hand kommt aus Himmelsbogen und liegt auf einem Kreuz, im Feld verschiedene Ornamente. Klein/Raff 4.154b. (**dieses Exemplar!** Dbg. 952. 1,21 g. **R!** **Attraktives Exemplar!** Feine Eichentönung, leicht gewellt, übliche Prägeschwäche, vorzüglich 150,-
Ex Slg. Dr. K.G.
- 1116 **Heinrich II., 1004 - 1024.** Pfennig o.J., Esslingen. Sogenannter "**Heinricus-Pfennig**". +HEINRICVS R Gekrönter Kopf nach rechts / S VITALIS Eine Hand kommt aus Himmelsbogen und liegt auf einem Kreuz, im Feld verschiedene Ornamente. Dbg. 952. Klein/Raff 4.154b. 1,23 g. **R!** Feine Tönung, gewellt, übliche Prägeschwäche, fast vorzüglich 100,-
Ex Slg. Dr. K.G.
- 1117 **Heinrich II., 1004 - 1024.** Denar. o.J., Esslingen. **Heinricus-Pfennige nach Straßburger Vorbild.** HEINRICVS R (verwildert) Gekrönter Kopf nach rechts / O / IIC T N / X / IIC T S / O (verwildert). Dbg. 1272a. Klein/Raff 12. 1,16 g. **RR!** Attraktive Tönung, leicht gewellt, Prägeschwäche, sehr schön 100,-
Ex. WAG A50 (1999), Los 1999. Ex Slg. Dr. K.G.



1,5:1



1118



1,5:1

FRANKFURT AM MAIN, Stadt

1118 Doppeldukat 1640 M, Frankfurt am Main. Verzierte Tafel, darin fünf Zeilen Schrift / Verzierte Wappenkartusche, in der Mitte Frankfurter Adler, im oberen Feld geteilte Jahreszahl, im unteren linken Feld Signatur M (Münzmeister Johann Amseln Münch). J.u.F. 433d. Fr. -- (dort nur die Jahrgänge 1633-1637). KM vgl. 86. (dort nur die Jahrgänge 1633-1637). 6,91 g.

Gold! Unedierter Jahrgang. RRRR! Wohl Unikum. Feine Goldtönung, winzige Prüfspur, gutes sehr schön 1.500,-
Ex. Macho & Chlapovic A11 (2016), Los 420.



1119



1119 **Erzherzog Johann** Doppelgulden ø 35mm 1848, Frankfurt am Main. Auf die Wahl von Erzherzog Johann von Österreich zum Reichsverweser. Doppeladler / Vier Zeilen Schrift, darunter gekreuzte Lorbeer- und Palmzweige. Vertiefte Randschrift. Thun 135. Dav. 644. AKS 39. Kahnt 176. J. 46. 21,20 g.

Herrliches Exemplar! Feine Tönung, leichte Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz aus Erstabschlag 75,-



1,5:1



1120



1,5:1

FREISING, BISTUM (HOCHSTIFT)

1120 **Johann Franz Eckher von Kapfing und Lichtenegg, 1695 - 1727.** Reichstaler ø 41mm 1709, Augsburg. Stempel von Philipp Heinrich Müller. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Stern / Von Mitra bedeckter Wappenschild zwischen zwei gezierten Turnierhelmen, dieser besteckt mit Krummstab und Schwert. Walzenprägung. Forster 954. Sellier 90. Dav. 2247. 29,23 g.

R! Prachtvolles Exemplar! Herrliche Tönung, **Prägestanz**, vorzüglich - Stempelglanz / fast Stempelglanz 1.500,-



1121



FULDA, Abtei (ab 1752 Erzbistum)

1121 **Adalbert von Harstall, 1788 - 1802.** Konventionstaler ø 40mm 1796 VH, Fulda. **Kontributionsprägung** . Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur V H (Münzmeister Ludwig van Hove) / Von Fürstenhut bedeckter und von Girlanden behänger Wappenschild. Laubrand. Eichelmann 170. Schön 98. Buchonia 5. Dav. 2264. 28,05 g.

Attraktives Exemplar! Herrliche Tönung, minimalst justiert, Prägeglanz, gutes vorzüglich

350,-



1,5:1



1122



1,5:1



HALBERSTADT-BISTUM

1122 **Albrecht von Brandenburg, 1513-1545.** 1/2 Taler ø 32mm 1543 , Halberstadt. ALBERT.CARDI. ADML.HALB. Vierfeldiges Wappenschild von Brandenburg, Pommern, Nürnberg und Hohenzollern mit den Mittelschilden Mainz, Halberstadt und Magdeburg, besteckt mit Schwert und Krummstab, unter Kreuz und Kardinalshut / + -SANCT*STE.*PROTO*MART* Der heilige Stephan stehend nach halblinks mit Steinen als Zeichen des Martyriums, in der Linken ein Palmzweig über Schulter, im Feld geteilte Jahreszahl. Besser/Brämer/Bürger - (vgl. Vs 40.35 und Rs 40.36) Slg. Besser - Slg. Schwanecke - (vgl. 76.) Schulten - 14,43 g.

RRRR! Von allergrößter Seltenheit! Herrlich ausgeprägtes Exemplar!
Dunkle Tönung, sehr schön / sehr schön - vorzüglich

750,-

Aus alter Sammlung mit altem Beschreibungszettel.

Möglicherweise Unikum! Beim vorliegenden Exemplar könnte es sich um eine bisher nicht veröffentlichte Zwitterprägung handeln. Die Vorderseite ist vom Stempel des Halbtalers von 1543 (vgl. Besser/Brämer/Bürger 40.35) und die Rückseite vom Stempel des Zwitter-Halbtaler desselben Jahres (vgl. Besser/Brämer/Bürger 40.36).



1123



HESSEN-DARMSTADT

1123 **Ludwig X. (I.), 1790 - 1830.** 1/2 Konventionstaler ø 32mm 1793 RF, Darmstadt. Brustbild in ziviler Kleidung mit gebundenen Haaren nach rechts / Gekrönte Ovalekartusche, gehalten von zwei Löwen, im Abschnitt Jahreszahl und Signatur R.F (Münzmeister Remigius Fehr). Laubrand. Schütz 3214. Hoffmeister 4044. 13,98 g.

RR! Kräftige Tönung, fast sehr schön / fast vorzüglich

300,-

Aus alter Sammlung mit altem Beschreibungszettel.



1124

HILDESHEIM, Bistum

- 1124 **Ferdinand von Bayern, 1612 - 1650.** Reichstaler ø 42mm 1624 GH, Moritzberg. Brustbild mit Hermelinmantel nach rechts / Gekrönter und verzierter Wappenschild, besteckt mit zwei Krummstäben, im Feld geteilte Signatur G - H (Münzmeister Gerhard Hoen), oben von Stern geteilte Jahreszahl, links daneben Zainhaken. Mehl 552 g. Witt. 1101 var. Dav. 5406. 28,97 g.

Seltene Variante! Dunkle Tönung, gutes sehr schön / sehr schön - vorzüglich

500,-



1125

- 1125 **Friedrich Wilhelm von Westfalen, 1763 - 1789.** 2/3 Taler (1/2 Konventionstaler zu Gulden) ø 34mm 1764, Hildesheim. Dripiertes Brustbild in geistlichem Ornat mit Hermelinmantel nach links / Von Fürstenhut bedeckte und verzierte Wappenkartusche, besteckt mit Schwert und Krummstab, darunter durch Wertzahl in Kartusche geteilte Signatur I. H. - v. U. (Münzmeister Johann Heinrich von Uslar). Schräger Riffelrand. Knyphausen 4613. Mehl 701a. (Typus I.) 13,94 g.

Attraktive Tönung, fast vorzüglich

150,-



1,5:1



1126



1,5:1

KEMPTEN, Abtei

- 1126 **Anselm von Reichlin-Meldegg, 1728-1747.** Reichstaler 1729, Kempten. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur C. M. (Stempelschneider Christian Ernst Müller) / Hand aus Wolke hält Zügel eines nach rechts springenden Rosses, im Abschnitt von Fürstenhut bedecktes Doppelwappen auf Wappenmantel, zu den Seiten geteilte Jahreszahl. Dav. 2371. Haertle 224. 29,03 g.

Von großer Seltenheit! Attraktive Tönung, altgeglättet, übliche Stempelfehler, gutes sehr schön / sehr schön - vorzüglich

950,-

Aus alter Sammlung mit Beschreibungszettel (darin alte Losnummer).



KÖLN, Erzbistum

- 1127 **Dietrich II. von Moers, 1414 - 1463.** Goldgulden ø 21mm o.J. (um 1415), Bonn. ThEODI - C • AR. EPI - COLONI Wappenschild in Dreipass, darunter Rossette / MONETA - BVINSIS Heiliger Johannes stehend von vorne mit erhobener Hand und geschultertem Lilienstab, links daneben Doppeladler. Noss 272ff. Felke 930. Fr. 793. 3,48 g. **Gold!** Feine Tönung, winzige Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich / sehr schön 400,-
- 1128 **Johann Gebhard von Mansfeld, 1558-1562.** Taler ø 39mm 1558, Deutz. Heiliger Petrus stehend fast von vorne mit Schlüssel und Buch, hinter Wappenschild, im Feld geteilte Jahreszahl / Einfach behelmter und gezielter Wappenschild. Dav. 9121. Noss 45a. 28,53 g. Attraktive Eichentönung, winzige Prägeschwäche, fast vorzüglich / sehr schön - vorzüglich 500,-



KONSTANZ, Bistum

- 1129 **Franz Konrad von Rodt, 1750 - 1775.** Konventionstaler ø 40mm 1761, Augsburg. Drapiertes Brustbild in geistlichem Ornat mit Hermelinmantel nach links, darunter geteilte Signatur .F - H. (Stempelschneider J. Thiébaud) / Von Füstenhut bedeckte und auf Malteserkreuz liegende Wappenkartusche, besteckt mit Krummstab und Schwert, diese auf Wappenmantel unter Kardinalshut, im unterem Feld geteilte Jahreszahl. Laubrand. Dav. 2190. Berstett 414. Forster 408. 27,92 g. Attraktive Tönung, leicht gereinigt, sehr schön / gutes sehr schön 200,-
- 1130 **Franz Konrad von Rodt, 1750 - 1775.** 1/4 Konventionstaler ø 28mm 1761 FH, Augsburg. Drapiertes Brustbild in geistlichem Ornat mit Hermelinmantel nach links, darunter durch Zirbelnuss geteilte Signatur F. - H. (Wardein Karl Frings und Münzmeister Johann Christian Holeisen) / Von Füstenhut bedeckte Wappenkartusche, auf Malteserkreuz, besteckt mit Schwert und Krummstab, diese auf Wappenmantel unter Kardinalshut, unten Jahreszahl. Laubrand. Berstett 416. Forster 411. 6,96 g. **R!** Herrlich irisierende Tönung, minimale Reste von Prägeglanz, knappes sehr schön 50,-

LÜBECK, Bistum

- 1131 **August Friedrich von Schleswig-Holstein-Gottorf, 1666 - 1705.** 2/3 Taler (Gulden) ø 38mm 1678, Eutin. Geharnischtes und drapiertes Brustbild nach rechts, darunter Wertzahl in Kartusche / Gekrönter Wappenschild, besteckt mit Schwert und Krummstab, umgeben von gekreuzten Palmzweigen, links oben **Münzmeisterzeichen "Sense"** (wahrscheinlich Münzmeister Gregor Sesemann). Behrens 801c. var. Slg. Lange vgl. 506. Dav. 621. var. 17,87 g. **Weit überdurchschnittliche Erhaltung. Prachtexemplar!** Herrlich irisierende Tönung, kleines Zainende, **Prägeglanz**, fast prägefrisch 200,-



1132



1133



MAGDEBURG, Erzbistum

- 1132 **Joachim Friedrich von Brandenburg, 1566 - 1598.** Reichstaler ø 41mm 1597 GM, Halle. Geharnischtes Brustbild mit Mühlsteinkragen und Streitkolben in der Linken, darüber Reichsapfel / Dreifach behelmter und gezielter Wappenschild, darüber geteilte Signatur G - M (Münzmeister Georg Meinhard), im unteren Feld geteilte mindere Jahreszahl. Schrötter 279. Dav. 9444. 28,97 g.
RR! Attraktive Tönung, kleines Grafito, sehr schön 350,-
- 1133 **Christian Wilhelm von Brandenburg, 1608 - 1631.** 1/2 Reichstaler ø 37mm 1625 AK, Halle. Drapiertes und geharnischtes Brustbild mit großer Halskrause nach rechts / Verzierter Wappenschild, im unteren Feld geteilte Signatur A - K (Münzmeister Anton Koburger der Jüngere), oben Rosette, links daneben mindere Jahreszahl. v. Schrötter 468. 14,26 g.
RR! Sehr selten. Feine Eichentönung, winzige Henkelspur, sehr schön 150,-



1134



- 1134 **August von Sachsen-Weissenfels, 1638 - 1680.** Reichstaler ø 43mm 1638, Halle. **Auf seine Inthronisation zu Halle am 16. Oktober 1638.** Der heilige Moritz stehend von vorne in Vollharnisch mit Stiftsrennfahne und Schild mit Reichsadler / Elf Zeilen Schrift. Schrötter 737. Dav. 5497A. 28,69 g.
RR! Attraktive Eichentönung, sehr schön / sehr schön - vorzüglich 1.000,-



1135



MAINZ, Erzbistum

- 1135 **Johann Philipp von Schönborn, 1647 - 1673.** Reichstaler ø 41mm 1652, Nürnberg. Für Würzburg. Münzmeister. G. F. Nürnberger. Brustbild in Ornat von vorne, über verziertem Wappenschild, dieses besteckt mit Kreuz / Mondsichelmadonna mit Zepher und Kind, umgeben von Flammen, darunter geteilte Jahreszahl. Walzenprägung. Slg. Piloty 1025. Helmschrott 320. Pr. Alexander 452. Slg. Walther 333. Dav. 5980. 28,64 g.
Attraktive Tönung, leichte Kratzer, gutes sehr schön 400,-



1136



1137



1136 **Anselm Franz von Ingelheim, 1679 - 1695.** Sortengulden zu 60 Kreuzern ø 36mm 1680 MF, Mainz. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts / Von Fürstenhut bedeckter und mit Krummstab sowie Schwert besteckter Wappenschild, umgeben von gekreuzten Palmzweigen, darunter Wertzahl in Kartusche, oben durch gekreuzte Zainhaken geteilte Signatur M - F (Münzmeister Matthias Fischer). Pr. Alexander 559. var. Slg. Walther 400. Slg. Heerdt 453. Dav. 657. 19,18 g.

Attraktive Eichentönung, winziger Schrötlingsriss am Rand, **minimale Reste von Prägeglanz auf der Rs**, vorzüglich

250,-

1137 **Emmerich Josef Breitbach von Bürresheim, 1763 - 1774.** Konventionstaler ø 40mm 1769 DF, Mainz. Brustbild in geistlichem Ornat mit Hermelinmantel nach rechts / Von Fürstenhut bedeckte und mit Krummstab sowie Schwert besteckte Wappenkartusche, gehalten von zwei Basilisken, darunter durch Wertzahl in verzierter Kartusche geteilte Signatur D - F (Münzmeister Damian Fritsch), oben geteilte Jahreszahl. Erhabende Randschrift. Slg. Walther 617. Pr. Alexander 739. Dav. 2427. 27,94 g.

Attraktives Exemplar! Irisierende Tönung, Rs minimal justiert, **Reste von Prägeglanz**, sehr schön - vorzüglich / vorzüglich

250,-



1,5:1



1138



1,5:1

1138 **Emmerich Josef Breitbach von Bürresheim, 1763 - 1774.** 1/12 Konventionstaler (zu 10 Kreuzer) ø 22mm 1774, Mainz. Sogenannter "Sterbezehner". Auf seinen Tod. Mit Schwert und Krummstab besteckte Wappenkartusche auf gekröntem Wappenmantel / Zehn Zeilen Schrift. Schräger Riffelrand. Slg. Walther 628. Pr. Alexander 753. 2,74 g.

Weit überdurchschnittliche Erhaltung. Kräftige Tönung, gutes vorzüglich

100,-



1139



1140



1139 **Friedrich Karl Josef von Erthal, 1774 - 1802.** Konventionstaler ø 40mm 1794 IA-IL, Mainz. Brustbild in geistlichem Ornat mit Hermelinmantel nach halbrechts, darunter Signatur I. LINDENSCHMIT. / Von Fürstenhut bedeckter und mit Girlanden behängter Wappenschild, darunter geteilte Jahreszahl und Signatur I - A. (Münzmeister Joseph Aatz), unten Signatur I. L. (Stempelschneider Johann Lindenschmit). Laubrand. Pr. Alexander 776. Slg. Walther 648. Dav. 2430. 28,05 g.

Prachtvolles Exemplar! Herrliche Tönung, minimal justiert, winziger Schrötlingsriss am Rand, **Prägeglanz**, vorzüglich - Stempelglanz

500,-

1140 **Friedrich Karl Josef von Erthal, 1774 - 1802.** Konventionstaler ø 40mm 1794 IFS-IA, Mainz. Brustbild in geistlichen Ornat mit Hermelinmantel nach rechts, darunter Signatur I. F. S. (Stempelschneider Jakob Friedrich Stieler) / Von Fürstenhut bedeckter und mit Girlanden behängter Wappenschild, im unteren Feld geteilte Jahreszahl, unten geteilte Signatur I - A (Münzinspektor Joseph Aatz). Laubrand. Pr. Alexander 771. Slg. Walther 646. Dav. 2429. 28,05 g.

Attraktives Exemplar! Herrliche Tönung, minimal justiert, **leicht spiegelnde Felder**, gutes vorzüglich

300,-



1141

MÜNSTER, Bistum

- 1141 **Christoph Bernhard von Galen, 1650 - 1678. Doppelter Reichstaler** ø 48mm 1661, Münster. Auf die Einnahme der Stadt Münster. St. Paulus mit Buch und Schwert in Wolken über Stadtansicht, im Abschnitt drei Zeilen Schrift / Fünffach behelmter und gezielter Wappenschild, besteckt mit Krummstab und Schwert. Schulze 105. Dav. 5602. 53,94 g. Attraktive Tönung, leichte Randfehler, leichte Prägeschwäche, sehr schön 750,-



1142



1143



OSNABRÜCK BISTUM

- 1142 **Carl von Lothringen, 1698-1715. 24 Mariengroschen** (2/3 Taler zu einem Gulden) ø 34mm 1703 HLO, Osnabrück. Gekrönter und mit Krummstab sowie Schwert besteckter Wappenschild, vor Malteserkreuz / Wertangabe und Signatur H. L. O. (Münzmeister Heinrich Lorenz Odendahl) in vier Zeilen. Schräger Riffelrand. Dav. 724. Kennepohl 320b. 17,11 g. **R!** Kräftige Tönung, sehr schön 250,-

PASSAU, Bistum

- 1143 **Johann Philipp Graf von Lamberg, 1689 - 1712. 1/2 Reichstaler** ø 34mm 1694 MF-SS, Regensburg. Der Heilige Stephan von vorne mit Palmzweig und Steinen über verzierter Wappenkartusche, im Feld geteilte Jahreszahl und Signatur M - F (Münzmeister Michael Federer), unten geteilte Signatur S - S (Stempelschneider Seitz) / Gekrönte und verzierte Wappenkartusche, besteckt mit Krummstab und Schwert und Kreuzstab. Walzenprägung. Kellner 148. 14,39 g. **R!** Irisierende Tönung, gute sehr schön 150,-



1144



- 1144 **Johann Philipp Graf von Lamberg, 1689 - 1712. Reichstaler** ø 42mm 1697 PHM-MF, Regensburg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur P. H. M. (Stempelschneider P. H. Müller) / Gekrönte und verzierte Wappenkartusche, besteckt mit Krummstab, Schwert und Kreuzstab, darunter Signatur M*F (Münzmeister Michael Federer). Walzenprägung. Kellner 143. Dav. 5717. Forster 955. 29,02 g. **RR! Auflage: Nur 2.639 Exemplare.** Herrlich irisierende Tönung, fast vorzüglich / sehr schön - vorzüglich 500,-



1145



1146



- 1145 **Leopold Ernst von Firmian, 1763 - 1783.** 1/4 Konventionstaler (Silberner Jeton) ø 28mm 1764, Regensburg. Auf seine Huldigung. Mit Kreuz besteckte Wappenkartusche auf von Fürstenhut gekröntem Wappenmantel, dieser besteckt mit Schwert und Krummstab, darunter verzierte Wappenkartusche, darin Hand aus Wolken, die vier Lämmern Ölzweig reicht / Acht Zeilen Schrift mit Jahreszahl, darüber Verzierung. Laubrand. Kellner 176. 7,01 g. **Attraktives Exemplar!** Herrliche Tönung, vorzüglich 150,-
- 1146 **Leopold Ernst von Firmian, 1763 - 1783.** 1/8 Konventionstaler (Silberner Jeton) ø 23mm 1764, Regensburg. Auf seine Huldigung. Mit Kreuz besteckte Wappenkartusche auf von Fürstenhut gekröntem Wappenmantel, dieser besteckt mit Schwert und Krummstab, darunter verzierte Wappenkartusche, darin Hand aus Wolken, die vier Lämmern Ölzweig reicht / Acht Zeilen Schrift mit Jahreszahl, darüber Verzierung. Laubrand. Kellner 177. 3,48 g. **Prachtvolles Exemplar!** Herrliche Tönung, **Prägeglanz**, vorzüglich - Stempelglanz 100,-



1147



1148



1149



QUEDLINBURG, Abtei

- 1147 **Anna Sophia von Pfalz-Birkenfeld, 1645 - 1680.** 2/3 Taler (Gulden nach zinnaischem Fuß) ø 36mm 1676 HA-R, Quedlinburg. Sogenannter "Spruchgulden". **Seltene Zwitterprägung mit der Jahreszahl auf beiden Seiten.** Gekröntes Doppelmonogramm, darunter gekreuzte Zweige und Signatur HA-R (Münzmeister Heinrich Albert Reinecke) / Von Fürstenhut bedecktes Wappenschild, darunter Wertzahl in Kartusche, oben geteilte Jahreszahl. Mehl 518c. Dav. vgl. 777. (dort nicht als Zwitterprägung) 16,53 g. **RR!** Dunkle Tönung, gutes sehr schön 175,-

REGENSBURG, Bistum

- 1148 **Pankraz von Sinzenhofen, 1538 - 1548.** Guldiner (Taler) ø 40mm 1547, Regensburg. Mit dem Titel von Kaiser Karl V. (1530 - 1558). Münzmeister L. Kastner. Mitra und Krummstab über Familien- und Stiftswappen, darunter Jahreszahl / Gekrönter Doppeladler, in der Mitte Brustschild. Schulten 2847. Emmerig/Koz. 41. F/e Dav. 9680. 28,35 g. **Überdurchschnittliche Erhaltung. Attraktives Exemplar!** Leicht irisierende Tönung, winzige Prägeschwäche, fast vorzüglich 450,-
- 1149 **Anton Ignaz von Fugger-Glött, 1769-1787.** Konventionstaler ø 41mm 1768 GCB, Regensburg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur HÖRNLEIN (Stempelschneider Johann Nikolaus Körnlein), unten Jahreszahl / Ovalkartusche auf gekröntem Wappenmantel, dieser bedeckt von Fürstenhut und mit Schwert, Kreuz und Krummstab besteckt, darunter geteilte Signatur G. C. - B. (Münzmeister Georg Christoph Busch). Laubrand. Dav. 2605. Gruber 77. Emmerig/Kozinowski 112. 28,04 g. **Selten in dieser Erhaltung. Attraktives Exemplar!** Herrliche Patina, Vs minimal berieben, **Prägeglanz und leicht spiegelnde Felder**, winzige Kratzer, gutes vorzüglich 1.000,-



1150

- 1150 **Carl Theodor von Dalberg, 1804-1810.** 1/2 Konventionstaler ø 32mm 1809 B, Regensburg. Dripiertes Brustbild in geistlichem Ornat mit Hermelinmantel nach rechts / Wertangabe und Jahreszahl in fünf Zeilen, umgeben von gekreuzten Lorbeer- und Palmzweigen, darunter Signatur B (Münzmeister Busch). Laubrand. AKS 8. J. 5. Kahnt 394. 14,02 g. Feine Tönung, minimal justiert, sehr schön 100,-



1151

1,5:1

1,5:1

REGENSBURG, Stadt

- 1151 **Karl VI., 1711 - 1740.** Dukats o.J. (1737), Regensburg. Mit dem Titel von Kaiser Karl VI. (1711 - 1740). Münzmeister Johann Michael Federer. **Mit variierender Umschrift auf Rs**. Stadtansicht mit Brücke und Fluss, darüber strahlendes Dreieck, im Abschnitt verzierte Stadtwappenkartusche / Geharnischtes und drapiertes Brustbild mit Lorbeerkranz nach rechts, im Armabschnitt Signatur Ö (Stempelschneider Christoph Daniel Öxlein). Fr. 2504 var. Beckenbauer 444. Plato 61. **Gold! RRRR! Grading NGC mit der Bewertung AU DETAILS (PLUGGED).** Feine Tönung, laut NGC gefülltes Loch dieses nicht wahrnehmbar, vorzüglich 3.000,-
Von allergrößter Seltenheit. Wohl erst das zweit bekannte Exemplar. Der vorliegende Dukats ist laut Beckenbauer noch nicht nachgewiesen worden.
Die Rückseite mit der hier vorliegenden Umschrift sowie der Stempelschneidersignatur Ö am Armabschnitt ist nur nach Angaben von Plato bei Beckenbauer aufgenommen worden.



1152

SACHSEN, Kurfürsten und Albertiner

- 1152 **August, 1553 - 1586.** Reichstaler ø 40mm 1556 "Adlerkopf", Freiberg. Brustbild in Kurornat mit geschultertem Kurschwert nach rechts / Dreifach behelmter und gezierter Wappenschild, im unteren Feld geteilte Jahreszahl, links oben in der Umschrift Münzmeisterzeichen "Adlerkopf" (Münzmeister Andreas Alnpeck). Keilitz/Kahnt 49. Schnee 705. Dav. 9791. 28,77 g. **Selten, besonders in dieser Erhaltung.** Feine Eichentönung, leicht gereinigt, Reste von Prägeglanz, sehr schön - vorzüglich / vorzüglich 400,-



1,5:1

1153

1,5:1

- 1153 **Johann Georg I., 1611 - 1656.** 5 Dukaten ø 38mm 1630, Dresden. **Auf das 100. Jubiläum der Übergabe der Augsburger Konfession.** Brustbild von Johann Georg I. in Kurornat mit geschultertem Schwert nach rechts, davor Wappenkartusche / Brustbild von Kurfürsten Johann Friedrich I. des Beständigen mit geschultertem Schwert nach rechts, in der Umschrift jeweils vier kleine Wappen. Clauss/Kahnt 308. Slg. Whiting 111. Fr. 2698. 17,04 g.

Gold! Selten! Attraktives Exemplar! Herrliche Goldtönung, winzige Kratzer, sehr schön - vorzüglich 8.000,-
 Ex. Künker A285 (2017), Los 497.

Die 100 Jahrfeier der Confessio Augustana von 1630 fiel in eine Zeit großer religiöser und politischer Spannungen. Johann Georg I. von Sachsen, als entschiedener Vertreter des Luthertums und des Kurfürsten von Sachsen, setzte sich für die Wahrung der lutherischen Glaubenslehre ein, die in der Confessio Augustana ihren Ausdruck fand. Anlässlich des Jubiläums betonte er die Bedeutung dieses zentralen Bekenntnisses für die lutherische Identität und suchte damit, inmitten des Dreißigjährigen Krieges, sowohl seinen Einfluss als auch den Zusammenhalt der evangelischen Stände zu stärken. Das Jubiläum war nicht nur ein religiöses Fest, sondern auch eine politische Demonstration des lutherischen Selbstbewusstseins.



1154

1155

- 1154 **Johann Georg I., 1611 - 1656.** Reichstaler ø 44mm 1638 SD, Dresden. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Kurschwert, rechts im Feld Turnierhelm, darüber Reichsapfel / Sechsfach behelmter und gezierter Wappenschild, im Feld geteilte Signatur S - D (Münzmeister Sebald Dierleber). Merseb. 1087. Clauss/Kahnt 167. Schnee 872. Dav. 7601. 28,92 g.

Dunkle Tönung, winziges Zainende, gutes sehr schön / sehr schön - vorzüglich 175,-

- 1155 **Friedrich August II., 1733 - 1763.** 2/3 Taler (Gulden) ø 34mm 1738, Dresden. Auf die Verlobung seiner Tochter Maria Amalia mit König Karl von Sizilien. Zwei flammende Herzen auf Altar, darüber Hand aus Wolken, die von Sonne bestrahlte Krone hält / Acht Zeilen Schrift, darunter Jahreszahl in lateinischen Ziffern. Schön 136. Merseb. 1826. Kohl 519. Kahnt 626. 13,75 g. Herrliche Tönung, fast vorzüglich / vorzüglich 300,-



1156



1157



- 1156 **Friedrich August III. / I., 1763 - 1827.** Konventionstaler ø 37mm 1817 IGS, Dresden. **Ausbeutetaler**. Uniformiertes und drapiertes Brustbild nach links / Gekrönte Ovalekartusche, umgeben von Palmzweigen, darunter Signatur I. G. S. (Münzmeister Johann Gotthelf Studer). Vertiefte Randschrift. Kahnt 423. Thun 299. Dav. 858. J. 31. AKS 23. 27,89 g. 150,-
Kräftige Eichentönung, leicht justiert, fast vorzüglich

SACHSEN - GOTHA (- ALTENBURG)

- 1157 Silbermedaille ø 36mm o.J. (um 1700), unsigniert (von unbekanntem Medailleur nach Vorbild Wermuths). Sogenannte "**Hahnrei - Medaille**". Auf den Ehebruch. Stehender Hirsch nach halblinks, im Abschnitt fünf Zeilen Schrift / Acht Zeilen Schrift über Hirschkopf. Glatter Rand. ca. 37mm. Slg. Fiew. vgl. 128 (Vs.) 14,57 g. 150,-
RR! Attraktives Exemplar! Herrliche Tönung, winzige Kratzer, vorzüglich / vorzüglich - Stempelglanz



1158



1159



1160



STOLBERG, Grafschaft

- 1158 **Ludwig II. zu Königstein und Rochefort, 1535 - 1574.** Reichstaler ø 40mm 1547, Augsburg. **Für die Reichsmünzstätte Augsburg.** Mit dem Titel von Kaiser Karl V. (1530 - 1556). Gekrönter und nimbiertes Doppeladler, in der Mitte Brustschild, darunter Augsburger Stadtpyr / Blumenkreuz, in der Mitte Wappenschild von Stolberg-Wernigerode-Königstein, in den Winkeln jeweils ein Wappenschild, oben Münzmeisterzeichen "Kleeblatt" (Münzmeister Andreas Zehentner). Friederich 312. Forster 361 var. Dav. 9864. Schulten 47. 28,71 g. 300,-
Selten in dieser Erhaltung. Feine Eichentönung, leicht gereinigt, kleiner Schröttlingsriss am Rand, **Reste von Prägeglanz**, sehr schön - vorzüglich

TRIER, ERZBISCHUM

- 1159 **Philipp Christoph von Sötern, 1623 - 1652.** Reichstaler ø 41mm 1624, Koblenz. **Seltenere Variante mit zwei Röschen unter dem Wappenschild.** Münzmeister Hans Jakob Ayer. Brustbild nach rechts, unter dem Armabschnitt Jahreszahl / Dreifach behelmter und gezielter Wappenschild. Schrötter 263. Dav. 5887. 28,92 g. 350,-
RR! Etwas raue Patina, Prägeschwäche, knappes sehr schön
- 1160 **Johann Philipp von Walderdorff, 1756 - 1768.** Konventionstaler ø 40mm 1765 EG - GM, Koblenz. Brustbild in geistlichem Ornat mit Hermelinmantel nach rechts, darunter Signatur .E. G. (Stempelschneider Elias Gervais) / Von Fürstenhut bedeckte und verzierte Wappenkartusche, besteckt mit Schwert und Krummstab, darunter geteilte Signatur G - M (Münzmeister Gotthard Martinengo). Schräger Riffelrand. v.Schrötter 1077. Dav. 2831. 28,03 g. 500,-
Selten in dieser Erhaltung. Weit überdurchschnittliche Erhaltung. Feine Eichentönung, Rs minimalst justiert, **Reste von Prägeglanz**, gutes vorzüglich



1161



1162



WEINGARTEN

- 1161 **Hugo von Montfort, 1232 - 1242.** Brakteat ø 22mm o.J. (um 1240), Altdorf. Abt mit Reliquienkästchen und Krummstab von vorne. Slg Bonhoff 1850f. var. Klein/Ulmer (CC) 117. Cahn 113. (Reichenau) Berger 2622. 0,33 g. **R!** Herrlich irisierende Tönung, vorzüglich 75,-

WERDEN und HELMSTEDT, ABTEI

- 1162 **Ferdinand von Erwitte 1670-1706.** 1/16 Taler ø 20mm 1670, Werden. Gekrönter Wappenschild, besteckt mit Krummstab, Mitra und Schwert / Wertangabe und Jahreszahl in vier Zeilen, darüber gekreuzte Zainhaken. Grote 50. 1,52 g. **Von großer Seltenheit!** Attraktive Tönung, gewellt, leicht Prägeschwäche, fast sehr schön 100,-



1,5:1

1163

1,5:1

WÜRZBURG, BISTUM

- 1163 **Melchior Zobel von Giebelstadt, 1544 - 1558.** Taler ø 39mm 1554, Würzburg. Mit dem Titel von Kaiser Karl V. (1530 - 1558). Münzmeister Caspar Seyler. St. Kilian mit erhobenem Schwert und Krummstab von vorne hinter Wappenschild, im unterem Feld geteilte Jahreszahl / Gekrönter und nimbierter Doppeladler. Slg. Piloty 904. Helmschrott 50. Dav. 9975. Schulten 3722. 28,83 g. **Sehr selten in dieser Erhaltung!** Herrlich irisierende Tönung, **Reste von Prägeglanz** , gutes vorzüglich 600,-



1164



- 1164 **Johann Philipp I. von Schönborn, 1642 - 1673.** Reichstaler ø 40mm 1652, Nürnberg. Münzmeister. G. F. Nürnberger. Brustbild in Ornat von vorne, über verziertem Wappenschild, dieses besteckt mit Kreuz / Mondsichelmadonna mit Zepter und Kind, umgeben von Flammen, darunter geteilte Jahreszahl. Walzenprägung. Pr. Alexander 452. Slg. Walther 333. Dav. 5980. Slg. Piloty 1025. Helmschrott 320. 28,84 g. Attraktive Tönung, etwas rau, gutes sehr schön 400,-



- 1165 **Johann Gottfried II. von Guttenberg, 1684 - 1698.** Reichstaler ø 45mm 1693 IMW, Würzburg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts / Dreifach behelmte und verzierte Kartusche, besteckt mit Schwert und Krummstab, darunter durch Signatur IMW (Münzmeister Johann Michael Wunsch) geteilte Jahreszahl. Walzenprägung. Helmschrott 449. Slg. Piloty 1066. Dav. 5994. 29,03 g.
Dunkle Tönung, winzige Prüfspur, fast vorzüglich 500,-
- 1166 **Johann Philipp II. Greiffenklau von Vollraths, 1699 - 1719.** Reichstaler ø 40mm 1702 (Jahreszahl im Chronogramm), Würzburg oder Nürnberg. Stempelschneider Georg Hautsch. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts / Die Heiligen Colonat, Kilian und Totnan auf Postamenten stehend. Schräger Riffelrand. Helmschrott 498. Dav. 2881. Pil. 1085. 28,84 g.
Irisierende Tönung, minimalst berieben, fast vorzüglich 200,-



- 1167 **Christoph Franz von Hutten, 1724 - 1729.** 1/4 Reichstaler ø 28mm o.J. (wohl um 1725), Nürnberg? Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts / Von Fürstenhut bedeckte und verzierte Ovalkartusche, besteckt mit Schwert und Krummstab, auf gekröntem Wappenmantel, darunter Wertzahl in Kartusche, rechts daneben Signatur N. (Stempelschneider Paul Gottlieb Nürnberger). Schräger Riffelrand. Slg. Erlanger - Helmschrott 603. Slg. Piloty 1137. 7,24 g. **RRR! Von größter Seltenheit.** Dunkle Tönung, Felder leicht bearbeitet, sehr schön - vorzüglich 300,-



- 1168 **Christoph Franz von Hutten, 1724 - 1729.** 1/2 Reichstaler ø 34mm 1726. **Zwitterprägung mit der Jahreszahl auf beiden Seiten.** Dreifach behelmte und verzierte Wappenkartusche, besteckt mit Schwert und Krummstab, darunter geteilte Jahreszahl / Ovalkartusche, darin Spiegelmonogramm, auf von Fürstenhut bedeckten Wappenmantel, unten geteilte Jahreszahl. Schräger Riffelrand. Slg. Erlanger 2193. Helmschrott 601. Slg. Piloty 1136. 14,37 g.
R! Feine Tönung, sehr schön - vorzüglich 250,-



2:1



1169



2:1

- 1169 **Friedrich Karl von Schönborn-Buchheim, 1729 - 1746.** Doppeldukat 1731 , Würzburg oder Nürnberg. FRID. CARL. D. G. EP. - BAMB & HERB. S. R. I. PR. F. O. D Brustbild in geistlichem Ornat mit großer Büste nach rechts / PRO FIDE & PATRIA CANDIDE & CORDATE. Vierfach behelmte und mit Fürstenhut bedeckte ovale Wappenkartusche, gehalten von zwei Löwen, darunter geteilte Jahreszahl. Helmschrott 619. Fr. 3710. Slg. Piloty - (vgl. 1159; hier nur der Jahrgang 1729) 6,96 g. **Gold! Von größter Seltenheit! Prachtexemplar!** Feine Tönung, winzige Kratzer, **Prägeglanz** , vorzüglich - Stempelglanz 7.500,-



1170



1171



1172



- 1170 **Adam Friedrich von Seinsheim, 1755 - 1779.** 1/2 Konventionstaler ø 35mm 1765 W-MP, Würzburg. Drapiertes Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur/ Auf Wolken sitzende Mondsichelmadonna mit Zepter und Kind, vor Strahlengloriole, darunter durch Münzzeichen W geteilte Signatur .M. - P. (Münzmeister J.N. Martinengo und Wardein F.H. Pranghe). Laubrand. Slg. Piloty 1260. Helmschrott 774. 13,82 g. **Seltenerer Jahrgang und überdurchschnittliche Erhaltung.** Leicht irisierende Tönung, sehr schön 100,-
- 1171 **Adam Friedrich von Seinsheim, 1755 - 1779.** Konventionstaler ø 39mm 1769 INM-FHP, Würzburg. Drapiertes Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur R. f. (Stempelschneider Johann Veit Riesing) / Von Fürstenhut bedeckte und mit Krummstab sowie Schwert besteckte Wappenkartusche, gehalten von zwei Löwen, darunter Münzzeichen W in Kartusche sowie Signaturen I.N.M (Münzmeister J.N. Martinengo) und F.H.P (Wardein F.H. Pranghe). Laubrand. Helmschrott 759. Dav. 2901. 28,07 g. **Seltenerer Jahrgang und überdurchschnittliche Erhaltung.** Feine Tönung, winziges Grafito, sehr schön - vorzüglich / vorzüglich 200,-
- 1172 **Franz Ludwig von Erthal, 1779 - 1795.** Konventionstaler ø 40mm 1785 MP, Würzburg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur R : f (Stempelschneider Johann Veit Riesing) / Der Heilige Kilian zwischen dem Heiligen Kolonat und dem Heiligen Totnan auf Podesten, darunter von Fürstenhut bedeckte und mit Schwert sowie Krummstab besteckte Wappenkartusche, im unteren Feld geteilte Signatur M. - P. (Münzmeister J. N. Martinengo und Wardein F. H. Prange), darunter geteilte Jahreszahl. Laubrand. Helmschrott 885. Dav. 2905. Slg. Piloty 1318. 27,91 g. Feine Tönung, winziger Schrötlingsriss am Rand, gutes sehr schön 150,-



1173

- 1173 **Georg Karl von Fechenbach, 1795 - 1802.** Konventionstaler ø 40mm 1795 R-MM, Würzburg. Variante ohne Punkte hinter Signatur M - M. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur R. f. (Stempelschneider Johann Veit Riesing) / Von Fürstenhut bedeckter und mit Girlanden behängter Wappenschild, im Feld geteilte Signatur M - M. Laubrand. Helmschrott 954. Dav. 2913. Slg. Piloty 1339. 28,10 g.

Attraktives Exemplar! Leicht fleckige Tönung, minimal berieben, gutes vorzüglich / vorzüglich - Stempelglanz

400,-

Kontributionsprägung aus dem Tafelsilber des Fürstbischofs.

DEUTSCHLAND AB 1871



1174



1175



1176



REICHSSILBERMÜNZEN

- 1174 **BADEN. Friedrich I., 1856-1907.** 5 Mark 1902 (G), Karlsruhe. Auf sein 50. Regierungsjubiläum. Kopf nach rechts, darunter Jubiläumsdaten zwischen Lorbeerzweig / Großer Reichsadler. Vertiefte Randschrift. J. 31. 27,72 g.
Auflage: 50.024 Exemplare. Feine Tönung, winzige Kratzer, winzige Randfehler, vorzüglich - Stempelglanz 100,-
- 1175 **Friedrich I., 1856-1907.** 5 Mark 1906 (G), Karlsruhe. Auf die Goldene Hochzeit. Gestaffelte Brustbilder nach rechts / Großer Reichsadler. Vertiefte Randschrift. J. 35. 27,71 g.
Auflage: 60.000 Exemplare. Feine Eichentönung, winzige Kratzer, gutes vorzüglich 100,-
- 1176 **Friedrich I., 1856-1907.** 5 Mark 1907 (G), Karlsruhe. Auf seinen Tod. Kopf nach rechts, darunter Lebensdaten / Großer Reichsadler. Vertiefte Randschrift. J. 37. 27,71 g.
Auflage: 60.000 Exemplare. Leichte Eichentönung, winzige Kratzer, winziger Randfehler, vorzüglich - Stempelglanz 100,-



1177

- 1177 **BRAUNSCHWEIG. Ernst August, 1913-1918.** 3 Mark 1915 A, Berlin. Mit "Lüneburg". Auf den Regierungsantritt und zum Gedenken an die Hochzeit mit Viktoria Luise von Preußen. J. 57. 16,64 g.
Attraktives Exemplar! Auflage: 31.634 Exemplare. Feine Eichentönung, winzige Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz 100,-



1178



1179



1180



1181



1182



REICHSGOLDMÜNZEN

- 1178 **BAYERN. Otto II., 1886-1913.** 10 Mark 1890 D, München. Kopf nach links, darunter Münzzeichen D / Großer Reichsadler. Vertiefte Rändelung. **3,54g Gold fein.** J. 199. 3,93 g.
Gold! Attraktive Tönung, gutes sehr schön 225,-
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 USiG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.
- 1179 **Otto II., 1886-1913.** 20 Mark 1895 D, München. Kopf nach links, darunter Münzzeichen D / Großer Reichsadler. Vertiefte Randschrift. **7,16g Gold fein.** J. 200. 7,95 g.
Gold! Feine Tönung, winzige Kratzer, sehr schön - vorzüglich / gutes vorzüglich 475,-
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 USiG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.
- 1180 **HAMBURG. Freie und Hansestadt.** 20 Mark 1897 J, Hamburg. Einfach behelmter und geziertes Wappenschild, darunter Münzzeichen J / Großer Reichsadler. Vertiefte Randschrift. **7,16g Gold fein.** J. 212. 7,95 g.
Gold! Gold! Feine Goldtönung, winzige Kratzer, sehr schön - vorzüglich 475,-
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 USiG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.
- 1181 **PREUSSEN. Wilhelm I., 1861-1888.** 10 Mark 1872 A, Berlin. Kopf nach rechts, darunter Münzzeichen A / Kleiner Reichsadler, darunter geteilte Wertangabe und Jahreszahl. Vertiefte Rändelung. **3,58g Gold fein.** J. 242. 3,98 g.
Gold! Feine Goldtönung, winzige Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz 250,-
Ex. Kurpfälzische Münzhandlung A58 (2000), Los 1091.
- 1182 **Friedrich III., 1888.** 20 Mark 1888 A, Berlin. Kopf nach rechts, darunter Münzzeichen A / Großer Reichsadler. Vertiefte Randschrift. **7,14g Gold fein.** J. 248. 7,93 g.
Gold! Gold! Feine Tönung, winzige Kratzer, sehr schön - vorzüglich 475,-
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 USiG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.



1183



- 1183 **SACHSEN. Friedrich August III., 1904-1918.** 20 Mark 1905 E, Muldenhütten. Kopf nach rechts, darunter Münzzeichen E / Großer Reichsadler. Vertiefte Randschrift. **7,16g Gold fein.** J. 268. 7,95 g.
Gold! Feine Goldtönung, winzige Kratzer und Randfehler, sehr schön - vorzüglich / vorzüglich 500,-
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 USiG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.



1184



1185



1186



WEIMARER REPUBLIK

- 1184 **KURSMÜNZEN.** 2 Reichsmark 1927 J, Hamburg. Reichsadler, darunter Jahreszahl / Wertangabe in drei Zeilen, darunter Münzzeichen J, umgeben von Eichenkranz. Riffelrand. J. 320. 9,85 g.
R! Selten in dieser Erhaltung. Feine Tönung, zaponiert, winzige Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz 150,-
- 1185 **GEDENKMÜNZEN.** 3 Reichsmark 1927 F, Stuttgart. Auf das 450. Jubiläum der Universität Tübingen. J. 328. 14,95 g.
Auflage: 50.000 Exemplare. Feine Tönung, winzige Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz / gutes vorzüglich 150,-
- 1186 3 Reichsmark 1927 A, Berlin. Auf 100 Jahre Bremerhaven. J. 325. 15,01 g.
Feine Tönung, winzige Kontaktstellen, gutes vorzüglich / vorzüglich - Stempelglanz 75,-



1187



- 1187 5 Reichsmark 1927 F, Stuttgart. Auf das 450. Jubiläum der Universität Tübingen. J. 329. 25,00 g.
Auflage: 40.000 Exemplare. Feine Tönung, winzige Kratzer, gutes vorzüglich / vorzüglich - Stempelglanz 175,-



1188



- 1188 3 Reichsmark 1928 D, München. Auf 1000 Jahre Dinkelsbühl. J. 334. 15,09 g.
Auflage: 40.000 Exemplare. Feine Tönung, gutes vorzüglich 300,-



1189



1190

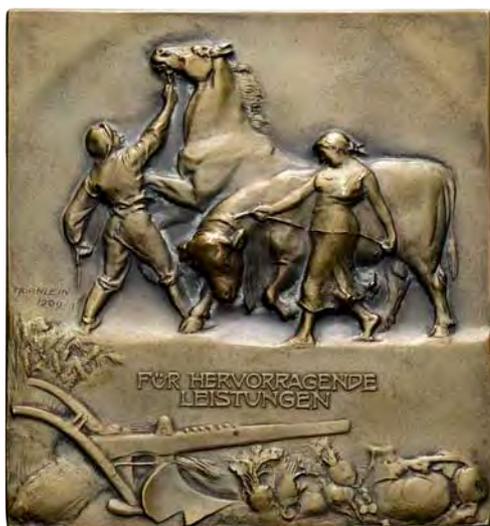


1191



- 1189 5 Reichsmark 1929 F, Stuttgart. Auf den 200. Geburtstag von Gotthold Ephraim Lessing. J. 336. 24,76 g.
Auflage: 16.048 Exemplare. Attraktive Tönung, winzige Kontaktstellen, vorzüglich - Stempelglanz 75,-
- 1190 3 Reichsmark 1930 G, Karlsruhe. Auf den 700. Todestag von Walther von der Vogelweide. J. 344. 15,08 g.
Auflage: Nur 18.300 Exemplare. Herrliches Exemplar! Feine Tönung, winzige Kontaktstellen, fast Stempelglanz aus Erstabschlag 75,-
- 1191 5 Reichsmark 1930 G, Karlsruhe. Auf den Weltflug des "Graf Zeppelin" 1929. J. 343. 24,97 g.
Auflage: 24.400 Exemplare. Feine Tönung, winzige Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz 125,-

MEDAILLEN



1192 3/4 Größe

HÖRNLEIN-MEDAILLEN

- 1192 **LANDWIRTSCHAFT.** AE Große Bronzeplakette ø 78mm 1909, von Friedrich Wilhelm Hörnlein (Dresden). "FÜR HERVORRAGENDE LEISTUNGEN" - Verdienstmedaille hergegeben vom **Landeskulturrat Sachsen**. Bauer bändigt sich aufbäumendes Pferd und Bäuerin führt eine Kuh, links im Feld Signatur und Jahreszahl, darunter zwei Zeilen Schrift und landwirtschaftliche Geräte / Sächsisches Wappen, gehalten von zwei Löwen, darunter zwei Zeilen Schrift. Glatter Rand. 86 x 79mm. Arnold 321. Fischer 54.
Äußerst seltenes und attraktives Exemplar! Feine Patina, vorzüglich - Prägefrisch 150,-
Ex. Leipziger Münzhandlung Heidrun Höhn mit altem Provenienzzettel.



1193



1194



LUFT- UND RAUMFAHRT

- 1193 **FLUGZEUGE.** Silbermedaille 1918, von **Karl Goetz**. Auf den Tod des deutschen Jagdfliegers Manfred Freiherr von Richthofen, genannt "Roter Baron". Uniformiertes Brustbild mit Orden des Pour le Mérite von vorne / Trauernder Adler vor Gedenkstein, rechts behelmtes Familienwappen, darüber Pfeil durch die Zahl 80 (Anzahl an Luftsiegen). Glatter Rand. 36,6mm. Mit Randpunze BAYER. HAUPTMÜNZAMT. FEINSILBER. Zetzmann 6037. Kienast 288 var. 19,55 g.

Mattiert. Herrliche Tönung, winzige Kontaktstellen, fast prägefrisch 150,-

PERSONENMEDAILLEN

- 1194 **Dürer, Albrecht.** Silbermedaille 1928, von **Karl Goetz**. Auf seinen 400. Todestag. Brustbild nach links, darunter Signatur / Putte hält behelmtes Familienwappen Dürers in der rechten Hand und Kartusche mit Dürer Monogramm in der Linken. Glatter Rand. ca. 36mm. Mit Randpunze BAYER. HAUPTMÜNZAMT SILBER 900 f. Kienast 388. 24,62 g.

Prachtvolles Exemplar! Herrlich irisierende Tönung, fast Stempelglanz aus Erstabschlag 75,-



1195



RELIGION UND SPIRITUALITÄT

- 1195 **TAUFE.** Silbermedaille o.J. (1737 - 1787), von **Johann Leonard Oexlein** (Nürnberg). Priester tauft Säugling, darüber gekreuzigter Christus, Gottvater und Heiliger Geist, darunter auf Altarpodest Signatur / Christus als Wandersmann geht an einem am Boden liegenden Kind vorbei, im Hintergrund Landschaft. Glatter Rand. ca. 49 mm. Forster vgl. 872 (dort von Philipp Heinrich Müller) 28,96 g.

R! Attraktive Tönung, minimal berieben, fast vorzüglich 50,-



1,5:1



1196



1,5:1

- 1196 **TOD UND AUFERSTEHUNG.** Silbermedaille ø 21mm o.J. (16. / 17. Jhdt.), wohl Deutschland oder Italien. **Wahrscheinlich auf die Auferstehung Jesu**. SIGNVN NON DABITVR NISI IONCE PR Prophet Jona wird von großem Fisch verschlungen / EGO SUM RISVRRECTIO Z VITA Christus steigt aus Grab. ca. 23mm. 5,29 g.

RR! Reste von Altvergoldung, entfernter Henkel und winzige Fassungs Spuren, sehr schön 100,-
Mit altem Beschreibungszettel.

Die Medaille stammt wahrscheinlich aus einem kunsthistorisch bedeutenden Zentrum der Renaissance oder des frühen Barock (Augsburg, Nürnberg, Florenz oder Rom). Die Medaille könnte als Gedenkstück für eine kirchliche Veranstaltung oder als Prestigeobjekt für einen Adligen oder Kleriker gefertigt worden sein, dies würde die Fassungs- und Henkelspur erklären. Solche Stücke dienten oft dazu, Glaubensinhalte zu propagieren oder den persönlichen Glauben zu demonstrieren.



1197



RENAISSANCE UND BAROCK

1197 **ITALIEN - FLORENTINISCHE SCHULE. Massimiliano Soldani Benzi, 1658 - 1740. AE Bronzemedaille 1684, von Massimiliano Soldani. Ehrenmedaille beauftragt von Cosimo III. für seinen Leibarzt Francesco Redi. FRANCISCO REDI PATRITIVS ARENTINVS. Drapiertes Brustbild nach rechts, unter dem Armabschnitt Signatur M. SOLD. 1684 / Bacchus und Gefährten feiern ein rauschendes Fest mit Wein, Weib und Gesang, im Abschnitt CANEBAM, flankiert von M und S in kleineren Schrifttypen. Glatter Rand. 87mm. Vannel / Toderi 36. Johnson II, S. 769, Nr. 609. Johnson 140. 182,37 g.**

RR! Wohl späterer Guss. Attraktive bräunliche Patina, **üblich gelocht**, vorzüglich
 Ex. Black Nadeau Gallery (Hotel de Paris, Monaco) 1977, damals gekauft für 4.500 Franc.
 Francesco Redi (1626–1697) war ein italienischer Arzt, Naturwissenschaftler und Dichter, der als Begründer der experimentellen Biologie gilt. Er widerlegte mit seinem berühmten Experiment zur spontanen Generation die Vorstellung, dass Lebewesen aus unbelebter Materie entstehen können, indem er zeigte, dass Fleisch nur dann Maden entwickelt, wenn Fliegen darauf Eier ablegen.

150,-



1198



TAUFE

1198 **DEUTSCHLAND. Silbermedaille o.J. (18. Jhdt.), unsigniert. Taufmedaille. WER DA GLAVBET VND GETAVFFT WIRD DER WIRD SELIG WERDEN MARCI AM 16, Taufszenen von Jesus durch Johannes im Jordan, darüber Strahlengloriole / DIE SO EMPFANGEN DIE HEILIGE TAUFF NIMMET GOTT ZU SEINEN KINDERN AUFF, Jesus mit Heiligenschein hält Kind, daneben spielende Kinder. ca 63,8mm. 43,23 g.**

R! Altes Galvano mit angelötetem Trägerring. Leicht poliert, sehr schön

75,-

MÜNZ- UND MEDAILLEN SCHMUCK



1199

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN BIS 1871

- 1199 **BAMBERG. Bistum. Sedisvakanz, 1746.** Altgehenkelte Silbermedaille 1746, von J.L. Oexlein. Thronender Kaiser Heinrich II. von vorne mit Zepter und Reichsapfel über Schriftkartusche, umher zehn Wappenschilde, oben Baldachin / Postament mit Stiftswappen, darauf nach rechts aufliegender Adler über Insignien, links daneben steht Kaiser Heinrich II. in Vollharnisch mit Kirchenmodell, rechts sitzt Kaiserin Kunigunde mit Zepter, umher Kranz aus zehn Wappenschilden, mittig auf der Plinte Signatur I. L.OE (ligiert), im Abschnitt Jahreszahl in lateinischen Ziffern. Erhabene Randschrift. 44,5mm. Heller 361. Zep. 64. Slg. Erlanger 2279. 33,74 g.

R! Altgehenkelt. Herrliche Tönung, leicht geglättet, winzige Prüfspur, sehr schön

50,-



1200

- 1200 **DEUTSCHER ORDEN. Maximilian I. von Österreich, 1590 - 1618.** 1/4 Reichstaler in Trägerreif 1612, Hall. Geharnischter Hochmeister mit Schwert stehend halblinks, zwischen Wappen und Turnierhelm / Turnierritter zu Pferde nach rechts, darunter geteilte Jahreszahl, umgeben von Wappenkranz, darin unten etwas größeres Ordenswappen. Walzenprägung. Prokisch 72 var. Neumann 112. M.- T. vgl. 371. KM 16.

In spiralförmig-tordiertem Trägerreif mit Henkel. Patina, Henkelspur, leicht geglättet, sehr schön

50,-



1201

- 1201 **NÜRNBERG, Stadt.** Gefasste Silbergussmedaille 1628, unsigned von Christian Maler. Auf den christlichen Glauben (möglicherweise auch Vermählungsmedaille). MEMOR ESTO DOMI - NVM IESVM CHRISTVM stehendes und nimbiertes Jesuskind mit Reichsapfel, links daneben Lamm, im Abschnitt Jahreszahl / * NACH DIR HERR VERLANGET MICH MEIN GOT ICH HOF AUF DICH verzierte Kartusche, darin drei Zeilen Schrift, darunter zwei Arme aus Wolken reichen sich die Hände. ca. 32,5mm. Slg. Erl. vgl. 2594 (dort von 1613)

RR! Verziert mit floraler Ornamentik (diese leicht beschädigt). Altvergoldet, minimalst poliert, sehr schön
Mit gepunzter Jahreszahl "28" beidseitig

100,-



1202

GEISTLICHKEIT

1202 **SALZBURG, ERZBISTUM. Wolfgang Dietrich von Raitenau, 1587 - 1612.** Altgehenkelter Reichstaler ø 40mm o.J., Salzburg. Der heilige Rudbertus mit Salzfass und Krummstab thronend von vorne / Wappenkartusche unter Kardinalshut, besteckt mit Kreuzstab. Dav. 8184. Zöttl 975. Pr. 826.

Alter Henkel. Attraktive Tönung, sehr schön

100,-

WAAGEN UND GEWICHTE



1203

1203 **MÜNZWAAGEN. ITALIEN** Goldwaage o.J. (Ende 18./ Anfang 19.Jh.). Waagebalken mit zwei Schalen aus Messing **in Originalkassette** mit 18x Messinggewichten, darunter Doppia Savoia, 1/2 Doppia di Roma (3x), Doppia Genova, 1/2 Doppia Genova, 1/4 Doppia Genova, 1/2 Doppia Parma (2x), Sovrano, (1/2) Sovrano, Ongario Imperiale, Luigi di Francia (2x), Doppia di Spagna, (1/2) Doppia di Spagna. Dazu sieben kleine Ausgleichgewichte. 226,00 g.

In dunklem und schön verziertem Etui. Intakt, in sehr schönem bis vorzüglichem Zustand

250,-

ÖSTERREICH - UNGARN



1204



1205



HABSBURGER BIS 1866

- 1204 **Ferdinand I., 1521 - 1564.** Pfundner (1/5 Taler) ø 26mm 1528, Linz. Geharnischtes Brustbild mit Bügelkrone nach links / Wappenschild, darüber Jahreszahl. Markl vgl. 467. (dort mit ligiertem ND bei Ferdinand auf der Vs) 5,60 g. **Seltene Variante!** Attraktive Patina, winziges Zainende, gutes sehr schön 100,-

- 1205 **Ferdinand I., 1521 - 1564.** 6 Kreuzer-Klippe ø 20mm 1529, Wien. **Geprägt während der Belagerung der Stadt Wien durch die Türken.** Münzmeister Thomas Beheim. Vier Zeilen Schrift mit Jahreszahl, umher vier Dreiblätter / Kreuz, in den Winkeln die Wappenschilde von Niederösterreich, Kastilien, Ungarn und Böhmen. Markl 298. Brause-Mansfeld Tf. 42, 13 var. 3,39 g.
R! Grading NGC mit der Bewertung ALTERED SURFACE (not encapsulated).
Feine Tönung, winzige Henkelspur, Rand leicht bearbeitet, etwas korrodiert, sehr schön 100,-
Die Kreuzer Klippen wurden aus dem Wiener Domschatz und Gerätschaften hergestellt und dienten als Bezahlung für Söldner, insbesondere Landsknechte. Ursprünglich waren die Klippe meist mit einer Öse versehen, so dass sie entweder an der Kleidung befestigt oder an einer Kette um den Hals getragen werden konnte, weshalb die meisten eine Henkelspur besitzen.



1206



1,5:1



1206

- 1206 **Erzherzog Ferdinand, 1564-1595.** Doppeltaler ø 43mm o.J., Hall. Stempelschneider Peter Hartenbeck (Stempelkopplung 1/4). Geharnischtes und drapiertes Brustbild mit Vlieskette und Lorbeerkrone nach rechts / Tiroler Adler nach halblinks. M./T. 312. Dav. 8114. 57,15 g.
Irisierende Tönung, gutes sehr schön / sehr schön - vorzüglich 800,-



1207



- 1207 **Erzherzog Ferdinand, 1564-1595.** Reichstaler ø 38mm o.J. (1577/1599), Hall. Variante mit verziertem Harnisch aus Rosetten und Punkten und jüngeren Gesichtszügen. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Zepter nach rechts / Gekrönter Wappenschild, behängt mit Ordenskollane vom Orden des Goldenen Vlies. M./T. 270 var. Dav. 8097 var. Voglhuber 87/III. 27,74 g.
Dunkle Tönung, gutes sehr schön / sehr schön - vorzüglich 150,-



- 1208 **Erzherzog Ferdinand, 1564-1595.** 1/2 Taler ø 31mm o.J. (seit 1580), Hall. Variante mit älteren Gesichtszügen. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Zepter nach rechts / Gekrönter Wappenschild, behängt mit Ordenskollane vom Orden des Goldenen Vlies. M./T. 245. 14,31 g.
Feine Eichentönung, sehr schön - vorzüglich / fast vorzüglich 100,-
- 1209 **Erzherzog Ferdinand, 1564-1595.** Sechser (6 Kreuzer) ø 21mm o.J. (1577-1595), Hall. **Variante aus Rückseite mit Wappen von Kastilien anstatt Kärnten.** Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Zepter nach rechts, die Linke am Schwertgriff / Langkreuz in den Winkeln jeweils Wappenschilde. M./T. 235. 2,60 g.
RR! Von großer Seltenheit! Attraktives Exemplar! Herrlich irisierende Tönung, leicht spiegelnde Felder, fast vorzüglich 250,-



- 1210 **Erzherzog Karl, 1564 - 1590.** Reichstaler ø 38mm 1586, **Klagenfurt** . Münzmeister wohl Hans Maler. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Zepter nach rechts, die Linke am Schwertgriff, gekrönt mit Erzherzogshut / Von Erzherzogshut bedeckter Wappenschild, behängt mit Ordenskollane vom Orden des Goldenen Vlies, links mittig Jahreszahl. Voglh. 80/II var. Dav. 8131. 28,31 g.
Von allergrößter Seltenheit! RRR! Attraktives Exemplar. Irisierende Tönung, Rand minimalst bearbeitet, winzige Kontaktstellen, fast vorzüglich / vorzüglich 750,-



- 1211 **Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618.** Reichstaler ø 40mm 1618 CO, Hall. Geharnischtes und drapiertes Brustbild mit Mühlsteinkragen nach rechts, im Armabschnitt Signatur CO (Münzmeister Christoph Öber), im Feld geteilte Jahreszahl / Gekrönter und verzierter Wappenschild. Walzenprägung. Voglhuber 122/13. Dav. 3324 var. M./T. 416. Neumann 105. 28,29 g.
Attraktive Tönung, sehr schön - vorzüglich 200,-



1212



1,5:1



1212

- 1212 **Erzherzog Leopold V., 1619 - 1632.** Doppeltaler ø 45mm 1626, Hall. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Zepter nach rechts, rechts im Feld Jahreszahl / Tiroler Adler nach halblinks. M/T 459b. Dav. 3336. 56,70 g. Irisierende Tönung, gutes sehr schön 750,-



1213



- 1213 **Erzherzog Leopold V., 1619 - 1632.** Reichstaler ø 41mm 1632, Hall. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Zepter nach rechts, rechts im Feld Jahreszahl / Gekrönter und verzierter Wappenschild, behängt mit Ordenskollane. Walzenprägung. M/T 473 var. Dav. 3338. Vogelh. 183/IV. 28,67 g. Attraktive Eichentönung, Vs leicht berieben, sehr schön / fast vorzüglich 175,-



1214



1,5:1



1214

- 1214 **Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1662.** Dicker Doppelter Reichstaler ø 44mm o.J. (1654), Hall. Münzmeister Martin Hofer. Geharnischtes und drapiertes Brustbild mit Vlieskette, bedeckt mit Erzherzogshut / Tiroler Adler nach halblinks. M/T. 511. Dav. 3364. 57,38 g. **R! Attraktives Exemplar!** Feine Tönung, Reste von Prägeglanz, vorzüglich 1.000,-



1215



1216



1217



- 1215 **Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1662.** 1/2 Reichstaler ø 35mm 1654, Hall. Geharnischtes und drapiertes Brustbild mit Vlieskette nach rechts, rechts im Feld Jahreszahl / Gekrönter und verzierter Wappenschild, behängt mit Ordenskollane vom Orden des Goldenen Vlies. Walzenprägung. M/T. 514. 14,14 g.
R! Herrlich irisierende Tönung, Vs minimal berieben, fast vorzüglich 200,-
- 1216 **Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1662.** 1/4 Reichstaler ø 30mm 1654, Hall. Geharnischtes und drapiertes Brustbild mit Vlieskette nach rechts, rechts im Feld Jahreszahl, unten Wertzahl in Kartusche / Gekrönter und verzierter Wappenschild, behängt mit Ordenskollane vom Orden des Goldenen Vlies. Walzenprägung. M/T. 515. 7,09 g. **R!** Herrlich irisierende Tönung, Vs minimalst berieben, sehr schön - vorzüglich / fast vorzüglich 100,-
- 1217 **Leopold I., 1657-1705.** Reichstaler 1696 GE, Prag. Geharnischtes und drapiertes Brustbild mit Lorbeerkranz nach rechts / Gekrönter und nimbiertes Doppeladler mit Insignien, in der Mitte gekrönter Brustschild mit Ordenskollane behängt, darunter Signatur G * E (Münzmeister Gregor Egerer) in verzierter Kartusche. Walzenprägung. Herinek 656. Dav. 3280. Voglh. 231 III var. Dietiker 903. Halacka 1393. 28,08 g.
R! Kräftige Tönung, altgereinigt, gutes sehr schön 250,-



1218



- 1218 **Josef II., 1765-1790.** Dukats ø 19mm 1787 B, Kremnitz. **Für Ungarn.** Belorbeerte Büste nach rechts, darunter Münzzeichen B / Gekrönter und nimbiertes Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild behängt mit Ordenskollane. Laubrand. Herinek 34. Huszár 1866. Fr. 198. 3,48 g.
Gold! Feine Tönung, winzige Kratzer, **leicht spiegelnde Felder**, sehr schön - vorzüglich / fast vorzüglich 350,-
Ex. UBS Gold & Numismatics A48 (2000), Los 1059.



1219



- 1219 **Josef II., 1765-1790.** Dukats ø 19mm 1789 B, Kremnitz. **Für Ungarn.** Belorbeerte Büste nach rechts, darunter Münzzeichen B / Gekrönter und nimbiertes Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild behängt mit Ordenskollane. Laubrand. Herinek 36. Huszár 1866. Fr. 198. 3,49 g.
Gold! Feine Tönung, winzige Kratzer, winzige Randdelle, gutes sehr schön / fast vorzüglich 350,-
Ex. UBS Gold & Numismatics A48 (2000), Los 1070.



1220

- 1220 **Franz II. / I., 1792-1835.** Kronentaler ø 39mm 1795 H, Günzburg. Belorbeerte Büste nach rechts, darunter Münzzeichen H / Burgunderkreuz, in den oberen drei Winkeln die Kronen der habsburgischen Territorien, im unteren Kleinod des Ordens vom Goldenen Vlies. Erhabene Randschrift. Herinek 484. Dav. 1180. J. 134. 29,57 g.
Herrliches Exemplar! Feine Eichentönung, winzige Haarlinien, gutes vorzüglich / vorzüglich - Stempelglanz 100,-



1221

- 1221 **Franz II. / I., 1792-1835.** Dukat ø 20mm 1821 B, Kremnitz. **Für Ungarn.** Belorbeerte Büste nach rechts, darunter Münzzeichen B / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild behängt mit Ordenskollane. Laubrand. Herinek 138. Huszár 1930. Fr. 215. 3,49 g.
Gold! Feine Goldtönung, winzige Kratzer, sehr schön - vorzüglich 400,-
Ex. UBS Gold & Numismatics A48 (2000), Los 1117.



1,5:1



1222



1,5:1

- 1222 **Franz II. / I., 1792-1835.** Dukat ø 20mm 1826 B, Kremnitz. **Für Ungarn.** Belorbeerte Büste nach rechts, darunter Münzzeichen B / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild behängt mit Ordenskollane. Laubrand. Herinek 165. Huszár 1933. Fr. 218. J. 199. Schlumb. 198. 3,48 g.
Gold! R! Prachtexemplar! Feine Tönung, winzige Kratzer, **spiegelnde Felder**, fast Stempelglanz 900,-
Ex. UBS Gold & Numismatics A48 (2000), Los 1125.



1,5:1



1223



1,5:1

- 1223 **Franz II. / I., 1792-1835.** Dukat ø 20mm 1827 B, Kremnitz. **Für Ungarn.** Belorbeerte Büste nach rechts, darunter Münzzeichen B / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild behängt mit Ordenskollane. Laubrand. Herinek 166. Huszár 1933. Fr. 218. J. 199. 3,42 g.
Gold! Selten! RR! Feine Goldtönung, leichte Kratzer, winzige Randfehler, sehr schön - vorzüglich 600,-
Ex. UBS Gold & Numismatics A48 (2000), Los 1128.



- 1224 **Franz II. / I., 1792-1835.** Dukat ø 20mm 1830 B, Kremnitz. **Für Ungarn.** Belorbeerte Büste nach rechts, darunter Münzzeichen B / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild behängt mit Ordenskollane. Laubrand. Herinek 169. Huszár 1933. Fr. 218. J. 199. Schlumb. 202. 3,48 g.
Gold! Herrliches Exemplar! Feine Tönung, winzige Kratzer, **spiegelnde Felder**, vorzüglich - Stempelglanz 600,-
Ex. UBS Gold & Numismatics A48 (2000), Los 1135.



- 1225 **Franz II. / I., 1792-1835.** Dukat ø 19mm 1833 B, Kremnitz. **Für Ungarn.** Belorbeerte Büste nach rechts, darunter Münzzeichen B / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild behängt mit Ordenskollane. Riffelrand. Herinek 184. Huszár 1936. Fr. 218. J. 216. Schlumb. 216. 3,49 g.
Gold! Attraktives Exemplar! Feine Tönung, winzige Kratzer, **leicht spiegelnde Felder**, knappes vorzüglich / vorzüglich - Stempelglanz 500,-
Ex. UBS Gold & Numismatics A48 (2000), Los 1145.



- 1226 **Franz II. / I., 1792-1835.** Dukat ø 19mm 1834 B, Kremnitz. **Für Ungarn.** Belorbeerte Büste nach rechts, darunter Münzzeichen B / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild behängt mit Ordenskollane. Riffelrand. Herinek 185. Huszár 1936. Fr. 218. J. 217. Schlumb. 216. 3,49 g.
Gold! Feine Goldtönung, winzige Kratzer, **Rs leicht spiegelnde Felder**, gutes sehr schön / vorzüglich - Stempelglanz 500,-
Ex. UBS Gold & Numismatics A48 (2000), Los 1147.



- 1227 **Franz II. / I., 1792-1835.** Dukat ø 19mm 1835 B, Kremnitz. **Für Ungarn.** Belorbeerte Büste nach rechts, darunter Münzzeichen B / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild behängt mit Ordenskollane. Riffelrand. Herinek 186. Huszár 1936. Fr. 218. KM 2172. J. 216. Schlumb. 218. 3,48 g.
Gold! Besserer Jahrgang. Feine Tönung, winzige Kratzer, **leicht spiegelnde Felder**, sehr schön - vorzüglich / vorzüglich - Stempelglanz 500,-
Ex. UBS Gold & Numismatics A48 (2000), Los 1151.

- 1228 **Ferdinand, 1835 - 1848.** Dukat ø 20mm 1848, Kremnitz. **Für Ungarn.** Variante mit lateinischer Umschrift. Stehender Kaiser in Harnisch und Umhang mit Insignien nach halbrechts / Gekrönte und nimbierte Mondsichelmadonna vor Strahlengloriole mit Zepter und Kind, darunter gekrönter Wappenschild. Riffelrand. Herinek 75. J. 253. Schlumberger 26. Huszár 2075. Fr. 222. 3,48 g.
Gold! Herrliches Exemplar! Feine Goldtönung, winzige Henkelspur?, winzige Kratzer, **Prägeglanz**, vorzüglich - Stempelglanz aus Erstabschlag 350,-
Ex. Hess - Divo A287 (2001), Los 835.



1229

- 1229 **Franz Josef, 1848 - 1916.** Taler ø 32mm 1868, Wien. Sogenannter "**Feintaler**" (Feinsilber). Auf das III. Deutsche Bundesschießen in Wien (Schützenpreis). Gekrönter Doppeladler, in der Mitte Brustschild, darunter Wertangabe in Kartusche, links oben Jahreszahl / Germania halbrechts stehend mit Pfeilbündel, befestigt Wappenschild mit Doppeladler an einem Eichbaum, rechts darunter im Abschnitt Signatur SEIDAN (Stempelschneider Wenzel Seidan). Glatter Rand. Herinek 482. J. 371. Thun 461. Dav. 28. 16,87 g.

R! Herrliches Exemplar! Feine Tönung, winzige Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz aus Erstabschlag

300,-



1,5:1



1230



1,5:1



- 1230 **Franz Josef, 1848 - 1916.** Dukat ø 19mm 1869 KB, Kremnitz. **Für Ungarn**. Stehender Kaiser in Harnisch und Umhang mit Insignien nach halbrechts, im Abschnitt Münzzeichen K.B. / Wappenschild, umgeben von gekreuzten Lorbeerzweigen, darüber von zwei Engeln getragene Krone, links oben Jahreszahl. Riffelrand. 3,43g Gold fein. Herinek 186. Huszár 2108. J. 355. Fr. 238. Schlumb. 29. 3,48 g.

Gold! Attraktives Exemplar! Feine Tönung, winzige Kratzer, Prägeglanz, gutes vorzüglich
Ex. H. D. Rauch A66 (2000), Los 2128.

800,-



1231



- 1231 **Franz Josef, 1848 - 1916.** 20 Franken (8 Forint) ø 20mm 1889 KB, Kremnitz. **Für Ungarn**. Belorbeerte Büste nach rechts, darunter Münzzeichen K. B. / Gekrönter Wappenschild, im Feld geteilte Wertangabe, darunter Jahreszahl. Riffelrand. **5,79g Gold fein** Herinek 273. Huszár 2117. J. 364a. Fr. 243. KM 467. 6,44 g.

Ex. Künker (1999).

Gold! Feine Tönung, leichte Kratzer, fast vorzüglich

350,-



1232



1,5:1



1232

- 1232 **Franz Josef, 1848 - 1916.** 100 Kronen ø 36mm 1914, Wien. Kopf nach rechts, unter dem Halsabschnitt Signatur ST.SCHWARTZ / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild, dieses behängt mit Ordenskollane, im unteren Feld geteilte Wertangabe, unten Jahreszahl. Vertiefte Randschrift. 30,47g Gold fein. Herinek 323. J. 388. Fr. 507. Schlumb. 656. KM 2819. 33,85 g.

Gold! Selten! Auflage: Nur 1.195 Exemplare geprägt. Feine Tönung, kleine Kratzer, gutes vorzüglich / vorzüglich von polierten Stempeln
Ex. UBS Gold & Numismatics A48 (2000), Los 1167.

3.000,-



1233



- 1233 **Franz Josef, 1848 - 1916.** 20 Kronen ø 20mm 1914 KB, Kremnitz. **Für Ungarn**. Stehender Kaiser in vollem Ornat nach rechts, im Abschnitt Jahreszahl / Gekrönter Wappenschild von zwei Engeln gehalten, darunter Münzzeichen K.B und Wertangabe. Vertiefte Randschrift. **6,10g Gold fein** Herinek 375. Huszár 2198. J. 409. Fr. 250. KM 486. 6,78 g. **Gold!** Feine Tönung, winzige Kratzer, gutes vorzüglich 400,-
Ex. H. D. Rauch A66 (2000), Los 2365.



1234



ERSTE REPUBLIK, 1918 - 1938

- 1234 100 Schilling ø 32mm 1927, Wien. Adler mit Brustschild sowie mit Hammer und Sichel in den Klauen nach halblinks / Wertangabe zwischen Zweigen, darunter Jahreszahl und Signatur. Riffelrand. **21,15g Gold fein**. Herinek 6. KM 2842. Fr. 520. Schlumberger 680. J. 437. 23,50 g. **Gold!** Fast Stempelglanz aus polierte Platte 1.400,-
Ex. UBS Gold & Numismatics A48 (2000), Los 1170.
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 UStG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.



1235



GEISTLICHKEIT

- 1235 **GURK, BISTUM. Franz Xaver von Salm-Reifferscheid, 1782-1822.** Konventionstaler ø 39mm 1801, Wien. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur DONNER (Stempelschneider Ignaz Donner) / Ovale Wappenkartusche unter Kardinalshut, auf von Fürstenhut bedecktem Wappenmantel, besteckt mit Krummstab und Schwert. Laubrand. Kahnt 187. Dav. 40. Holzmaier S. 66 27,95 g. **Feine Tönung, minimal berieben, sehr schön / gutes sehr schön** 150,-
Die Prägeerlaubnis wurde Franz Xaver erstmals im Jahr 1800 bewilligt, was anschließend 1801 zur Prägung der bekannten Dukaten, Taler und 20 Kreuzer-Stücke führte.



1236



- 1236 **OLMÜTZ, BISTUM. Leopold Wilhelm von Österreich, 1637-1662.** 15 Kreuzer ø 27mm 1659, Wischau (Vyškov). Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Wertzahl in Kartusche / Von Fürstenhut und Inful bedeckter und verzierter Wappenschild, besteckt mit Schwert und Krummstab, darunter Münzmeisterzeichen "sechszackiger Stern" (Münzmeister J. Reitter bzw. A. Rossi). Walzenprägung. Suhomel/Videman 136. Lichnowsky/Mayer 100 var. 6,30 g. **RR!** Feine Eichentönung, Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich 100,-



1237

- 1237 **Karl III. von Lothringen, 1695-1711.** Breiter Reichstaler ø 47mm 1705, Kressier. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts / Von Herzogshut bedeckte und auf Malteserkreuz liegende Ovale Kartusche, diese von zwei Adlern flankiert und mit Krummstab sowie Schwert besteckt, oben geteilte Jahreszahl. Lichnowsky/Mayer 352 var. (in der Umschrift U statt V) Suchomel/Videman 575. Dav. 1209. 28,52 g.

Dunkle Tönung, sehr schön - vorzüglich / fast vorzüglich

250,-



1238



1239

- 1238 **Wolfgang von Schrattenbach, 1711 - 1738.** Reichstaler ø 42mm 1718, Kressier. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts / Verzierte ovale Wappenkartusche, besteckt mit Krummstab, Mitra, Kreuz, Fürstenhut und Schwert, unter Kardinalshut, im Feld geteilte Jahreszahl. Lichnowsky/Mayer 427. Suchomel/Videman 743. Dav. 1218. 28,80 g.

Irisierende Tönung, winzige Schrötlingsfehler, sehr schön - vorzüglich

250,-

- 1239 **Wolfgang von Schrattenbach, 1711 - 1738.** 1/2 Reichstaler ø 35mm 1722, Kressier. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts / Ovale Kartusche über Kardinalshut, diese bedeckt von Mitra und Fürstenhut sowie besteckt mit Schwert und Krummstab, im Feld geteilte Jahreszahl. Lichnowsky/Mayer 438. Suchomel/Videman 724. 14,16 g.

RR! Irisierende Tönung, sehr schön - vorzüglich

350,-



1240



1,5:1

1,5:1

- 1240 **Anton Theodor von Colloredo, 1777-1811.** 20 Kreuzer ø 27mm 1779 W-ICFA, Wien. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Münzzeichen W / Von Kardinalshut bedeckte Wappenkartusche, besteckt mit Krummstab, Mitra, Kreuz, Fürstenhut und Schwert, darunter Wertzahl in Kartusche, im unteren Feld geteilte Signatur I. C. - F. A (Münzmeister Johann Augustin Cronberg und Wardein Franz Ignaz von Aicherau). Laubrand. Suchomel/Videman 1103. Lichnowsky/Mayer 530. 6,65 g.

Weit überdurchschnittliche Erhaltung. Attraktives Exemplar! Herrliche Tönung, minimal justiert, leicht spiegelnde Felder, gutes vorzüglich / vorzüglich - Stempelglanz

150,-



- 1241 **Anton Theodor von Colloredo, 1777-1811.** 10 Kreuzer ø 24mm 1779 W-ICFA, Wien. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Münzzeichen W / Von Kardinalshut bedeckte Wappenkartusche, besteckt mit Krummstab, Mitra, Kreuz, Fürstenhut und Schwert, darunter Wertzahl in Kartusche, im unteren Feld geteilte Signatur I. C. - F. A (Münzmeister Johann Augustin Cronberg und Wardein Franz Ignaz von Aicherau). Laubrand. Lichnowsky/Mayer 531. Suchomel/Videman 1101. 3,89 g.
Überdurchschnittliche Erhaltung. Feine Tönung, Vs minimal justiert, vorzüglich 75,-
- 1242 **SALZBURG, ERZBISTUM. Leonhard von Keutschach, 1495 - 1519.** Guldiner ø 44mm 1504, Salzburg. **Späterer Abschlag (wohl Ende 18. Jhd. / Anfang 19. Jdht.) eines sogenannten Rübentalers** . Mitra und gekreuzter Kreuz- und Krummstab über Stifts- und Familienwappen, darunter Jahreszahl / St. Rudbertus und St. Virgilius stehen einander gegenüber, die Köpfe nach vorn gewandt, halten Dommodell, darunter Stiftswappen. **Erhabene Randschrift** ca. 45,5mm. BR. - (vgl. 56.) HZ siehe S. 394 Dav. - (vgl. 8154.) 29,04 g.
 Herrliche Tönung, fast vorzüglich 100,-
Vom ursprünglich 1504 ausgegebenen Rübentaler, wurden die meisten Exemplare aufgrund des hohen Silbergehaltes wieder eingeschmolzen. Es existieren zahlreiche Nachprägungen und geprägte Falsifikate. Die bekanntesten in der Literatur sind die von Anton Steinhauser, sie unterscheiden sich in unserem Fall durch einen größeren Strichelkreis.



- 1243 **Ernst von Bayern, 1540 - 1554.** Guldiner ø 39mm 1551. Der heilige Rudbertus mit Salzfass und Krummstab sitzend auf Schemel vor Stiftswappen / Geviertes Wappenschild von Pfalz-Bayern, darüber geteilte Jahreszahl. Pr. 362. HZ 396. Dav. 8168. 28,56 g.
R! Attraktive Tönung, kleines gestopftes Loch, winziger Schrötlingsriss am Rand, sehr schön - vorzüglich 200,-
Mit altem Beschreibungszettel.
- 1244 **Johann Jakob Khuen von Belasi, 1560-1586.** Taler ø 39mm o.J., Salzburg. Nach links blickender St. Rudbertus mit Salzfass und Krummstab thronend von vorne / Mitra sowie gekreuzter Kreuz- und Krummstab über Familien- und Stiftswappen. Pr. 542. Dav. 8174C. Probst 619. 28,37 g. Leicht irisierende Patina, sehr schön 200,-



- 1245 **Johann Jakob Khuen von Belasi, 1560-1586.** 1/2 Taler ø 33mm 1565, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab stehend von vorne / Mitra sowie gekreuzter Kreuz- und Krummstab über Familien- und Stiftswappen, darunter Jahreszahl. Pr. 551. HZ 656. (Typ 1) 14,15 g.
Sehr selten! Reste von Fundbelag, Vs minimal berieben, sehr schön - vorzüglich 600,-
Mit altem Beschreibungszettel.



1246

- 1246 **Wolfgang Dietrich von Raitenau, 1587 - 1612.** Talerklippe o.J. (1593), Salzburg. Sogenannte "Turmtalerklippe". Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab, davor ovale Wappenkartusche / Turm in stürmischer See, darüber durch Wolken brechende Sonnenstrahlen. 42 x 42 mm. Pr. 805. HZ 956. Dav. 8200. Anm. 28,56 g.
Attraktive Eichentönung, gutes sehr schön / sehr schön - vorzüglich

250,-



1247

1,5:1

1,5:1

- 1247 **Markus Sittikus von Hohenems, 1612-1619.** 1/4 Talerklippe ø 29mm 1612, Salzburg. Heiliger Rubertus mit Salzfass und Krummstab thronend von vorne / Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut, darüber geteilte Jahreszahl. BR. 2091. Pr. 987. HZ 1193. 7,21 g.

Von großer Seltenheit! Überdurchschnittliche Erhaltung. Feine Eichentönung, sehr schön - vorzüglich

300,-



1248

1,5:1

1,5:1

- 1248 **Markus Sittikus von Hohenems, 1612-1619.** Rechenpfennig - Klippe 1615, Salzburg. Sogenannte "Dick-Klippe". Verzierte Wappenkartusche / Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche, im Feld geteilte Jahreszahl. BR. 2148. Pr. 1039. HZ 1242 (Typ 2) 3,22 g.
Selten! Kräftige Tönung, gutes sehr schön

75,-



1,5:1

1249

1,5:1

1249 **Markus Sittikus von Hohenems, 1612-1619.** Talerklippe ø 42mm 1617, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab thronend von vorne, links oben in der Umschrift Jahreszahl / Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut. BR. 2048. Pr. 968. Dav. 3492. HZ 1174. 28,42 g.

Von größter Seltenheit! Prachtexemplar! Herrliche Tönung, winzige Kratzer, vorzüglich / vorzüglich - Stempelglanz

Mit altem Beschreibungszettel.

750,-



1,5:1

1250

1,5:1

1250 **Markus Sittikus von Hohenems, 1612-1619.** Rechenpfennig - Klippe 1618, Salzburg. **Sogenannte "Dick-Klippe"**. Verzierte Wappenkartusche / Verzierte Wappenkartusche, im Feld geteilte Jahreszahl. BR. 2149. Pr. 1040. HZ 1244 (Typ 2) 3,01 g. **Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung! Herrliches Exemplar!**

Attraktive Tönung, **Reste von Prägeglanz**, vorzüglich - Stempelglanz

150,-



1251



1252



- 1251 **Paris von Lodron, 1619-1653.** Reichstaler ø 38mm 1623, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab thronend von vorne / Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche, unter Kardinalshut. Walzenprägung. Pr. 1193. Dav. 3497. HZ 1465. 28,15 g.

Feine Eichentönung, leichter Stempelfehler auf der Vs, fast vorzüglich

150,-

- 1252 **Paris von Lodron, 1619-1653.** 1/4 Talerklippe 1652, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab stehend von vorne, darunter Wertzahl in Kartusche und Wappenkartusche / Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut, darüber Madonna mit Zepter, Kind und Reichsapfel. BR. 2622. Pr. 1264. HZ 1561. 7,21 g.

R! Überdurchschnittliche Erhaltung. Herrlich irisierende Tönung, winzige Kratzer, fast vorzüglich

100,-



1253



1254



1255



- 1253 **Paris von Lodron, 1619-1653.** 1/4 Talerklippe 1626, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab, vor Wertzahl in Kartusche und verziertem Wappenschild / Heilige Madonna mit Zepter und Kind über Kardinalshut mit Wappen. 29 x 29 mm. Pr. 1266. HZ 1555. 8,93 g.

R! Attraktive Eichentönung, winziger Schrötlingsriss am Rand, gutes sehr schön / sehr schön

125,-

- 1254 **Paris von Lodron, 1619-1653.** Reichstaler ø 40mm 1627, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab, davor Wappenkartusche / Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut, darüber Madonna mit Zepter und Kind. Walzenprägung. Pr. 1201. Dav. 3504. HZ 1478. 28,63 g.

Feine Eichentönung, gutes sehr schön

150,-

- 1255 **Paris von Lodron, 1619-1653.** Reichstaler ø 41mm 1628, Salzburg. Sogenannter "**Domweihetaler**". Auf die Überführung der Reliquien der Heiligen Rupert und Virgil. Dommodell zwischen zwei Stiftsheiligen, über von Kardinalshut bedeckter Wappenkartusche, im Feld geteilte Jahreszahl / Acht Bischöfe tragen tragen Reliquienschrein nach rechts. Walzenprägung. Pr. 1166. Dav. 3499. HZ 1437. 28,89 g.

Herrliche Tönung, fast vorzüglich / vorzüglich

200,-



1256



1257



1258



- 1256 **Guidobald von Thun und Hohenstein, 1654 - 1668.** Reichstaler ø 40mm 1657, Salzburg. Heiliger Rupert mit Salzfass und Krummstab über Wappenkartusche / Nimbierte Madonna mit Zepter und Kind über von Kardinalshut bedeckter Wappenkartusche. Pr. 1474. Dav. 3505. HZ 1795. 28,86 g.
Irisierende Tönung, sehr schön - vorzüglich 150,-
- 1257 **Guidobald von Thun und Hohenstein, 1654 - 1668.** Reichstaler ø 43mm 1663, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab stehend hinter Wappenkartusche, umgeben von Blattkreis / Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut, darüber nimbierte Madonna mit Zepter, Reichsapfel und Kind. Pr. 1480. Dav. 3505. HZ 1801. 28,82 g. **Herrliches Exemplar!**
Feine Eichentönung, winziges Graffito, winziger Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich - Stempelglanz 250,-
- 1258 **Maximilian Gandolf von Kuenburg, 1668-1687.** 1/2 Reichstaler ø 34mm 1668, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Krummstab und Salzfass sowie heiliger Virgil mit Krummstab und vor Dom-Modell thronend gegenüber / Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut, darunter geteilte Jahreszahl, umgeben von Blattkreis Walzenprägung. Pr. 1665. Zöttl 2006. 14,21 g. Feine Eichentönung, sehr schön 100,-



1259



1260



- 1259 **Maximilian Gandolf von Kuenburg, 1668-1687.** Reichstaler ø 42mm 1670, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab, davor Wappenkartusche / Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut, darüber Madonna mit Zepter und Kind. Walzenprägung. Pr. 1654. Zöttl 1994. Dav. 3508. 28,51 g. Irisierende Tönung, winzige Kratzer, fast vorzüglich 150,-
- 1260 **Maximilian Gandolf von Kuenburg, 1668-1687.** 1/6 Talerklippe 1679, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab thronend von vorne, darunter Wertzahl in Kartusche / Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut. BR. 3275. Pr. 1679. Zöttl 2022. 4,85 g. **R!** Attraktive Tönung, minimal justiert, sehr schön - vorzüglich 75,-



1261

- 1261 **Maximilian Gandolf von Kuenburg, 1668-1687.** 1/2 Reichstaler ø 35mm 1682, Salzburg. Auf das 1100. Stiftsjubiläum des Erzstiftes. Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut, im Feld geteilte Jahreszahl, darüber Strahlendreieck / Fünf stehende Heilige von vorne, im Abschnitt fünf Zeilen Schrift. Walzenprägung. BR. 3137. Pr. 1663a. Zöttl 1988. 14,33 g.

Attraktive Tönung, Rand minimalst bearbeitet, fast vorzüglich

150,-



1262



1263



1264



- 1262 **Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709.** 1/2 Reichstaler ø 33mm 1694, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Krummstab und Salzfass sowie heiliger Virgil mit Krummstab und vor Dom-Modell thronend gegenüber / Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut, darunter geteilte Jahreszahl, umgeben von Blattkreis Walzenprägung. Pr. 1817. Zöttl 2183. 14,33 g.

Bessere Erhaltung. Attraktive Eichentönung, gutes vorzüglich

150,-

- 1263 **Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709.** 1/4 Reichstaler 1696 (Jahreszahl im Stempel aus 1695 geändert), Salzburg. Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut, darüber Madonna mit Zepter und Kind und Reichsapfel / Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab, davor Wappenkartusche. Walzenprägung. Pr. 1833. HZ 2198. BR. 3495. 7,16 g.

Attraktives Exemplar! Herrlich irisierende Tönung, Rand minimalst bearbeitet, gutes vorzüglich / vorzüglich - Stempelglanz

100,-

- 1264 **Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709.** 1/2 Reichstaler ø 32mm 1705, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Krummstab und Salzfass sowie heiliger Virgil mit Krummstab und vor Dom-Modell thronend gegenüber / Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut, darunter geteilte Jahreszahl, umgeben von Blattkreis Walzenprägung. Pr. 1824. Zöttl 2190. BR. 3487. 14,41 g.

R! Irisierende Tönung, fast vorzüglich / sehr schön - vorzüglich

150,-



1265



- 1265 **Franz Anton von Harrach, 1709 - 1727.** 1/4 Reichstaler ø 29mm 1710, Augsburg? Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur "Stern" (Stempelschneider Philipp Heinrich Müller) / Von Fürstenhut bedeckte und mit Krummstab, Schwert sowie Kreuzstab besteckte Wappenkartusche, unter Kardinalshut, darüber Jahreszahl, unten Wertzahl in Kartusche. Laubrand. Pr. 2038. HZ 2448. BR. 3794. 7,32 g.

Attraktives Exemplar! Herrliche Tönung, Vs minimalst berieben, fast vorzüglich / vorzüglich

100,-



1,5:1

1266

1,5:1

1266 **Franz Anton von Harrach, 1709 - 1727.** Reichstaler ø 41mm 1712, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab sitzend nach links, rechts davor Wappenkartusche / Von Fürstenhut bedeckte und mit Schwert sowie Krummstab besteckte Wappenkartusche, unter Kardinalshut, darüber nimbierte Madonna mit Zepter, Kind und Reichsapfel. Pr. 2011. HZ 2423. Dav. 1238. 29,39 g.

Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar! Feine Eichentönung, winzige Kratzer, **spiegelnde Felder**, fast Stempelglanz

900,-



1,5:1

1267

1,5:1

1267 **Franz Anton von Harrach, 1709 - 1727.** 1/4 Reichstaler ø 28mm 1712, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab sitzend nach links, rechts davor Wappenkartusche, unten Wertzahl in Kartusche / Von Fürstenhut bedeckte und mit Schwert sowie Krummstab besteckte Wappenkartusche, unter Kardinalshut, darüber nimbierte Madonna mit Zepter, Kind und Reichsapfel. Pr. 2036. HZ 2454. BR. 3800. 7,15 g.

Herrliches Exemplar! Feine Eichentönung, winzige Kratzer, **leicht spiegelnde Felder**, gutes vorzüglich / vorzüglich - Stempelglanz

200,-



1268

1268 **Franz Anton von Harrach, 1709 - 1727.** Reichstaler ø 41mm 1725 B, Salzburg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur B (Stempelschneider Philipp Christoph Becker) / Von Fürstenhut bedeckte und mit Krummstab, Schwert sowie Kreuzstab besteckte Wappenkartusche, unter Kardinalshut, oben Jahreszahl. Laubrand. Pr. 2010. HZ 2422. BR. 3766. Dav. 1239. 28,72 g.

Selten, besonders in dieser Erhaltung. Attraktives Exemplar! Herrliche Tönung, vorzüglich / vorzüglich - Stempelglanz

600,-



1269

1269 **Leopold Anton Eleutherius von Firmian, 1727 - 1744.** Reichstaler ø 42mm 1740 FMK, Salzburg. **Variante mit kleinerem Porträt.** Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur F. M. K. (Stempelschneider Franz Xaver Matzenkopf) / Mit Kreuzstab, Schwert und Krummstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut, darüber geteilte Jahreszahl. Laubrand. Pr. 2135. HZ 2578. Dav. 1242. 29,06 g.

R! Feine Eichentönung, leichte Kratzer, leicht berieben, sehr schön / fast vorzüglich

300,-



1,5:1



1270



1,5:1

1270 **Jakob Ernst von Liechtenstein, 1745-1747.** Reichstaler ø 42mm 1746 FMK, Salzburg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur F M K (Stempelschneider Franz Xaver Matzenkopf) / Mit Kreuzstab, Schwert und Krummstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut, oben geteilte Jahreszahl. Laubrand. BR. 4095. Pr. 2194. HZ 2815. (Typ 1) Dav. 1244. 29,24 g.

RR! Attraktives Exemplar! Herrliche Tönung, winzige Kratzer, Vs minimalst berieben, **Reste von Prägeglanz**, sehr schön - vorzüglich / vorzüglich

1.500,-



1271



1271 **Andreas Jakob von Dietrichstein, 1747-1753.** Reichstaler ø 43mm 1750 FMK, Salzburg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur F. M. K. (Stempelschneider Franz Xaver Matzenkopf) / Mit Kreuzstab, Schwert und Krummstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut. Laubrand. BR. 4133. Pr. 2218. HZ 2859. Dav. 1245. 29,22 g.

R! Attraktive Tönung, winzige Kratzer, fast sehr schön / sehr schön - vorzüglich

250,-



1272



1273



- 1272 **Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771.** 30 Kreuzer (1/4 Konventionstaler) ø 29mm 1754, Salzburg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, im Feld geteilte Jahreszahl, im Abschnitt Wertzahl, in Raute / Verzierte Ovalekartusche, besteckt mit Kreuz, Schwert und Krummstab, darüber Kardinalshut, in Raute. Laubrand. Pr. 2311. HZ 3026. 6,97 g.

Herrliche Tönung, Rs minimal justiert, leicht berieben, sehr schön - vorzüglich

50,-

- 1273 **Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771.** 17 Kreuzer ø 28mm 1754, Salzburg. Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab thronend von vorne / Mit Kreuzstab, Schwert und Krummstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut, unten Wertzahl in Kartusche. Laubrand. BR. 4315. Pr. 2332. HZ 3054. 6,09 g.

Selten. Attraktives Exemplar! Irisierende Tönung, **Reste von Prägeglanz**, fast vorzüglich / vorzüglich

100,-



1274



1275



1276



- 1274 **Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771.** Konventionstaler ø 43mm 1757 FM, Salzburg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, im Armabschnitt Signatur F. M. (Stempelschneider Franz Xaver Matzenkopf) / Heiliger Rudbertus mit Salzfass und Krummstab sitzend an Wappenkartusche unter Kardinalshut gelehnt. Laubrand. Pr. 2280. Dav. 1249. HZ 2977. 27,99 g.

Leicht irisierende Patina, Rs minimalst justiert, sehr schön - vorzüglich

250,-

- 1275 **Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771.** Konventionstaler ø 40mm 1758, Salzburg. Heiliger Rudbertus stehend mit Krummstab in der Linken, deutet auf eine an Salzfass lehrende Wappenkartusche / Engel hält viereckiges Gnadenbild vor Strahlengloriole, rechts daneben mit Schwert und Krummstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut auf Podest. Laubrand. BR. 4223. Pr. 2277. Dav. 1250. HZ 2972. 28,08 g.

Leicht irisierende Patina, Vs minimalst justiert, leicht berieben, sehr schön - vorzüglich / fast vorzüglich

150,-

- 1276 **Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771.** Konventionstaler ø 39mm 1762 FMK, Salzburg. Drapiertes Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur F. MK (Stempelschneider Franz Matzenkopf) / Engelsbüste über Stifts- und Familienwappenschild, auf gekröntem Wappenmantel. Laubrand. BR. 4247. Pr. 2293. HZ 2994. Dav. 1257. 27,91 g.

Leicht fleckige Patina, gutes sehr schön

150,-



1277

1277 **Hieronymus von Colloredo, 1772 - 1803.** Konventionstaler ø 39mm 1777 M, Salzburg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur M. (Stempelschneider Franz Matzenkopf) / Mit Kreuzstab besteckte ovale Wappenkartusche unter Kardinalshut, auf gekröntem Wappenmantel, dieser besteckt mit Schwert und Krummstab. Laubrand. Pr. 2430. Zöttl 3213. Dav. 1263. BR. 4498ff. 27,95 g.

Attraktives Exemplar! Feine Eichtönung, winzige Kratzer, Vs minimal berieben, **spiegelnde Felder**, gutes vorzüglich

200,-



1278



1,5:1



1278

1278 **Hieronymus von Colloredo, 1772 - 1803.** Konventionstaler ø 40mm 1784 M, Salzburg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur M. (Stempelschneider Franz Matzenkopf) / Mit Kreuzstab besteckte ovale Wappenkartusche unter Kardinalshut, auf gekröntem Wappenmantel, dieser besteckt mit Schwert und Krummstab. Laubrand. Pr. 2437. Zöttl 3220. Dav. 1263. BR. 4508. 27,98 g.

Prachtexemplar! Kräftige Tönung, winzige Kratzer, **spiegelnde Felder**, fast Stempelglanz

250,-



1279



1280



1279 **Hieronymus von Colloredo, 1772 - 1803.** 1/2 Konventionstaler ø 32mm 1792 M, Salzburg. Brustbild in geistlichem Ornat nach rechts, darunter Signatur M. (Stempelschneider Franz Matzenkopf) / Mit Kreuzstab besteckte Wappenkartusche unter Kardinalshut, auf gekröntem Wappenmantel, besteckt mit Krummstab und Schwert. Laubrand. Pr. 2467. Zöttl 3257. 14,11 g.

Herrliches Exemplar! Irisierende Tönung, winzige Kratzer, **Prägeglanz**, vorzüglich - Stempelglanz

150,-

1280 **Ferdinand von Habsburg-Lothringen, 1803 - 1806.** Konventionstaler ø 40mm 1803. Büste nach rechts / Mit Ordenskollane behängter Wappenschild auf gekröntem Wappenmantel. Erhabende Randschrift. Pr. 2606. HZ 3408. Dav. 43. 27,94 g.

Attraktives Exemplar! Herrliche Tönung, winziger Schrötlingsfehler, winzige Kratzer, Vs minimalst berieben, **Prägeglanz**, fast vorzüglich / vorzüglich - Stempelglanz

250,-

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN



1281



BALTIKUM - LIVLAND

- 1281 **LIVLÄNDISCHER ORDEN. Wilhelm von Fürstenberg, 1557 - 1559.** 1/2 Mark ø 28mm 1557, Riga. Stehender Landmeister mit Schwert von vorne, darunter durch Wappenschild geteilte mindere Jahreszahl / Stadttor von Riga, darüber gekreuzte Stadttorschlüssel. Neumann 278. Haljak 193. Dudik 167. 5,41 g. **RR!** Attraktive Tönung, gestopfte Löcher, Rand leicht bearbeitet, Prägeschwäche, sehr schön 75,-
Aus alter Sammlung mit Beschreibungszettel (darin alte Losnummer).



1282



1283



BELGIEN

- 1282 **LÜTTICH, BISTUM. Maximilian Heinrich von Bayern, 1650-1688.** Patagon (Taler) ø 38mm 1666, Lüttich. Brustbild in geistlichem Ornat mit Hermelinmantel nach rechts / Von Fürstenhut bedeckter Wappenschild, darüber geteilte Jahreszahl und Münzmeisterzeichen "Löwe". Dav. 4294. De Chestret 639. Del. 471. 27,84 g. Herrliche Tönung, leicht justiert, winziger Stempelfehler, sehr schön - vorzüglich / gutes sehr schön 100,-
- 1283 **STAVELOT (STABLO). Christoph von Manderscheid, 1545-1576.** Reichstaler ø 39mm 1570. Mit dem Titel von Kaiser Maximilian II. (1564 - 1576). Geharnischtes Hüftbild des Kaisers mit geschultertem Zepter nach rechts, die Linke hält Reichsapfel, im Feld geteilte Jahreszahl / Einfach behelmter und gezielter Wappenschild. Dav. 8664. Delmonte 511 (R2). 28,94 g. **R!** Attraktive Tönung, winziges Zainende, fast sehr schön 75,-



1284



1285



- 1284 **KÖNIGREICH. Leopold I., 1830-1865.** 20 Francs ø 22mm 1865, Brüssel. Kopf nach rechts, unter dem Halsabschnitt Signatur L. WIENER (Stempelschneider Leopold Wiener) / Wertangabe und Jahreszahl in drei Zeilen, umgeben von Eichenkranz. Vertiefte Randschrift. **5,78 g Gold fein.** Schlumb. 15. KM 23. Fr. 411. 6,43 g. **Gold!** Attraktive Tönung, winzige Kratzer, gutes sehr schön 400,-
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 USiG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.
- 1285 **Leopold II., 1865-1909.** 20 Francs ø 20mm 1870, Brüssel. Kopf nach rechts, unter dem Halsabschnitt Signatur LW (Stempelschneider Leopold Wiener), darunter Jahreszahl / Ovalkartusche, behängt mit Ordenskollane auf gekröntem Wappenschild, darunter geteilte Wertangabe. Erhabene Randschrift. **5,79g Gold fein** . KM 32. Fr. 412. 6,44 g. **Gold! Attraktives Exemplar!** Feine Tönung, winzige Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz 400,-
Ex. Hess - Divo A284 (2000), Los 232.



1286



1,5:1



1286

BULGARIEN

- 1286 **Ferdinand I., 1887-1918.** Silbermedaille 1892, unsigniert (geprägt bei Mayer und Wilhelm in Stuttgart). **Preismedaille der bulgarischen Landesausstellung in Plowdiw.** Kopf nach links, darunter Lorbeerzweig / Statue der Bulgaria vor dem Ausstellungsgebäude. ca. 35 x 45mm. Loehr - Wurzb. 2063.

Prachtexemplar! Selten, besonders in dieser Erhaltung. Herrliche Tönung, fast Stempelglanz
Grading NGC mit der Bewertung MS 62. Das wahrscheinlich durch NGC höchstbewertete Exemplar / Probably the finest certified by NGC.

750,-



1287 2/3 Größe



FRANKREICH

- 1287 **Ludwig XII., 1498 - 1514.** AE Große Bronzemedaille 1499, unsigniert von Nicolas Leclerc, Jean de St. Priest und Jean Lepere. **Geschenk der Stadt Lyon anlässlich des königlichen Besuches.** +FELICE. LVDOVICO. REGNATE. DVODECIMO. CESARE. ALTERO. GAVDET. OMNIS. NACIO. Brustbild von Ludwig XII. in drapiertem Gewand mit Hut nach rechts, um den Hals die Kette des St. Michaelsordens, im Feld Lilien, unten ein nach links schreitender Löwe (Wappen von Lyon) / +LVGDVN. RE. PVBLICA. GAVDETE. BIS. ANNA. REGNANTE. BENIGNE. SIC. FVI. CONFL. ATA. 1499. Gekröntes und verschleiertes Brustbild der Anna von Bretagne nach links, umgeben von einem Feld aus Hermelinen und Lilien, unten ein nach links schreitender Löwe (Wappen von Lyon). Glatter Rand. 113mm. Mazerolle S. 9, Nr. 27. Currency of Fame 140. Kress Coll. 527. (Hill & Pollard) Jones I. S. 36, Nr. 15.

RR! Herrlicher Originalguss! Montiert an drehbaren Bronzeständer. Attraktive rot-bräunliche Patina, winzige Kontaktstellen, Rand leicht behämmert, fast vorzüglich
Ex. Black Nadeau Gallery (Hotel de Paris, Monaco) 1975, damals gekauft für 17.000 Franc.
Diese Medaille ist eines der frühest dokumentierten Beispiele bronzener Medaillenkunst aus Frankreich. Sie wurde gegossen nach der Goldmedaille, die die Stadt Lyon der französischen Königin verliehen hat, um an den zweiten Besuch in Lyon der Königin bei ihrem neuen König Ludwig XII. zu erinnern. Als herausragende Beispiel früher Medaillenkunst haben diese Medaillen ihren Weg in bedeutende Sammlung auf der ganzen Weg gefunden und erscheinen nur sehr selten auf dem freien Markt.

750,-



1288

- 1288 **Franz I., 1515 - 1547.** Ecu d'or au soleil du Dauphiné ø 26mm o. J. (bis 1528), Romans. **1. Typ (1. bzw. 3. Ausgabe)** . Münzmeister Jacques Gentet. Gevierteltes Wappen von Frankreich und Dauphiné, darüber Sonne, links oben gekröntes Münzzeichen R / Lilienkreuz, in der Mitte herzförmiger Vierpass, darüber zwei Punkte. Gad. 321. Duplessy 782. Fr. 354. 3,33 g.

Gold! Attraktive Goldtönung, minimalst gewellt, üblich leichte Prägeschwäche, gutes sehr schön

300,-



1289

- 1289 **Ludwig XV., 1715 - 1774.** Ecú de Navarre ø 37mm 1718 B, Rouen. Antikisierend geharnischtes und drapiertes Brustbild mit Lorbeerkranz nach rechts, rechts im unteren Feld Münzmeisterzeichen "Schwan" (Münzmeister Pierre Racine de Boscherville) / Gekrönter Wappenschild, darunter Münzzeichen B. Erhabene Randschrift. KM 435.3 Dupl. 1657. Gad. 318 (R). Dav. 1327. 24,44 g.

Attraktive Tönung, leicht justiert, Rand minimalst bearbeitet, fast vorzüglich

125,-



1290



1291



1292



- 1290 **Napoleon III., 1848 / 1852 - 1870.** 20 Francs ø 20mm 1866 A, Paris. Belorbeerter Kopf nach rechts, darunter Signatur / Wappenschild, behängt mit Ordenskollane, auf gekröntem Wappenmantel, dieser besteckt mit gekreuzten Zeptern, darunter Jahreszahl zwischen Münzzeichen A und Münzmeisterzeichen Anker. Erhabene Randschrift. **5,81g Gold fein** . Gad. 1062. Fr. 584. KM 801.1 Schlumberger 352. 6,46 g.

Gold! Feine Goldtönung, winzige Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz / vorzüglich

375,-

Ex. Frankfurter Münzhandlung A152 (1999), Los 2078.

Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 UStG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.

- 1291 **3. Republik, 1871 - 1940.** 20 Francs ø 22mm 1896 A, Paris. Stehender Genius schreibt auf Tafel / Wertangabe und Jahreszahl in drei Zeilen, umgeben von Eichenkranz, darunter Münzzeichen A. Erhabene Randschrift. **5,81 g Gold fein** . Gad. 1063. Fr. 592. 6,46 g.

Gold! Feine Goldtönung, winzige Kratzer und Randfehler, fast vorzüglich

400,-

Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 UStG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.

- 1292 **3. Republik, 1871 - 1940.** 20 Francs ø 22mm 1902, Paris. Kopf der Marianne nach rechts / Gallischer Hahn schreitet nach links, im Feld geteilte Wertangabe, im Abschnitt Jahreszahl. Erhabene Randschrift. **5,75 g Gold fein** . Gad. 1064. Fr. 596. 6,39 g. **Gold!** Besserer Jahrgang. Feine Tönung, winzige Kratzer, gutes vorzüglich

Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 UStG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.

400,-



1,5:1



1293



1,5:1

1293 **PROVENCE. Karl I. von Anjou, 1246 - 1285.** Gros Marseillais (Denier Marseille) ø 20mm o.J. (nach 1257), Marseille. +COMES : PVINCIE Kopf nach rechts / + CIVITAS MASSIL (das L durchgeschnitten) Stilisierte Burg mit drei Türmen, Kreuzstab über mittlerem Turm, dazwischen zwei Wachtürme. Roll 24. Duplessy 1614. P.d'A., 3955. 1,61 g.

Sehr selten! Herrliches Exemplar! Attraktive Tönung, winzige Prägeschwächse, vorzüglich
Ex. Verkaufsliste Numismatique Maison Platt (Paris)1972, Nr. 58.

350,-



1294



1294 **STRASSBURG, Bistum. Karl von Lothringen, 1593 - 1607.** Teston (zu 1/3 Taler) ø 29mm 1605, Straßburg. Brustbild in geistlichem Ornat nach links, darunter Jahreszahl / Von Kardinalshut bedeckter Wappenschild, dieser besteckt mit Kreuz. KM 244. Engel/Lehr vgl. 238. (dort aus dem Jahr 1603) Slg. Voltz 9. de Mey 267. 8,49 g.

R! Attraktive Tönung, vom korrodierten AV Stempel, winzige Randunebenheiten, gutes sehr schön / fast vorzüglich

100,-



1,5:1



1295



1,5:1

GROSSBRITANNIEN

1295 **VEREINIGTES KÖNIGREICH. Karl II., 1660-1685.** Silbermedaille ø 42mm o.J. (1662), unsigniert von John Roettiers. Sogenannte "Golden Medal" . Auf die Hochzeit mit Katherine von Braganza (Tochter des portugiesischen Königs John IV.). Antikisierend geharnischtes und drapiertes Brustbild mit Löwenkopfschulter und Lorbeerkranz nach rechts / Drapiertes Brustbild seiner Gemahlin mit gebundenen Haaren nach rechts. Glatter Rand. 43,2mm. M.I. 489/111 Eimer 224. van Loon II, 471. 38,38 g.

RR! Attraktive Eichentönung, leichte Kratzer und Randfehler, gutes sehr schön
Die Medaille erhielt ihren Namen nach dem "Epigramm auf die goldene Medaille" von Edmund Waller (1606-1687).

275,-



1296



1297



1298



- 1296 **Edward VII., 1901-1910.** 1/2 Sovereign 1908, London. Kopf nach rechts, darunter Signatur / Heiliger Georg zu Pferde reitet den Drachen nieder, im Abschnitt Jahreszahl. Riffelrand. **3,63g Gold fein.** Fr. 401. KM 804. S. 3974B. 3,96 g. **Gold!** Feine Goldtönung, winzige Kratzer, sehr schön 250,-
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 UStG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.
- 1297 **Edward VII., 1901-1910.** Sovereign 1910, London. Kopf nach rechts, darunter Signatur / Heiliger Georg zu Pferde reitet den Drachen nieder, im Abschnitt Jahreszahl. Riffelrand. **7,32g Gold fein.** Fr. 400. KM 805. S. 3969. 7,98 g. **Gold!** Feine Goldtönung, winzige Kratzer und Randfehler, fast vorzüglich 450,-
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 UStG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.
- 1298 **Edward VII., 1901-1910.** Sovereign 1908, London. Kopf nach rechts, darunter Signatur / Heiliger Georg zu Pferde reitet den Drachen nieder, im Abschnitt Jahreszahl. Riffelrand. **7,32g Gold fein.** Fr. 400. KM 805. S. 3969. 7,98 g. **Gold!** Feine Goldtönung, leichte Kratzer und Randfehler, sehr schön - vorzüglich 450,-
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 UStG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.



1299



ITALIEN

- 1299 **KÖNIGREICH. Viktor Emanuel II., 1849 - 1878.** 20 Lire ø 22mm 1868 TBN, Turin, Kopf nach links, unter dem Halsabschnitt Signatur, darunter Jahreszahl / Gekrönter Wappenschild, behängt mit Ordenskollane, umgeben von Lorbeerkrantz, darunter Wertangabe. Riffelrand. **5,82 g Gold fein.** Pagani 462. Fr. 11. Schl. 45. 6,47 g. **Gold!** Feine Tönung, winzige Kratzer, gutes sehr schön / sehr schön - vorzüglich 400,-
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 UStG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.



1,5:1



1300



1,5:1

- 1300 **GENUA. Galeazzo Maria Sforza, Herzog von Mailand, 1466 - 1476** Ducato ø 21mm o.J. (1466 - 1476), Genua oder Mailand. G S DUX MEDIOLANI D IAN Stilisiertes Kastell in Achtpass / CONRADUX REX ROMANO IP. Kreuz in Achtpass. Fb. 383. Lunardi 118 (R2) M.I.R. 114. 3,53 g. **Gold! Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar!** Feine Tönung, winzige Prägeschwäche, vorzüglich - Stempelglanz 800,-



- 1301 **Galeazzo Maria Sforza, Herzog von Mailand, 1466 - 1476** Ducato ø 22mm o.J. (1466 - 1476), Genua oder Mailand. G S DUX MEDIOLANI D IAN Stilisiertes Kastell in Achtpass / CONRADUX REX ROMANO IP. Kreuz in Achtpass. M.I.R. 114. Fb. 383. Lunardi 118 (R2) 3,52 g.

Gold! Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar!
Feine Tönung, winzige Prägeschwäche, vorzüglich - Stempelglanz

800,-



- 1302 **SIZILIEN. Friedrich II., 1197/1220 - 1250.** Multiplo di Tari d'oro (2 Tari) ø 12mm o.J. (1231-1250), Messina oder Brindisi. Gekrönter Adler nach halbrechts, über den Flügeln je eine Kugel / Lateinisches Kreuz mit langem Schaft, zu den Seiten IC - XC - NI - KA ("Christus siegt"), darunter Kürzungszeichen in Omega - Form. Spahr 72. Fr. 650a. (dort unter Messina) MEC 14, 532. M.I.R. 67. (dort unter Messina) 2,47 g.

Gold! R! Überdurchschnittliche Erhaltung Feine Tönung, vorzüglich

300,-



- 1303 **Friedrich II., 1197/1220 - 1250.** Tari d'oro ø 11mm o.J. (1240-1254), Messina oder Brindisi. **Emission mit kaiserlichem Titel.** F. IMPERATOR Gekrönter Adler nach halblinks / Lateinisches Kreuz mit langem Schaft, zu den Seiten IC - XC - NI - KA ("Christus siegt"), an der Kreuzbasis beiderseits eine Kugel. Spahr 92. MEC 14, 509. M.I.R. 67. (dort unter Messina) 0,87 g.

Ex. CNG A472 (2020), Los 410.

Gold! R! Feine Tönung, Rand minimal bearbeitet, sehr schön

100,-



- 1304 **VATIKAN / KIRCHENSTAAT. Clemens XII., 1730-1740.** Bleibulle ø 40mm o.J. (1730-1740). Langgezogenes Kreuz zwischen den nimbierten Köpfen der Heiligen Apostel Paulus und Petrus, darüber .S - P. S. P / Vier Zeilen Schrift, darüber strahlendes Kreuz. ca. 41,7mm. 65,62 g.

R! Sandpatina, gutes sehr schön / sehr schön - vorzüglich

50,-

MALTA - MALTESER ORDEN

- 1305 **Emanuel de Rohan, 1775 - 1797.** 15 Tari (zu 1/2 Taler) ø 33mm 1781, Valletta. Geharnischtes und drapiertes Brustbild nach rechts / Gekrönter Wappenschild auf kopflosem Adler, im oberen Feld geteilte Wertangabe. Laubrand. Rest./Sam. 43. KM 325. 14,55 g.

Kräftige Tönung, kleiner Bohrversuch, winziges Grafito, fast sehr schön / sehr schön

50,-



1306



NIEDERLANDE

1306 **KAMPEN, Stadt.** 1/2 Reichstaler (1/2 Arendsrijksdaalder) ø 33mm 1597, Kampen. Mit dem Titel von Kaiser Rudolf II. (1576 - 1612). Stadtmauer mit drei Türmen, im Feld geteilte Jahreszahl, im Vordergrund Stadtwappen vor Stadttor, oben Münzmeisterzeichen "Rose" (Münzmeister Hendrik Wijntgens) / Gekrönter Doppeladler, in der Mitte Reichsapfel. Zitat: CNM 2.30.24. Delmonte 701 (R1). 13,98 g.

R! Attraktive Tönung, schön - sehr schön / fast sehr schön

100,-



1307



1308



1307 **KÖNIGREICH DER VEREINIGTEN NIEDERLANDE. Wilhelmina, 1890 - 1948.** 10 Gulden ø 22mm 1898, Utrecht. Gekrönter Kopf nach rechts, darunter Signatur P.PANDLER / Gekrönter Wappenschild, im Feld geteilte Wertangabe, darunter Jahreszahl zwischen Münzzeichen. Riffelrand. **6,05g Gold fein**. Schulman 744. Schlumberger 165. Fr. 348. KM 124. 6,72 g. **Gold! R!** Feine Tönung, vorzüglich / vorzüglich-Stempelglanz

400,-

1308 **Wilhelmina, 1890 - 1948.** 10 Gulden (Gouden Tientje) ø 23mm 1911, Utrecht. Münzmeisterzeichen Seeperdchen. Brustbild in Hermelinmantel nach rechts / Gekrönter Wappenschild, im Feld geteilte Wertangabe, darunter Jahreszahl. Riffelrand. **6,07g Gold fein**. Schulman 745. Schlumberger 166. Fr. 349. Delmonte 1234. 6,75 g. **Gold!** Feine Tönung, winzige Kontaktstellen, vorzüglich / vorzüglich - Stempelglanz
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 UStG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.

400,-



1,5:1



1309



1,5:1

POLEN

1309 **Republik, 1919 - 1939.** 20 Zlotych ø 20mm 1925, Warschau. Auf den 900. Jahrestag der Gründung Polens. Gekröntes Brustbild des Boleslaw I. nach links / Gekrönter polnischer Adler nach halblinks, darunter Wertangabe. Riffelrand. 5,79g Gold fein. Parchimowicz 126. Schlumb. 37. KM Y33. Fr. 115. 6,43 g.

Gold! Auflage: 27.000 Exemplare. Feine Goldtönung, winzige Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz
Ex. Westfälische Auktionsgesellschaft A15 (2000), Los 3343.

850,-



1310



1310 **Republik, 1919 - 1939.** 20 Zlotych ø 21mm 1925, Warschau. Auf den 900. Jahrestag der Gründung Polens. Gekröntes Brustbild des Boleslaw I. nach links / Gekrönter polnischer Adler nach halblinks, darunter Wertangabe. Riffelrand. 5,81g Gold fein. Parchimowicz 126. Schlumb. 37. KM Y33. Fr. 115. 6,46 g.

Gold! Auflage: 27.000 Exemplare. Feine Goldtönung, winzige Kratzer, **Prägeglanz**, gutes vorzüglich
Ex. Westfälische Auktionsgesellschaft A15 (2000), Los 3343.

750,-



1311



1312



- 1311 **Republik, 1919 - 1939.** 10 Zlotych ø 18mm 1925, Warschau. Auf den 900. Jahrestag der Gründung Polens. Gekröntes Brustbild des Boleslaw I. nach links / Gekrönter polnischer Adler nach halblinks, darunter Wertangabe. Riffelrand. 2,91g Gold fein. Parchimowicz 125. Schlumb. 38. KM Y32. Fr. 116. 3,23 g.
Gold! Herrliches Exemplar! Feine Tönung, winzige Kontaktstellen, **Prägeglanz**, fast Stempelglanz 500,-
Ex. Westfälische Auktionsgesellschaft A15 (2000), Los 3343.
- 1312 **Republik, 1919 - 1939.** 10 Zlotych ø 19mm 1925, Warschau. Auf den 900. Jahrestag der Gründung Polens. Gekröntes Brustbild des Boleslaw I. nach links / Gekrönter polnischer Adler nach halblinks, darunter Wertangabe. Riffelrand. 2,91g Gold fein. Parchimowicz 125. Schlumb. 38. KM Y32. Fr. 116. 3,23 g.
Gold! Attraktives Exemplar! Feine Tönung, winzige Kontaktstellen, **Prägeglanz**, vorzüglich - Stempelglanz 450,-
Ex. Westfälische Auktionsgesellschaft A15 (2000), Los 3343.



1313



RUSSLAND

- 1313 **GROSSFUERSTENTUM / KAISERREICH. Anna, 1730 - 1740.** Rubel ø 39mm 1731, Moskau (Kadashevsky Münzhof). **Variante mit Brosche und verziertem Kreuz auf Reichsapfel.** Antikisierend geharnischtes Brustbild nach rechts / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild, links oben Jahreszahl. Fischgrättrand. Bitkin 41. Dav. 1670. Usd. 700. Sev. 1067. 25,82 g. Attraktive Tönung, sehr schön 250,-



1,5:1



1314



1,5:1

- 1314 **Nikolaus I., 1825 - 1855, für Polen.** 3 Rubel (zu 20 Zlotchy) ø 19mm 1837 SPB-PD, St. Petersburg. **Für Polen.** Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild, darunter geteilte Signatur / Wertangabe und Jahreszahl in fünf Zeilen, darunter Münzzeichen C.H.B. (S.P.B.). Vertiefte Rändelung. KM C136.2 Bitkin 1078 (R) Kop. 9467 (R2) Usd. 4125. Fr. 111. (dort unter Polen) 3,89 g.
Gold! R! Feine Tönung, winzige Kratzer, gutes sehr schön / sehr schön 750,-



1,5:1



1315



1,5:1

- 1315 **Alexander II., 1855 - 1881.** 5 Rubel 1873 SPB-NI, St. Petersburg. Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild, darunter geteilte Signatur / Wertangabe, Jahreszahl und Münzzeichen in vier Zeilen. Vertiefte Rändelung. Schl. 132. KM YB26. Bitkin 21. Fr. 163. Usd. 261.
Gold! Attraktives Exemplar! Grading NGC mit der Bewertung MS61. Feine Tönung, leichte Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz 1.250,-



- 1316 **Alexander III., 1881 - 1894.** Rubel ø 36mm 1882 SPB-NF, St. Petersburg. Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild, darunter geteilte Signatur / Große Wertangabe, im Abschnitt Jahreszahl und Münzzeichen C.H.B. (S.P.B.) in zwei Zeilen, umgeben von gekreuzten Lorbeer- und Eichenzweigen, darüber Zarenkrone. Vertiefte Randschrift. KM Y25. Bitkin 42. Dav. 289. (dort unter Alexander II.) 20,78 g.

Ex. Sincona A93 (2024), Los 1250. **Attraktives Exemplar!** Feine Tönung, winzige Kratzer und Randfehler, **spiegelnde Felder auf der Rs,** vorzüglich - Stempelglanz / vorzüglich

750,-



- 1317 **Alexander III., 1881 - 1894.** 5 Rubel 1890 AG, St. Petersburg. Münzmeister Appolon Grasgov. Kopf nach rechts / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild, darunter Wertangabe und Jahreszahl. Vertiefte Randschrift. Bitkin 35. Fb. 168. Schl. 182. KM Y42.

Gold! Herrliches Exemplar! Grading NGC mit der Bewertung MS 61. Feine Tönung, winzige Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz / fast Stempelglanz

1.000,-



- 1318 **Nikolaus II., 1894 - 1917.** 5 Rubel ø 17mm 1899 FZ, St. Petersburg. Münzmeister Felix Zaleman. Kopf nach links / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild, darunter Wertangabe und Jahreszahl. Vertiefte Rändelung. **3,86g Gold fein** . Bitkin 24. Fr. 180. KM. Y62. 4,29 g.

Gold! Feine Tönung, sehr schön - vorzüglich
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 USiG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.

275,-

- 1319 **Nikolaus II., 1894 - 1917.** 15 Rubel ø 23mm 1897 AG, St. Petersburg. Variante mit drei Buchstaben unter Halsabschnitt. Münzmeister Appolon Grasgov. Kopf nach links / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild, darunter Wertangabe und Jahreszahl. Vertiefte Randschrift. **11,59g Gold fein** . Schl. 197. Bitkin 2. Fr. 177. KM. Y65.2 12,88 g.

Gold! Feine Goldtönung, winzige Kratzer, gutes vorzüglich
Ex. Frankfurter Münzhandlung A152 (1999), Los 2358.

900,-



1320



1321



1322



- 1320 **Nikolaus II., 1894 - 1917.** 10 Rubel ø 22mm 1899 AG, St. Petersburg. Münzmeister Appolon Gragov. Kopf nach links / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild, darunter Wertangabe und Jahreszahl. Vertiefte Randschrift. **7,74g Gold fein.** Schl. 204. Bitkin 4. Fr. 179. KM. 64. 8,60 g.
Gold! Gold! Attraktives Exemplar! Herrliche Tönung, vorzüglich - Stempelglanz / gutes vorzüglich 650,-
- 1321 **Nikolaus II., 1894 - 1917.** 10 Rubel ø 22mm 1900 FZ, St. Petersburg. Münzmeister Felix Zaleman. Kopf nach links / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild, darunter Wertangabe und Jahreszahl. Vertiefte Randschrift. **7,73g Gold fein.** Bitkin 7. Fr. 179. KM. Y64. 8,59 g.
Gold! Überdurchschnittliche Erhaltung. Vorzüglich 500,-
- 1322 **Nikolaus II., 1894 - 1917.** 5 Rubel ø 17mm 1904 AP, St. Petersburg. Münzmeister Alexander Redko. Kopf nach links / Gekrönter Doppeladler mit Insignien, in der Mitte Brustschild, darunter Wertangabe und Jahreszahl. Vertiefte Rändelung. 3,87g Gold fein. Schlumberger 226. Bitkin 31. Usd. 0348. Fr. 180. KM. Y62. 4,30 g.
Gold! Attraktives Exemplar! Feine Tönung, winzige Prüfspur, fast Stempelglanz 275,-
Ex. Leipziger Münzhandlung Heidrun Höhn A21 (1999), Los 283.



1323



SCHWEIZ

- 1323 **Eidgenossenschaft.** 5 Rappen **1850, ohne Mzz.** (Straßburg). Wappenkartusche vor Kornähren, darunter Jahreszahl / Große Wertzahl, umgeben von Blumenkranz. KM 5. HMZ 1211c. Divo 9.
R! Grading NGC mit der Bewertung VF 25. Attraktive Tönung, fast sehr schön 300,-



1,5:1



1324



1,5:1

SPANIEN

- 1324 **KÖNIGREICH. Philipp II., 1556 - 1598.** 2 Escudos 1596 C, Toledo. Cob.Typ. Gekrönter Wappenschild, rechts daneben Jahreszahl (vertikal) / Gleichschenkliges Kreuz in Vierpass. Calicó/Calicó/Trigo 95. Fr. 170. 6,70 g.
Gold! RR! Wohl Schiffsfund. Attraktive Goldpatina, übliche Prägeschwäche, gutes sehr schön 1.500,-
*Ex. Sedwick & Associates, LLC Treasure Auction 23 (2018), Los 82.
Mit Foto-Echtheitszertifikat aus dem Jahr 2018.*

AMERIKA



1325

BOLIVIEN

- 1325 **SÜDAMERIKA UNTER SPANISCHER REGENTSCHAFT. Philipp III., 1598 - 1621.** 8 Reales 1619 T, Potosi. Cob.Typ. Gekrönter Wappenschild / Vierfeldiges Wappenschild in Achtpass. KM 10. C.-T. 133. Cal 927. 25,19 g.

R! Besser ausgeprägtes Exemplar. Attraktive Tönung, übliche Prägeschwäche und Korrosionsspuren, sehr schön - vorzüglich

1.750,-

Ex. Sedwick & Associates, LLC Treasure Auction 23 (2018), Los 261. Mit Foto-Echtheitszertifikat aus dem Jahr 2018. Ex. San Diego Show Auktion 1985 mit Fisher Zertifikat und originaler Losnummer. Schiffsfund der Atocha, gesunken im Jahr 1622 westlich von der Key West, Florida.



1326

1,5:1

1326

- 1326 **Philipp IV., 1621 - 1665.** 8 Reales 165(0-1)O, Potosi. **Mit Gegenstempel aus fünfzackiger Krone -1652 auf Kreuz!** Gekrönter Wappenschild / Vierfeldiges Wappenschild in Achtpass. Zitat: S-P35 KM 19b. 21,16 g.

RR! Attraktive Tönung, übliche Prägeschwäche und Korrosionsspuren, fast sehr schön

750,-

Ex. Sedwick & Associates, LLC Treasure Auction 23 (2018), Los 316. Mit Foto-Echtheitszertifikat aus dem Jahr 2018.

Schiffsfund der Capitana, gesunken 1654 vor Chanduy, Ecuador.



1327

VEREINIGTE STAATEN (USA)

- 1327 Dollar ø 37mm 1889 CC, Carson City . Typ Morgan. Kopf der Liberty nach links, darunter Jahreszahl / Amerikanischer Adler auf gekreuzten Pfeilbündel und Lorbeerzweig nach halblinks, umgeben von halben Lorbeerkränzen, darunter Münzzeichen CC. Riffelrand. KM 110. 26,31 g.

RR! Feine Kabinettstönung, schön - sehr schön

250,-

AUSTRALIEN UND OZEANIEN



1328

AUSTRALIEN

- 1328 **George V., 1910 - 1936.** 1/2 Sovereign 1914 S, Sydney. Kopf nach links, darunter Signatur / Heiliger Georg zu Pferde reitet den Drachen nieder, auf der Plinte Münzzeichen S, im Abschnitt Jahreszahl. Riffelrand. **3,65g Gold fein.** Fr. 41. Schlumb. 647. KM 28. S. 4009. 3,98 g.

Gold! Feine Goldtönung, winzige Kratzer, fast vorzüglich

250,-

Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 UStG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.

ASIEN



1,5:1

1329

1,5:1

INDIEN

- 1329 **BRITISCH INDIEN.** Kopf nach links / Wertangabe und Jahreszahl in vier Zeilen, umgeben von Kreis aus floralen Verzierungen. Riffelrand. **10,69g Gold fein.** Fr. 1598. KM. 480. Schlumb. 890.

Gold! Grading NGC mit der Bewertung AU DETAILS (CLEANED) Feine Goldtönung, leicht gereinigt, sehr schön - vorzüglich

1.250,-



1330

JAPAN

- 1330 **Manen-Ära, 1859 - 1860.** AV Koban (1 Ryo) o.J. (1860-1867), Edo (Tokio). Ichi Ryo in Hanji und Mitsutsugu in Hanji, jeweils in rechteckigem Feld / Drei offizielle Gegenstempel. Fb. 17. KM C 22d. Jacobs/Vermeule B109. 3,31 g.

Gold! Attraktive Goldtönung, winzige Kratzer, sehr schön - vorzüglich

400,-

ISLAM



1331



ARTUQIDEN VON MARDIN

- 1331 **Najm ad-din Alpi, 547 - 572 a.H. (1152 - 1176 AD).** AE Dirham ø 34mm o.J. **Najm al-Din malik Diyarbakr,** zwei sich anblickende männliche Büsten, arabische Legende. / *Abu al-Muzaffar Alpi Timirtash ibn Il Ghazi ibn Urtuq,* Maria krönt den byzantinischen Kaiser, arabische Legende. Spengler & Sayles Typ 28; Album 1827.3; Artuk 1219; Edhem 32; Whelan Typ II, 40. 15,38 g. Dunkelbraune Patina, fast vorzüglich 1.000,-
Der Avers dieser Serie ist von römischen Münzen mit einander zugewandten Büsten inspiriert, der Revers ist von Goldmünzen der byzantinischen Kaiser Romanos III. und Konstantin X. übernommen. Die Motive hatten wohl astrologische Bedeutung: Demnach dürfte die Vorderseite das Sternzeichen Zwillinge darstellen, die Rückseite Merkur und Jungfrau.



1332



OSMANISCHES REICH

- 1332 • **Mahmud II., 1223 - 1255. a.H. (1808 - 1839 AD).** Cedit Mahmudiye 1223 / 28 AH (=1836 AD), Qustantiniya (Konstantinopel). Tughra in Strahlenkranz / Angabe von Prägeort, Wert und Jahr des Regierungsantrittes nach der Hedschra in Strahlenkranz. Schräger Riffelrand. Nuri Pere vgl. 773. KM 645. Fr. 10. Pere 273. 1,56 g. 200,-
Gold! Feine Tönung, minimale Bearbeitungsspuren, winzige Prägeschwäche, vorzüglich / gutes vorzüglich
Ex Leu Numismatik, Web Auction 6 (2018), 1512.



1333



- 1333 **'Abd al-Hamid II., 1293 - 1327 H. (1876 - 1909).** AE Bronzemedaille o. J. (1895), von C. Lange. **Auf Rifaat Pascha, den Großwesir Abdul Hamids II.** Uniformiertes Brustbild mit Fes nach links, im Armabschnitt Signatur / Zwei Zeilen Inschrift, umgeben von Eichenkranz. Glatter Rand. 52,5mm. **Mit Randpunze "14"**. Pere -. 77,57 g. 200,-
RR! Prachtexemplar. Feine rotbräunliche Patina, winzige Randbearbeitung auf der Rs, vorzüglich - Stempelglanz



1334



1335



1336



1337



- 1334 **Muhammad V., 1327 - 1336 a.H. (1909 - 1918 AD).** 100 Kurusch 1327 AH / Jahr 9 (1917), Qustantîniya (Konstantinopel). Thugra neben monogrammiertem al-ghâzi, darunter Regierungsjahr, umgeben von gekreuzten Pfeilköchern und Lorbeerzweigen / Arabische Schrift mit Münzstätte, darunter Regierungsantritt, umgeben von Lorbeerkranz. Riffelrand. **6,65g Gold fein** . Nuri Pere 1024. Ölcer 35.032. KM. 776. Fr. 57. 7,26 g.
Ex. Künker (2000). **Gold!** Feine Goldtönung, sehr schön - vorzüglich 450,-
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 UStG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.
- 1335 **Muhammad V., 1327 - 1336 a.H. (1909 - 1918 AD).** 100 Kurusch 1327 AH / Jahr 3 (1911), Qustantîniya (Konstantinopel). Thugra neben Rashad, darunter Regierungsjahr, umgeben von gekreuzten Pfeilköchern und Lorbeerzweigen / Arabische Schrift mit Münzstätte, darunter Regierungsantritt, umgeben von Lorbeerkranz. Riffelrand. **6,63g Gold fein** . KM. 754. Fr. 52. 7,23 g.
Ex. Künker (2000). **Gold!** Attraktive Tönung, gutes sehr schön / sehr schön - vorzüglich 450,-
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 UStG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.
- 1336 **Muhammad V., 1327 - 1336 a.H. (1909 - 1918 AD).** 100 Kurusch 1327 AH / Jahr 2 (1910), Qustantîniya (Konstantinopel). Thugra neben Rashad, darunter Regierungsjahr, umgeben von gekreuzten Pfeilköchern und Lorbeerzweigen / Arabische Schrift mit Münzstätte, darunter Regierungsantritt, umgeben von Lorbeerkranz. Riffelrand. **6,63g Gold fein** . KM. 754. Fr. 52. 7,23 g.
Ex. Künker (2000). **Gold!** Feine Tönung, fast vorzüglich 450,-
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 UStG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.
- 1337 **Muhammad VI. Wahid ad-din, 1336 - 1341 H. (1918 - 1922).** 100 Kurusch 1336 AH / Jahr 1 (1917), Qustantîniya (Konstantinopel). Thugra, darunter Regierungsjahr, umgeben von gekreuzten Pfeilköchern und Lorbeerzweigen / Arabische Schrift mit Münzstätte, darunter Regierungsantritt, umgeben von Lorbeerkranz. Riffelrand. **6,64g Gold fein** . Nuri Pere 1069. Ölcer 36.021. KM. 821. Fr. 72. 7,24 g.
Ex. Künker (2000). **Gold!** Feine Goldtönung, vorzüglich 500,-
Für Anlagegold im Sinne des § 25c Absatz 2 UStG beträgt das Aufgeld lediglich 15 % des Zuschlags.

SIEGEL



1338



- 1338 **Carl Phillip Fürst von Wrede, 1767 - 1838.** Karneol Siegel o.J. (wohl um 1814/15), Pariser Arbeit. Zweifach behelmter und von Fürstenkrone mit sieben Zacken bedeckter fünf-feldiger Wappenschild, gehalten von sich aufbäumenden Hengst und Löwe, **behängt mit vier verliehenen Orden** . Qualitätsvoller Tiefschnitt mit ovaler Platte (46 x 38mm) aus Karneol und vergoldetem Silber. 35,65 g.
Äußerst prachtvolles Exemplar, wohl von größter Seltenheit!
Intakt, winzige altersbedingte Gebrauchsspuren 150,-
Aus dem Nachlass von Fürst Wrede, baltischer Zweig. Gekauft bei Antiquitäten Gärtner (Schlangenbad) 1993.
Carl Philipp Fürst von Wrede (1767–1838) war ein bayerischer Generalfeldmarschall und Diplomat, der in den Napoleonischen Kriegen, insbesondere bei der Schlacht bei Hanau (1813), entscheidende Erfolge erzielte. Er trug als Vertreter Bayerns beim Wiener Kongress (1815) zur Neuordnung Europas bei und wurde für seine Verdienste in den Fürstenstand erhoben. Seine Leistungen prägen Bayerns militärische und diplomatische Geschichte nachhaltig, weshalb man sein Denkmal u.a. in der Feldherrenhalle erblicken kann.

**Folgende Losnummern in diesem Katalog wurden von außerhalb der EU eingeführt und befinden sich im Zollverfahren der Vorübergehenden Verwendung (gekennzeichnet mit •)
The following lot numbers in this catalogue have been consigned from outside the EU and are in the custom procedure of temporary admission (marked with •):**

255, 268, 270, 272, 273, 280, 346, 384, 476, 512, 554, 590, 734, 766, 1332

Das auf den Zuschlag zu zahlende Aufgeld beträgt einheitlich 20%. Zusätzlich werden Einfuhrumsatzsteuer und Versandkosten nach folgenden Maßgaben erhoben:

Für Käufer aus EU Ländern gilt:

Nach der endgültigen Zollabwicklung, die erst nach dem erfolgten Zuschlag erledigt werden kann, wird die gesetzliche Einfuhrumsatzsteuer auf den Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld in einer separaten Rechnung berechnet. Die Nebenkosten (z.B. Versandkosten) zzgl. gesetzlicher Ust werden separat in Rechnung gestellt.

Für Käufer mit Wohnsitz außerhalb der EU (Drittland) gilt:

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte ins Drittland ausgeführt, wird die gesetzliche Einfuhrumsatzsteuer berechnet, später bei Vorlage des gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweises erstattet. Wird die Ware von uns selbst in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Einfuhrumsatzsteuer nicht berechnet.

The buyer's premium on the hammer price is 20%. Additionally, importation VAT and shipping fees will be dealt with as follows:

EU citizens:

After finalization of the custom procedure, which can only be concluded after the goods have been sold in auction, the relevant importation VAT on the entire amount of hammer price and buyer's premium will be charged by a separate invoice. Additional costs (f.e. shipping costs) plus the relevant VAT will be charged separately.

Non EU citizens:

As far as these buyers export the goods in person or by a third party the relevant VAT will be charged but refunded after receiving the legal proof of exportation. In case that we export the goods the relevant VAT will not be charged.

Erhaltungsgrade

Grades of Preservation

États de conservation

Stati di conservazione

Степень сохранности

Abkürzungen

Abbreviations

Abréviations

Abbreviatiōni

Сокращения

PP	Polierte Platte / <i>proof / flan bruni / fondo specchio / пруф</i>
St	Stempelglanz / <i>brilliant uncirculated / fleur de coin / fior di conio / превосходное</i>
prf.	prägefrisch / <i>mint state / flambant neuf / mai circolato / абсолютно новая</i>
vz	vorzüglich / <i>extremely fine / superbe / splendido / отличное</i>
ss	sehr schön / <i>very fine / très beau / bellissimo / очень хорошее</i>
s	schön / <i>fine / beau / molto bello / удовлетворительное</i>
ge	gering erhalten / <i>very good / très bien conservé / bello / удовлетворительное</i>

Anm.	Anmerkung / <i>note / note / nota / примечания</i>
ber.	Berieben / <i>impaired / frotté / sfregato / небольшие повреждения</i>
Feilspur	/ <i>trace of file / trace de limer / traccia de limare / след опиловки</i>
a.H.	nach der Hedschra / <i>after Hedschra / après L'Hégire / dall' Hegira / по хиджре</i>
Hksp.	Henkelspur / <i>mount mark / trace de monture / traccia d'ansa / след от ушка</i>
Kr.	Kratzer / <i>scratch / égratignure / graffiatura / царапины</i>
I.	links / <i>left / à gauche / a sinistra / слева</i>
Mzm.	Münzmeister / <i>mint director / maitre monetaire / maestro di zecca / начальник монетного двора</i>
Mzst.	Münzstätte / <i>mint / atelier monétaire / zecca / монетный двор</i>
Mzz.	Münzzeichen / <i>mintmark / marque de l'atelier / segno di zecca / монетный знак</i>
o.J.	ohne Jahr / <i>no date / sans date / senza data / без указания года</i>
pol.	Poliert / <i>polished / bruni / brunito / отшлифованный</i>
r.	rechts / <i>right / à droite / a destra / справа</i>
RF	Randfehler / <i>edge defect / défaut de bord / difetto del bordo / повреждение гурта</i>
Rs.	Rückseite / <i>reverse / revers / rovescio / реверс</i>
SF	Schrötlingsfehler / <i>flan defect / défaut de flan / difetto del tondello / брак на заготовке</i>
Slg.	Sammlung / <i>collection / collection / collezione / коллекция</i>
StF	Stempelfehler / <i>diedefect / défaut de coin / difetto di conio / дефекты штампа</i>
Vs.	Vorderseite / <i>obverse / avers / diritto / аверс</i>
•	<i>Ware in Vorübergehender Verwendung / temporary admission / Régime d'admission temporaire / utilizzo provvisorio / Временный ввоз</i>
+	<i>Vollbesteuerte Ware / taxation in full / régime d'imposition intégrale / tassazione piena / Полное налогообложение</i>

Metalle	/ <i>metals / métaux / metalli / металлы</i>
AR	Silber / <i>Silver / argent / argento / серебро</i>
AL	Aluminium / <i>aluminium / aluminium / alluminio / алюминий</i>
AV	Gold / <i>gold / or / oro / золото</i>
AE	Bronze / <i>bronze / bronze / bronzo / бронза</i>
CU	Kupfer / <i>copper / cuivre / rame / медь</i>
CU-NI	Kupfer-Nickel / <i>copper-nickel / cuivre-nickel / rame-nichel / медно-никелевый сплав</i>
EL	<i>Elektron / electrum / électron / электрум</i>
FE	Eisen / <i>iron / fer / ferro / железо</i>
ME	Messing / <i>brass / laito / ottone / латунь</i>
MG	Magnesium / <i>magnesium / magnésium / magnesio / магний</i>
NI	Nickel / <i>nickel / nickel / nichel / никель</i>
PB	Blei / <i>lead / plomb / piombo / свинец</i>
PT	Platin / <i>platin / platin / platin / платина</i>
SN	Zinn / <i>tin / étain / latta / олово</i>

Münzen ohne Angabe des Metalls sind aus Silber.

Coins without denomination of the metal are made of silver.

Les monnaies sans indication de métal sont en argent.

Monete senza indicazione del metallo sono d'argento.

Если металл не указан, значит монета изготовлена из серебра.

Versteigerungsbedingungen

I. Beteiligte

1. Versteigerer
Wir versteigern im eigenen Namen für Rechnung der Einlieferer als Kommissionär nach Handelsgesetzbuch.
2. Einlieferer
Unsere Rechtsbeziehung zu diesen gestaltet sich nach dem mit diesen geschlossenen Verkaufskommissionsvertrag nebst Anlagen. Die Einlieferer bleiben unbenannt; es sei denn, Behörden, Gerichte oder Erwerber machen von ihrem Offenlegungsrecht nach dem Kulturgutschutzgesetz (KGSG) Gebrauch.
3. Erwerber
Wir sind nach dem KGSG verpflichtet, die Identität der Erwerber festzuhalten. Wenn der Erwerber für Dritte bietet, muss er seine Vertreterstellung vor Beginn der Versteigerung offenlegen und uns die Daten des von ihm Vertretenen zur Verfügung stellen.

II. Regeln der Versteigerung

1. Die Versteigerung regelt sich nach den nachfolgenden Bedingungen.
2. Mit der Teilnahme an der Versteigerung erkennt der Erwerber diese Versteigerungsbedingungen an. Von unseren Versteigerungsbedingungen abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Erwerbers erkennen wir nicht an und widersprechen diesen hiermit ausdrücklich.

III. Vertragsschluss

1. Erwerber
 - a. Erwerber ist sowohl der Verbraucher als auch der Unternehmer oder Kaufmann. Sofern aus Vereinfachungsgründen vom Erwerber in männlicher Form die Rede ist, ist hiermit auch die weibliche Erwerberin gemeint.
 1. Verbraucher
Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB).
 2. Unternehmer
Wenn der Erwerber in unseren Bedingungen als Unternehmer oder Kaufmann bezeichnet wird, gilt dies nur für den Fall, dass er bei Abschluss des Vertrages mit uns in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).
 3. Kaufmann
Kaufmann ist, wer ein Handelsgewerbe betreibt, also einen Gewerbebetrieb, der nach Art und Umfang einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (§ 1 HGB) oder dessen Firma im Handelsregister eingetragen ist (§§ 2, 19 HGB).
 - b. Als Erwerber können Sie Ihr Gebot im Versteigerungssaal, schriftlich, telefonisch oder im Internet abgeben.
2. Gebot
 - a. Jedes Gebot des Erwerbers stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar und ist wirksam bis zur Abgabe eines höheren Gebotes (Übergebot).
 - b. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung.
 - c. Bei Zweifeln, ob oder an wen ein Zuschlag erfolgt ist, ob ein Übergebot übersehen worden ist, sowie bei sonstigen unklaren Fällen wird die Versteigerungsnummer nochmals ausgerufen. Bei mehreren gleich hohen Angeboten mehrerer Bieter entscheiden wir nach freiem Ermessen. Bei ausschließlichen Internetgeboten erfolgt der Zuschlag virtuell.
 - d. Der Zuschlagspreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Erwerber zu zahlende Aufgeld.

IV. Gebote

1. Die Mindest-Steigerungsstufen betragen gerundete 5 % des Ausrufes bzw. des letzten Gebotes, d. h. bis

100,00 Euro	5,00 Euro
200,00 Euro	10,00 Euro
500,00 Euro	25,00 Euro
1.000,00 Euro	50,00 Euro

2.000,00 Euro	100,00 Euro
5.000,00 Euro	200,00 Euro
10.000,00 Euro	500,00 Euro
20.000,00 Euro	1.000,00 Euro
50.000,00 Euro	2.000,00 Euro
100.000,00 Euro	5.000,00 Euro
500.000,00 Euro	10.000,00 Euro

2. Schriftliche Aufträge führen wir ohne zusätzliche Auftragsprovision durch. Im Bedarfsfalle erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir die Limits der eingesandten Gebote bis zu 5 % überziehen. Schriftliche Gebote müssen bis 24 Stunden vor Auktionsbeginn bei uns vorliegen. Bei schriftlichen Geboten erhält unter mehreren gleich hohen Geboten das zuerst eingegangene den Vorzug.
3. Telefonische Bieter können wir nur berücksichtigen, wenn sie sich spätestens zwei Werktage vor der Auktion bei uns angemeldet haben.
4. Für die Teilnahme an der Auktion über Internet benötigen Sie einen Zugang zu unserem Internetportal, in dem Sie sich als Neukunde rechtzeitig zu registrieren haben. Mit der Registrierung erkennen sie an, die „Versteigerungsbedingungen“, die „Datenschutzklärung“ und die „Wichtigen Informationen“ zur Kenntnis genommen zu haben und damit einverstanden zu sein. Als Verbraucher bestätigen Sie mit der Registrierung zusätzlich, die Widerrufsbelehrung und das Widerrufsformular sowie das Impressum mit dem Hinweis auf die Online-Streitbeilegung eingesehen zu haben.
5. Gebote von uns unbekannt Bieter können wir nur ausführen, wenn rechtzeitig ein Depot hinterlegt und diese Hinterlegung bestätigt oder über nachprüfbare Referenzen eine Bonitätsprüfung erfolgreich durchgeführt und rückbestätigt wurde.
6. Aufträge, die unter 80 % des Schätzpreises liegen, werden nicht ausgeführt.
7. Saalbieter kaufen „wie besehen“. Schriftliche-, telefonische- oder Internet-Erwerber haben die Möglichkeit, sich über den Zustand des Versteigerungstücker während der Besichtigungstage vor der Versteigerung persönlich oder durch einen Vertreter in unseren Geschäftsräumen zu informieren; deren Missverständnisse zu Katalogangaben gehen infolge dessen zu deren Lasten. Bei Telefon- und Internet-Bietern übernehmen wir keine Haftung für die Risiken, die in der Nutzung elektronischer Kommunikationsmittel für die Gebotsabgabe des Erwerbers begründet sind, etwa für das Zustandekommen des Leitungsaufbaus, Leitungszusammenbrüche, Übermittlungsfehler, Ausfall- und Verzögerungszeiten und andere mit diesen Kommunikationswegen verbundene, typische, derartige Risiken mehr, die nicht in unserem Einflussbereich liegen; allerdings nur für den Fall, dass uns hieran der Vorwurf grober Fahrlässigkeit oder des Vorsatzes nicht trifft.

V. Preis und Nebenkosten

1. a. Der Erwerber hat den Zuschlagspreis zu zahlen.
b. Das Versteigerungsgut wird differenzbesteuert verkauft, es sei denn, einzelne Versteigerungsgüter unterliegen der Vollbesteuerung oder befinden sich in der vorübergehenden Verwendung; diese sind sodann auf einer Liste im gedruckten Katalog speziell gekennzeichnet. Bei differenzbesteuert Ware wird keine Umsatzsteuer ausgewiesen.
2. a. Wir berechnen dem Erwerber zusätzlich bei Auslandsschecks und -überweisungen bis 24.999 € Geldtransferkosten in Höhe von 15,00 € und ab 25.000 € Geldtransferkosten in Höhe von 50,00 €. Wir bieten für Verbraucher, Unternehmer und Kaufmänner als kostenlose Zahlungsart Mitnahme gegen Barzahlung und im Inland Banküberweisung auch ohne Vorkasse gegen rückbestätigte Referenzen an.
b. Eigene Kosten seines eigenen Zahlungs-Providers (Bank, Kreditkartenunternehmen u.s.w.) hat der Erwerber gegebenenfalls selbst zu tragen.
3. a. Wenn wir auf Wunsch des Erwerbers versenden, hat der Erwerber auch die Nebenkosten des Versandes zu tragen. Es handelt sich hierbei um Versandkosten, Verpackungskosten, gegebenenfalls Versicherungskosten. Diese sind erst nach Zuschlag bezifferbar, da sie individuell vom jeweiligen Versteigerungsgut abhängen. Soweit aufgrund gesetzlicher

Vorschrift eine Ausfuhrgenehmigung erforderlich ist, wird diese unsererseits gegen Erstattung der hierfür anfallenden Kosten soweit möglich beantragt. Diese Kosten dürfen als Pauschale (€ 50,- je Antragsstellung) erhoben werden.

b. Handelt es sich bei dem Erwerber um einen Verbraucher und hat er an der Versteigerung per Brief, Telefon oder Internet teilgenommen, erhält er mit der vorläufigen Rechnung über den Zuschlagspreis auch die Nebenkosten des Versandes mitgeteilt. Diese sind wegen der unterschiedlichen Versteigerungsgüter, der jeweils angemessenen Verpackungs-/ Versandart und des Zielortes nur im Einzelfall und nicht generell im Vorfeld bestimmbar. Der Erwerber als Verbraucher hat die Möglichkeit, bei Nichtakzeptanz der Nebenkosten des Versandes, von dem Versteigerungsvertrag binnen zehn Tagen nach Zugang der vorläufigen Rechnung, mit Eingang bei uns, schriftlich zurückzutreten, ohne dass Kosten für ihn anfallen. Sein Widerrufsrecht wird davon nicht berührt.

4. Bei der Ausfuhr des Versteigerungsgutes aus der Bundesrepublik Deutschland entstehen dem Erwerber gegebenenfalls weitere Kosten für Steuern und Zölle sowie behördliche Aus-/Einfuhrgenehmigungen. Diese sind ebenfalls vom Erwerber zu tragen und im Preis nicht enthalten.
5. Der Erwerber kann seine Zahlung bar gegen Mitnahme erbringen oder durch Überweisung auf eines unserer nachstehenden Konten: Postbank BIC (SWIFT) : PBNKDEFF / IBAN : DE 28700100800150384802
Commerzbank München: BIC (SWIFT) : COBADEFFXXX / IBAN : DE 73700400410666711700 HypoVereinsbank München: BIC (SWIFT) : HYVEDEMMXXX / IBAN : DE 36700202700002860120
6. Die Zahlung hat in der Währung € zu erfolgen. Ausländererwerber sind für die Einhaltung der geltenden Devisen- und Einfuhrbestimmungen allein verantwortlich.

VI. Aufgeld und Umsatzsteuern

1. Der Erwerber hat zu dem Zuschlagspreis ein aus diesem berechnetes Aufgeld zu zahlen.
 2. Das Aufgeld beträgt bei Erwerb aus EU-Mitgliedstaaten:
 - a. *bei differenzbesteuertem Ware*
 - aa. bei Münzauktionen: 25 %
 - ab. bei Auktionen Kunst der Antike: 25 %
 - b. *bei vollbesteuertem Ware*
 - b.a. bei Münzauktionen: 20 %
 - b.b. bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %jeweils zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer auf die Summe aus Zuschlag, Aufgeld und Nebenkosten (Geldtransferkosten und Nebenkosten des Versandes).
 - c. *bei Ware in der vorübergehenden Verwendung*
 - c.a. bei Münzauktionen: 20 %
 - c.b. bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %jeweils zuzüglich Einfuhrumsatzsteuer auf den Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld auf einer separaten Rechnung. Die Nebenkosten (Geldtransferkosten und Nebenkosten des Versandes) zuzüglich jeweils geltender gesetzlicher Umsatzsteuer werden separat in Rechnung gestellt.
3. Erwerber mit Wohnsitz außerhalb der EU, sofern die Ware exportiert wird:

Das Aufgeld beträgt

 - a.a. bei Münzauktionen: 20 %
 - b.b. bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %Die jeweilige Umsatzsteuer ist geregelt in Ziffer VII. 1.
 4. Bei umsatzsteuerbefreiten Goldmünzen gilt generell ein Aufgeld von 15 %.

VII. Umsatzsteuerliche Sonderbehandlungen

1. Bei Erwerb mit Wohnsitz in Drittländern, außerhalb der EU-Mitgliedsstaaten, wird auf den Zuschlagspreis, die Nebenkosten und das Aufgeld die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise in der gesetzlich zulässigen Höhe erstattet. Sofern wir diese Ware für die Erwerber in diese Drittländer ausführen, wird die Rechnung umsatzsteuerfrei gestellt. Im Drittland anfallende Importsteuern oder Zölle trägt in jedem Fall der Erwerber.
2. Gewerbliche Erwerber mit Eintragung in einem EU-Mitgliedsstaat, mit gültiger Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, können sich die Umsatzsteuer erstatten lassen; wir benötigen hierfür die gesetzlich

erforderlichen Dokumente. Letztere bestehen aus der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und der Gelangensbestätigung des EU-Mitgliedsstaates, in dem die Umsatzsteueridentifikationsnummer erteilt wurde. Auch hier berechnen wir für den Fall, dass wir die Ware ausführen, und eine gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer vor dem Erwerb vorgelegt wurde und wir die Gelangensbestätigung erhalten, keine Umsatzsteuer.

VIII. Zahlung durch den Erwerber

1. Bei in der Versteigerung persönlich anwesenden Erwerb (Saalauktion) ist der Kaufpreis zuzüglich des Aufgeldes und eventuell anfallender Nebenkosten sofort fällig.
2. Bei schriftlichen Erwerb, telefonischen Erwerb oder Internet Erwerb versenden wir eine Vertragsbestätigung/Vorläufige Rechnung, bei Verbrauchern nebst Versteigerungsbedingungen und Widerrufsbelehrung nebst Widerrufsformular, sowie eine Rechnung. Diese Rechnung ist fällig zehn Tage nach Erhalt.

IX. Lieferung

1. Die Lieferung an Saalerwerber setzt sofortige Zahlung voraus und erfolgt an schriftliche, telefonische oder Internetkunden in der Regel gegen Vorkasse. Es sei denn, es wurde ein ausreichendes, angefordertes, Deposit hinterlegt oder die Bonität durch Referenz rückbestätigt.
2. Bei Münzauktionen mit Inlandslieferung:
 - a. Verbraucher
Wir liefern bei Verbrauchern das Versteigerungsgut – in der Regel – gegen Vorkasse; mit den kostenlosen Zahlungsmöglichkeiten nach Ziffer V,2.a.,Satz2 dieser Versteigerungsbedingungen. Nach Mitteilung des Zahlungsauftrages durch Sie an Ihre Bank werden wir die Versteigerungsobjekte spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen (ohne Samstage, Sonn- und Feiertage) an Sie übersenden. Im Falle der Kreditkartenzahlung oder PayPal-Zahlung erfolgt die Lieferung der Versteigerungsobjekte spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen (ohne Samstage, Sonn- und Feiertage) an Sie nach Auslösung des Zahlungsvorganges.
 - b. Unternehmer und Kaufmann
Wir liefern bei Unternehmern und Kaufmännern die Versteigerungsobjekte – in der Regel – gegen Vorkasse. Die Lieferung der Versteigerungsobjekte erfolgt spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen nach Zahlungseingang.
3. Bei Münzauktionen mit Auslandslieferung und bei Auktionen Kunst der Antike:

Die Lieferfrist bestimmt sich nach der nach dem individuellen Versteigerungsgut erforderlichen speziell angefertigten Verpackung, der speziell erforderlichen Versandart und der behördlichen Dauer zur Erstellung etwaig erforderlicher Exportlizenzen/ Genehmigungen. Wir leiten die erforderlichen Maßnahmen unverzüglich in die Wege und führen die Lieferung unverzüglich nach Erstellung der Verpackung, Annahmestätigung des Speditionsvertrages und Vorlage der behördlichen Urkunden durch.
4. Teillieferungen sind zulässig, soweit es für den Erwerber zumutbar ist.
5. Das Wiedereintreffen der Versteigerungsobjekte bei uns aufgrund Unzustellbarkeit oder verweigerter Annahme werten wir bei Unternehmern und Kaufmännern als Rücktritt und bei Verbrauchern als Widerruf.
6. Bei Rücksendungen muss aus versicherungstechnischen Gründen der Versand vorab mit uns abgestimmt werden.
7. Werden die zugeschlagenen Gegenstände nicht spätestens 5 Monate nach der Auktion abgeholt, so ist der Versteigerer nach seiner Wahl berechtigt, die ersteigerten Objekte bei sich oder einem Dritten einzulagern. Für den Fall der Einlagerung lagern die Gegenstände auf Rechnung und Gefahr des Käufers. Die Lagergebühren betragen pro angefangenem Kalendermonat 1% inkl. MwSt. vom Gesamtpreis der Ware, mindestens aber € 5. Die Einlagerung bei einem Dritten erfolgt auf Namen, Kosten und Gefahr des Käufers.

X. Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns, soweit wir Kommissionär sind für den Einlieferer, bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises nebst Nebenkosten, Aufgeld und Steuern durch den Erwerber, das

Eigentum an den Versteigerungsobjekten vor.

Solange der Kaufpreis noch nicht vollständig bezahlt ist, ist der Erwerber, aufgrund dieses Eigentumsvorbehaltes, ohne dass dadurch, soweit er Verbraucher ist, seine Rechte auf Prüfung der Objekte nach dem Widerrufsrecht eingeschränkt werden, verpflichtet, insbesondere Münzen, nicht zu reinigen und diese sowie wie andere Objekte nicht mit chemischen Mitteln oder anderen Gegenständen zu behandeln, nicht zu restaurieren, Slabs nicht aufzubrechen und den Zugriff Dritter auf die Objekte, etwa im Falle einer Pfändung oder einem Besitzwechsel der Objekte, sowie den eigenen Wohnsitzwechsel, uns unverzüglich anzuzeigen. Der Erwerber tritt uns bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrages ab, die ihm durch die Weiterveräußerung gegen einen Dritten erwachsen. Wir nehmen, soweit wir Kommissionär sind für den Einlieferer, die Abtretung bereits jetzt an. Nach der Abtretung behalten wir uns vor, gegebenenfalls für den Einlieferer, die Forderung selbst, gegebenenfalls als Kommissionär, einzuziehen, sofern und soweit der Erwerber in Zahlungsverzug ist.

XI. Gefahrübergang

1. Verbraucher

Ist der Erwerber privathandelnder Verbraucher, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsobjektes erst mit Übergabe des Versteigerungsobjektes an den Erwerber auf den Erwerber über.

2. Unternehmer und Kaufmann

Ist der Erwerber Unternehmer oder Kaufmann, geht mit der Auslieferung des Versteigerungsobjektes an das mit der Übersendung beauftragte Transportunternehmen, die Gefahr des zufälligen Untergangs oder zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsobjektes auf den Erwerber über.

3. Annahmeverzug

Im Falle des Annahmeverzuges des Erwerbers geht die Gefahr mit dem Annahmeverzug auf den Erwerber über.

4. Sofern wir haften und der Schaden durch eine vom Erwerber oder für den Erwerber abgeschlossene Versicherung gedeckt ist, hat der Erwerber diese außergerichtlich bevorzugt in Anspruch zu nehmen. Soweit erforderlich, treten wir bereits an dieser Stelle entsprechende Schadensersatzforderungen gegen Dritte an den Erwerber ab. Soweit der Erwerber hierbei Zahlungen erlangt, bleibt unsere Haftung nur für etwaig damit verbundene Nachteile, wie Prämienrückstufungen oder Zinsverluste, bestehen; andernfalls bleibt eine bestehende Haftung von uns unberührt.

XII. Mängelhaftung

1. Der Erwerber hat die Möglichkeit, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes, dessen Qualität und dessen Eigenschaften durch Vorbesichtigung persönlich zu überzeugen.

2. Beschreibungen und Erhaltungsangaben im Katalog und auf unseren Internetseiten zur Versteigerung sind persönliche Einschätzungen unserer qualifizierten Mitarbeiter, die mit Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen nach branchenüblichen Maßstäben durchgeführt und formuliert werden. Sie dienen allerdings nur der Erläuterung und Einordnung, ebenso wie die beigelegten Abbildungen. Dies stellt keine Beschaffensvereinbarung im Sinne des § 434 BGB und auch nicht die Übernahme einer Garantie im Rechtssinne dar.

3. Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet, allerdings ohne Übernahme einer Garantie. Bei einer, ohne grob fahrlässige oder vorsätzliche Pflichtverletzung durch uns, nachträglich erkannten, Fälschung beschränken wir unsere Gewährleistung der Höhe nach auf den Zuschlagspreis einschließlich der Nebenkosten (Nebenkosten des Versandes, Geldtransferkosten) sowie das Aufgeld und gegebenenfalls Steuer.

4. Wir übernehmen keine Verantwortung dafür, dass die durch uns versteigerte Ware von den sogenannten Grading-Unternehmen angenommen oder die Erhaltungsqualität in einer ähnlichen Form eingeschätzt wird, wie durch uns. Reklamationen, die daraus resultieren, dass ein Grading-Unternehmen zu einer abweichenden Qualitätsbewertung gekommen ist, berechtigen nicht zu einer Rückabwicklung des

Kaufes. Bei Stücken, die von uns in den sogenannten „Slabs“, (Münzen sind eingeschweißt in Plastikholder, ausgegeben von den Grading-Unternehmen) verkauft werden, entfällt die oben genannte Gewährleistung der Echtheit. Auch für versteckte Mängel, z. B. Randfehler, Henkelspuren, Schleifspuren, etc., die durch den Plastikholder verdeckt werden, übernehmen wir keine Mängelhaftung.

5. Wir übernehmen als Kommissionäre die uns obliegenden Verpflichtungen nach dem Kulturgutschutzgesetz (KGSG). Wir sind hier verpflichtet, bei archäologischen Kulturgütern älter als 100 Jahre und mit einem Wert ab null Euro und bei sonstigen Kulturgütern, also Münzen, ab einem Wert von 2.500,00 Euro unseren besonderen Sorgfaltpflichten nachzukommen. Dazu sind wir allerdings nur verpflichtet im Rahmen des Zumutbaren, insbesondere einer wirtschaftlichen Zumutbarkeit. Wir erfüllen dies durch Prüfung des Versteigerungsgutes durch unsere in der Regel akademisch archäologisch qualifizierten Mitarbeiter. Die Angaben der Einlieferer zu Provenienz, Herkunft, Rechtmäßigkeit und Echtheit der Urkunden lassen wir uns von diesen bestätigen und prüfen dies im Falle der antiken Objekte gegen in den öffentlichen Verzeichnissen und Datenbanken (Interpol-Datei of stolen works of art und ICOM Red Lists, Art-Loss- Register, Internetportal des BKM nach § 4 KGSG). Darüber hinausgehende Garantien, Gewährleistungen, Zusicherungen oder Verantwortlichkeiten können wir nicht übernehmen, insbesondere auch nicht bei Rückgabebesuchen fremder Staaten oder behördlichen oder gerichtlichen Maßnahmen.

Nach dem Hintergrundpapier Münzsammler, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) vom Juli 2016, wird bei Münzen und anderen Kulturgütern eine lückenlose Provenienz durch das neue Kulturgutschutzgesetz nicht gefordert. Es gelten insbesondere Münzen, wenn es sie in großer Stückzahl gibt, diese für die Archäologie keinen relevanten Erkenntniswert haben und nicht von einem EU-Mitgliedstaat als individualisierbare Einzelobjekte unter Schutz gestellt sind, als keine archäologischen Gegenstände. Dabei können, nach einer Entscheidung des Bundesfinanzhofes, nur Münzen, die keine Massenware sind, von archäologischem Interesse sein. Münzen fallen deshalb als archäologisches Massenprodukt im Regelfall nicht unter die Regelungen des Kulturgutschutzgesetzes (Bayerisches Kunstministerium, Ministerialrat von Urff, BSZ, 15.07.2016). Wir gehen bei der Erfüllung unserer (Sorgfalts-) Verpflichtungen nach dem Kulturgutschutzgesetz von diesen eigenen Einschätzungen des Gesetzgebers und der zuständigen Obersten Bayerischen Landesbehörde aus.

6. Bei Lots und Serien kauft der Erwerber eine nicht näher beschriebene Gesamteinheit einfachen Zuschnitts. Es handelt sich hier bei den Angaben nur um Etwa-Angaben, wobei irrtümliche Zuschreibungen im Rahmen des Möglichen liegen. Versteigerungsstücke in Form von Lots sind nach erfolgtem Zuschlag daher von der Gewährleistung in branchenüblicher Weise ausgeschlossen, es sei denn, wir hätten bei der Beschreibung, der Zuordnung oder der Versteigerung arglistig gehandelt.

7. Als Kaufmann hat der Erwerber uns etwaige Mängel unverzüglich anzuzeigen. Ansonsten verliert er seine Gewährleistungsrechte.

8. Bei einem Sachmangel hat der Erwerber uns zunächst angemessene Gelegenheit zur Reparatur oder Ersatzlieferung, nach unserer Wahl, zu geben. Soweit uns dies nicht gelingt, stehen dem Erwerber die weitergehenden Rechte nach dem Gesetz zu.

9. Die Ansprüche der Erwerber wegen Sachmängeln an unseren gebrauchten Versteigerungsgütern verjähren in einem Jahr ab Erhalt des Versteigerungsgutes. Die besondere Klassifikation unserer Versteigerungsgüter in Form von alten numismatischen und antiken Gütern erfordert aber im Interesse des Erwerbers eine unverzügliche Klärung von Abweichungsrügen zur Sicherung des Übergabezustandes binnen sieben Tagen.

XIII. Haftung auf Schadensersatz neben der Gewährleistung

1. Maßstab

Wir haften für die Verletzung von Vertragspflichten und aus Delikt nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Diese Einschränkung gilt nicht bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit oder bei der Verletzung von Hauptpflichten. Hier haften wir für jedes Verschulden.

2. Betroffene
Soweit diese Haftungseinschränkung reicht, gilt sie auch für unsere Erfüllungsgehilfen und die persönliche Haftung unserer Angestellten.
3. Weitere Beschränkungen gegenüber Unternehmern und Kaufmännern
Sofern der Erwerber beim Zuschlag als Unternehmer und/oder als Kaufmann für sein Unternehmen gehandelt hat, beschränken wir unsere Haftung darüber hinaus auf den vorhersehbaren und typischerweise eintretenden Schaden. Diese weitergehende Haftungsbeschränkung gilt wiederum dann nicht, wenn wir arglistig gehandelt haben sowie für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz und für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

XIV. Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder Ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Widerrufsbelehrung:

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.
Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Gorny & Mosch GmbH, Maximiliansplatz 20, 80333 München, Tel.: +49 (0) 89 – 24226430; Fax +49 (0) 89 2285513; E-Mail: info@gmcoincart.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.
Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ende der Widerrufsbelehrung.

Das Widerrufsformular halten wir auf unserer Web-Site für die Erwerber als Verbraucher bereit.

XV. Verweigerung von Zahlung und Abnahme

1. Bei nicht fristgerechter Zahlung der Rechnung verliert der Erwerber bei Belehrung hierüber in der Rechnung seine Rechte aus dem Zuschlag und das Versteigerungsgut kann auf seine Kosten erneut versteigert oder, nach unserem freien Ermessen, freihändig verkauft werden. In diesem Fall haftet der Erwerber für den Mindererlös.
2. Als Erwerber haben Sie zusätzlich einen pauschalierten Schadenersatz in Höhe von 15 % des ersten Zuschlagspreises zu bezahlen. Ihnen bleibt jedoch das Recht vorbehalten, den Eintritt eines geringeren oder das Fehlen eines Schadens nachzuweisen. In diesem Fall schulden Sie geringeren oder keinen Schadenersatz. Uns bleibt die Geltendmachung eines höheren Schadens ausdrücklich vorbehalten.
3. Bei Verzug des Erwerbers mit der Zahlung der Rechnung schuldet dieser auch Zinsen.

XVI. Aufrechnung

Eine Aufrechnung gegen unsere Forderungen ist ausgeschlossen, es sei denn, die Forderung ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

XVII. Schlussbestimmungen

1. Salvatorische Klausel
Sollte eine Bestimmung der Versteigerungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt die gesetzliche Vorschrift.
2. Gerichtsstand bei Kaufmann als Erwerber
Ist der Erwerber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Gorny & Mosch Giessener Münzhandlung GmbH, also München. Dasselbe gilt, wenn der Erwerber keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.
3. Grenzüberschreitende Versteigerung
Wenn wir grenzüberschreitend versteigern, bedeutet das keine entsprechende Geschäftsausrichtung. Es gelten deutsches Recht und deutsche Gerichtsbarkeit. Die Geltung der CISG wird ausgeschlossen. Ist der Erwerber Verbraucher, gelten für ihn auch die Verbraucherschützenden Vorschriften seines Wohnsitzstaates; er hat bei Rechtsstreitigkeiten darüber hinaus die Wahl des Gerichtsstandes unseres Firmensitzes oder seines Wohnsitzes. Wir müssen ihn stets an seinem Wohnsitz verklagen.

Wenn Sie unsere Kataloge künftig nicht mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für den Versand jederzeit widersprechen.

Gorny & Mosch

Giessener Münzhandlung GmbH

Auktionatoren: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch
Handelsregister München HRB Nr. 75528
Sitz der Gesellschaft: München

Konten Bank Accounts

Postbank
BLZ 70010080
Kto.-Nr. 150384-802
BIC (SWIFT): PBNKDEFF
IBAN: DE28 7001 0080 0150 3848 02

Commerzbank München
BLZ 70040041
Kto.-Nr. 6667117 00
BIC (SWIFT): COBADEFF XXX
IBAN: DE73 7004 0041 0666 7117 00

HypoVereinsbank München
BLZ 70020270
Kto.-Nr. 00 2860120
BIC (SWIFT): HYVEDEMM XXX
IBAN: DE36 7002 0270 0002 8601 20

Impressum

Herausgeber

GORNY & MOSCH
Giessener Münzhandlung GmbH
München

Bearbeitung

Antike
Dr. Georg Morawietz
Dr. Martin Schulz
Irene Rulka, M. A.
Dr. Julian Wunsch

Neuzeit
Nikolas Angerstein

Gestaltung und Fotografie

GORNY & MOSCH

Druckdatenerzeugung

danner pc gesteuerte systeme

Druck

Meister-Druck, Kassel

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere die der Übersetzung und der fotomechanischen Wiedergabe.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Printed in Germany

Terminvorschau

- | | |
|------------------------|---|
| Auktion 312 | 4. Juli 2025
Kunst der Antike
Antiken, Asiatica,
Präkolumbische Kunst, Afrika etc.
Einlieferungsschluss: 16. Mai 2025 |
| Auktion 313 | 14./15. Oktober 2025
Münzen der Antike
Einlieferungsschluss: 31. Juli 2025 |
| Auktion 314 | 16. Oktober 2025
Mittelalter und Neuzeit
Einlieferungsschluss: 31. Juli 2025 |
| E-Auktion 315 | 18. November 2025
Münzen aus Antike und Neuzeit
Einlieferungsschluss: 31. Juli 2025 |
| Auktion 316 | Dezember 2025
Kunst der Antike
Einlieferungsschluss: September 2025 |
| Auktion 317-318 | 9.-11. März 2026
Münzen aus Antike und Neuzeit |
| E-Auktion 319 | 15. April 2026 |

Gorny & Mosch
Giessener Münzhandlung GmbH
Maximiliansplatz 20, D-80333 München
Tel. +49-(0)89/24 22 64 30, Fax +49-(0)89/2 28 55 13
E-mail: info@gmcoinart.de
www.gmcoinart.de

Amtsgericht München HRB Nr. 75528
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch

GORNY & MOSCH
Giessener Münzhandlung GmbH
Maximiliansplatz 20 · D-80333 München
Tel. +49 (0)89 24226430 · Fax +49 (0)89 2285513
E-Mail: info@gmcoinart.de · www.gmcoinart.de

